

Bedienungsanleitung

Multimedia Projector

EB-G6750WU
EB-G6650WU
EB-G6550WU
EB-G6450WU
EB-G6350
EB-G6250W
EB-G6150
EB-G6050W



Verwendete Bezeichnungen

- **Sicherheitshinweise**

  Die Dokumentation und der Projektor weisen Symbole auf, um zu zeigen, wie der Projektor sicher verwendet wird.
  Bitte informieren Sie sich über diese Warnsymbole und beachten Sie sie, um Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden.

⚠ **Warnung**	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.
⚠ **Achtung**	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen können.

- **Allgemeine Hinweise**

Achtung	Zeigt an, dass eine ungenügende Beachtung der Vorsichtsmaßnahmen Beschädigungen oder Verletzungen verursachen kann.
	Weist auf Zusatzinformationen und nützliche Tipps zu einem bestimmten Thema hin.
☛	Verweist auf eine Seite mit ausführlichen Informationen zu einem bestimmten Thema.
▸▸	Bedeutet, dass das oder die unterstrichenen Wörter vor diesem Symbol im Glossar erklärt sind. Siehe Abschnitt "Glossar" unter "Anhang". ☛ "Glossar" S.184
[Name]	Gibt die Bezeichnung der Projektor- oder der Fernbedienungstasten an. Beispiel: [Esc]-Taste
Menübezeichnung	Bezeichnet die Punkte für das Konfigurationsmenü. Beispiel: Wählen Sie **Helligkeit** aus dem Menü **Bild** aus. **Bild – Helligkeit**

Nützliche Funktionen

Konfigurationsmenü

Fehlersuche

Wartung

Anhang

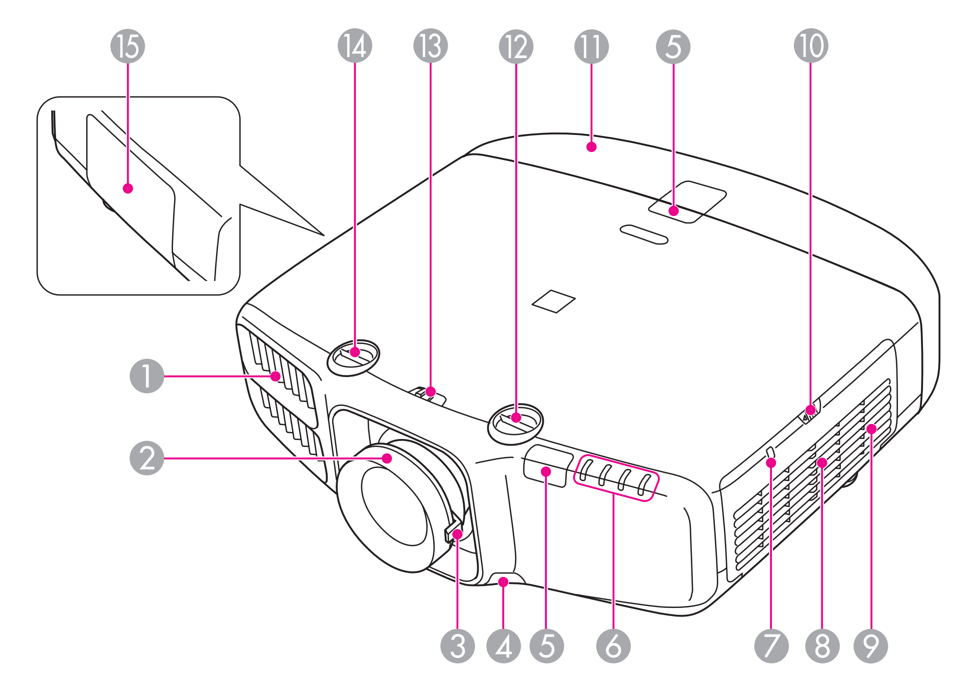


Einleitung

In diesem Kapitel werden die Teilebezeichnungen erläutert.

Die Abbildungen in dieser Anleitung gelten für den EB-G6750WU (mit Standard-Zoomobjektiv ELPLS06).

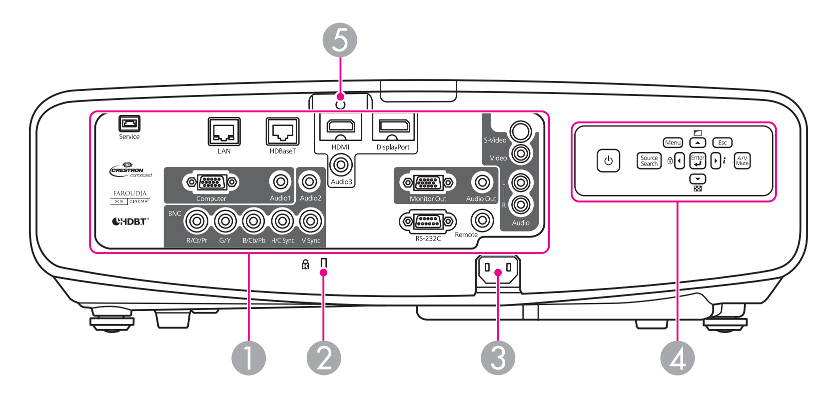
Front/Oberseite



	Bezeichnung	Funktion
1	**Luftaustritt**	Aus dem Luftaustritt strömt die zur internen Kühlung des Projektors verwendete Luft. **Achtung** Halten Sie Ihr Gesicht oder Ihre Hände während der Projektion vom Luftaustritt fern, und stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritts. Die aus den Lüftungsschlitzen austretende heiße Luft könnte zu Verbrennungen, Verformungen oder Unfällen führen.

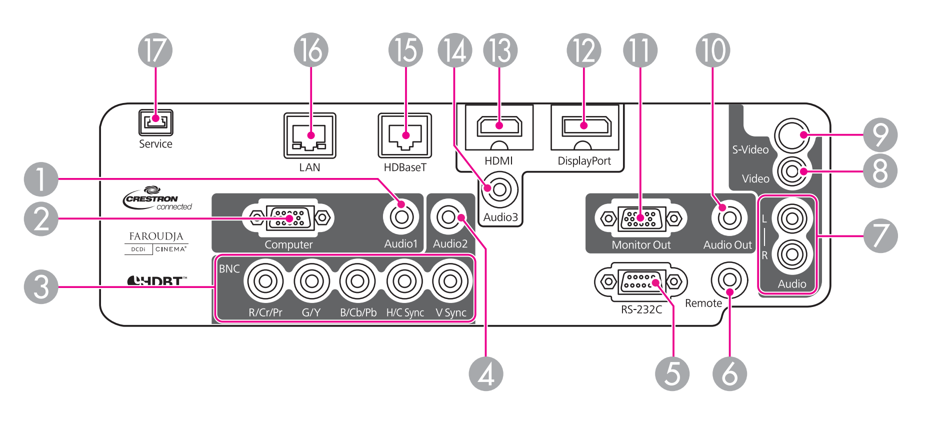
	Bezeichnung	Funktion
2	**Fokusring**	Stellt den Bildfokus ein. ☛ "Fokuskorrektur" S.27
3	**Zoomring**	Stellt die Bildgröße ein. ☛ "Einstellen der Bildgröße" S.27
4	**Taste zum Ausbauen des Objektivs**	Zum Austauschen des Objektivs diese Taste drücken und das Objektiv entfernen. ☛ "Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen" S.17
5	**Fernst.-Empfänger**	Empfängt die Signale der Fernbedienung.
6	**Statusanzeigen**	Die Farbe, Blinken oder permanentes Leuchten der Anzeigen geben den Status des Projektors an. ☛ "Ablesen der Anzeigen" S.112
7	**WLAN-Anzeige**	Zeigt den Zugriffsstatus des mitgelieferten oder optionalen WLAN-Geräts an. ☛ "Sonderzubehör" S.164
8	**Ansaugöffnung (Luftfilter)**	Saugt die Luft zur inneren Kühlung des Projektors an. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.132
9	**Externe Lautsprecher**	Gibt Audiosignale wieder.
10	**Luftfilterabdeckung-Bedienknopf**	Verwenden Sie diesen Knopf, um die Abdeckung des Luftfilters abzunehmen. ☛ "Austausch des Luftfilters" S.138
11	**Kabelabdeckung**	Abdeckung für die Schnittstellenkabelanschlüsse hinten. ☛ "Anbringen der Kabelabdeckung" S.42
12	**Objektivversatzrad, vertikal**	Das Rad drehen, um die Position des Projektionsbildes nach oben oder unten zu verschieben. ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.25
13	**Objektivversatzrad-Verriegelung**	Zum Verriegeln oder Lösen der Objektivversatzräder.
14	**Objektivversatzrad, horizontal**	Das Rad drehen, um die Position des Projektionsbildes nach links oder rechts zu verschieben. ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.25
15	**Lampenabdeckung**	Öffnen Sie diese Abdeckung zum Ersetzen der Projektionslampe. ☛ "Wechseln der Lampe" S.135

Rückseite



	Bezeichnung	Funktion
1	**Schnittstelle**	☛ "Schnittstelle" S.10
2	**Sicherheitssteckplatz**	Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. ☛ "Sicherheitsschloss" S.79
3	**Netzbuchse**	Anschluss des Netzkabels.
4	**Bedienfeld**	☛ "Bedienfeld" S.11
5	**Kabelhalter**	Die mitgelieferte Kabelklemme hier einsetzen, um ein Herausfallen des HDMI-Kabels zu verhindern. ☛ *Kurzübersicht*

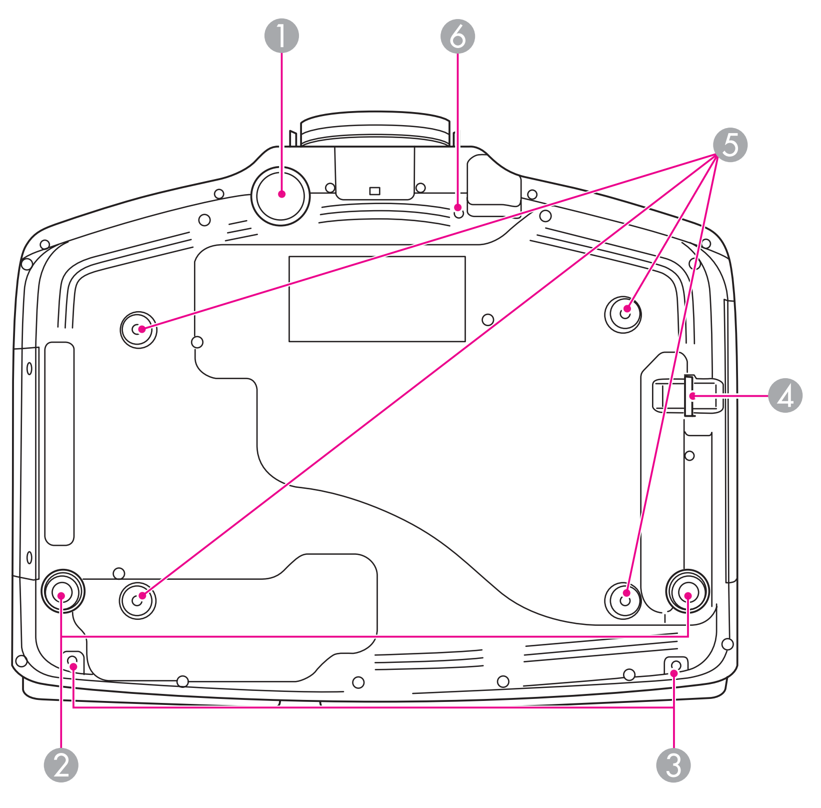
Schnittstelle



	Bezeichnung	Funktion
❶	**Audio1-Anschluss**	Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den Computer-Anschluss angeschlossen sind.
❷	**Computer-Anschluss**	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
❸	**BNC-Anschluss**	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
❹	**Audio2-Anschluss**	Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den BNC-Anschluss angeschlossen sind.
❺	**RS-232C-Anschluss**	Wird der Projektor von einem Computer aus gesteuert, schließen Sie den Computer mit einem RS-232C-Kabel an. Diese Buchse dient Kontrollzwecken und sollte normalerweise nicht verwendet werden. ☛ "ESC/VP21 Befehle" S.157
❻	**Remote-Anschluss**	Anschluss des optionalen Fernbedienungskabelsatzes und Eingabe von Signalen von der Fernbedienung. Wenn das Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss verbunden wird, ist der Fernst.-Empfänger am Projektor deaktiviert. ☛ "Sonderzubehör" S.164

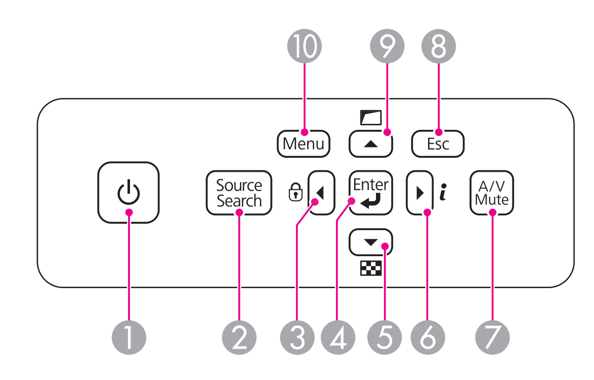
	Bezeichnung	Funktion
❼	**Audio-L/R-Anschluss**	Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den Video- oder den S-Video-Anschluss angeschlossen sind.
❽	**Video-Anschluss**	Gibt Composite-Video-Signale von Videoquellen ein.
❾	**S-Video-Anschluss**	Für S-Videosignale von Videoquellen.
❿	**Audio Out-Anschluss**	Gibt den Ton vom aktuellen Projektionsbild über einen externen Lautsprecher aus.
⓫	**Monitor Out-Anschluss**	Ausgabe des Analogsignals von einem mit dem Computer- oder BNC-Anschluss verbundenen Computer an einen externen Monitor. Signale, die an anderen Anschlüssen anliegen, oder Videokomponenten-Signale, können nicht ausgegeben werden.
⓬	**DisplayPort**	Legt Videosignale von den mit DisplayPort kompatiblen Computern an. Dieser Projektor ist mit HDCP▸▸ kompatibel.
⓭	**HDMI-Anschluss**	Legt Videosignale von den mit HDMI kompatiblen Videogeräten und Computern an. Dieser Projektor ist mit HDCP▸▸ kompatibel.
⓮	**Audio3-Anschluss**	Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den DisplayPort- oder den HDMI-Anschluss angeschlossen sind.
⓯	**HDBaseT Anschluss (nur EB-G6750WU)**	Zur Verbindung des optionalen HDBaseT Transmitter mit einem LAN-Kabel. ☛ "Anschließen eines HDBaseT Transmitter (nur EB-G6750WU)" S.39 ☛ "Sonderzubehör" S.164
⓰	**LAN-Anschluss**	Für den Anschluss an ein Netzwerk über ein LAN-Kabel.
⓱	**Service-Anschluss**	Dieser Anschluss wird vom Kundendienst zur Steuerung des Projektors verwendet. Wird in der Regel nicht verwendet.

Unterseite



	Bezeichnung	Funktion
❶	**Einstellbarer vorderer Fuß**	Wenn Sie den Projektor auf einer Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch, aufstellen, stellen Sie die Position des projizierten Bildes durch Herausziehen des Fußes ein. ☛ "Einstellen der Bildposition" S.28
❷	**Hintere Füße**	Bei Aufstellung des Projektors auf einer Fläche, wie z. B. einem Schreibtisch, können Sie die Füße zur Einstellung der horizontalen Neigung herein- oder herausdrehen. ☛ "Anpassung der horizontalen Neigung" S.29
❸	**Schraubenlöcher zur Befestigung der Kabelabdeckung**	Schraubenlöcher zur Befestigung der Kabelabdeckung. ☛ "Anbringen der Kabelabdeckung" S.42
❹	**Anschlussstelle für ein Sicherheitskabel**	Führen Sie ein handelsübliches Kabelschloss durch die Öse und schließen Sie es ab. ☛ "Anbringen des Kabelschlosses" S.79
❺	**Befestigungspunkte für die Deckenhalterung (Vierpunkt)**	Befestigen Sie an dieser Stelle die Deckenhalterung, wenn Sie den Projektor an die Decke hängen möchten. ☛ "Aufstellung des Projektors" S.21 ☛ "Sonderzubehör" S.164
❻	**Schraubenloch zur Verriegelung der Taste zum Ausbauen des Objektivs**	Beim Einsetzen des Objektivs dieses Schraubenloch verwenden, um die Taste zum Ausbauen des Objektivs mit der mitgelieferten Schraube zu fixieren. ☛ "Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen" S.17

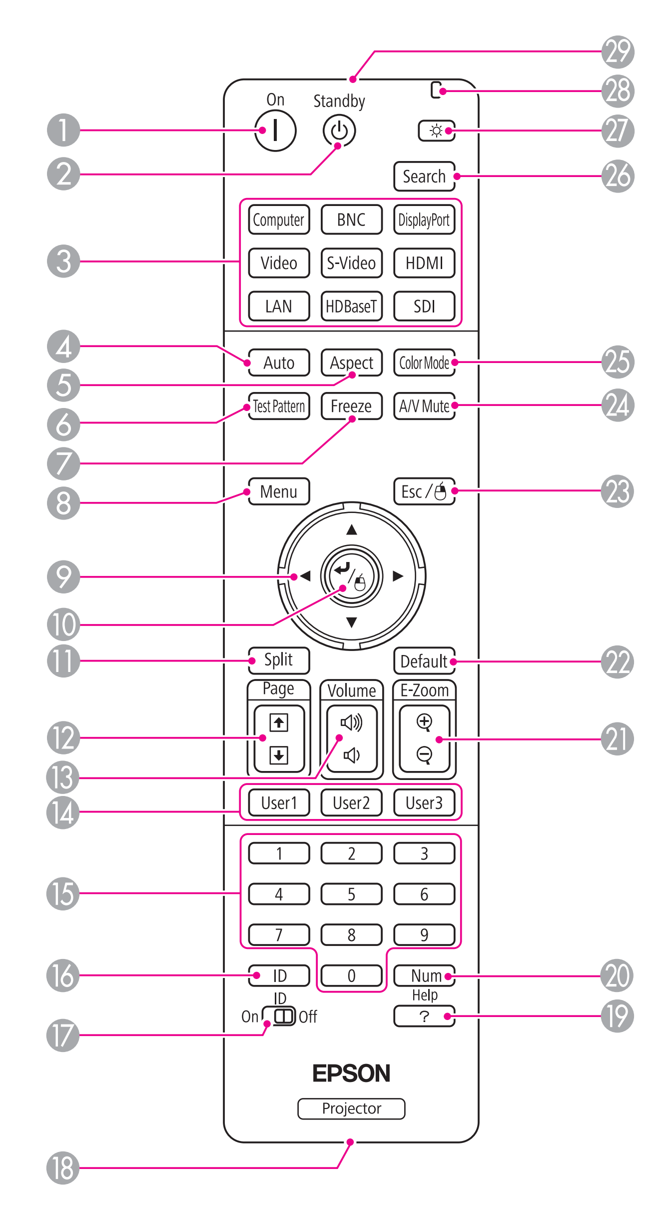
Bedienfeld



	Bezeichnung	Funktion
❶	**[⏻]-Taste**	Ein- oder Ausschalten des Projektors.

	Bezeichnung	Funktion
❷	[Source Search]-Taste	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.44
❸	[◀]/[🔒]-Tasten	• Anzeige des Tastensperre-Bildschirms, in dem die Bedienfeldtasten gesperrt werden können. ☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" S.77 • Wenn diese Taste während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt wird, kann sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81 ☛ "Verwendung der Hilfe" S.110
❹	[↵]-Taste	• Bei Anzeige des Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. • Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
❺	[▼]/[▦]-Tasten	• Anzeige eines Testbilds. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.24 • Wenn diese Taste während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt wird, kann sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81 ☛ "Verwendung der Hilfe" S.110
❻	[▶]/[i]-Tasten	• Anzeige des Menüs Information aus dem Menü Konfiguration. ☛ "Menü Information (nur Display)" S.107 • Wenn diese Taste während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt wird, kann sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81 ☛ "Verwendung der Hilfe" S.110
❼	[A/V Mute]-Taste	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.66
❽	[Esc]-Taste	• Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. • Wenn diese Taste während der Anzeige des Konfigurationsmenüs gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81
❾	[▲]/[▱]-Tasten	• Zur Anpassung des Bildschirms mit den Einstellungen in Geometriekorrektur im Menü Konfiguration. ☛ **Einstellung** - **Geometriekorrektur**S.88 • Wenn diese Taste während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt wird, kann sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81 ☛ "Verwendung der Hilfe" S.110
❿	[Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

Fernbedienung



	Bezeichnung	Funktion
❶	[ⓘ]-Taste	Schaltet den Projektor ein.
❷	[⏻]-Taste	Schaltet den Projektor aus.
❸	Tasten für Eingangsumschaltung	Schaltet auf das Bild von den einzelnen Eingängen um. ☛ "Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung" S.45 Die Taste [HDBaseT] ist nur für EB-G6750WU verfügbar. Die Taste [SDI] gilt nicht für diesen Projektor.
❹	[Auto]-Taste	Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
❺	[Aspect]-Taste	Mit jedem Drücken wird das Bildformat gewechselt. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.51
❻	[Test Pattern]-Taste	Anzeige eines Testbilds. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.24
❼	[Freeze]-Taste	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. ☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.67
❽	[Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81
❾	[▲][▼][◀][▶]-Tasten	• Während der Anzeige des Konfigurationsmenüs oder eines Hilfe-Bildschirms lassen sich durch Drücken dieser Tasten Menüpunkte und Einstellungswerte auswählen. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81 • Bei Verwendung des optionalen drahtlosen Mausempfängers wird durch Drücken dieser Tasten der Mauszeiger bewegt. ☛ "Sonderzubehör" S.164

	Bezeichnung	Funktion
⑩	[↵]-Taste	• Bei Anzeige des Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81 • Dient bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers als linke Maustaste. ☛ "Sonderzubehör" S.164
⑪	[Split]-Taste	Bei jedem Tastendruck wechselt das Bild zwischen der gleichzeitigen Projektion zweier Bilder auf einem geteilten Bildschirm oder der normalen Projektion eines Bildes. ☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen) " S.63
⑫	[Page]-Tasten [⇧][⇩]	Anzeige der vorherigen oder nächsten Bilddatei beim Projizieren von Bildern von einem über ein Netzwerk verbundenen Computer.
⑬	[Volume]-Tasten [🔈][🔊]	[🔈] Vermindert die Lautstärke. [🔊] Erhöht die Lautstärke. ☛ "Anpassung der Lautstärke" S.45
⑭	[User1]-Taste [User2]-Taste [User3]-Taste	Wählen Sie aus den acht verfügbaren Punkten des Menüs Konfiguration einen häufig verwendeten Menüpunkt und weisen Sie ihn einer dieser Tasten zu. Durch Drücken der Taste wird der Bildschirm für die Auswahl/Einstellung des zugewiesenen Menüpunktes angezeigt, den Sie durch einfachen Tastendruck einstellen können. ☛ "Menü Einstellung" S.88
⑮	Numerische Tasten	• Dienen zur Eingabe des Kennworts. ☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.75 • Verwenden Sie diese Tasten, um im Konfigurationsmenü Zahlen in den **Netzwerk**-Einstellungen einzugeben.

	Bezeichnung	Funktion
⑯	[ID]-Taste	Halten Sie diese Taste gedrückt und betätigen Sie die Zahlentasten, um die ID des Projektors festzulegen, den Sie über die Fernbedienung steuern möchten. ☛ "ID-Einstellungen" S.29
⑰	[ID]-Schalter	Mit diesem Schalter können Sie die ID-Einstellungen für die Fernbedienung aktivieren (On) bzw. deaktivieren (Off). ☛ "ID-Einstellungen" S.29
⑱	Fernbedienungsanschluss	Anschluss des optionalen Fernbedienungskabelsatzes und Ausgabe von Signalen von der Fernbedienung. ☛ "Sonderzubehör" S.164 Wenn das Fernbedienungskabel mit diesem Remote-Anschluss verbunden ist, ist der Infrarotsender der Fernbedienung deaktiviert.
⑲	[Help]-Taste	Zum Ein- und Ausblenden des Hilfe-Bildschirms, der bei Problemen Lösungsvorschläge anzeigt. ☛ "Verwendung der Hilfe" S.110
⑳	[Num]-Taste	Halten Sie diese Taste gedrückt, und geben Sie anhand der Zahlentasten Kennwörter und Nummern ein. ☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.75
㉑	[E-Zoom]-Tasten [⊕][⊖]	Vergrößert oder verkleinert das Bild ohne Änderung der Projektionsfläche. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.67
㉒	[Default]-Taste	Aktiviert, wenn in der Konfigurationsmenü-Hilfszeile [Default]: Reset angezeigt wird. Die anzupassenden Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

	Bezeichnung	Funktion
㉓	[Esc]-Taste	• Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. • Wenn die Taste während der Anzeige des Konfigurationsmenüs gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81 • Dient bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers als rechte Maustaste. ☛ "Sonderzubehör" S.164
㉔	[A/V Mute]-Taste	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.66
㉕	[Color Mode]-Taste	Mit jedem Drücken wird der Farbmodus gewechselt. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.49
㉖	[Search]-Taste	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.44
㉗	[☼]-Taste	Beleuchtet die Tasten auf der Fernbedienung ca. 15 Sekunden lang. Das ist praktisch, wenn die Fernbedienung im Dunkeln verwendet wird.
㉘	Anzeige	Ein Licht leuchtet bei der Ausgabe von Fernbedienungssignalen auf.
㉙	Infrarotsender der Fernbedienung	Ausgang von Infrarotsignalen der Fernbedienung.

Wechseln der Fernbedienungsbatterien

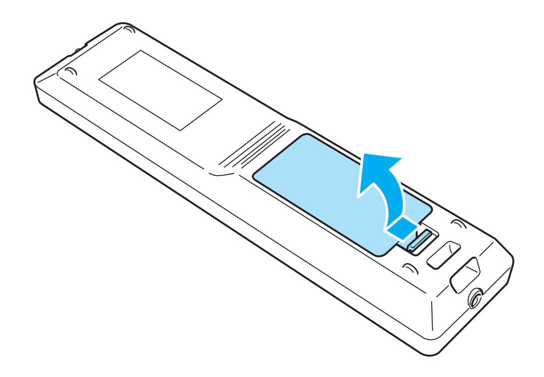
Wenn die Fernbedienung nach einer gewissen Zeit die Befehle verzögert oder überhaupt nicht mehr ausführt, sind wahrscheinlich die Batterien erschöpft. Ist dies der Fall, ersetzen Sie die Batterien durch neue. Halten Sie für den Bedarfsfall zwei Ersatz-Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA bereit. Verwenden Sie ausschließlich Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA.

Achtung

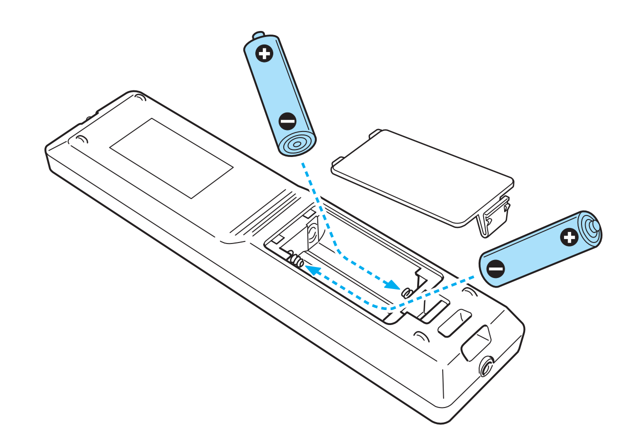
Bitte lesen Sie vor dem Umgang mit den Batterien die folgende Anleitung.
☛ *Sicherheitsanweisungen*

1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

Indem Sie die Lasche herunterdrücken, können Sie den Batteriefachdeckel abnehmen.



2 Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.





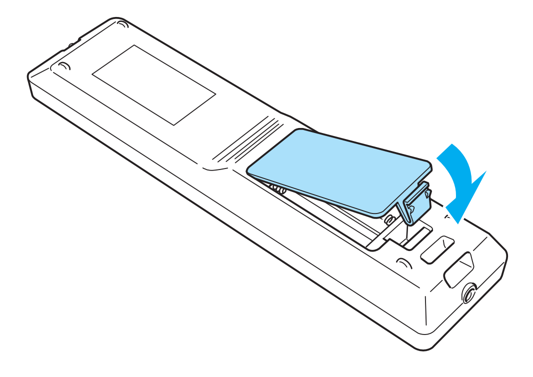
Achtung

Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterien richtig einsetzen können.

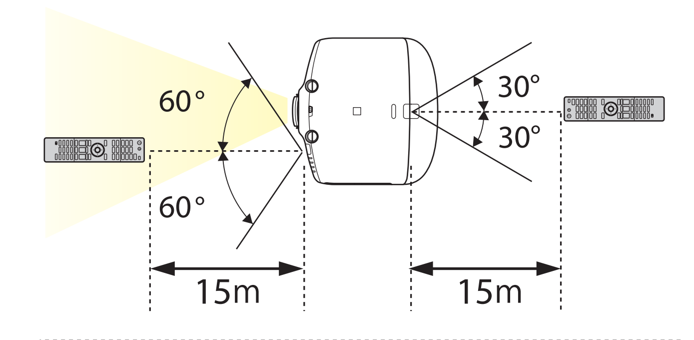
Werden die Batterien nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten sie explodieren bzw. auslaufen und einen Brand, Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts verursachen.

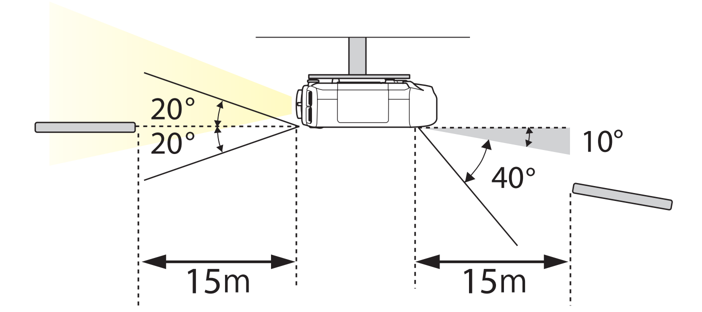
3 Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung bis er einrastet.



Reichweite der Fernbedienung







- Um den Empfang von Fernbedienungssignalen einzuschränken, stellen Sie den **Fernst.-Empfänger** ein.

  ☛ **Einstellung – Fernst.-Empfänger** S.88

- Wenn Sie eine mit anderen Epson-Projektoren gelieferte Fernbedienung verwenden, stellen Sie den **Fernbedienungstyp** ein.

  ☛ **Erweitert - Betrieb - Fernbedienungstyp** S.89

  Die Reichweite hängt von der verwendeten Fernbedienung ab.

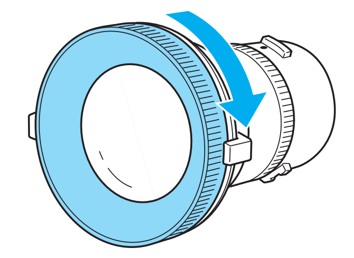
Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen

Anbringen

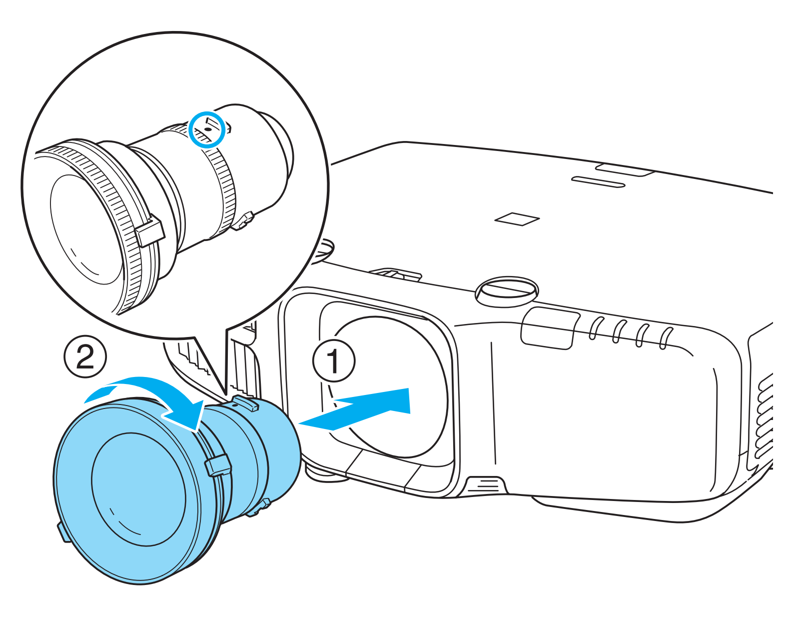
Achtung

- Der Projektor sollte beim Anbringen des Objektivs nicht so stehen, dass die Gehäuseöffnung nach oben gerichtet ist. Staub und Schmutz könnten in den Projektor gelangen.
- Nur das angegebene Objektiv verwenden. Nachfolgend finden Sie eine Liste der Objektive, die mit dem Projektor verwendet werden können.
  ☛ "Sonderzubehör" S.164

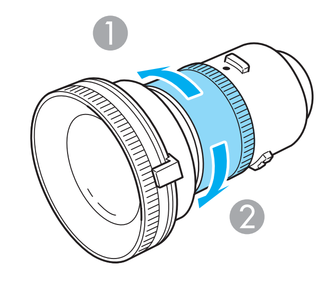
1. Drehen Sie den Fokussierring bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn.



2. Setzen Sie das Objektiv mit dem weißen Punkt nach oben in die Objektivhalterung des Projektors und drehen Sie es dann im Uhrzeigersinn bis es hörbar einrastet.



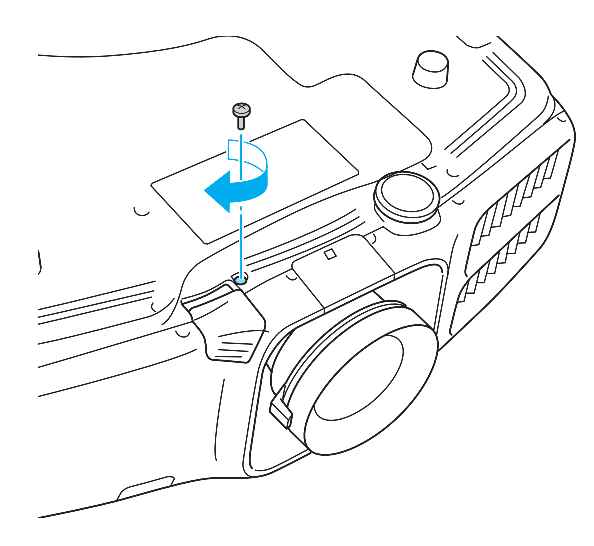
Stellen Sie das Drehmoment für den Zoomring durch Drehen des Drehmomentrings ein.



1. Fester
2. Lockerer

3. Drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn und stellen Sie dabei sicher, dass es in der Halterung bleibt.

4. Fixieren Sie die Taste zum Ausbauen des Objektivs mit der mit dem Objektiv gelieferten Schraube.



Achten Sie darauf, die Taste zum Ausbauen des Objektivs mit der Schraube zu sichern, damit das Objektiv nicht gestohlen werden kann.

Achtung

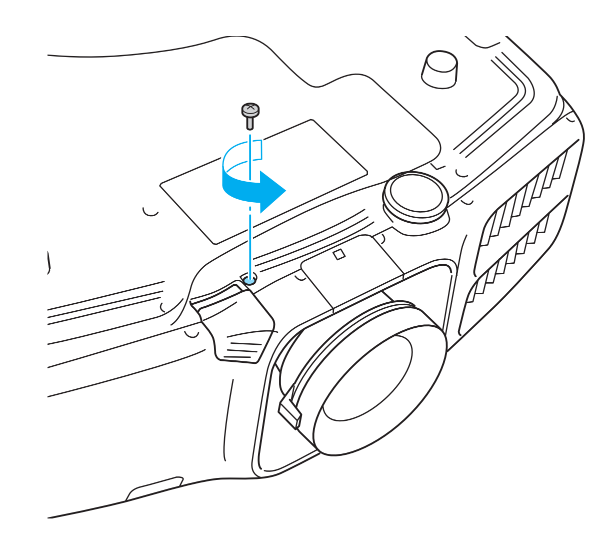
- Lagern Sie den Projektor mit eingesetztem Objektiv.
  Wenn der Projektor ohne das Objektiv gelagert wird, könnten Staub und Schmutz in den Projektor gelangen und Fehlfunktionen oder eine Beeinträchtigung der Projektionsqualität verursachen.
- Wenn der Projektor nach oben (35 bis 150 Grad) oder nach unten (-35 bis -150 Grad) gerichtet ist, stellen Sie den Drehmomentring des Objektivs fester ein. Beachten Sie, dass eine zu feste Einstellung zu Fehlfunktionen führen kann.

Entfernen

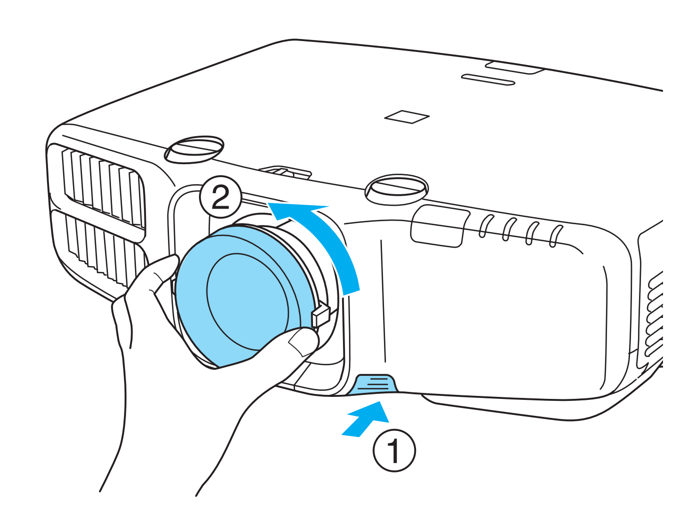
Achtung

- Entfernen Sie das Objektiv nur, wenn es nötig ist. Wenn Staub und Schmutz in das Projektorinnere gelangen, wird dadurch die Projektionsqualität gemindert, und es können Fehlfunktionen auftreten.
- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.
- Wenn Objektivversatz ausgeführt wurde, stellen Sie den Objektivversatz vor dem Austauschen des Objektivs auf die Mittenposition ein.
  ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.25

1. Wenn die Taste zum Ausbauen des Objektivs mit einer Schraube gesichert ist, entfernen Sie die Schraube.



2. Halten Sie die Taste zum Ausbauen des Objektivs gedrückt und drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn, bis Sie einen Klick hören.



3 Ziehen Sie das Objektiv, in gerader Richtung ab, wenn es freigegeben ist.



Vorbereitung des Projektors

In diesem Kapitel wird das Aufstellen des Projektors und der Verbindungsaufbau zu Projektionsquellen erläutert.

Aufstellungsanforderungen

Der Projektor kann an der Decke installiert oder auf einen Tisch gestellt werden. Er kann außerdem geneigt montiert werden, damit Sie Bilder flexibel an verschiedene Flächen projizieren können.



Warnung

- Für die Deckenmontage ist ein spezielles Verfahren erforderlich (Deckenhalterung). Wenn die Einbauarbeit nicht richtig ausgeführt wird, kann der Projektor herunterfallen. Dabei besteht die Gefahr von Verletzungen oder Unfällen.

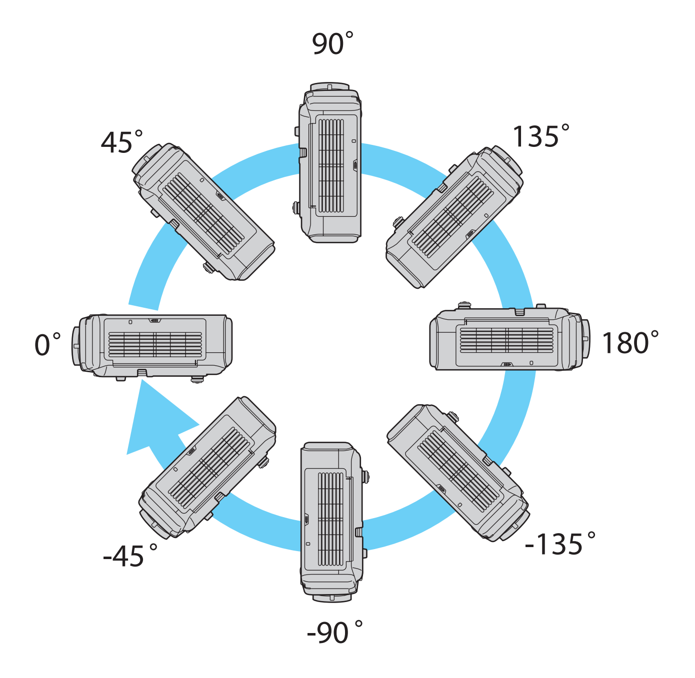
  Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service, wenn Sie diese Installationsmethode verwenden wollen. Die Adressen finden Sie in der Anleitung Support und Service. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
- Wenn Sie an den Befestigungspunkte für die Deckenhalterung Kleber verwenden, um ein Lösen der Schrauben zu verhindern, oder wenn Sie Schmiermittel, Öl o. Ä. verwenden, kann das Gehäuse brechen und der Projektor herunterstürzen. Dies kann Verletzungen oder schwere Schäden am Projektor verursachen.
  Verwenden Sie daher beim Installieren oder Anpassen der Deckenhalterung weder Klebemittel, um das Lösen der Schrauben zu verhindern, noch Schmiermittel, Öl o. Ä.
- Halten Sie die Lüftungsschlitze des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.



- Für die Aufhängung des Projektors an der Decke ist die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung erforderlich.
  ☛ "Sonderzubehör" S.164
- Stellen Sie die **Taste Richtgsumkehr** bei Deckenmontage auf "Ein", damit Funktion und Betätigung der Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] im Bedienfeld richtig sind.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Taste Richtgsumkehr** S.89

Der Projektor kann in den folgenden Winkeln aufgestellt werden.

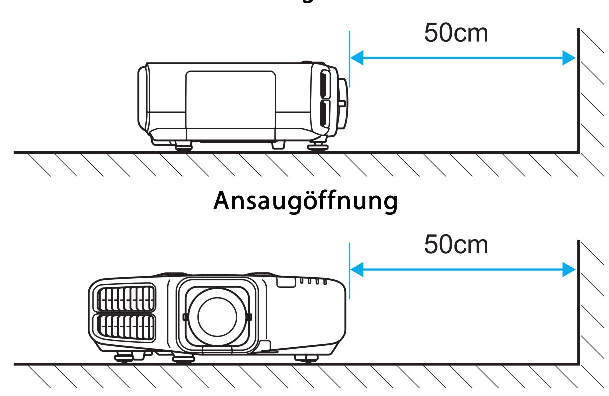
Vertikal: Kann in jedem Winkel im ganzen 360-Grad-Bereich aufgestellt werden.



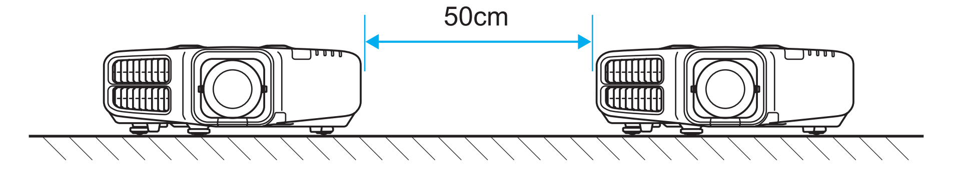
Horizontal: Kann innerhalb des Ein- und Auszugsbereichs der hinteren Gerätefüße gekippt werden.

☛ "Anpassung der horizontalen Neigung" S.29

Stellen Sie sicher, dass zwischen Wand und Belüftungsein- und -auslass mindestens ein Abstand von 50 cm bleibt.



Bei der Aufstellung mehrerer Projektoren sicherstellen, dass zwischen den Projektoren ein Abstand von mindestens 50 cm bleibt.



Wenn die Aufstellung abgeschlossen ist, stellen Sie die **Richtung** im Konfigurationsmenü entsprechend dem vertikalen Aufstellungswinkel ein.

Achtung

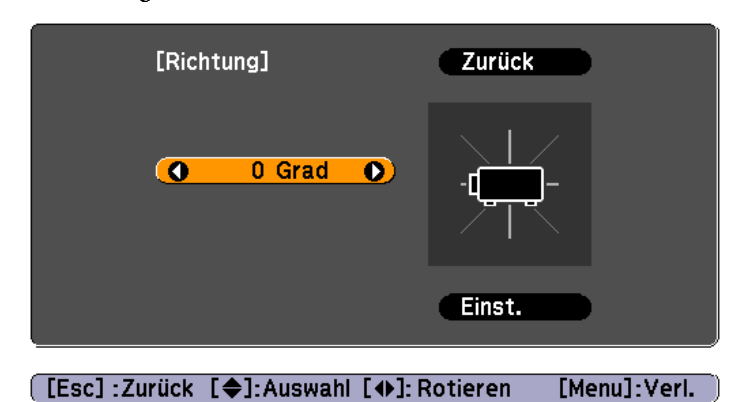
Achten Sie auf eine richtige Einstellung von **Richtung**. Die Lebensdauer der Lampe könnte sich sonst verringern.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie **Richtung** im Menü **Erweitert**.

3. Stellen Sie mit den Tasten [◀][▶] den Aufstellwinkel des Projektors ein.

   Mit jedem Tastendruck ändert sich der Kippwinkel um 15 Grad. So genau wie möglich entsprechend dem tatsächlichen Aufstellungswinkel einstellen.



4. Wenn Sie mit dem Einstellen fertig sind, wählen Sie mit [▼] den Befehl **Einstellen** und drücken Sie dann die Taste [↵].

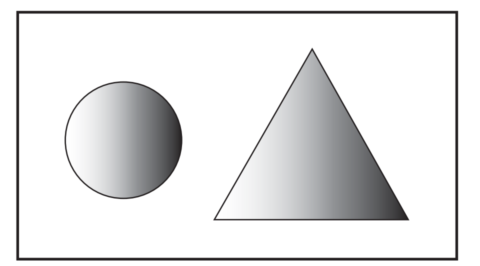
Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)

Mit dem Modus **Projektion** im Konfigurationsmenü können Sie die Bildrichtung ändern.

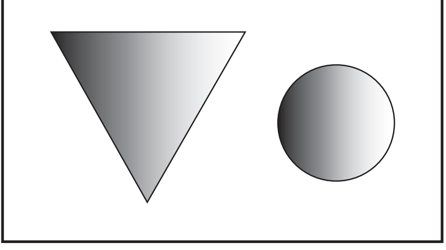
☛ **Erweitert** – **Projektion** S.89

In der Standardeinstellung Front ergeben sich für jeden Projektionsmodus die folgenden Bildrichtungen.

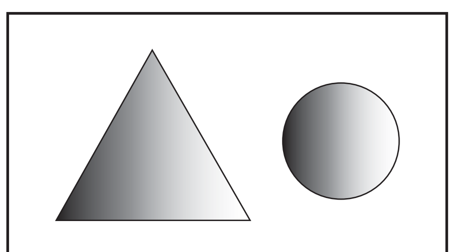
Front (Standard)



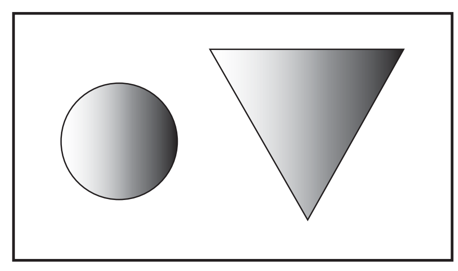
Front/Decke



Rück



Rück/Decke





- Indem Sie die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern:

  Front↔Front/Decke

- Achten Sie darauf, die Einstellung **Richtung** zu prüfen, wenn Sie die Aufstellposition des Projektors ändern.

  ☛ **Erweitert** - **Richtung** S.89

Bildschirmeinstellung

Stellen Sie das Bildformat entsprechend dem Seitenverhältnis des verwendeten Bildschirms ein.

Die Bildprojektionsfläche entspricht der Form des Bildschirms.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

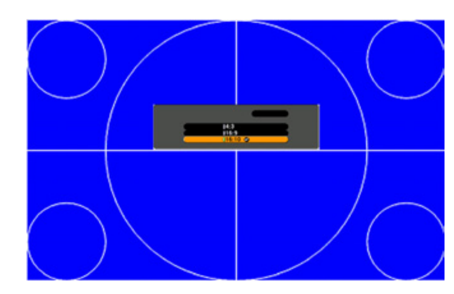
   ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2. Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3. Wählen Sie **Bildformat** im Menü **Bildschirm**.

4. Wählen Sie das Bildschirm-Seitenverhältnis.

   Je nach Einstellung ändert sich die Form des Hintergrundtestbilds.



5. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



- Wenn Sie das Bildformat ändern, stellen Sie auch das Seitenverhältnis des projizierten Bildes ein.

  ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.51

- Installieren Sie die Anwendungen EasyMP Network Projection und EasyMP Multi PC Projection von der EPSON Projector Software-CD-ROM. Wenn Sie ältere Versionen der Anwendungen verwenden, werden Bilder nicht richtig projiziert. Die neuesten Versionen von EasyMP Network Projection und EasyMP Multi PC Projection können Sie von der folgenden Website herunterladen.

  http://www.epson.com/

- Message Broadcasting (ein EasyMP Monitor-Plugin) wird von dieser Funktion nicht unterstützt.

Einstellen der Bildposition im projizierten Bildschirm

Wenn die Einstellung Bildformat Ränder zwischen Bildkante und dem Rahmen des projizierten Bildschirms verursacht, können Sie die Position des Bildes anpassen.

Beispiel: Wenn für den EB-G6750WU das **Bildformat** auf **4:3** eingestellt ist



Sie können das Bild nach links und rechts verschieben.

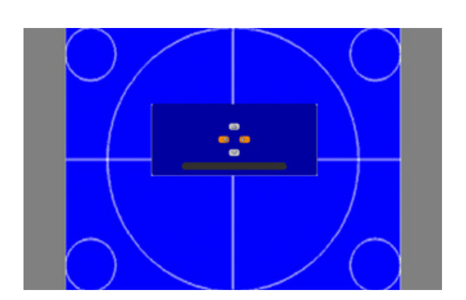
1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
   ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2. Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3. Wählen Sie **Anzeigeposition** im Menü **Bildschirm**.

4. Stellen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Bildposition ein.

   Mit dem Hintergrundtestbild können Sie die aktuelle Anzeigeposition prüfen.



5. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



Die **Anzeigeposition** kann in den folgenden Situationen nicht eingestellt werden.

- Wenn das **Bildformat** auf **16:10** eingestellt ist, bei Verwendung von EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU/EB-G6250W/EB-G6050W
- Wenn das **Bildformat** auf **4:3** eingestellt ist, bei Verwendung von EB-G6350/EB-G6150

Anzeigen eines Testbilds

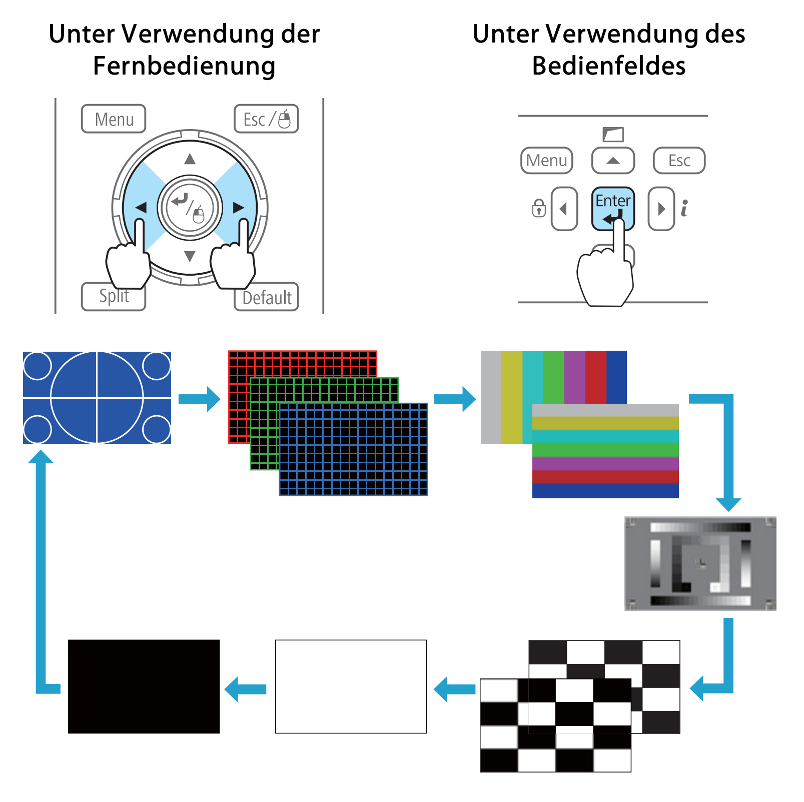
Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.

Die Form des Testbilds entspricht der **Bildformat**-Einstellung. Stellen Sie zuerst das **Bildformat** ein.

☛ "Bildschirmeinstellung" S.23

1. Drücken Sie während der Projektion die Taste [Test Pattern] auf der Fernbedienung oder die Taste [⊞] im Bedienfeld.

2 Drücken Sie zur Änderung des Testbilds die Tasten [◀][▶] auf der Fernbedienung oder die Taste [↵] im Bedienfeld.



Solange das Testbild angezeigt wird, kann das Bild wie folgt eingestellt werden.

Hauptmenübezeichnung	Untermenü/Elemente
Bild	Farbmodus ☛ S.49
	Abs. Farbtemp.
	Erweitert - Gamma* ☛ S.53 - RGB - RGBCMY ☛ S.52
	Reset
Signal	Auto Setup
Einstellung	Geometriekorrektur ☛ S.46
Erweitert	Multi-Projektion - Helligkeitsstufe - Kantenüberblendung ☛ S.58 - Multi-Bildschirm ☛ S.60

* Mit Ausnahme der benutzerdefinierten Gamma-Einstellungen



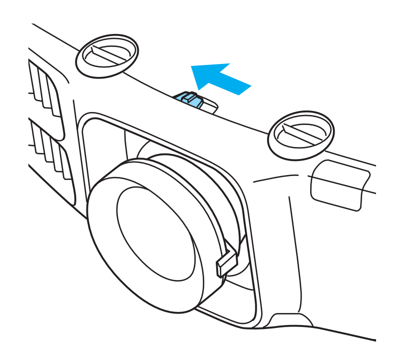
Um die Menüpositionen einzustellen, die nicht eingestellt werden können, während das Testbild angezeigt wird, oder um eine Feineinstellung des Bilds vorzunehmen, projizieren Sie ein Bild vom angeschlossenen Gerät.

3 Drücken Sie die Taste [Esc], um das Testbild auszuschalten.

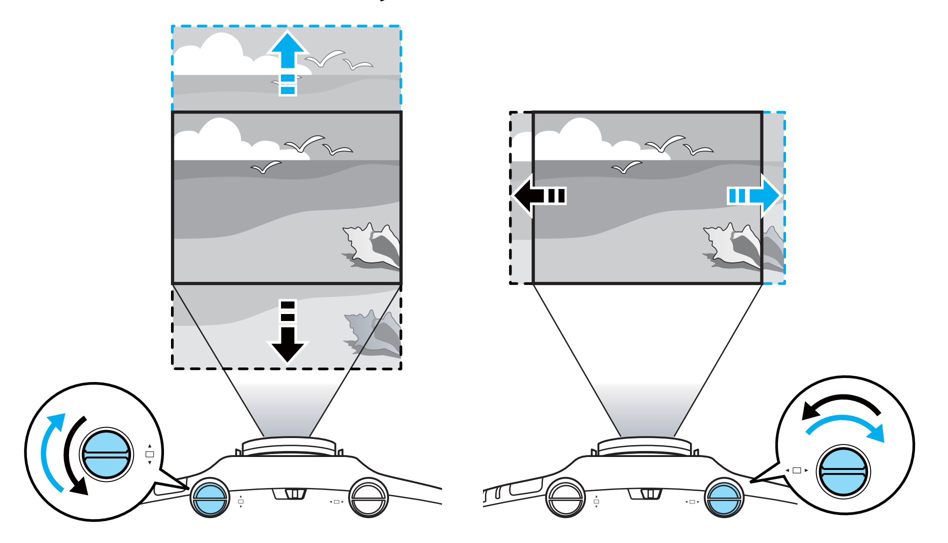
Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)

Das Objektiv kann verschoben werden, um die Position des projizierten Bilds einzustellen, zum Beispiel wenn der Projektor nicht direkt vor der Leinwand positioniert werden kann.

1 Lösen Sie die Objektivversatzrad-Verriegelung.



2 Stellen Sie die Position des projizierten Bildes mit dem vertikalen und horizontalen Objektivversatzrad ein.



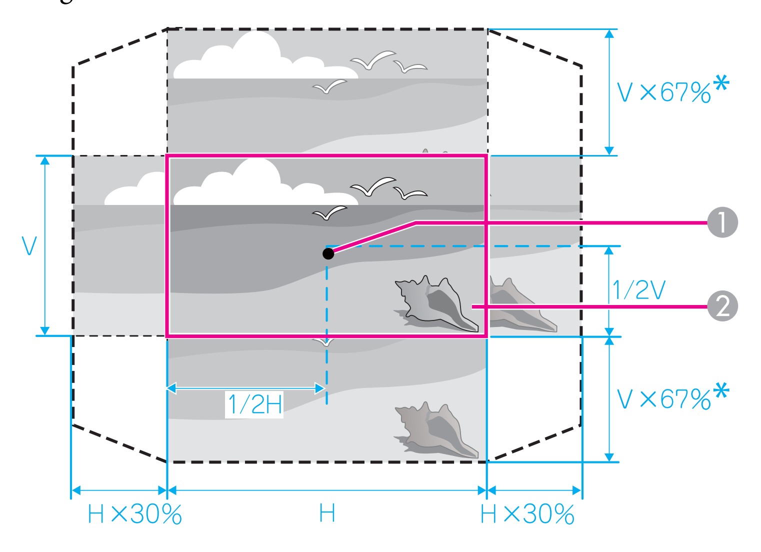
Achtung

Stellen Sie die Bildhöhe mit dem vertikalen Objektivversatzrad ein, indem Sie das Bild von unten nach oben verschieben. Wenn sie von oben nach unten eingestellt wird, kann es sein, dass sich die Bildposition nach dem Einstellen leicht nach unten verschiebt.



- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 30 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Das Bild ist am deutlichsten, wenn beide Objektivversatze in der Mittenposition stehen.

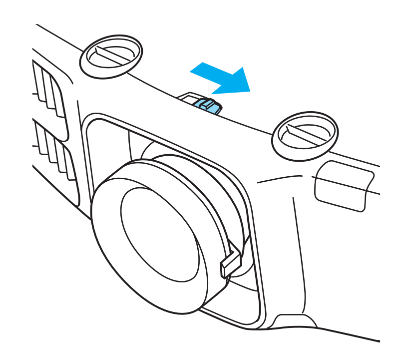
Die Bereiche, in denen das Bild verschoben werden kann, sind unten aufgeführt.



1. Objektivmitte
2. Projiziertes Bild mit Objektivversatz in Mittenposition

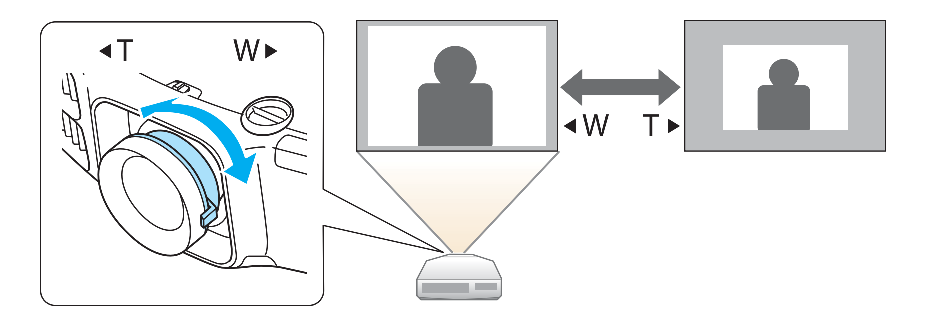
Die Position des projizierten Bildes kann nicht auf den horizontalen und vertikalen Maximalwert verschoben werden.

3 Wenn Sie mit dem Einstellen fertig sind, sperren Sie die Objektivversatzrad-Verriegelung.



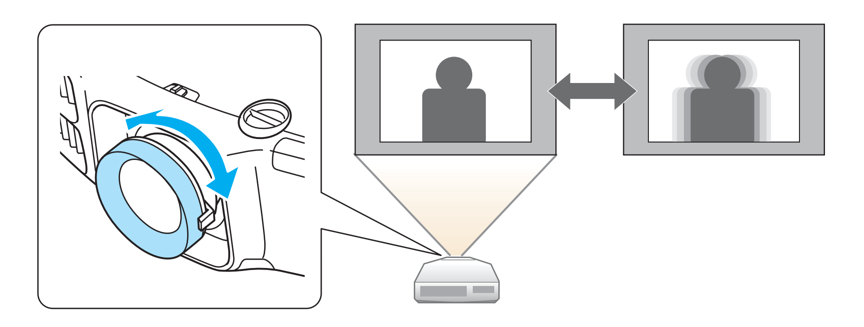
Einstellen der Bildgröße

Stellen Sie die Größe des projizierten Bildes durch Drehen des Zoomrings ein.



Fokuskorrektur

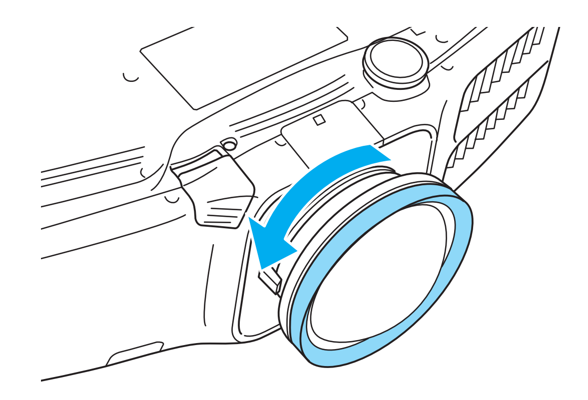
Der Fokus kann mithilfe des Fokusrings korrigiert werden.



Bei Verwendung des Short-Throw-Zoomobjektivs ELPLU01

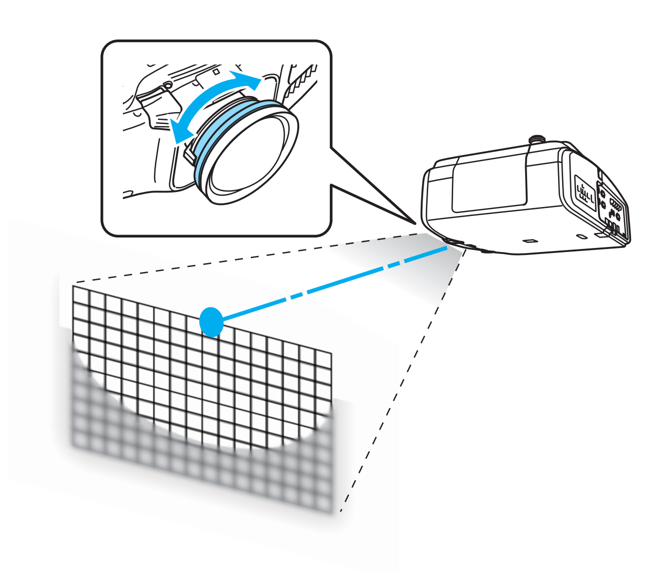
Führen Sie zur Schärfeeinstellung die folgenden Schritte aus, wenn das Objektiv mit der Objektivversatzfunktion nach oben, unten, links oder rechts verschoben wird.

1. Drehen Sie den Verzerrungsring bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.



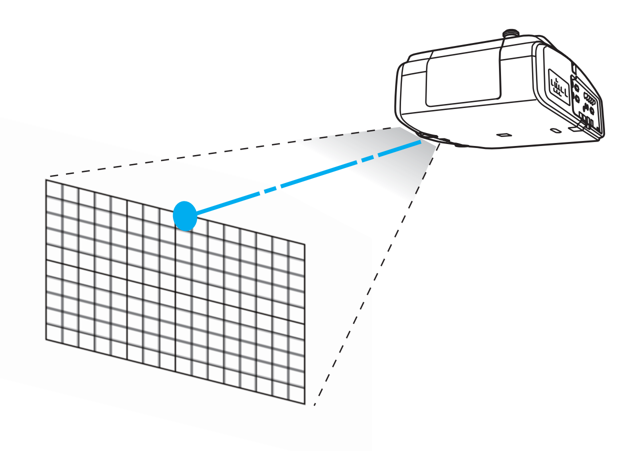
2. Stellen Sie das Bild um die Objektivachse herum mit dem Fokussierring scharf.

   Beispiel: Wenn der Objektivversatz ganz nach unten gedreht wird.



3 Korrigieren Sie die Bildschirmverzerrung mit dem Verzerrungsring.

Bei der Verzerrungskorrektur werden die Randbereiche des Bildes ebenfalls fokussiert.



4 Stellen Sie mit dem Fokussierring den ganzen Bildschirm scharf.

Einen unscharfen Bereich um die Objektivachse können Sie mit dem Verzerrungsring feineinstellen.

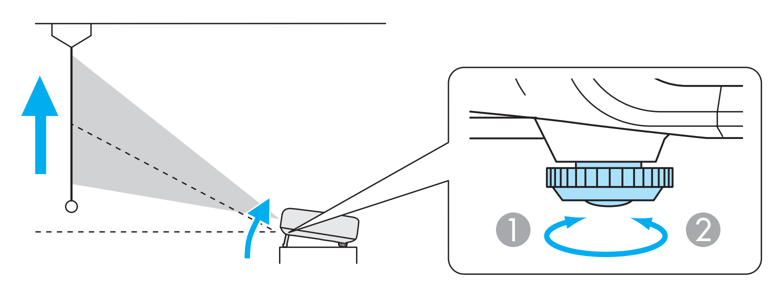


Wenn Sie das Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU01 verwenden, stellen Sie den **Objektivtyp** im Konfigurationsmenü auf **ELPLU01** ein, damit die Keystone-Korrektur richtig ausgeführt wird.

☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Objektivtyp** S.89

Einstellen der Bildposition

Stellen Sie die Bildposition durch Verlängern oder Verkürzen des vorderen Gerätefußes ein. Sie können die Position des Bildes durch Neigung des Projektors um bis zu 10 Grad ändern.



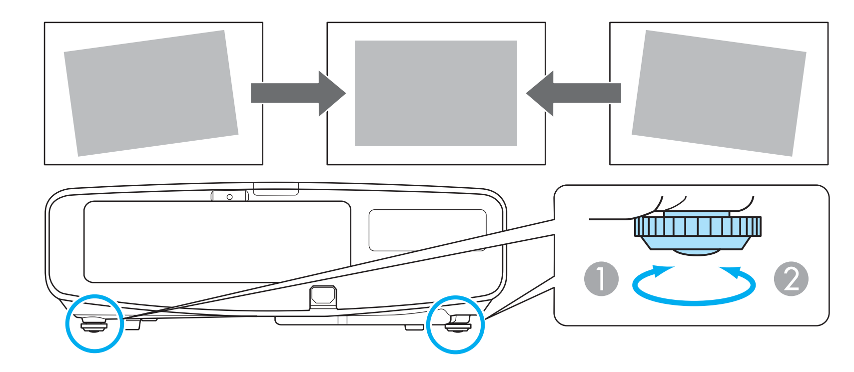
1. Vorderen Gerätefuß verlängern.
2. Vorderen Gerätefuß verkürzen.



Je größer der Neigungswinkel ist, desto schwieriger wird es, den Fokus einzustellen. Stellen Sie den Projektor so auf, dass nur ein kleiner Neigungswinkel erforderlich ist.

Anpassung der horizontalen Neigung

Drehen Sie die hinteren Füße zur horizontalen Neigung des Projektors heraus bzw. herein.



1. Drehen Sie den hinteren Fuß heraus.
2. Drehen Sie den hinteren Fuß herein.

Achtung

Die hinteren Gerätefüße können befestigt und abgenommen werden. Beachten Sie, dass sich die Gerätefüße lösen, wenn sie um mehr als 10 mm verlängert werden.

ID-Einstellungen

Wenn für einen Projektor und die Fernbedienung eine übereinstimmende ID festgelegt wurde, können Sie über die Fernbedienung selektiv den Projektor mit dieser ID bedienen. Das ist sehr praktisch, wenn Sie mehrere Projektoren handhaben müssen.



- Die Steuerung mit der Fernbedienung ist nur bei Projektoren möglich, die sich innerhalb des Betriebsbereichs der Fernbedienung befinden. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.16
- Wenn **Fernbedienungstyp** unter **Betrieb** im Konfigurationsmenü auf **Einfach** gestellt wird, können Sie die Fernbedienungs-ID nicht einstellen. ☛ S.89
- IDs werden ignoriert, wenn die Projektor-ID auf **Aus** oder die Fernbedienungs-ID auf **0** gesetzt ist.

Weisen Sie eine Projektor ID zu

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
   ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81
2. Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.
3. Wählen Sie **Projektor ID** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
4. Wählen Sie die gewünschte ID aus und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

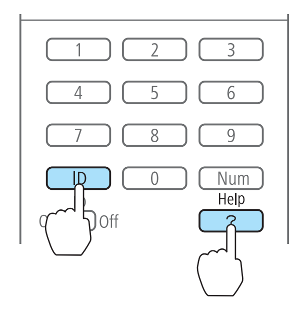


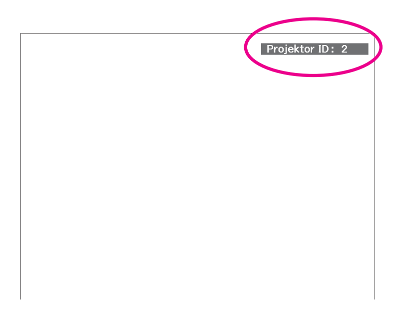
5. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Konfigurationsmenü zu schließen.

Prüfen der Projektor-ID

Drücken Sie während der Projektion die [Help]-Taste und halten Sie dabei die [ID]-Taste gedrückt.

Fernbedienung

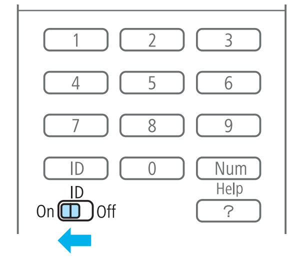




Wenn Sie die Tasten drücken, wird die aktuelle Projektor-ID auf der Projektionsleinwand angezeigt. Sie verschwindet in etwa drei Sekunden.

Einstellen der Fernbedienungs-ID

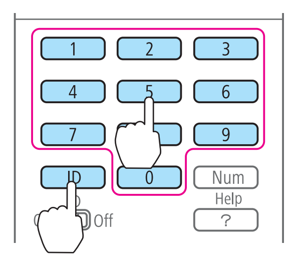
1 Stellen Sie den [ID]-Schalter der Fernbedienung auf On.



2 Drücken Sie, während Sie die [ID]-Taste gedrückt halten, die Zahlentaste, die der ID des Projektors entspricht, den Sie bedienen möchten.

☛ "Prüfen der Projektor-ID" S.30

Fernbedienung



Wenn diese Einstellung vorgenommen ist, sind die Projektoren, die über Fernbedienung gesteuert werden können, begrenzt.



Die Einstellung der Fernbedienungs-ID ist in der Fernbedienung gespeichert. Auch wenn die Batterien der Fernbedienung zum Austausch herausgenommen werden, wird die gespeicherte ID-Einstellung bewahrt. Wenn die Batterien aber sehr lange Zeit herausgenommen bleiben, wird die Einstellung auf den Standardwert (ID0) zurückgesetzt.

Einstellen der Uhrzeit

Sie können die Uhrzeit für den Projektor einstellen. Die eingestellte Uhrzeit wird für den Zeitplan und die Wireless-LAN-Authentifizierung verwendet.

☛ "Zeitplanfunktion" S.72



- Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal einschalten, wird die Meldung "Möchten Sie die Uhrzeit einstellen?" angezeigt. Wählen Sie **Ja**, erscheint der Bildschirm aus Schritt 4.
- Wenn **Zeit/Plan-Schutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Datums- und Zeiteinstellungen nicht geändert werden. Nach Änderung der Einstellung **Zeit/Plan-Schutz** auf **Aus** können Sie Einstellungen ändern.
  ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.75

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2 Wählen Sie **Betrieb** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Datum & Zeit** und drücken Sie die dann [↵]-Taste.

4 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein.
☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.95



Datum & Zeit

Untermenü	Funktion
Datum	Einstellung des aktuellen Datums.
Zeit	Einstellung der aktuellen Uhrzeit.

Untermenü	Funktion
Zeitunterschied (UTC)	Stellen Sie den Zeitunterschied zur koordinierten Weltzeit ein.
Einstellen	Die Einstellungen unter **Datum & Zeit** werden übernommen.

Sommerzeit-Einstellung

Untermenü	Funktion
Sommerzeit	Stellen Sie ein (**Ein**/**Aus**), ob die Sommerzeit aktiviert werden soll. **DST-Einstellung (min)** stellt den Zeitunterschied zwischen Normalzeit und Sommerzeit ein.
DST Start	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Sommerzeit ein.
DST Ende	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ende der Sommerzeit ein.
Einstellen	Die Einstellungen unter **Sommerzeit-Einstellung** werden übernommen.

Internetzeit

Untermenü	Funktion
Internetzeit	Stellen Sie hier **Ein** ein, um die Zeit automatisch über einen Internet-Uhrzeit-Server zu aktualisieren.
Internetzeitserver	Geben Sie die IP-Adresse eines Internet-Uhrzeit-Servers ein.
Einstellen	Die Einstellungen unter **Internetzeit** werden übernommen.



Achten Sie beim Ändern von Einstellungen darauf, dass Sie **Einstellen** wählen und dann die Taste [↵] drücken.

5. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Bezeichnung, Position und Ausrichtung der Anschlüsse können je nach angeschlossener Quelle unterschiedlich sein.

Anschließen eines Computers

Um Bilder von einem Computer zu projizieren, schließen Sie den Computer auf eine der folgenden Weisen an.

1. **Unter Verwendung des mitgelieferten Computerkabels**

   Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss Computer an.

   Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang am Computer mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio1-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

2. **Bei Verwendung eines handelsüblichen 5BNC-Kabels**

   Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss BNC an.

   Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang am Computer mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio2-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

3. **Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels**

   Verbinden Sie den HDMI-Anschluss am Computer mit dem Projektoranschluss HDMI.

   Sie können die Audiosignale des Computers mit dem projizierten Bild senden.

4. **Unter Verwendung eines handelsüblichen DisplayPort-Kabels**

   Schließen Sie den DisplayPort-Ausgang des Computers an den DisplayPort-Projektoranschluss an.

   Sie können die Audiosignale des Computers mit dem projizierten Bild senden.



- Ändern Sie den Audioausgang im Menü **Audioeinstellungen**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** S.89
- Wenn bei Verwendung eines HDMI- oder DisplayPort-Kabels kein Ton gesendet wird, schließen Sie zum Senden des Tons ein handelsübliches Audiokabel an den Audio3-Anschluss an. Stellen Sie **HDMI-Audioausgang** oder **DisplayPort-Audioausg.** auf **Audio3** ein.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** - **HDMI-Audioausgang**, **DisplayPort-Audioausg.** S.89
- Einige im Handel erhältliche DisplayPort-Kabel sind mit einer Sperre ausgestattet. Drücken Sie beim Entfernen des Kabels auf die Taste am Kabelanschlussbereich und ziehen Sie das Kabel ab.

Anschließen von Bildquellen

Um Bilder von DVD-Playern, VHS-Video usw. zu projizieren, schließen Sie den Projektor auf eine der folgenden Weisen an.

1. **Unter Verwendung eines handelsüblichen Videokabels**

   Schließen Sie den Video-Ausgang an der Bildquelle an den Projektoranschluss Video an.

   Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audioausgang an der Bildquelle an den Projektoranschluss Audio-L/R mithilfe eines im Handel erhältlichen Audiokabels angeschlossen wird.

2. **Bei Verwendung eines handelsüblichen S-Videokabels**

   Verbinden Sie den S-Video-Ausgang an der Bildquelle mit dem Projektoranschluss S-Video.

   Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audioausgang an der Bildquelle an den Projektoranschluss Audio-L/R mithilfe eines im Handel erhältlichen Audiokabels angeschlossen wird.

3. **Bei Verwendung eines optionalen Komponentenvideokabels (D-Sub/Komponentenkonverter)**

   ☛ "Sonderzubehör" S.164

   Verbinden Sie den Komponenten-Ausgang der Bildquelle mit dem Computer-Anschluss am Projektor.

   Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang des Videogerätes mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio1-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

4. **Bei Verwendung eines handelsüblichen Komponentenvideokabels (RCA) und eines BNC/RCA-Adapters**

   Verbinden Sie den Komponentenausgang des Videogerätes mit dem BNC-Anschluss (R/Cr/Pr, G/Y, B/Cb/Pb) des Projektors.

   Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang des Videogerätes mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio2-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

5. **Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels**

   Schließen Sie den HDMI-Anschluss an der Bildquelle an den Projektoranschluss HDMI an.

   Sie können die Audiosignale der Bildquelle mit dem projizierten Bild senden.

Service
LAN
HDBaseT
HDMI
DisplayPort
S-Video
Video
Computer
Audio1
Audio2
Audio3
BNC
R/Cr/Pr
G/Y
B/Cb/Pb
H/C Sync
V Sync
Monitor Out
RS-232C
Remote
Audio

1. Video ⟷ Video
   Audio-L/R ⟷ AUDIO OUT (L,R)
2. S-Video ⟷ S-Video
   Audio-L/R ⟷ AUDIO OUT (L,R)
3. Computer ⟷ Y, Cb/Pb, Cr/Pr
   Audio1 ⟷ AUDIO OUT
4. BNC(R/Cr/Pr, G/Y, B/Cb/Pb) ⟷ Y, Cb/Pb, Cr/Pr
   Audio2 ⟷ AUDIO OUT
5. HDMI ⟷ HDMI OUT

Achtung

- Wenn die Bildquelle eingeschaltet ist, während Sie sie am Projektor anschließen, kann dies zu Fehlfunktionen führen.
- Wenn der Stecker eine andere Ausrichtung oder Form aufweist, versuchen Sie nicht, ihn mit Nachdruck in den Anschluss zu stecken. Dies kann zu Gerätebeschädigungen und Fehlfunktionen führen.



- Ändern Sie den Audioausgang im Menü **Audioeinstellungen**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** S.89
- Wenn bei Verwendung eines HDMI-Kabels kein Ton gesendet wird, schließen Sie zum Senden des Tons ein handelsübliches Audiokabel an den Audio3-Anschluss an. Stellen Sie **HDMI-Audioausgang** auf **Audio3**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** - **HDMI-Audioausgang** S.89
- Wenn Ihre gewünschte Bildquelle einen Anschluss mit einer ungewöhnlichen Form aufweist, verwenden Sie das mit dem Gerät mitgelieferte oder ein als Sonderzubehör erhältliches Kabel für den Anschluss an den Projektor.
- Wenn Sie ein handelsübliches Audiokabel (2RCA(L/R)/Stereo-Miniklinke) verwenden, achten Sie auf die Bezeichnung "Kein Widerstand".

Anschließen von externen Geräten

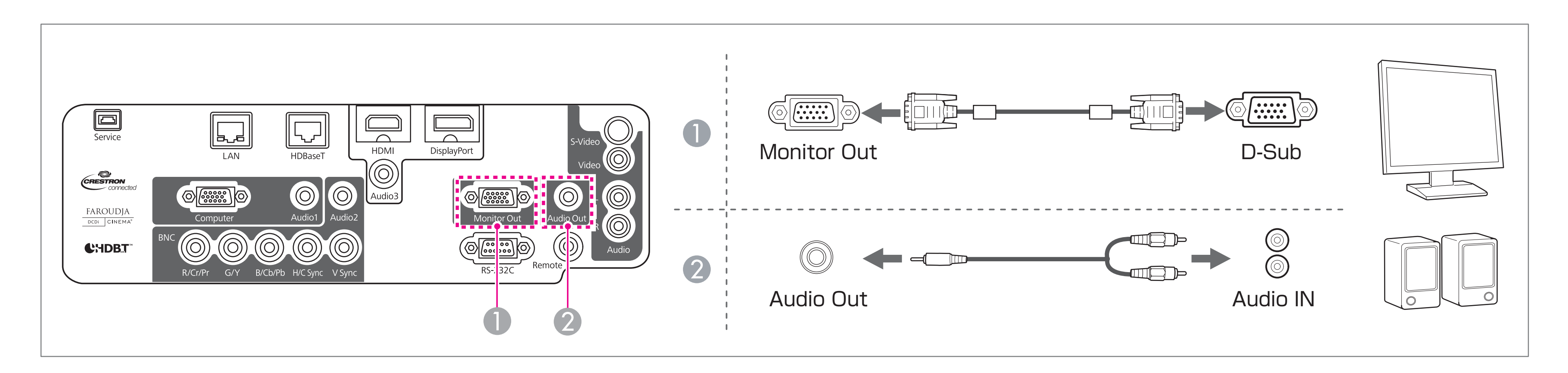
Durch den Anschluss eines externen Monitors oder externer Lautsprecher können Bilder und Audiosignale ausgegeben werden.

➊ **Bei Ausgabe von Bildern an einen externen Monitor**

Schließen Sie den externen Monitor mithilfe seines mitgelieferten Kabels an den Projektoranschluss Monitor Out an.

➋ **Bei Ausgabe von Audiosignalen über einen externen Lautsprecher**

Schließen Sie den externen Lautsprecher mithilfe eines im Handel erhältlichen Audiokabels an den Projektoranschluss Audio Out an.



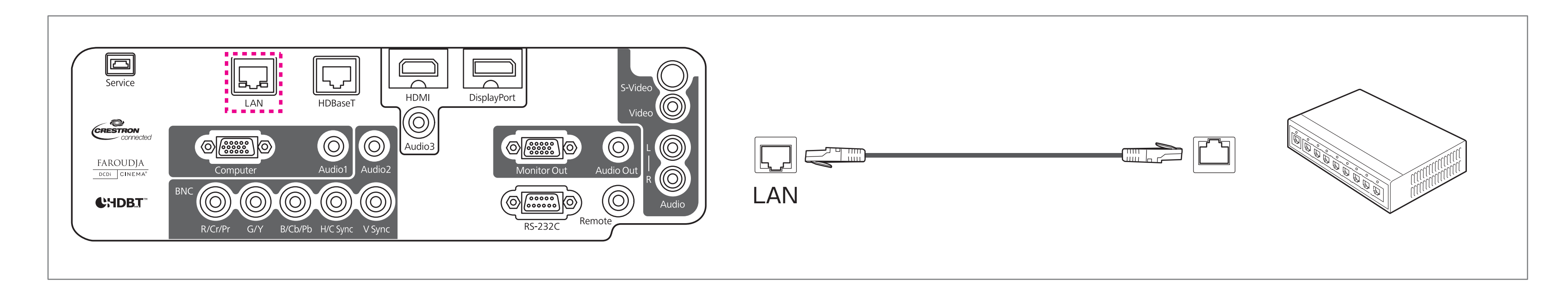


- Stellen Sie Folgendes ein, um Bild und Ton auch im Standby-Modus des Projektors auszugeben.
  Stellen Sie **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein**.
  ☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.89
  Stellen Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **A/V-Ausgang** S.89
- Ist der Stecker des Audiokabels in den Audio Out-Anschluss eingesteckt, wird das Audiosignal nicht mehr über den eingebauten Lautsprecher des Projektors ausgegeben, sondern über ein externes Gerät.

Anschließen eines LAN-Kabels

Schließen Sie an den LAN-Projektoranschluss einen LAN-Ausgang eines Netzwerkhubs oder eines anderen Geräts mithilfe eines im Handel erhältlichen 100BASE-TX- oder 10BASE-T LAN-Kabels an.

Indem ein Computer über ein Netzwerk an den Projektor angeschlossen wird, können Sie Bilder projizieren und den Projektorstatus überprüfen.

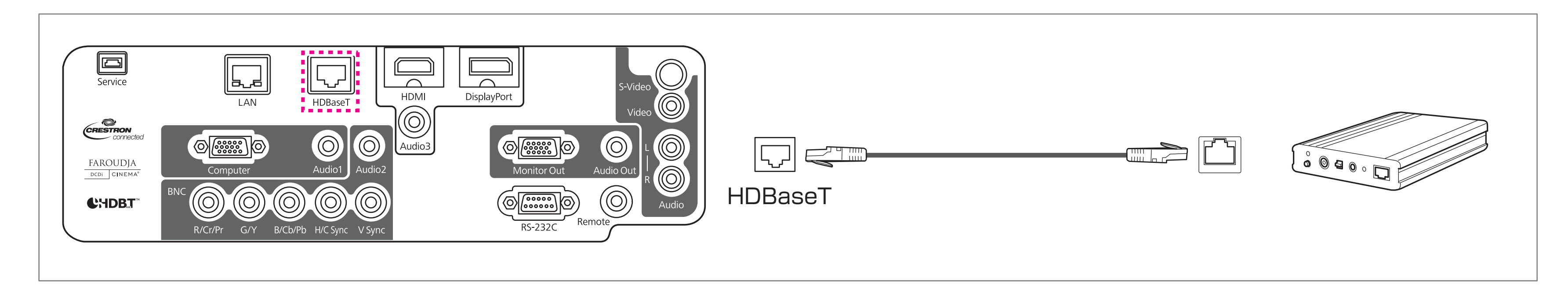



Um Fehlfunktionen vorzubeugen, verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

Anschließen eines HDBaseT Transmitter (nur EB-G6750WU)

Schließen Sie den optionalen HDBaseT Transmitter mit einem handelsüblichen 100BASE-TX-Netzwerkkabel an.

☛ "Sonderzubehör" S.164





- Bitte lesen Sie vor der Verwendung des HDBaseT Transmitter die mitgelieferte Bedienungsanleitung sorgfältig durch.
- Verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5e oder 6.
- Stellen Sie beim Anschließen oder Abtrennen des LAN-Kabels sicher, dass Projektor und HDBaseT Transmitter ausgeschaltet sind.
- Stellen Sie bei Ethernet- oder serieller Kommunikation oder bei Verwendung der Kabelfernbedienung am HDBaseT-Anschluss den Menüpunkt **Steuerung/Kommunik.** im Konfigurationsmenü auf **Ein**.

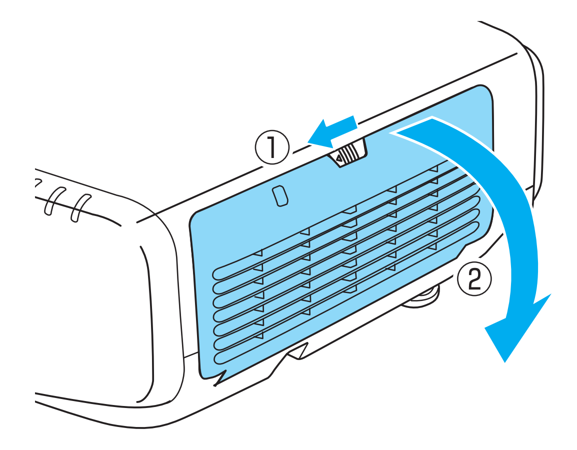
  ☛ **Erweitert** - **HDBaseT** - **Steuerung/Kommunik.** S.89

  Beachten Sie, dass bei Einstellung von **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein** der LAN-, RS-232C- und der Remote-Anschluss deaktiviert sind.

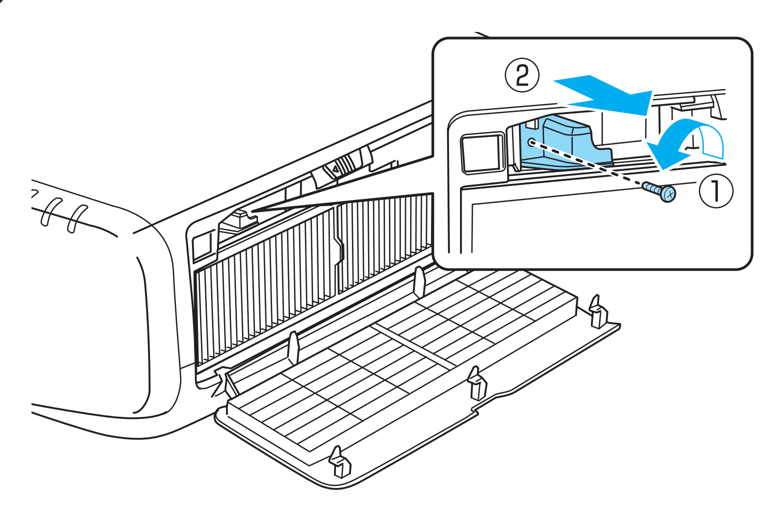
Installieren der WLAN-Einheit

1 Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.

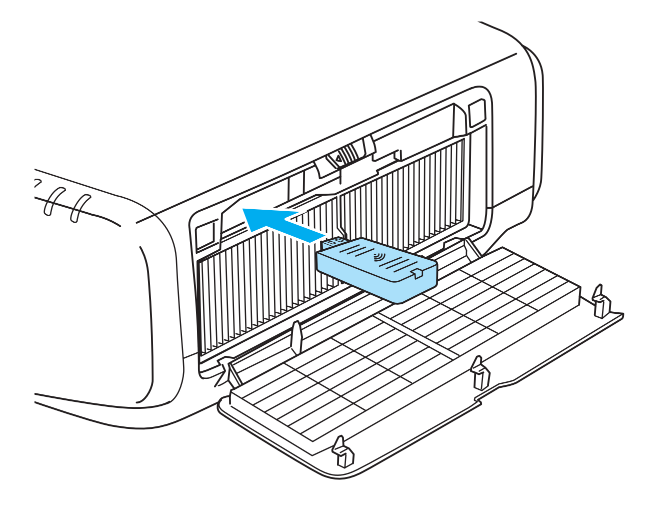
Verschieben Sie den Bedienknopf des Luftfilters und öffnen Sie die Filterabdeckung.



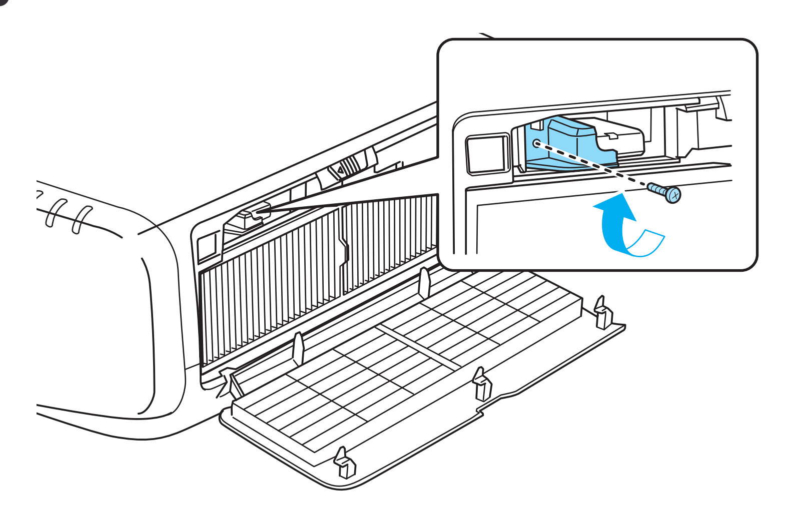
2 Entfernen Sie den Stopper für das WLAN-Gerät.



3 Setzen Sie das WLAN-Gerät ein.



4 Befestigen Sie den Stopper mit einer Schraube.



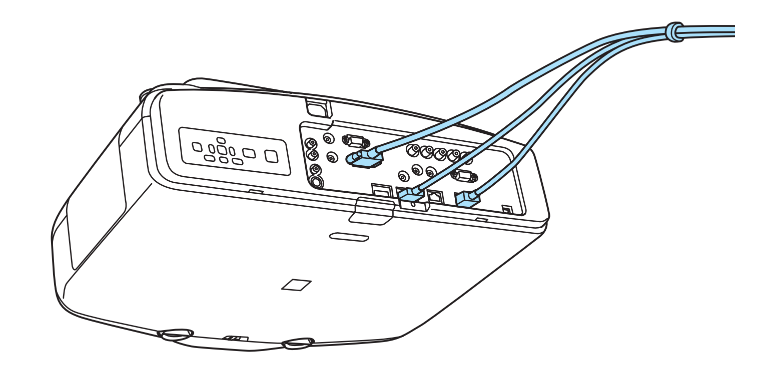
5 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.

Anbringen der Kabelabdeckung

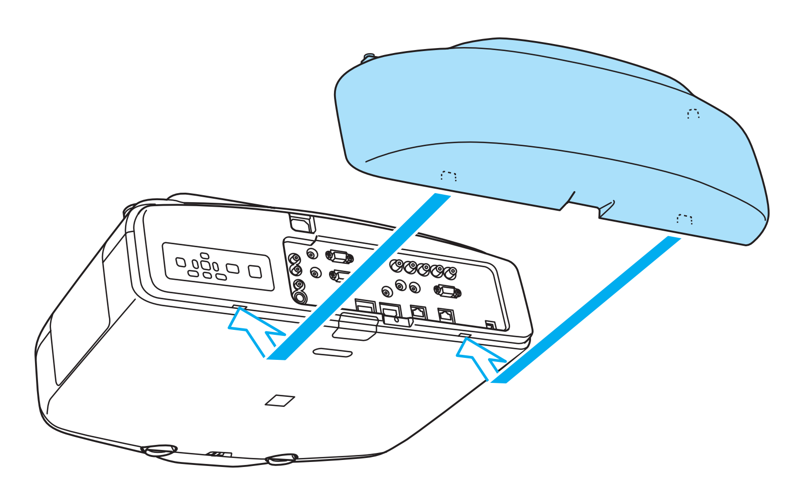
Durch Anbringen der Kabelabdeckung können Sie die angeschlossenen Kabel für eine aufgeräumte Projektoraufstellung verbergen. (Die Abbildungen gelten für einen Projektor mit Deckenmontage.)

Anbringen

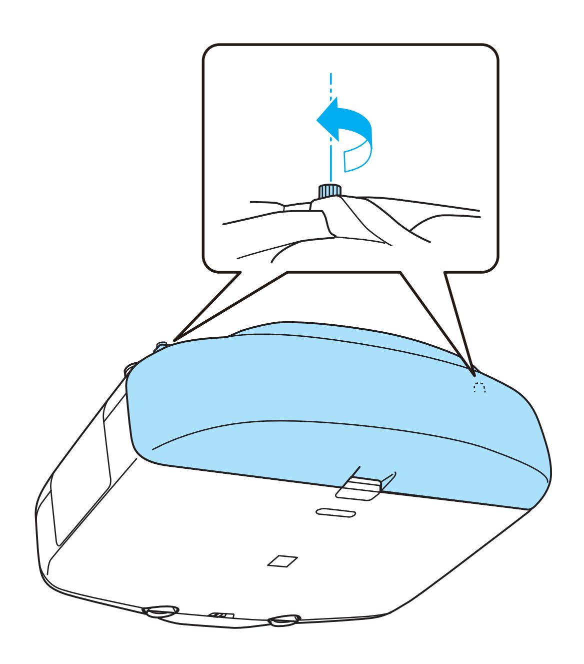
1. Binden Sie die Kabel mit einem handelsüblichen Kabelbinder zusammen.



2. Setzen Sie die Laschen an der Kabelabdeckung in die beiden Schlitze auf der Projektorrückseite ein.



3. Ziehen Sie die beiden Schrauben an der Kabelabdeckung fest. (Sie können die Schrauben mit der Hand festziehen.)



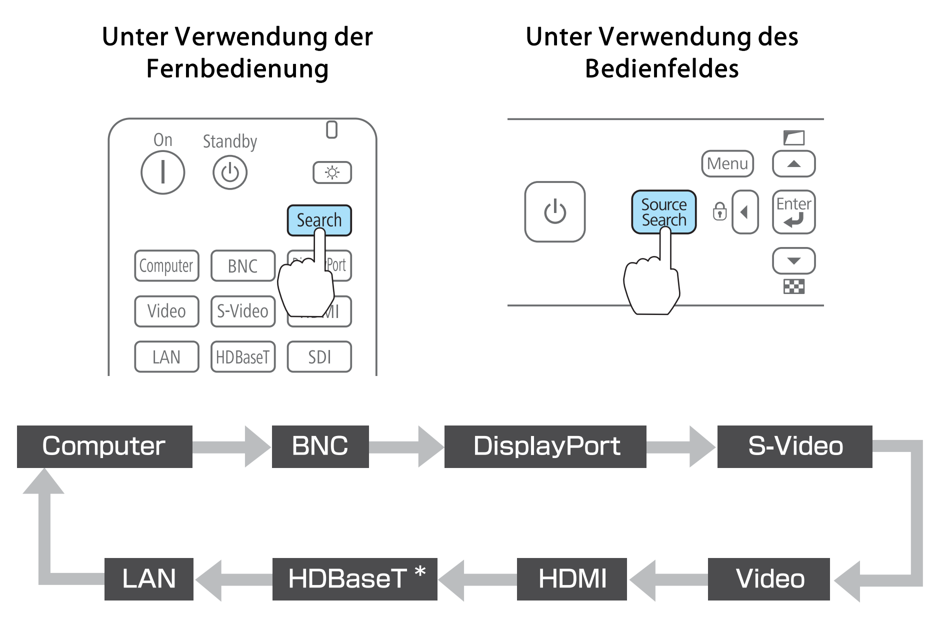


Grundfunktionen

In diesem Kapitel wird die Projektion und Bildeinstellung erläutert.

Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)

Drücken Sie die Taste [Search] auf der Fernbedienung oder die Taste [Source Search] im Bedienfeld, um Bilder von dem Anschluss zu projizieren, der gerade ein Bild empfängt.

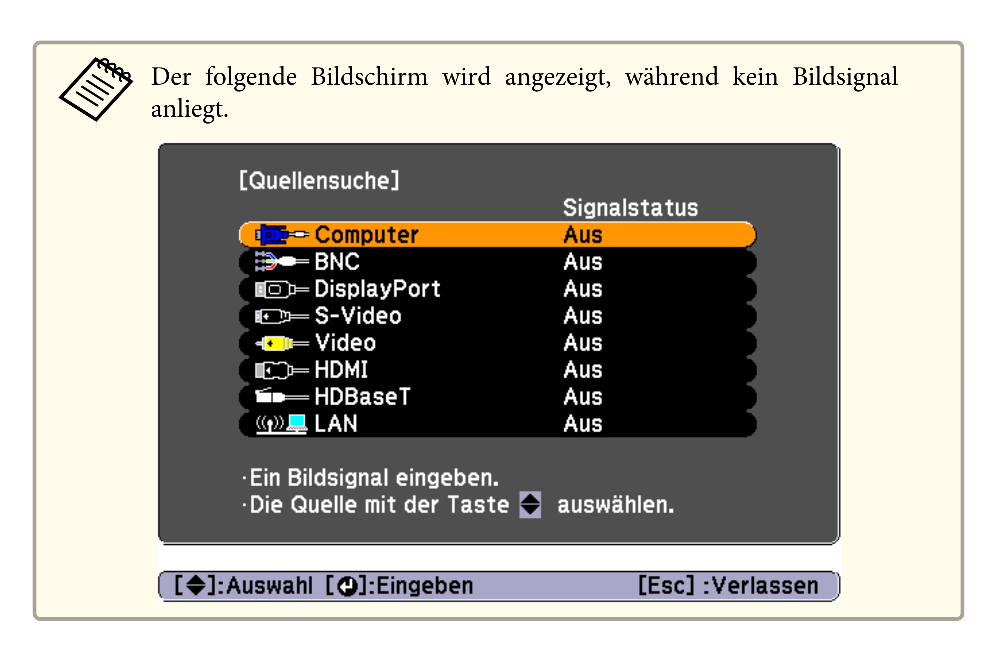


*Nur EB-G6750WU

Wenn zwei oder mehr Bildquellen angeschlossen sind, drücken Sie die Taste [Search] auf der Fernbedienung oder die Taste [Source Search] im Bedienfeld, bis das gewünschte Bild projiziert wird.

Wenn Ihr Videogerät angeschlossen ist, starten Sie die Wiedergabe vor der Quellensuche.

Der folgende Bildschirm wird angezeigt, während kein Bildsignal anliegt.

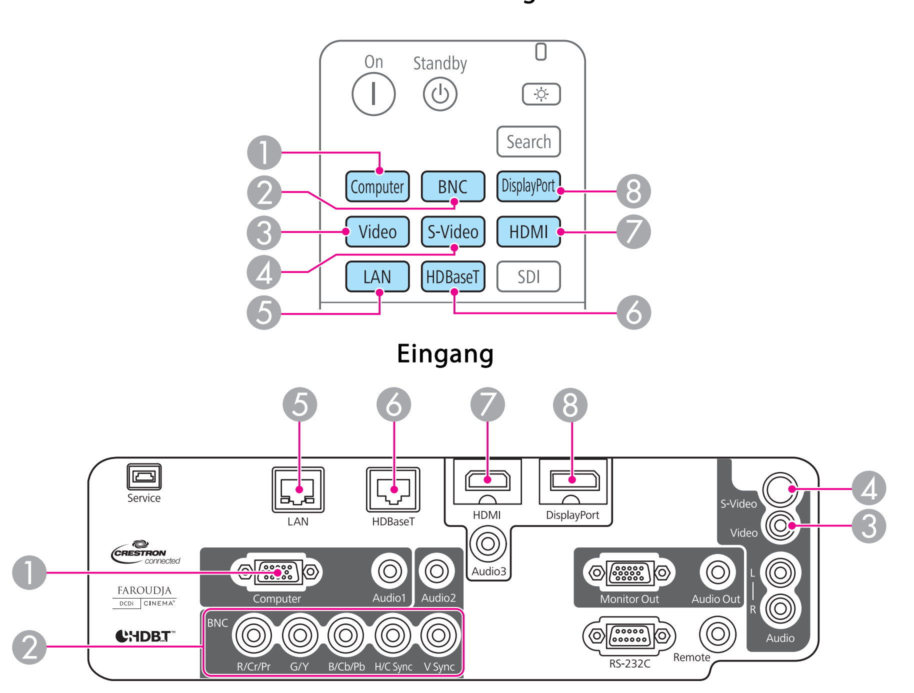


Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie direkt zum Zielbild umschalten, indem Sie folgende Tasten verwenden:

Die Eingänge für jede Taste sind unten dargestellt.

Fernbedienung



❺ Wechselt zu Bildern von einem über ein Netzwerk angeschlossenen Computer.

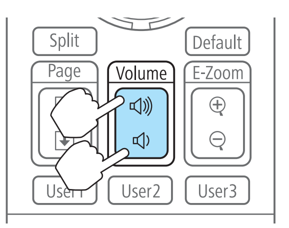
❻ Nur EB-G6750WU

Anpassung der Lautstärke

Sie können die Lautstärke mittels einer der folgenden Methoden korrigieren.

- Drücken Sie die [Volume]-Taste auf der Fernbedienung, um die Lautstärke einzustellen.
  [🔉] Vermindert die Lautstärke.
  [🔊] Erhöht die Lautstärke.

Fernbedienung



- Stellen Sie die Lautstärke im Konfigurationsmenü ein.
  ☛ **Einstellung** – **Lautstärke** S.88



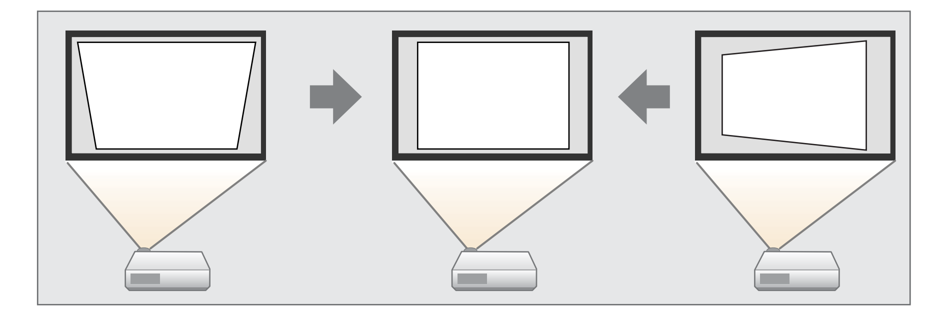
Achtung

Starten Sie nicht mit hoher Lautstärke.
Plötzlich auftretende übermäßige Lautstärke kann zu Hörschäden führen. Achten Sie vor dem Ausschalten des Geräts immer darauf, die Lautstärke zu verringern, damit Sie diese dann nach dem erneuten Einschalten schrittweise wieder erhöhen können.

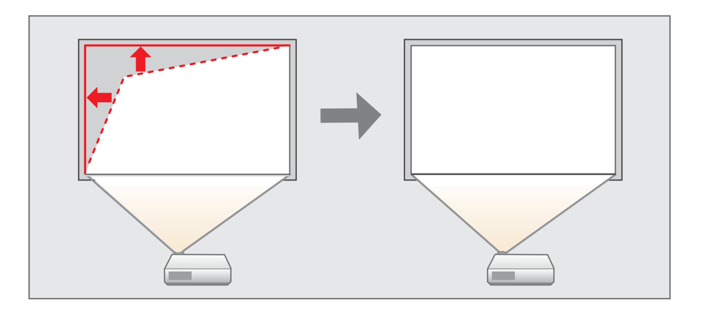
Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild

Keystone-Verzerrung in projizierten Bildern kann mit einer der folgenden Methoden korrigiert werden.

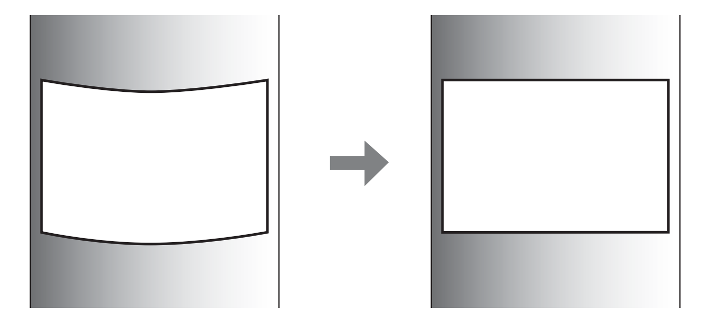
- H/V-Keystone
  Verzerrungen werden manuell jeweils in horizontaler und vertikaler Richtung korrigiert.
  ☛ "H/V-Keystone" S.46



- Quick Corner
  Verzerrungen werden an den vier Ecken manuell korrigiert.
  ☛ "Quick Corner" S.47



- Bogenkorrektur
  Feineinstellung der kurvenförmigen, durch ein Durchbiegen oder Schrumpfen der Projektionsfläche entstehenden Verzerrung.
  ☛ "Bogenkorrektur" S.48



- Punktkorrektur
  Korrektur leichter Verzerrungen in Teilbereichen oder Einstellung der Bildposition in überlappenden Bereichen beim Projizieren mit mehreren Projektoren.
  ☛ "Punktkorrektur" S.56

- Durch Drücken der Taste [] im Bedienfeld können Sie die gewählte Einstellungsmethode direkt ausführen.
- Es ist nicht möglich, mehrere Einstellungsmethoden miteinander zu kombinieren.

H/V-Keystone

Verzerrungen werden manuell jeweils in horizontaler und vertikaler Richtung korrigiert. Der vertikale und horizontale Kippwinkel des Projektors kann bis zu 30 Grad gegen den Bildschirm korrigiert werden.

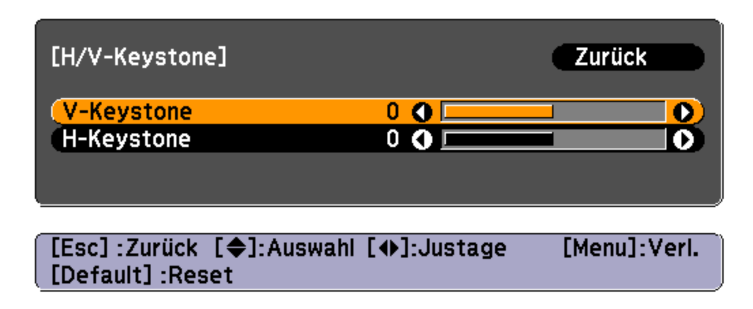
1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.

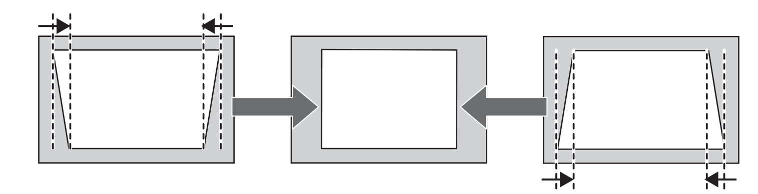
3. Wählen Sie **H/V-Keystone** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

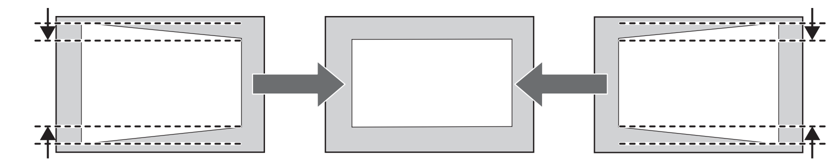
4. Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Korrekturmethode und korrigieren Sie dann mit den Tasten [◀][▶].



V-Keystone



H-Keystone





Bei der Korrektur der Keystone-Verzerrung kann das projizierte Bild verkleinert werden.

5. Wenn Sie fertigt sind, drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Korrekturmenü zu verlassen.

Quick Corner

Hiermit können Sie jede der vier Ecken des projizierten Bildes getrennt von Hand anpassen.

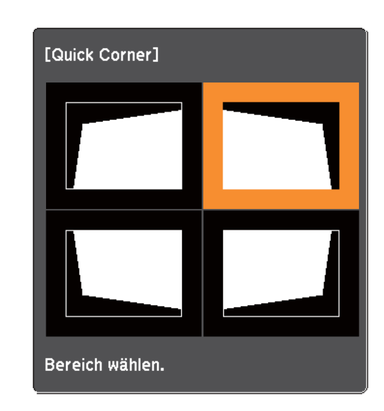
1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.

3. Wählen Sie **Quick Corner**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

   Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

4. Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Ecke, die Sie einstellen möchten und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.



[⇕/⇔]:Auswahl
[⏎]:Eingeben
[Esc] : Zurück (2 s für
Reset/Umschalten drücken)



Wenn Sie die [Esc]-Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken, wird der Bestätigungsbildschirm zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellung angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Quick Corner-Korrekturen zurückzusetzen.

5. Korrigieren Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Eckenposition.

   Wenn Sie auf die [⏎]-Taste drücken, wird der Bildschirm von Schritt 4 angezeigt, indem Sie den zu korrigierenden Bereich auswählen können.

   Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.





6. Wiederholen Sie Verfahren 4 und 5 nach Bedarf, um verbleibende Ecken einzustellen.

7. Wenn Sie fertigt sind, drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Korrekturmenü zu verlassen.

Bogenkorrektur

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.

3. Wählen Sie **Bogenkorrektur** und drücken Sie dann die [⏎]-Taste.

   Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [⏎]-Taste.

4 Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



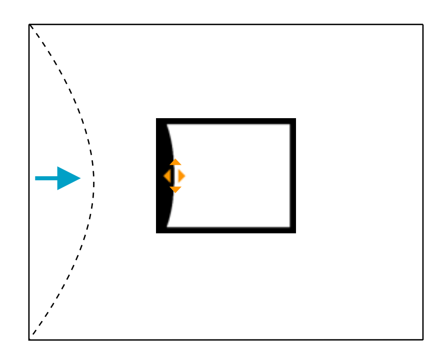
Wenn Sie eine Ecke auswählen, können Sie die beiden Seiten neben der Ecke einstellen.



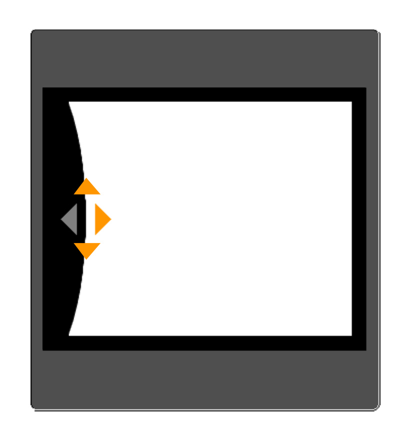
Wenn Sie die [Esc]-Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken, wird der Bestätigungsbildschirm zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellung angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse der Bogenkorrektur zurückzusetzen.

5 Stellen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Form ein.



Wenn das Dreieck in der eingestellten Richtung auf Grau umwechselt, wie im Screenshot unten gezeigt, können Sie die Form nicht weiter in der betreffenden Richtung einstellen.



6 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

7 Wiederholen Sie Verfahren 4 bis 6 nach Bedarf, um verbleibende Teile einzustellen.

8 Wenn Sie fertigt sind, drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Korrekturmenü zu verlassen.

Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)

Eine optimale Bildqualität kann einfach durch die Auswahl der Einstellungen, die am besten zu Ihrer Projektionsumgebung passen, erreicht werden. Die Bildhelligkeit hängt vom eingestellten Farbmodus ab.

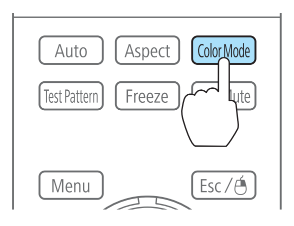
Modus	Anwendung
Dynamisch	Ideal zur Verwendung in hellen Räumen. Dies ist der hellste Modus.
Präsentation	Dieser Modus ist ideal für Präsentationen mit farbigem Material in hellen Räumen.
Theater	Ideal zum Ansehen von Filmen in dunklen Räumen. Verleiht den Bildern einen natürlichen Ton.
Foto*1	Ideal für die Projektion von Standbildern (z. B. Fotos) in hellen Räumen. Die Bilder werden in brillanten, kontrastreichen Farben projiziert.
Sport*2	Ideal, um in hellen Räumen fernzusehen. Die Bilder werden in brillanten Farben lebhaft wiedergegeben.
sRGB	Ideal für Bilder des Farbformats sRGB.
DICOM SIM*1	Ideal für das Projizieren von Röntgenbildern und anderen medizinischen Bildern. Dieser Modus produziert Bilder mit deutlichen Schatten. Der Projektor ist kein medizinisches Gerät und kann nicht für die medizinische Diagnose verwendet werden.
Multi-Projektion	Ideal für die Projektion mit mehreren Projektoren. Minimierung der Farbtonunterschiede zwischen den projizierten Bildern.

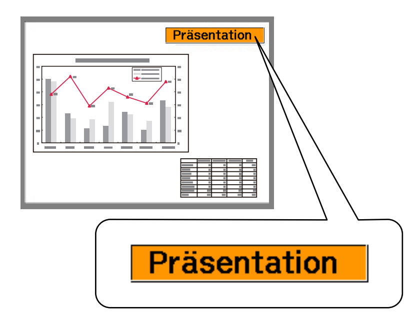
*1 Auswahl nur bei Einspeisung von RGB-Signalen oder wenn LAN als Eingangsquelle gewählt ist.

*2 Auswahl nur bei Einspeisung von Komponentenvideosignalen oder bei Video- oder S-Video-Eingangsquellen.

Mit jeder Betätigung der [Color Mode]-Taste wird der Farbmodus auf dem Bildschirm angezeigt und der Farbmodus geändert.

Fernbedienung







Sie können den Farbmodus im Konfigurationsmenü einstellen.

☛ **Bild** – **Farbmodus** S.84

Projizieren von 3D-Bildern

Wenn Sie zwei Projektoren verwenden, können Sie passive 3D-Bilder projizieren. Zur Projektion und zum Betrachten von 3D-Bildern benötigen Sie die folgenden optionalen Teile. Lesen Sie die mit den optionalen Teilen gelieferten Bedienungsanleitungen.

- Polarisierer (ELPPL01)
- Passive 3D-Brille (ELPGS02A/ELPGS02B)

☛ "Sonderzubehör" S.164

Wenn Sie 3D-Bilder projizieren, stellen Sie **3D-Bilder** im Konfigurationsmenü auf **Ein**.

☛ **Signal** - **3D-Einstellungen** - **3D-Bilder** S.86

Beim Projizieren von 3D-Bildern sind die folgenden Farbmodi verfügbar. Wenn Sie mit den optionalen Polarisierern (ELPPL01) projizieren, können Sie die Bilder mit optimalem Farbton sehen.

- 3D-Dynamisch
- 3D-Präsentation
- 3D-Theater
- 3D-Multi-Projektion



Dieser Projektor regelt die Richtung der polarisierten Projektion für R (rot), G (grün) und B (blau). Es ist daher nicht erforderlich, die G-Bildsignale (grün) für das linke und rechte Auge umzudrehen.

Ändern des Bildformats des projizierten Bilds

Sie können das Bildformat des projizierten Bildes so anpassen, dass es am besten der Art, des Seitenverhältnisses und der Auflösung des Eingabesignals entspricht.

Die verfügbaren Seitenverhältnisse variieren je nach eingestelltem Bildformat.



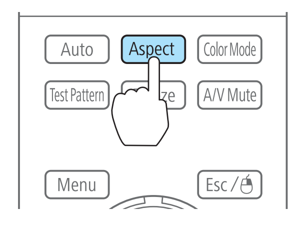
Stellen Sie vor dem Ändern des Seitenverhältnisses zuerst das **Bildformat** ein.

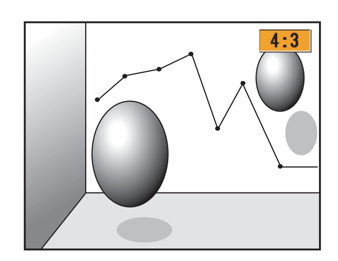
☛ "Bildschirmeinstellung" S.23

Umschalt-Methoden

Mit jeder Betätigung der [Aspect]-Taste auf der Fernbedienung wird die Bezeichnung des Bildformats auf dem Bildschirm angezeigt und das Bildformat geändert.

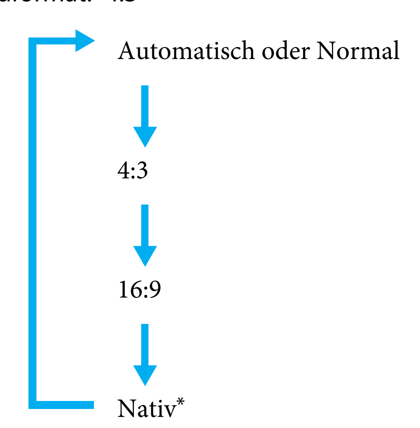
Fernbedienung





Das Seitenverhältnis ändert sich wie folgt.

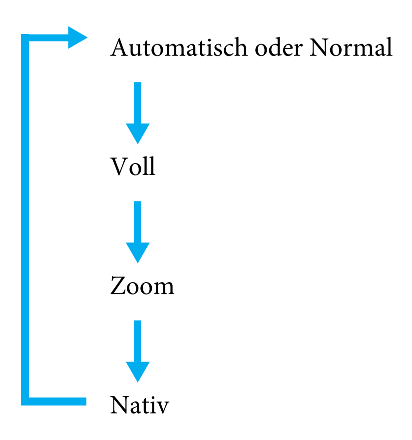
Bildformat: 4:3



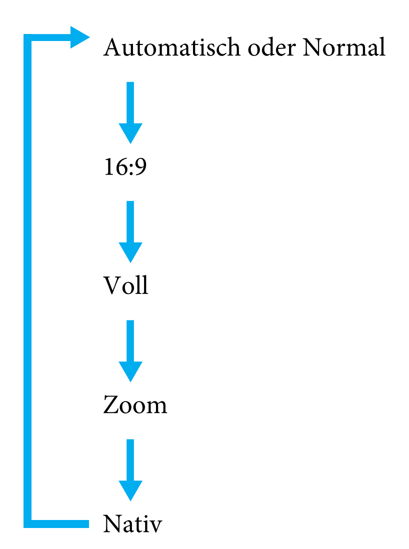
*Nur Computerbilder und Bilder vom HDMI-/HDBaseT-Anschluss



Bildformat: 16:9



Bildformat: 16:10



Bildformat	Erläuterung
Automatisch	Projektion in einem geeigneten Seitenverhältnis, basierend auf der Information vom anliegenden Signal.

Bildformat	Erläuterung
Normal	Projektion mit Beibehaltung des Seitenverhältnisses des Eingangsbildes.
4:3	Projektion mit dem Seitenverhältnis 4:3.
16:9	Projektion mit dem Seitenverhältnis 16:9.
Voll	Projektion in voller Bildgröße des projizierten Bildschirms.
Zoom	Projektion mit Vergrößerung des Eingangsbildes auf die volle Breite des projizierten Bildschirms unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.
Nativ	Projektion auf die Mitte des projizierten Bildschirms mit Auflösung des Eingangsbildes. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.



- Sie können das Bildformat auch im Menü Konfiguration einstellen.
  ☛ **Signal** – **Seitenverhältnis** S.86
- Wird das Computerbild nicht vollständig angezeigt, stellen Sie die **Auflösung** je nach Auflösung des Computerbildes im Konfigurationsmenü auf **Breit** oder **Normal** ein.
  ☛ **Signal** – **Auflösung** S.86

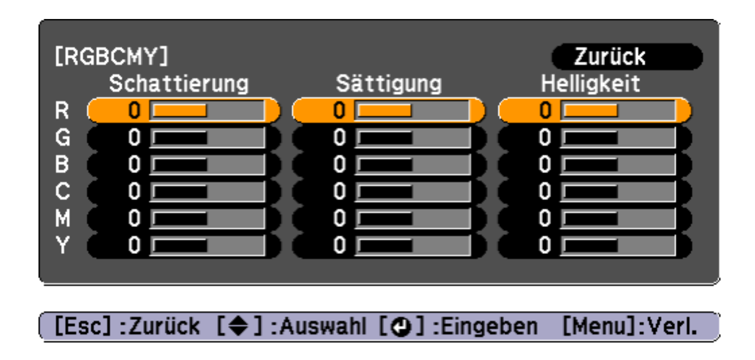
Anpassen des Bildes

Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit

Sie können die Schattierung, Sättigung und Helligkeit für jede der Farbkomponenten, nämlich R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb), einstellen.

Nehmen Sie die Einstellungen über das Konfigurationsmenü vor.

☛ **Bild** - **Erweitert** - **RGBCMY** S.84



Gamma-Einstellung

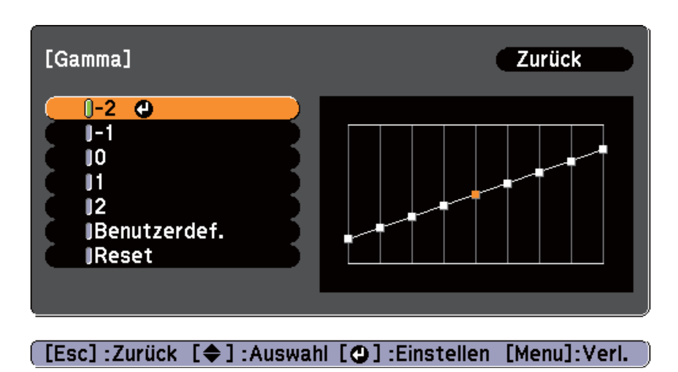
Zur Einstellung der Farbunterschiede des projizierten Bildes, die je nach angeschlossenem Gerät anders ausfallen können.

Nehmen Sie die Einstellungen über das Konfigurationsmenü vor.

☛ **Bild** - **Erweitert** - **Gamma** S.84

Korrekturwert wählen und einstellen

☛ **Bild** - **Erweitert** - **Gamma** S.84



Wenn ein kleinerer Wert ausgewählt wird, werden die dunklen Bereiche der Bilder heller, aber die Farbsättigung der helleren Bereiche kann jedoch schwächer werden. Wenn ein größerer Wert ausgewählt wird, können Sie die Gesamthelligkeit des Bildes reduzieren und das Bild schärfer machen.

Wenn Sie im **Bild**-Menü unter **Farbmodus** die Option **DICOM SIM** auswählen, wählen Sie einen Anpassungswert entsprechend der Projektionsgröße.

- Wenn Ihre Leinwand kleiner als 120 Zoll ist, wählen Sie einen hohen Wert aus.
- Wenn Ihre Leinwand größer als 120 Zoll ist, wählen Sie einen kleinen Wert aus.

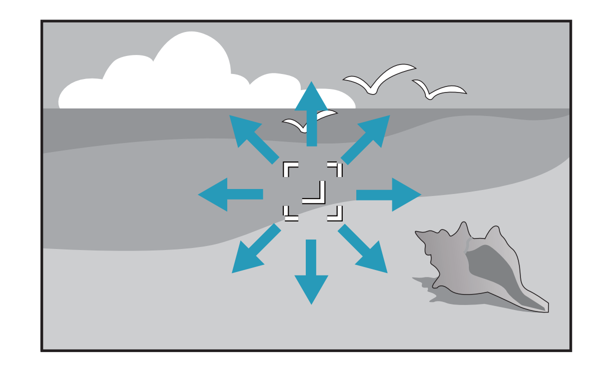


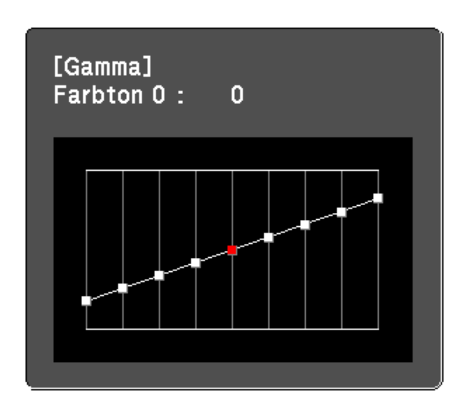
Medizinische Bilder werden je nach Ihren Einstellungen und Leinwandspezifikationen gegebenenfalls nicht korrekt dargestellt.

Einstellen während der Bildanzeige

☛ **Bild** - **Erweitert** - **Gamma** - **Benutzerdef.** - **Von Abbildung justieren** S.84

Bewegen Sie den Cursor auf dem projizierten Bild in den Bereich, für den Sie die Helligkeit verändern möchten, und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Stellen Sie den Wert mit den Tasten [▲][▼] ein.





Einstellen mit Gammakurve

☛ **Bild** - **Erweitert** - **Gamma** - **Benutzerdef.** - **Von Grafik justieren** S.84

Beachten Sie während der Einstellung die Gammakurve.



Frame Interpolation (nur EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU)

Die aktuellen und vorhergehenden Rahmen werden zur Erstellung von Zwischenrahmen verwendet, die durch Interpolieren flüssige Bilder erzeugen sollen. Sie können stockend laufende Bilder verbessern, beispielsweise Frame Skipping bei der Projektion schnell laufender Bilder.

Nehmen Sie die Einstellungen über das Konfigurationsmenü vor.
☛ **Signal** - **Frame Interpolation** S.86



Sie können den Grad der Interpolation auswählen: **Niedrig**, **Normal** oder **Hoch**. Stellen Sie **Aus** ein, wenn nach der Einstellung Rauschen auftritt.



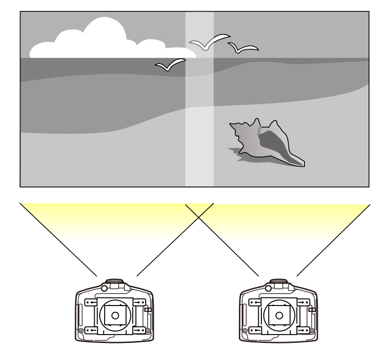
Nützliche Funktionen

In diesem Kapitel werden nützliche Tipps für Präsentationen vorgestellt und die Sicherheit erläutert.

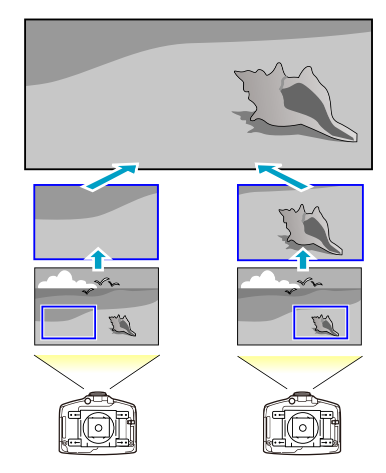
Wenn mehrere Projektoren Bilder auf einen Breitbildschirm projizieren, können Sie die Unterschiede von Helligkeit und Farbton zwischen den einzelnen Bildern anpassen, um eine nahtlose Darstellung zu erzeugen.

Für die Projektion von mehreren Projektoren gibt es zwei Methoden.

A Die Projektion verschiedener Bilder von jedem Projektor und die Erzeugung einer nahtlosen Darstellung



B Projektion des gleichen Bildes von jedem Projektor mithilfe der Skalieren-Funktion zur Projektion als ein großes Bild



A wird hier als Beispiel genommen.

Die Schritte für B sind gleich, zum Einstellen der Position des projizierten Bildes wird jedoch die Funktion Skalieren eingesetzt. ☛ S.61

Führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. Stellen Sie eine Kennung für den Projektor und die Fernbedienung ein ☛ S.29
2. Stellen Sie die Position des projizierten Bildes ein ☛ S.56
3. Überprüfen des Farbmodus
4. Stellen Sie die Bildkanten ein (Kantenüberblendung) ☛ S.58
5. Farbanpassung

Einstellen der Position des projizierten Bildes

Stellen Sie die Position des projizierten Bildes ein und beginnen Sie mit den Einstellungen, für die größere Korrekturen notwendig sind.

1. Projektorposition (Winkel) ☛ S.21
2. Objektivversatz/Zoom ☛ S.25
3. Geometriekorrektur
   - Quick Corner ☛ S.47
   - Punktkorrektur ☛ S.56

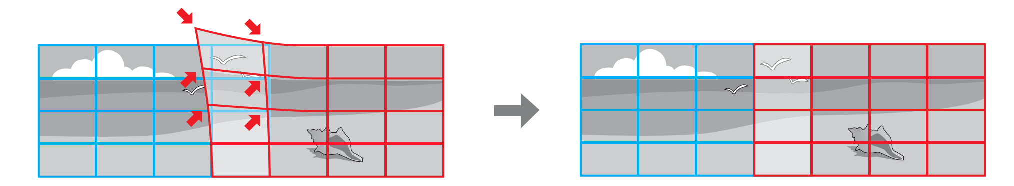


- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 30 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen. ☛ S.24
- Bei der Projektion von mehreren Projektoren ist die Korrektur einfacher, wenn Sie das Bild im Punkt-für-Punkt-Format anzeigen, das ohne Vergrößerung oder Verkleinerung angezeigt werden kann.

Punktkorrektur

Korrektur leichter Verzerrungen in Teilbereichen oder Einstellung der Bildposition in überlappenden Bereichen.

Unterteilt das projizierte Bild durch ein Raster und korrigiert die Verzerrung durch die Verschiebung der Kreuzungspunkte seitlich oder in der Höhe.



1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.

3. Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

4. Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



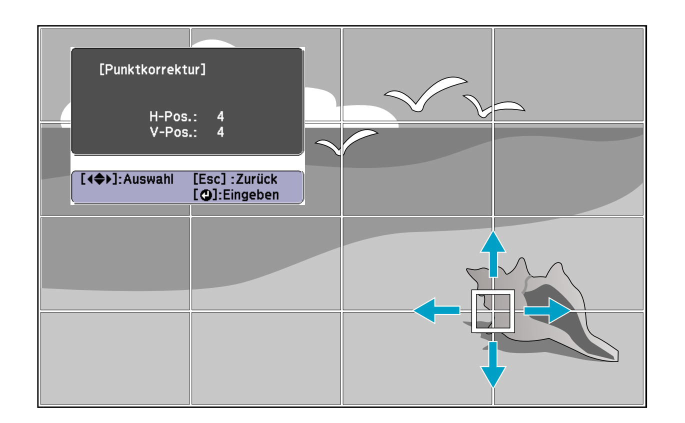
Punktkorrektur: Führt Punktkorrektur aus.

Farbe des Musters: Auswahl der Gitterfarbe bei Korrekturen.

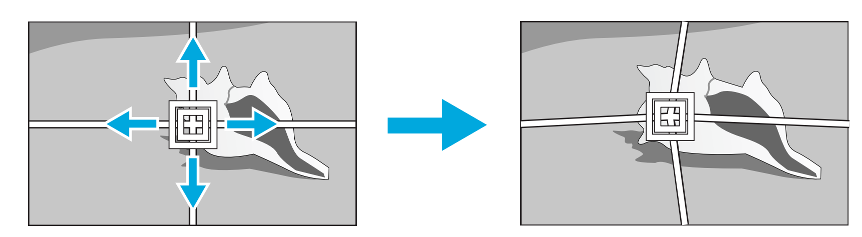
Reset: Setzt alle Ergebnisse der **Punktkorrektur** auf die Standardwerte zurück.

5. Wählen Sie die Anzahl von Gitterlinien (**3x3**, **5x5** oder **9x9**) und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

6. Verschieben Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Punkt, den Sie korrigieren möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



7. Korrigieren Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Verzerrung.



Wenn Sie mit der Korrektur anderer Punkte fortfahren möchten, drücken Sie [Esc] für den vorherigen Bildschirm und wiederholen Sie die Schritte 6 und 7.



Mit jedem Tastendruck von [↵] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

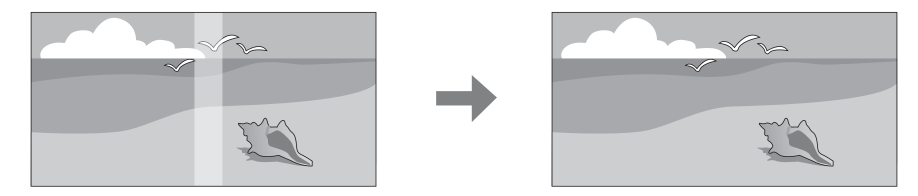
8 Wenn Sie fertigt sind, drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Korrekturmenü zu verlassen.

Überprüfen des Farbmodus

Stellen Sie den Farbmodus auf **Multi-Projektion** (oder **3D-Multi-Projektion** für 3D-Bilder) ein. ☛ S.49

Stellen Sie die Bildkanten ein (Kantenüberblendung)

Wenn mehrere Projektoren in Betrieb sind und Bilder projizieren, können Sie eine nahtlose Darstellung erzeugen.



Einstellen der Lampenhelligkeit

Stellen Sie die Lampenhelligkeit vor der Überblendung der Kanten so ein, dass sie für jeden Projektor gleich ist.

Stellen Sie alle Projektoren auf die Helligkeit der dunkelsten Lampe ein. Sie können die Helligkeit in fünf Stufen einstellen.



- Stellen Sie die **Leistungsaufnahme** auf **Normal** ein.
- Selbst bei Einstellung der **Helligkeitsstufe** kann es sein, dass nicht alle Lampen exakt gleich hell sind.
- **Helligkeitsstufe** ist am EB-G6450WU nicht verfügbar.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Helligkeitsstufe** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie **1** bis **5** für die Helligkeit.

5 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Überblenden der Bildkanten

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.

Bild
Signal
Einstellung
Erweitert
Netzwerk
Information
Reset

[Kantenüberblendung] Zurück

Kantenüberblendung	Aus
Kante oben	Aus
Kante unten	Aus
Kante links	Aus
Kante rechts	Aus
Überblendkurve	0
Hilfslinienanzeige	Aus
Aus-/Einrichthilfe	Aus
Hilfslinienfarbe	Eigenes Bild 1

[Esc] :Zurück [◆]:Auswahl [↵]:Eingeben [Menu]:Verl.

Untermenü	Funktion
Kantenüberblendung	Stellen Sie **Ein** ein, um die Kantenüberblendungsfunktion zu aktivieren. Stellen Sie **Aus** ein, wenn Sie nur von einem Projektor aus projizieren.
Kante oben/Kante unten/Kante rechts/ Kante links	**Überblenden**: Stellen Sie **Ein** ein, um die Kantenüberblendungsfunktion für den Bereich, den Sie einstellen, zu aktivieren, und der Überblendungsbereich verschwimmt. **Überblendbereich**: Stellt den zu überblendenden Bereich ein. Die Einstellung ist pixel-genau möglich. Der Maximalbereich beträgt 45% der Auflösung.
Überblendkurve	Sie können zwischen drei Arten der Überblendung wählen.
Hilfslinienanzeige	Stellen Sie **Ein** ein, um die Leitfarbe im Einstellbereich der Kantenüberblendung anzuzeigen.
Aus-/Einrichthilfe	Auf **Ein** einstellen, um eine Hilfe für die Ausrichtung der Position des Kantenüberblendungsbereiches anzuzeigen.
Hilfslinienfarbe	Sie können aus drei Leitfarben-Kombinationen auswählen.

4 Schalten Sie die Kantenüberblendung ein.

(1) Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

5 Schalten Sie die Hilfslinien ein.

(1) Wählen Sie **Hilfslinienanzeige** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.



Wenn die Leitfarbe nicht klar ist, können Sie sie unter **Hilfslinienfarbe** ändern.

6 Schalten Sie ein Muster ein.

(1) Wählen Sie **Aus-/Einrichthilfe** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

7 Stellen Sie Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links ein.

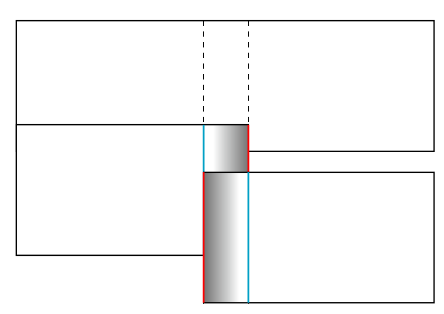
(1) Wählen Sie **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links**, um die Kantenüberblendung einzustellen und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

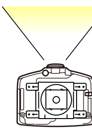
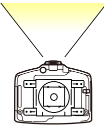
(2) Wählen Sie **Überblenden** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(3) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(4) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

(5) Stellen Sie unter **Überblendbereich** den zu überblendenden Bereich ein.
Der Wert, für den der überlappte Bereich und die Leitfarbe sich in der gleichen Position befinden, ist der beste.



(6) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

(7) Setzen Sie **Hilfslinienanzeige** und **Aus-/Einrichthilfe** auf **Aus**.

8 Stellen Sie die Überblendkurve ein.

(1) Wählen Sie **Überblendkurve** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie die Höhe der Schattierung von **1** bis **3** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Die Bildkanten werden angepasst.

(3) Drücken Sie die **Menu**-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Farbanpassung

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Helligkeit des projizierten Bildes und die durch die Bildkantenüberblendung eingestellte Farbbalance anzupassen.



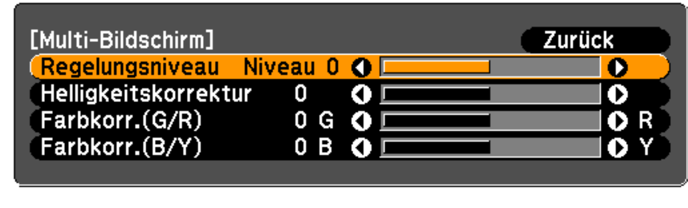
Auch nach diesen Einstellungen kann es sein, dass Helligkeit und Farbe noch etwas unterschiedlich sind.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Multi-Bildschirm** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.





Regelungsniveau: Es gibt fünf Stufen, von weiß, grau bis zu schwarz. Stellen Sie jede Stufe einzeln ein.

Helligkeitskorrektur: Stellen Sie jeden Farbton von Schwarz bis Weiß ein.

Farbkorr.(G/R): Einstellung des Farbtons für Grün und Rot.

Farbkorr.(B/Y): Einstellung des Farbtons für Blau und Gelb.



Mit jedem Tastendruck von [↵] wechselt der Bildschirm zwischen projiziertem Bild und Einstellungsbildschirm.

4 Wählen Sie **Regelungsniveau** und stellen Sie dann mit den Tasten [◀][▶] das Regelungsniveau ein.

5 Wählen Sie **Helligkeitskorrektur** und stellen Sie dann mit den Tasten [◀][▶] die Helligkeit ein.

6 Wählen Sie **Farbkorr.(G/R)** oder **Farbkorr.(B/Y)** und stellen Sie dann mit den Tasten [◀][▶] die Farbe ein.

7 Wiederholen Sie Schritt 4 und stellen Sie jedes Niveau ein.

8 Wenn Sie fertigt sind, drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Korrekturmenü zu verlassen.

Skalieren von Bildern (Skalieren)

Ein Bildbereich wird ausgeschnitten und angezeigt. Auf diese Weise können Sie durch Kombinieren von Bildern, die von mehreren Projektoren projiziert werden, ein großes Bild erzeugen.

1 Drücken Sie während der Projektion eines Bildes die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2 Wählen Sie **Skalieren** im Menü **Signal**.

3 Stellen Sie **Skalieren** auf **Ein**.

(1) Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

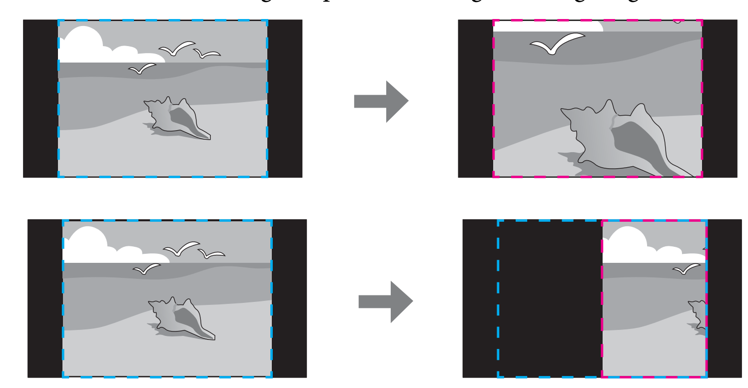
(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

4 Stellen Sie den **Skalierungsmodus** ein.

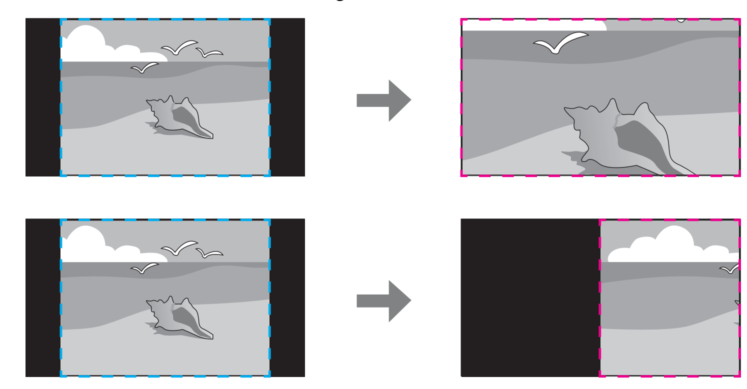
(1) Wählen Sie **Skalierungsmodus** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Bild zoomen** oder **Vollbild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Bild zoomen: Einstellung entsprechend des gerade angezeigten Bildes.



Vollbild: Einstellung entsprechend des Projektionsbereiches (der maximale Bereich für die Anzeige eines Bildes).



(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

5 Stellen Sie die Skalierung ein.

Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Einstellungsmethode und stellen Sie mit den Tasten [◀][▶] ein.

- +: Vergrößert oder verkleinert ein Bild gleichzeitig horizontal und vertikal.

Vertikal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild vertikal.

Horizontal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild horizontal.

6 Stellen Sie den **Bildanzeigebereich** ein.

(1) Wählen Sie **Bildanzeigebereich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Bewegen Sie das Bild mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶].
Stellen Sie die Koordinaten und Größe von Bildern beim Betrachten des Bildschirms ein.

(3) Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)

Sie können gleichzeitig Bilder zweier Quellen auf der rechten und linken Bildschirmseite projizieren.





- Die folgenden Eingangskombinationen können mit der Split-Screen-Funktion nicht projiziert werden.

  Computer - BNC, S-Video - Video, HDMI - HDBaseT (nur EB-G6750WU)
- Eine Eingangsquelle kann nicht auf beiden Seiten (links und rechts) des Bildschirms projiziert werden.

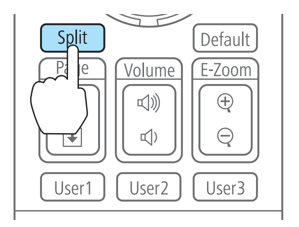
Bedienung

Projizieren auf einem Split-Screen

1 Drücken Sie während der Projektion die [Split]-Taste.

Die gegenwärtig gewählte Eingangsquelle wird auf der linken Bildschirmseite projiziert.

Fernbedienung



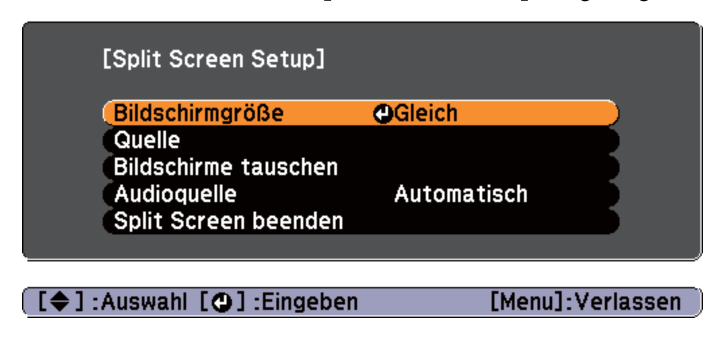


Sie können dieselben Bedienschritte über das Konfigurationsmenü vornehmen.

☛ **Einstellung** - **Split Screen** S.88

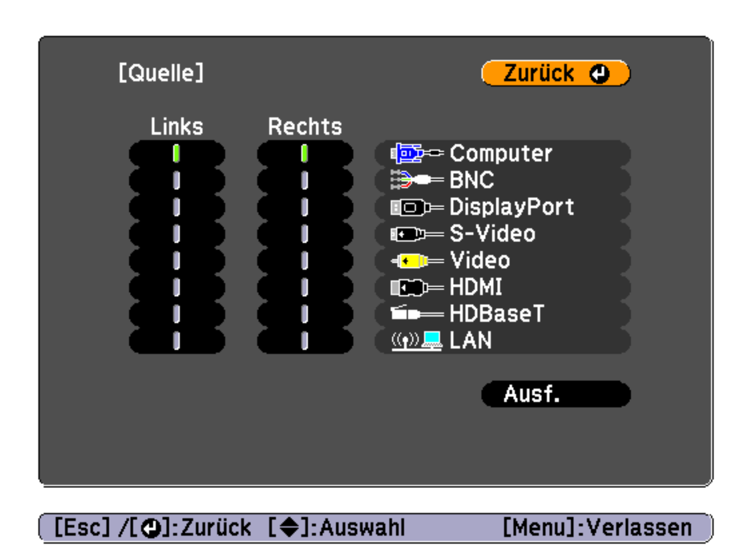
2 Drücken Sie die [Menu]-Taste.

Es wird der Bildschirm Split Screen Setup angezeigt.



3 Wählen Sie **Quelle** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie jede Eingangsquelle für **Links** und **Rechts**.





Mit dem folgenden Verfahren können Sie die gleichen Funktionen ausführen.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.44

☛ "Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung" S.45

5 Wählen Sie **Ausf.**, und drücken Sie dann die [⏎]-Taste.

Möchten Sie die Quelle während der Split-Screen-Projektion umschalten, starten Sie das Verfahren mit Schritt 2.

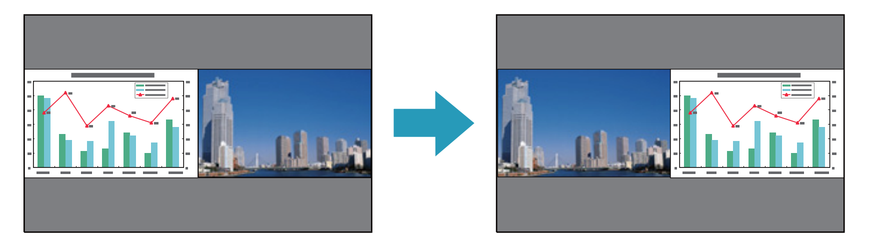
Austauschen der linken und rechten Anzeige

Mit dem folgenden Verfahren wechseln die projizierten Bilder zwischen der linken und rechten Anzeige.

1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Bildschirme tauschen** und drücken Sie dann die [⏎]-Taste.

Die Bilder der linken und rechten Anzeige werden ausgetauscht.

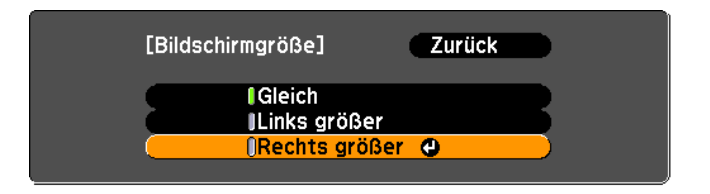


Umschalten der linken und rechten Bildgröße

1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

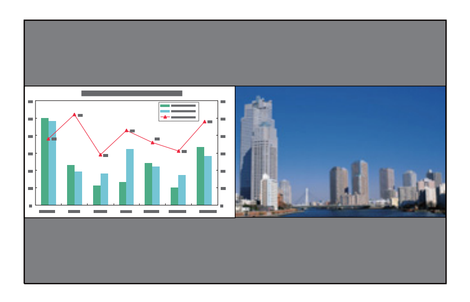
2 Wählen Sie **Bildschirmgröße** und drücken Sie dann die [⏎]-Taste.

3 Wählen Sie die gewünschte Bildschirmgröße für die Anzeige und drücken Sie dann auf die [⏎]-Taste.

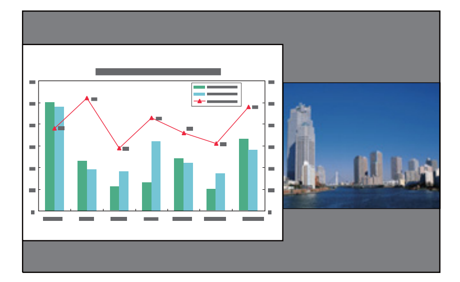


Die projizierten Bilder erscheinen wie unten gezeigt, nachdem Sie die Anzeigegröße eingestellt haben.

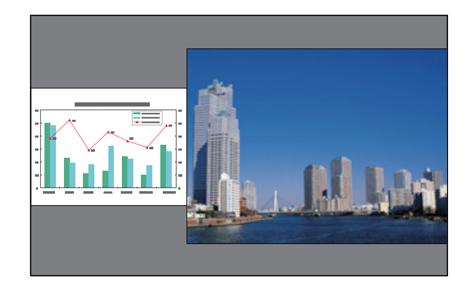
Gleich



Links größer



Rechts größer





- Sie können nicht gleichzeitig beide Bilder vergrößern.
- Wird ein Bild vergrößert, wird das andere verkleinert.
- Abhängig von den Videoeingangssignalen können die Bilder links und rechts auch dann unterschiedlich groß erscheinen, wenn **Gleich** eingestellt ist.

Ändern des Tons

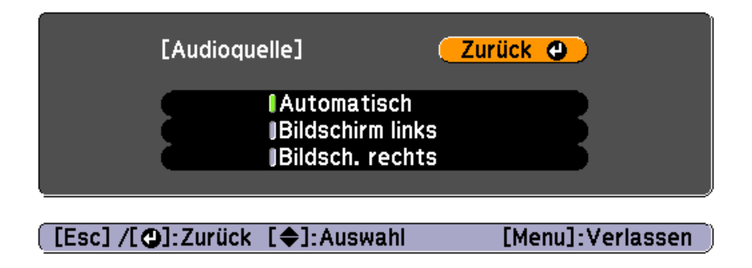
1. Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

2. Wählen Sie **Audioquelle** und drücken Sie die [↵]-Taste.

3. Wählen Sie den gewünschten Ton zur Wiedergabe und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn Sie **Automatisch** wählen, wird der Ton für den größten Bildschirm ausgegeben.

   Bei gleich großen Bildschirmen wird der Ton des linken Bildschirms wiedergegeben.



Beenden der Split-Screen-Anzeige

Drücken Sie die [Esc]-Taste, um die Split-Screen-Anzeige zu beenden.

Sie können auch die folgenden Schritte verwenden, um die Split-Screen-Anzeige zu beenden.

- Drücken Sie die [Split]-Taste der Fernbedienung.
- Wählen Sie **Split Screen beenden** im Bildschirm Split Screen Setup. ☛ S.63

Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion

Betriebseinschränkungen

Das Folgende kann während der Split-Screen-Projektion nicht ausgeführt werden.

- Einstellen des Konfigurationsmenüs

- E-Zoom
- Ändern des Bildformats
- Verwenden der Fernbedienungstasten [User1], [User2] oder [User3]
- Hilfe kann nur angezeigt werden, wenn keine Signale anliegen oder wenn eine Warnbenachrichtigung angezeigt wird.
- Das Benutzerlogo wird nicht angezeigt.

Einschränkungen in Bezug auf Bilder

- Die Standardwerte für das **Bild**-Menü werden auf das Bild in der rechten Anzeige angewendet. Es werden jedoch die Einstellungen für das projizierte Bild in der linken Anzeige auf das Bild in der rechten Anzeige für **Farbmodus**, **Abs. Farbtemp.** und **Erweitert** angewendet. Außerdem werden die Einstellungen für **Frame Interpolation** des **Signal**-Menüs auf das im linken Bildschirm projizierte Bild angewendet.
- **Adaptive IRIS-Blende** ist nicht verfügbar.
  ☛ **Bild** - **Adaptive IRIS-Blende** S.84

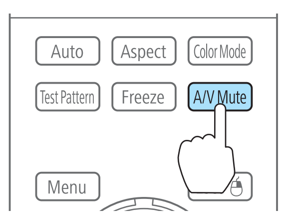
Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)

Diese Funktion können Sie verwenden, um die Aufmerksamkeit des Publikums auf Ihre Ausführungen zu lenken oder um bestimmte Details auszublenden, wie z. B. die Dateiauswahl bei Computerpräsentationen.



A/V Stummschalten wird mit jedem Tastendruck von [A/V Mute] ein- oder ausgeschaltet.

Fernbedienung





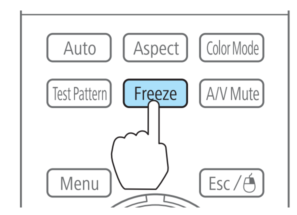
- Wenn **A/V-Stummsch. lösen** im Konfigurationsmenü auf **A/V Stummschalten** eingestellt ist, können die folgenden Funktionen auch ohne Deaktivieren von A/V Stummschalten ausgeführt werden.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **A/V-Stummsch. lösen** S.89
  - Ändern der Quelle mit den Eingangswahltasten auf der Fernbedienung.
  ☛ "Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung" S.45
  - Steuerung des Projektors mit einem Computer über Kommunikationsbefehle.
  ☛ "Überwachung und Steuerung" S.152
  A/V-Stummschalten wird nur durch Drücken der Taste [A/V Mute] oder Senden eines AV-Stummschalten-Aus-Befehls deaktiviert.
- Bei der Wiedergabe von bewegten Bildern wird die Bild- und Tonwiedergabe fortgesetzt, während A/V Stummschalten aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion von der Stelle an wieder aufzunehmen, an der A/V Stummschalten aktiviert wurde.
- Wenn die [A/V Mute]-Taste gedrückt wurde, können Sie den angezeigten Bildschirm im Konfigurationsmenü auswählen.
  ☛ **Erweitert** – **Display** – **A/V Stummschalten** S.89
- Die Lampe leuchtet während der A/V Stummschalten-Einstellung, d. h. die Lampenstunden werden erhöht.

Einfrieren des Bildes (Einfrieren)

Wenn für bewegte Bilder Einfrieren aktiviert ist, wird das eingefrorene Bild auch weiter projiziert, so dass Sie auch bewegte Bilder einzeln wie Standbilder projizieren können. Wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist, können Sie beispielsweise auch während einer Computerpräsentation Dateien wechseln, ohne Bilder zu projizieren.

Mit jeder Betätigung der [Freeze]-Taste wird die Funktion "Einfrieren" ein- oder ausgeschaltet.

Fernbedienung

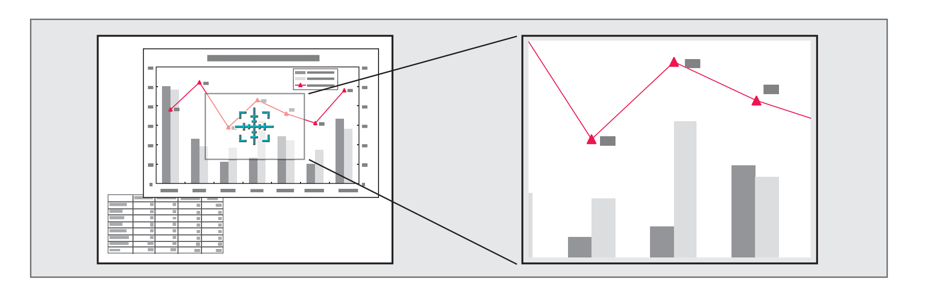




- Der Ton wird nicht unterbrochen.
- Bewegte Bilder werden weiterhin ausgegeben, wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion von der Stelle an wieder aufzunehmen, an der der Bildschirm eingefroren wurde.
- Wird die [Freeze]-Taste gedrückt, während das Konfigurationsmenü oder ein Hilfe-Bildschirm angezeigt wird, wird das angezeigte Menü bzw. der Hilfe-Bildschirm geschlossen.
- Die Einfrieren-Funktion funktioniert auch bei Verwendung des E-Zoom.

Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)

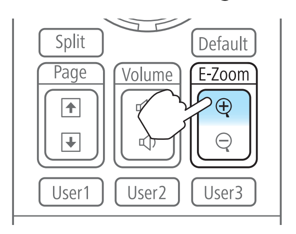
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie ein Bild vergrößern möchten, um sich Details, wie z. B. Grafiken und Tabellen, genauer anzusehen.



1 Starten Sie die Funktion E-Zoom.

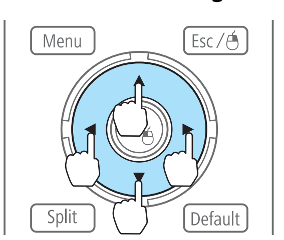
Drücken Sie die Taste [⊕], um das Kreuz anzuzeigen ( ).

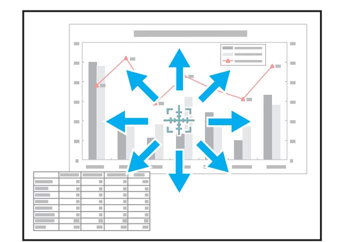
Fernbedienung



2 Bewegen Sie das Kreuz ( ) auf den zu vergrößernden Bildausschnitt.

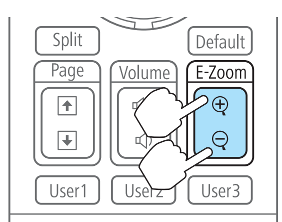
Fernbedienung





3 Vergrößern.

Fernbedienung



[⊕]-Taste: Erweitert den Bereich mit jeder Tastenbetätigung. Sie können schnell vergrößern, indem Sie die Taste gedrückt halten.

[⊖]-Taste: Verkleinert vergrößerte Bilder.

[Esc]-Taste: Bricht den E-Zoom ab.



- Drücken Sie während der vergrößerten Projektion die Tasten [▲], [▼], [◀] oder [▶], um das Bild zu bewegen.
- E-Zoom ist nicht verfügbar, wenn **Skalieren** auf **Ein** eingestellt ist.
  ☛ **Signal** - **Skalieren** S.86

Speichern eines Benutzerlogos

Sie können das gerade projizierte Bild als Benutzerlogo speichern.



Wurde ein Benutzerlogo gespeichert, kann die Logoeinstellung nicht auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

1 Projizieren Sie das Bild, das Sie als Benutzerlogo speichern möchten und drücken Sie die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2 Wählen Sie **Benutzerlogo** im Menü **Erweitert**.



- Ist der **Benutzerlogoschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt, erscheint eine Meldung und das Benutzerlogo kann nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.
  ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.75
- Wird ein **Benutzerlogo** ausgewählt, während eine der Funktionen Geometriekorrektur, E-Zoom oder Seitenverhältnis ausgeführt wird, wird die aktuell ausgeführte Funktion abgebrochen.

3 Wenn die Meldung "Wollen Sie das gegenwärtige Bild als Benutzerlogo benutzen?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

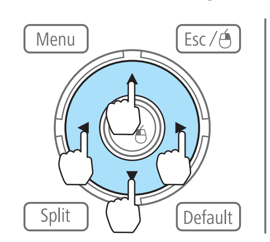


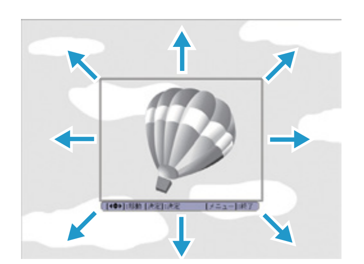
Wenn Sie die [↵]-Taste drücken, kann sich die Bildschirmgröße je nach Signal zur Anpassung der aktuellen Auflösung des Bildsignals ändern.

4 Bewegen Sie den Rahmen, um den Bereich des Bildes auszuwählen, den Sie als Benutzerlogo verwenden möchten.

Sie können dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern.

Fernbedienung







Die speicherbare Bildgröße ist 400x300 Punkte.

5. Wenn Sie die [↵]-Taste drücken und die Meldung "Wählen Sie dieses Bild?" angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

6. Wählen Sie den Zoomfaktor im Fenster Zoom-Einstellungen.

7. Wenn die Meldung "Sichern Sie das Bild als Benutzerlogo?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

   Das Bild wird gespeichert. Nachdem das Bild gespeichert wurde, wird die Meldung "Beendet." angezeigt.



Beim Speichern eines Benutzerlogo wird das zuvor gespeicherte Benutzerlogo überschrieben.

Die Einstellungen für das gerade angezeigte Bild werden gespeichert, um sie bei Bedarf wieder laden zu können. Die Einstellungen der folgenden Menüpunkte werden gespeichert.

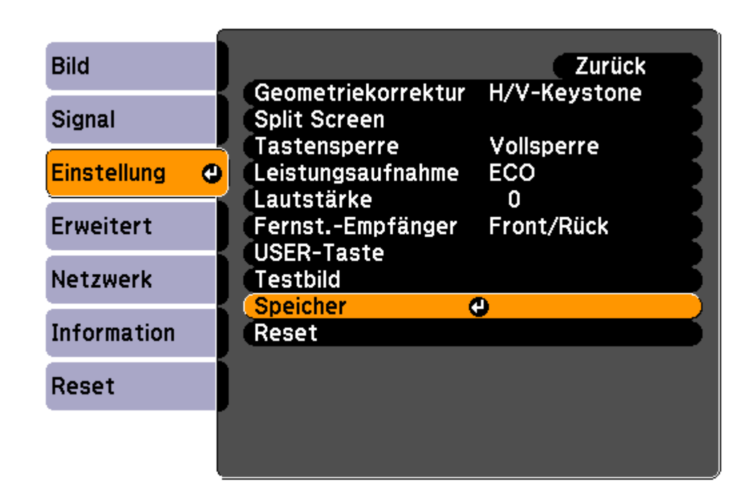
Hauptmenü	Untermenü
Bild	Alle Einstellungsoptionen
Signal	3D-Einstellungen Progressiv Frame Interpolation Rauschunterdrückung Mosquito NR Videobereich Skalieren Overscan Bildverarbeitung
Einstellung	Leistungsaufnahme
Erweitert	Helligkeitsstufe Kantenüberblendung Multi-Bildschirm

Speichern/Abrufen/Löschen des Speichers

1 Drücken Sie während der Projektion eines Bildes die [Menu]-Taste.

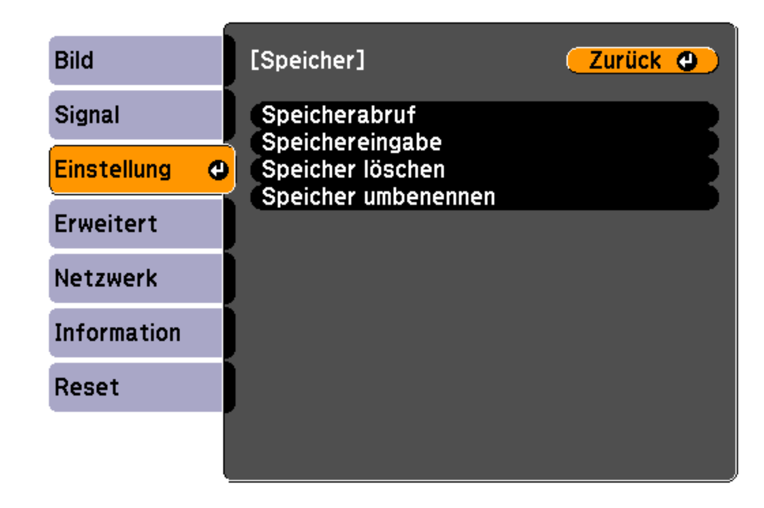
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2 Wählen Sie **Speicher** im Menü **Einstellung**.



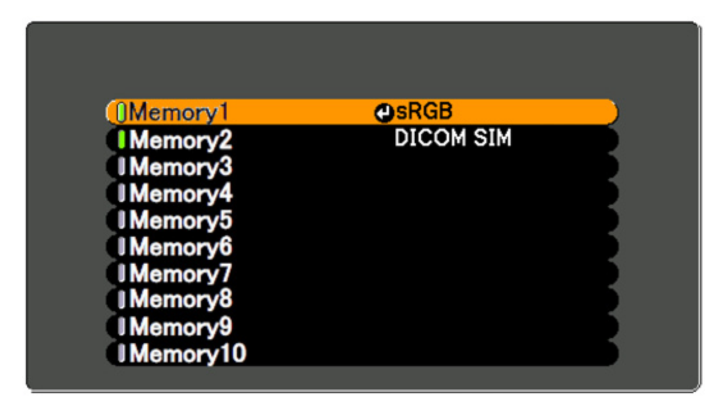
3 Wählen Sie die Funktion, die Sie ausführen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Wenn ein Bild angezeigt wird, können Sie nur **Speicherabruf** und **Speichereingabe** ausführen.



Funktion	Erläuterung
Speicherabruf	Lädt die gespeicherten Einstellungen. Wenn Sie einen Speicher wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen des aktuellen Bildes mit den gespeicherten Einstellungen ersetzt.
Speichereingabe	Die Einstellungen des gerade angezeigten Bildes werden gespeichert. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert.
Speicher löschen	Löscht gespeicherte Einstellungen. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie **Ja** und drücken Sie dann die [↵]-Taste, um die gewählten gespeicherten Einstellungen zu löschen. Unter **Speicher-Rückstellung** können Sie alle gespeicherten Einstellungen löschen. ☛ **Reset** - **Speicher-Rückstellung** S.107
Speicher umbenennen	Ändern des Speichernamens. Wählen Sie den Speichernamen, den Sie ändern möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Geben Sie den Speichernamen mithilfe der Soft-Tastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.95 Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf **Finish** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Wenn bereits ein Speicher angelegt worden ist, werden Speichername und Farbmodus angezeigt.





Wenn die Markierung links neben dem Speichernamen grün wird, wurde der Speicher bereits registriert. Wenn Sie einen registrierten Speicher wählen, erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Überschreiben des Speichers. Wenn Sie **Ja** auswählen, werden die vorherigen Einstellungen gelöscht und die aktuellen gespeichert.

Sie können das Ein-/Ausschalten des Projektors und die Auswahl seiner Eingangsquellen als Ereignisse im Zeitplan festlegen. Gespeicherte Ereignisse werden automatisch wöchentlich zu der festgelegten Uhrzeit an den festgelegten Tagen ausgeführt.



Warnung

Stellen Sie keine brennbaren Objekte vor die Linse. Wenn Sie einen Zeitplan zum automatischen Einschalten des Projektors festgelegt haben, könnte jedes brennbare Objekt, welches sich vor der Linse befindet, einen Brand auslösen.

Speichern eines Zeitplans



- Sie können Datum und Uhrzeit für den Projektor unter **Datum & Zeit** im Konfigurationsmenü einstellen.
  ☛ "Einstellen der Uhrzeit" S.30
- Wenn **Zeit/Plan-Schutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Einstellungen der Zeitplanfunktion nicht geändert werden. Nach Änderung der Einstellung **Zeit/Plan-Schutz** auf **Aus** können Sie Einstellungen ändern.
  ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.75

Einstellmethoden

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
   ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2. Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

3. Wählen Sie **Neu hinzufügen** im Menü **Zeitplan**.



4. Legen Sie einen Zeitplan fest.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ereignis-Einstellung	Wählen Sie die Projektorfunktion aus, die bei dem Ereignis ausgeführt werden soll. Wählen Sie **Nicht geändert** für Punkte, die sich mit dem Ereignis nicht ändern sollen. Sie können folgende Punkte einstellen: • Netz • Quelle • Leistungsaufnahme • A/V Stummschalten • Lautstärke
Datum- / Zeit-Einstellung	Stellen Sie das Datum, den Wochentag und die Uhrzeit für die Ausführung des Ereignisses ein. Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.95 Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf **Finish** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

5 Wählen Sie **Speichern**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

Wiederholen Sie zum Hinzufügen weiterer Zeitpläne die Schritte 3 bis 5.

6 Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um das Speichern zu beenden.



Im Bildschirm **Planeinstellungen** (der Bildschirm in Schritt 3) wird ein Kalender angezeigt. Die Markierung erscheint, wenn das Ereignis gespeichert wird. (▬ : einmaliges Ereignis; ▬ : periodisches Ereignis; ▬ : Kommunikation ein/aus; ▬ : Ereignis ungültig)

Verwenden Sie die Tasten [◀][▶], um den für diesen Tag gespeicherten Zeitplan zu markieren und zu prüfen.

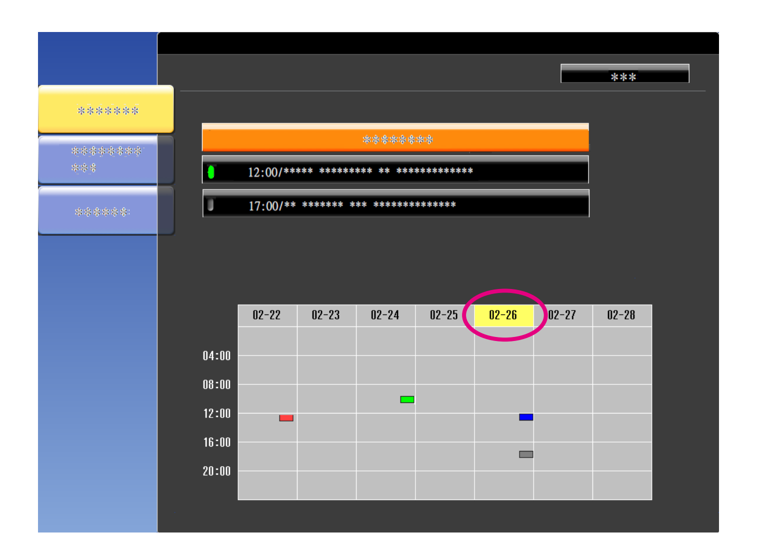
Bearbeiten eines Zeitplans

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81

2 Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

3 Markieren Sie mit den Tasten [◀][▶] das Datum mit dem Zeitplan, den Sie bearbeiten möchten.



4 Markieren Sie den Zeitplan, den Sie bearbeiten möchten und drücken Sie dann die [Esc]-Taste.





Bei periodischen Ereignissen wird ein Wiederholungssymbol angezeigt.

5 Bearbeiten Sie den Zeitplan mit Hilfe des angezeigten Menüs.



Untermenübezeichnung	Funktion
Ein/Aus	Aktivieren oder Deaktivieren des gewählten Zeitplans. Bei einem aktivierten Zeitplan ist die Markierung grün.
Bearbeiten	Inhalt des gewählten Zeitplans bearbeiten. Wählen Sie **Speichern** und drücken Sie die [↵]-Taste, um die Bearbeitung abzuschließen.
Löschen	Löscht den gewählten Zeitplan.
Neu hinzufügen	Einen neuen Zeitplan speichern. Wählen Sie **Speichern** und drücken Sie die [↵]-Taste, um die Speicherung abzuschließen.

6 Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Bearbeitung zu beenden.



Wählen Sie zum Löschen aller gespeicherten Zeitpläne **Zeitplan zurücksetzen** und dann **Ja**. Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Zeitpläne zu löschen.

Der Projektor besitzt die folgenden erweiterten Sicherheitsfunktionen:

- Kennwortschutz
  Sie können den Personenkreis, der den Projektor verwendet, einschränken.
- Tastensperre/Fernbedienung-Tastensperre
  Die Tastensperre verhindert, dass Ihre Einstellungen am Projektor von nicht autorisierten Personen verändert werden.
  ☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" S.77
- Sicherheitsschloss
  Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.
  ☛ "Sicherheitsschloss" S.79

Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)

Bei aktiviertem Kennwortschutz lässt sich der Projektor zum Schutz der Bilder nicht ohne Eingabe eines Kennworts in Betrieb nehmen, auch wenn er eingeschaltet ist. Außerdem lässt sich das beim Anschalten des Projektors als Hintergrund gezeigte Benutzerlogo nicht ändern. Dies ist ein wirkungsvoller Diebstahlschutz, da der Projektor, selbst wenn er gestohlen wird, nicht benutzt werden kann. Zum Zeitpunkt des Kaufs ist der Kennwortschutz nicht aktiviert.

Arten von Kennwortschutz

Je nachdem, wie Sie den Projektor verwenden möchten, können die folgenden drei Arten des Kennwortschutzes eingestellt werden.

- **Einschaltschutz**
  Ist der **Einschaltschutz** auf **Ein** eingestellt, muss nach dem Anschließen und Einschalten des Projektors ein Kennwort eingegeben werden (dies gilt auch für die Funktion Direkt Einschalten). Wenn das Kennwort nicht korrekt eingegeben wurde, kann der Projektor nicht verwendet werden.
- **Benutzerlogoschutz**
  Das Benutzerlogo, das vom Besitzer des Projektors eingestellt wurde, kann ohne Autorisierung nicht geändert werden. Wenn die Option **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die folgenden Einstellungen für das Benutzerlogo geschützt.
  - Erstellen eines Benutzerlogos
  - Einstellen von **Hintergrundanzeige**, **Startbildschirm** oder **A/V Stummschalten** im Menü **Display**
    ☛ **Erweitert** – **Display** S.89
- **Netzwerkschutz**
  Wenn die Option **Netzwerkschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die Einstellungen für das **Netzwerk** geschützt.
  ☛ "Netzwerk-Menü" S.93
- **Zeit/Plan-Schutz**
  Wenn die Option **Zeit/Plan-Schutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Einstellungen für die Projektorsystemzeit und Zeitpläne nicht geändert werden.

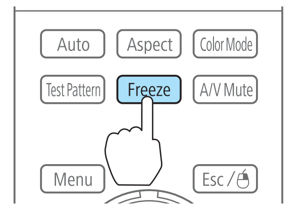
Einstellen der Option Kennwortschutz

Der Kennwortschutz kann wie folgt eingestellt werden:

1 Halten Sie während der Projektion etwa fünf Sekunden lang die [Freeze]-Taste gedrückt.

Das Kennwortschutz-Einstellungsmenü wird angezeigt.

Fernbedienung

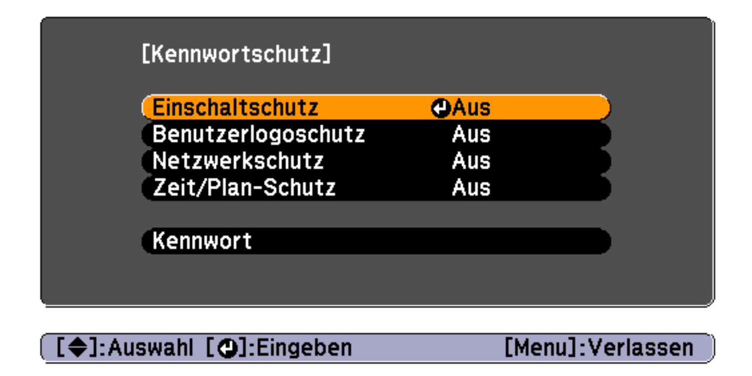




Wenn der Kennwortschutz bereits aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben.
Wenn das Kennwort korrekt eingegeben wird, erscheint das Kennwortschutz-Einstellungsmenü.

☛ "Eingabe des Kennworts" S.76

2 Wählen Sie Ihre gewünschte Kennwortschutzart, und drücken Sie die [↵]-Taste.



3 Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum Bildschirm in Schritt 2 zurückzukehren.

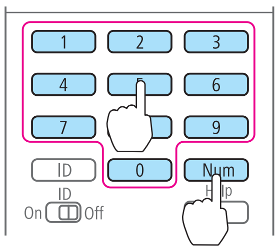
4 Geben Sie das Kennwort ein.

(1) Wählen Sie **Kennwort** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wenn die Meldung "Ändern Sie das Kennwort?" erscheint, bestätigen Sie mit **Ja**, und drücken Sie die [↵]-Taste. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "0000". Ändern Sie diese in Ihr gewünschtes Kennwort um. Wählen Sie **Nein** wird erneut der Bildschirm aus Schritt 2 angezeigt.

(3) Geben Sie mit den Zahlentasten eine vierstellige Zahl ein, während Sie die [Num]-Taste gedrückt halten. Die eingegebene Zahl wird als "* * * *" angezeigt. Nach Eingabe der vierten Zahl erscheint der Bestätigungsbildschirm.

Fernbedienung

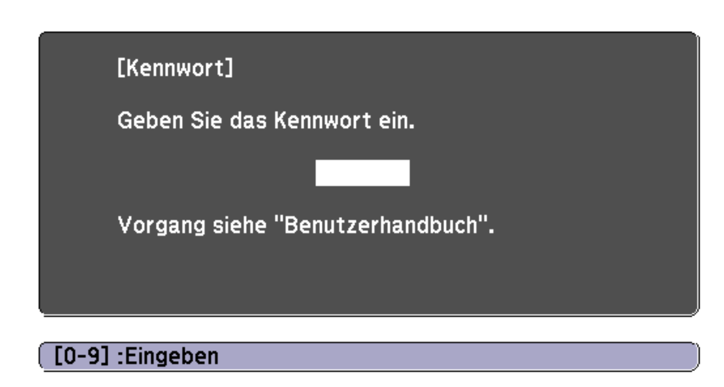


(4) Geben Sie das Kennwort erneut ein.
Die Meldung "Kennwort wurde akzeptiert." wird angezeigt.
Bei einer Fehleingabe des Kennworts werden Sie durch eine Anzeige aufgefordert, das Kennwort erneut einzugeben.

Eingabe des Kennworts

Geben Sie Ihr Kennwort mit der Fernbedienung ein, wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird.

Halten Sie die [Num]-Taste gedrückt, und geben Sie das Kennwort mit den Zahlentasten ein.



Wenn Sie das richtige Kennwort eingeben, wird der Kennwortschutz vorübergehend aufgehoben.

Achtung

- Wird das Kennwort drei Mal hintereinander falsch eingegeben, erscheint etwa fünf Minuten lang die Anzeige "Der Projektor wird verriegelt." Anschließend schaltet der Projektor in den Standby-Modus um. In diesem Fall müssen Sie den Netzstecker aus- und wieder einstecken und den Projektor erneut einschalten. Der Kennworteingabebildschirm wird erneut angezeigt, so dass Sie das richtige Kennwort eingeben können.
- Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie sich den auf dem Bildschirm angezeigten "**Anforderungscode**: xxxxx" notieren und sich an die nächstgelegene Adresse wenden, die in der Kontaktliste für Epson-Projektoren aufgeführt ist.
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
- Wenn Sie den obenstehenden Vorgang mehrmals wiederholen und das Kennwort dreißigmal nacheinander falsch eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt und der Projektor akzeptiert keine Kennworteingabe mehr. "Der Projektor wird verriegelt. Wenden Sie sich wie in Ihrem Handbuch beschrieben an Epson."
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Sperrfunktion der Bedienungstasten

Die folgenden beiden Funktionen können Sie zum Sperren der Projektorbedienung einsetzen.

- Tastensperre
  Die Tastensperrfunktion erweist sich besonders nützlich bei Vorführungen, in denen während der Projektion alle Tasten gesperrt sein sollen oder in Schulen, wo bestimmte Tastenfunktionen eingeschränkt werden sollen.
- Tastensperre Fernbedienung
  Diese Funktion deaktiviert alle außer den Haupttasten, die für die grundlegenden Funktionen benötigt werden, um Bedienungsfehler zu verhindern.

Tastensperre

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um die Tasten des Bedienfelds zu sperren. Auch wenn das Bedienfeld gesperrt ist, können Sie die Fernbedienung wie gewohnt verwenden.

- Vollsperre
  Sämtliche Tasten des Bedienfelds sind gesperrt. Alle Tasten des Bedienfelds sind funktionslos, einschließlich der [Power]-Taste.
- Bedienungssperre
  Sämtliche Tasten des Bedienfelds, außer der [⏻]-Taste sind gesperrt.

1 Drücken Sie während der Projektion die [🔒]-Taste auf dem Bedienfeld, um den Tastensperre-Bildschirm anzuzeigen.



Sie können diese Funktion auch unter **Tastensperre** im Konfigurationsmenü einstellen.

☛ **Einstellung** – **Tastensperre** S.88

2 Wählen Sie entweder **Vollsperre** oder **Bedienungssperre** je nach Einsatzzweck.



3 Wählen Sie **Ja** wenn die Bestätigung angezeigt wird.

Die Tasten des Bedienfelds sind nach den von Ihnen gewählten Einstellungen gesperrt.



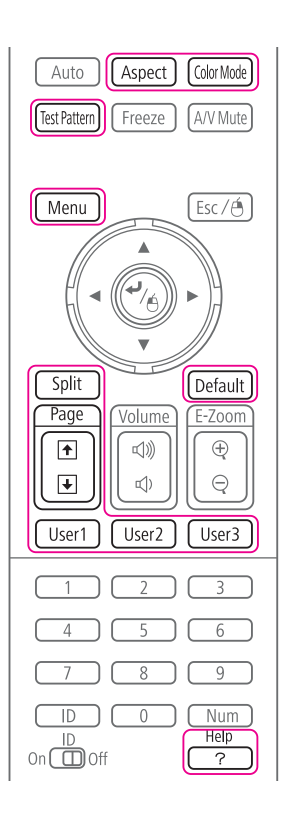
Die Sperre der Projektortasten kann auf zwei Arten aufgehoben werden:

- Stellen Sie die **Tastensperre** mit der Fernbedienung im Konfigurationsmenü auf **Aus**.

  ☛ **Einstellung** – **Tastensperre** S.88
- Drücken Sie die [↵]-Taste auf dem Bedienfeld und halten sie diese für etwa sieben Sekunden gedrückt. Es wird eine Meldung angezeigt und die Sperre wird aufgehoben.

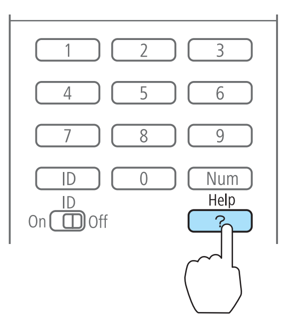
Tastensperre Fernbedienung

Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung.



Mit jedem, mindestens 5 Sekunden langem Tastendruck der [Help]-Taste wird die Fernbedienung-Tastensperre ein- oder ausgeschaltet.

Fernbedienung





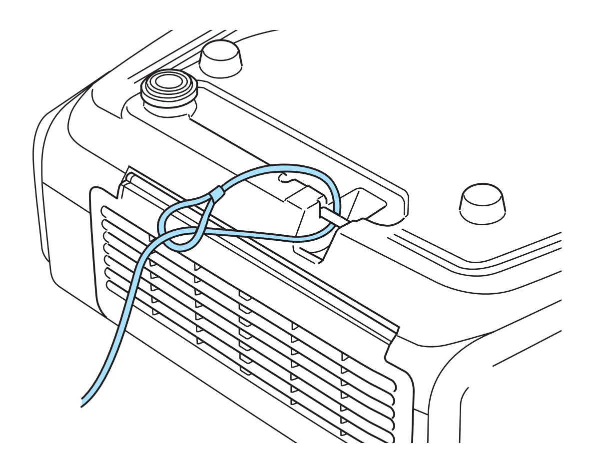
Die folgenden Funktionen sind auch bei aktivierter Tastensperre der Fernbedienung möglich.

- Fernst.-Empfänger-Einstellung auf Standardeinstellung zurücksetzen
- Deaktivieren der Fernbedienung-Tastensperre

Sicherheitsschloss

Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.

- Sicherheitssteckplatz
  Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel.
  Weitere Informationen zum Microsaver Security System finden Sie auf der folgenden Website:
  ☛ http://www.kensington.com/
- Anschlussstelle für ein Sicherheitskabel
  Ein handelsübliches Kabelschloss kann durch die Anschlussstelle geführt werden, um den Projektor an einen Tisch oder eine Säule zu schließen.



Anbringen des Kabelschlosses

Führen Sie ein Kabelschloss durch die Anschlussstelle.

Weitere Informationen zum Abschließen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kabelschlosses.



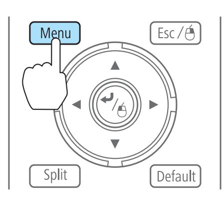
Konfigurationsmenü

In diesem Kapitel wird das Konfigurationsmenü mit seinen Funktionen erläutert.

In diesem Abschnitt wird die Verwendung des Konfigurationsmenüs erläutert.

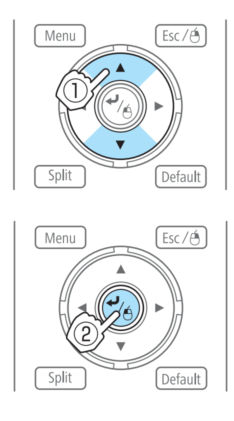
Obwohl die folgenden Schritte am Beispiel der Fernbedienung erklärt werden, können Sie dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern. Hinweise zu den verfügbaren Tasten und ihren Funktionen finden Sie in den Anleitungen im Menü.

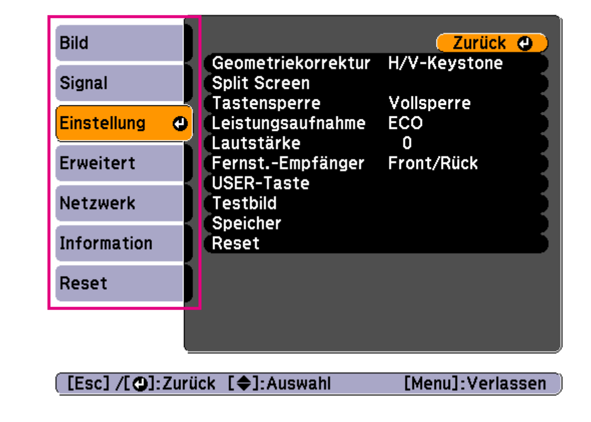
1 Rufen Sie das Konfigurationsmenü auf.



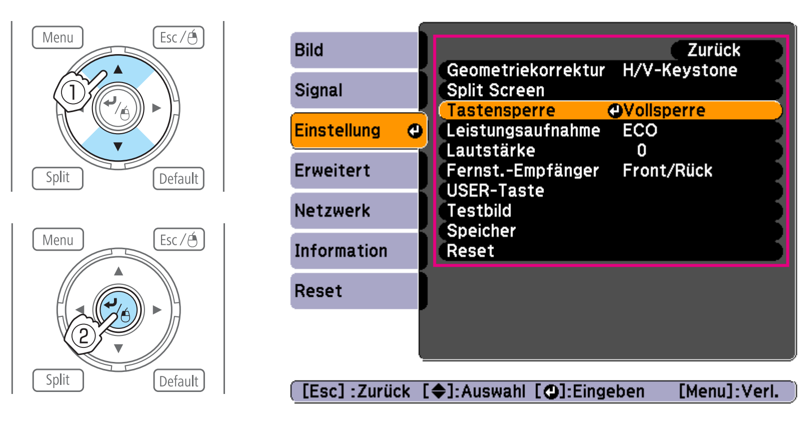


2 Wählen Sie einen Hauptmenüpunkt aus.

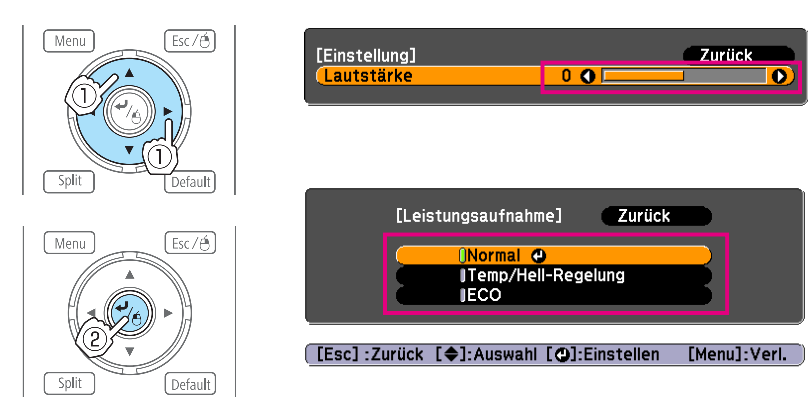




3 Wählen Sie einen Untermenüpunkt aus.



4 Ändern Sie die Einstellungen.





Wenn in der Hilfszeile [Default]: Reset angezeigt wird und Sie die [Default]-Taste auf der Fernbedienung drücken, werden die anzupassenden Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.

5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Tabelle zum Konfigurationsmenü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom jeweils verwendeten Modell sowie dem Bildsignal und von der Projektionsquelle abhängig.

Hauptmenübe-zeichnung	Untermenübezeich-nung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Bild ☛ S.84	Farbmodus	Dynamisch, Präsentation, Theater, Foto, Sport, sRGB, DICOM SIM, Multi-Projektion, 3D-Dynamisch, 3D-Präsentation, 3D-Theater und 3D-Multi-Projektion
	Helligkeit	-24 - 24
	Kontrast	-24 - 24
	Farbsättigung	-32 - 32
	Farbton	-32 - 32
	Schärfe	-5 bis 5 und Erweitert
	Abs. Farbtemp.	5000K bis 10000K
	Erweitert	Gamma, RGB und RGBCMY
	Adaptive IRIS-Blende	Ein und Aus
Menü Signal ☛ S.86	Auto Setup	Ein und Aus
	Auflösung	Automatisch, Breit, Normal, Manuell
	Tracking	-
	Sync.	-
	Position	-
	3D-Einstellungen	3D-Bilder
	Progressiv	Aus, Video und Film/Automatisch
	Frame Interpolation (nur EB-G6750WU/ EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU)	Aus, Niedrig, Normal, Hoch
	Rauschunterdrückung	Aus, NR1 und NR2
	Mosquito NR	Ein und Aus
	Videobereich	Automatisch, Normal und Erweitert
	Eingangssignal	Automatisch, RGB und Component
	Video-Signal	Automatisch, NTSC, NTSC4.43, PAL, M-PAL, N-PAL, PAL60 und SECAM
	Seitenverhältnis	Normal, Automatisch, 4:3, 16:9, Voll, Zoom und Nativ
	Skalieren	-
	Overscan	Automatisch, Aus, 4% und 8%
	Bildverarbeitung	Schnell, Fein
	DisplayPort EQ-Einstellung	1, 2
Menü Einstellung ☛ S.88	Geometriekorrektur	H/V-Keystone, Quick Corner, Bogenkorrektur, Punktkorrektur
	Split Screen	-
	Tastensperre	Vollsperre, Bedienungssperre und Aus
	Leistungsaufnahme	Normal, Temp/Hell-Regelung und ECO
	Lautstärke	0 - 20
	Fernst.-Empfänger	Front/Rück, Front, Rück und Aus

Hauptmenübe-zeichnung	Untermenübezeich-nung	Punkte oder Einstellwerte
	USER-Taste	USER-Taste 1, USER-Taste 2 und USER-Taste 3
	Testbild	-
	Speicher	Speicherabruf, Speichereingabe, Speicher löschen, Speicher umbenennen
Menü Erweitert ☛ S.89	Display	Menüposition, Meldung, Hintergrundanzeige, Startbildschirm, A/V Stummschalten, Luftrein.-filt.-Hinw, Bildschirm, Panelkalibrierung und Farbabgleich
	Benutzerlogo	-
	Projektion	Front, Front/Decke, Rück und Rück/Decke
	Richtung	0 Grad bis 180 Grad bis -15 Grad
	Betrieb	Direkt Einschalten, Sleep-Modus, Sleep-Modus-Zeit, Höhenlagen-Modus, BNC-Sync-Abschluss, Fernbedienungstyp, Taste Richtgsumkehr, Quellensuche bei Start, A/V-Stummsch. lösen, Piepston, Objektivtyp und Datum & Zeit
	A/V-Einstellungen	A/V-Ausgang, Monitor-Ausgang und Audioeinstellungen
	Standby-Modus	Kommunikat. ein und Kommunikat. aus
	HDBaseT (nur EB-G6750WU)	Steuerung/Kommunik.

Hauptmenübe-zeichnung	Untermenübezeich-nung	Punkte oder Einstellwerte
	Multi-Projektion	Helligkeitsstufe (für EB-G6450WU nicht verfügbar), Kantenüberblendung, Multi-Bildschirm und Projektor ID
	Planeinstellungen	-
	Sprache	27 Sprachen
Menü Information ☛ S.107	Lampenstunden	-
	Quelle	-
	Eingangssignal	-
	Auflösung	-
	Video-Signal	-
	Wiederholrate	-
	Sync-Info	-
	Status	-
	Seriennummer	-
	Event ID	-
Menü Reset ☛ S.108	Reset total	-
	Reset Lampenstunden	-
	Speicher-Rückstellung	-

Netzwerk-Menü

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Grund ☛ S.96	Projektorname	-
	Kennwort zu Web Remote	-

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Projektor-Kennwort	Ein und Aus
Menü Wireless LAN ☛ S.96	Wireless-LAN-Stärke	Ein und Aus
	Wi-Fi Protected Setup	-
	Wireless LAN-System	802.11b/g und 802.11b/g/n
	Verbindungsmodus	AdHoc und Infrastruktur
	SSID Auto	Ein und Aus
	SSID	-
	Access-Point suchen	-
	Kanal	1ch, 6ch und 11ch
	SSID-Anzeige	Ein und Aus
	DHCP	Ein und Aus
	IP-Adresse	-
	Subnet-Maske	-
	Gateway-Adresse	-
	Anzeige IP-Adress	Ein und Aus
	Regionscode	-
Menü Sicherheit ☛ S.99	Sicherheit	Öffnen, WPA/WPA2-PSK, WPA/WPA2-EAP
Menü Wired LAN ☛ S.102	DHCP	Ein und Aus
	IP-Adresse	-
	Subnet-Maske	-
	Gateway-Adresse	-
	Anzeige IP-Adress	Ein und Aus
Menü Administrator-Einstellungen ☛ S.103	Administratorpasswort	-
	Netzwerk-Hostname	-
	PJLink-Passwort	-
	Kennwrt zu Web-Strg.	-
	Monitor-Passwort	-
	Sicheres HTTP	Ein und Aus
	Mail-Meldung	-
	Zertifikateverwaltung	-
	SNMP	-
	Prioritätsgateway	Verkabelt, Drahtlos
	AMX Device Discovery	Ein und Aus
	Crestron RoomView	Ein und Aus
	Bonjour	Ein und Aus
	EPSON Message Broadcasting	Ein und Aus

Menü Bild

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.44



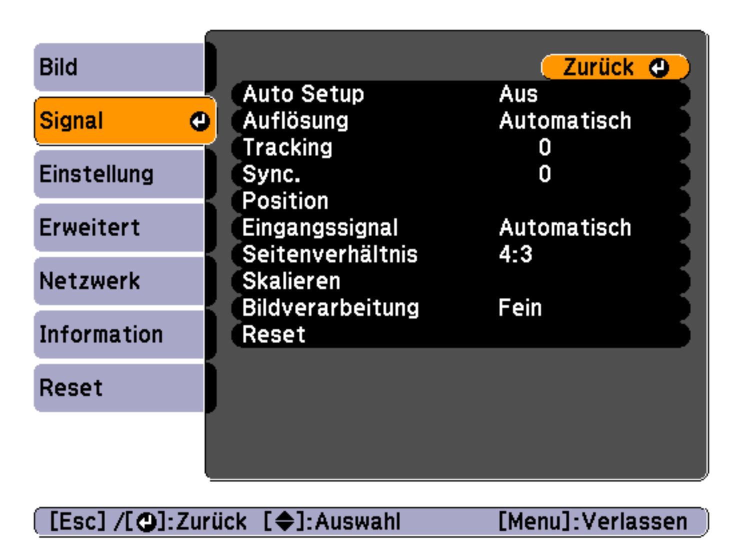
Untermenü	Funktion
Farbmodus	Wählen Sie die der Umgebung entsprechende Bildqualität aus. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.49
Helligkeit	Stellen Sie die Bildhelligkeit ein.
Kontrast	Stellen Sie die Helligkeitsunterschiede des Bildes ein.
Farbsättigung	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn Component-Video oder Composite-Video-Bilder eingegeben werden.) Stellen Sie die Farbstärke des Bilds ein.
Farbton	(Eine Einstellung ist nur möglich, wenn ein Komponente Video-Signal eingegeben wird. Wenn ein Composite-Video-Signal eingegeben wird, ist eine Einstellung nur bei Eingabe von NTSC-Signalen möglich.) Stellen Sie den Farbton ein.

Untermenü	Funktion
Schärfe	**Standard**: Sie können die Bildschärfe einstellen. Wählen Sie **Erweitert**, um detailliertere Einstellungen vorzunehmen. **Erweitert**: Die folgenden Elemente können eingestellt werden. **Dünne Linie verstärken**: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gestellt, werden Einzelheiten, wie Haare oder Stoffmuster, hervorgehoben. **Dicke Linie verstärken**: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden der Umriss, der Hintergrund und andere Hauptteile der Objekte im Bild hervorgehoben, um sie deutlich zu zeigen. **V-Linie verstärken**: Wenn dieser Parameter einen positiven Wert enthält, werden vertikale Linien im Bild verstärkt. **H-Linie verstärken**: Wenn dieser Parameter einen positiven Wert enthält, werden horizontale Linien im Bild verstärkt.
Abs. Farbtemp.	Hier können Sie den Gesamtfarbton des Bildes einstellen. Sie können Farbtöne in 10 Stufen von 5.000 K bis 10.000 K einstellen. Bei einer hohen Einstellung erscheinen die Bilder bläulich, bei einer niedrigen Einstellung werden sie rötlich wiedergegeben.
Erweitert	Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen. **Gamma**: Sie können die Farbgebung durch die Auswahl eines der Gamma-Korrekturwerte oder durch Verweis auf das projizierte Bild oder eine Gammakurve einstellen. **RGB**: Sie können die einzelnen R (Rot-), G (Grün-) und B (Blau-)Komponenten von Offset und Verstärkung einstellen. **RGBCMY**: Sie können für jede der Farben R (rot), G (grün), B (blau), C (cyan), M (Magenta) und Y (gelb) die Schattierung, Sättigung und Helligkeit einstellen.

Untermenü	Funktion
Adaptive IRIS-Blende	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn **Farbmodus** auf **Dynamisch**, **Theater**, **3D-Dynamisch** oder **3D-Theater** eingestellt ist. Sie kann nicht eingestellt werden, wenn **Kantenüberblendung** auf **Ein** eingestellt ist.) Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um die IRIS-Blende einzustellen und so die optimale Belichtung für die zu projizierenden Bilder zu erreichen. Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus gespeichert.
Reset	Sie können alle Werte des Menüs **Bild** auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.108

Menü Signal

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.



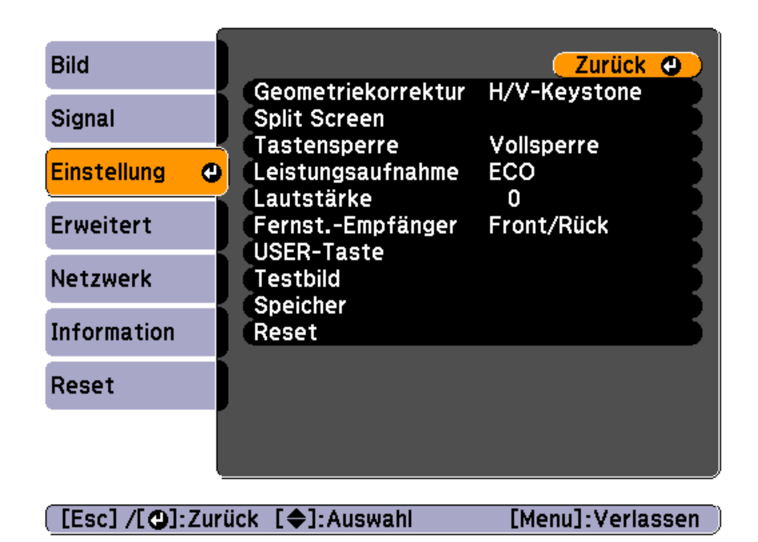
Untermenü	Funktion
Auto Setup	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um bei Änderung des Eingangssignals automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position für eine Bildoptimierung anzupassen.
Auflösung	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf **Automatisch**, um die Auflösung des Eingangssignals automatisch zu ermitteln. Wenn die Projektion der Bilder mit der Einstellung **Automatisch** nicht richtig funktioniert, wenn z. B. Bilder fehlen, stellen Sie je nach angeschlossenem Computer **Breit** für Breitbild oder **Normal** für die Formate 4:3 oder 5:4 ein. **Manuell** ermöglicht die Festlegung der Auflösung. Dies ist ideal, wenn der angeschlossene Computer fest ist.
Tracking	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von vertikalen Bildstreifen.

Untermenü	Funktion
Sync.	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von Flimmern, Unschärfe oder sonstigen Bildstörungen.
Position	Falls das Bild nicht vollständig angezeigt wird, können Sie die Position der Anzeige nach oben, unten, links und rechts verschieben, um eine Projektion des ganzen Bildes zu erreichen.
3D-Einstellungen	Stellen Sie **3D-Bilder** beim Projizieren von passiven 3D-Bildern mit zwei Projektoren auf **Ein**.
Progressiv	Zeilensprung▸▸-Signale (i) werden in Progressiv▸▸-Signale (p) konvertiert. (IP-Konvertierung) **Aus**: Ideal für die Wiedergabe von sehr unruhigen Bildern. **Video**: Ideal für gewöhnliche Videos. **Film/Auto**: Ideal für Filmsequenzen, Computer-Grafiken und Animationen.
Frame Interpolation (nur EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU)	Sie können schnelle Bilder flüssig abspielen, indem Sie zwischen den Original-Frames Zwischen-Frames erstellen.
Rauschunterdrückung	(Kann nicht eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell** eingestellt ist.) Glättet die Holprigkeit von progressiven Bildern. Es sind zwei Modi verfügbar. Wählen Sie Ihre bevorzugte Einstellung. Es wird empfohlen, diese Option auf **Aus** zu stellen, wenn Bilder projiziert werden, die nur wenig Bildrauschen aufweisen, z. B. Signale von DVDs.
Mosquito NR	(Kann nicht eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell** eingestellt ist.) Wenn Sie ein progressives Signal einspeisen, können Sie das wellige Linienrauschen zwischen Bereichen mit starken Farbänderungen reduzieren.

Untermenü	Funktion
Videobereich	Wählen Sie den Videobereich für das Eingangssignal am HDMI, DisplayPort- und HDBaseT-Anschluss (nur EB-G6750WU). Stellen Sie **Erweitert** ein, wenn Sie schlecht angepasste Schwarzpegel oder kalkige Lichter in den Bildern befürchten.
Eingangssignal	Sie können ein Eingangssignal vom Computer- oder BNC-Anschluss wählen. Mit der Einstellung **Automatisch** wird das Eingangssignal automatisch entsprechend dem angeschlossenen Gerät eingestellt. Falls die Bildfarben mit der Einstellung **Automatisch** nicht richtig wiedergegeben werden, können Sie das geeignete Signal dem angeschlossenen Gerät entsprechend manuell einstellen.
Video-Signal	Sie können ein Eingangssignal vom Video- oder S-Video-Anschluss auswählen. Mit der Einstellung **Automatisch** werden Videosignale automatisch erkannt. Falls mit der Einstellung **Automatisch** Bildstörungen auftreten oder kein Bild erscheint, können Sie das betreffende Signal entsprechend des angeschlossenen Geräts manuell einstellen.
Seitenverhältnis	Sie können das Bildformat▸▸ der projizierten Bilder einstellen. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.51
Skalieren	Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll. ☛ "Skalieren von Bildern (Skalieren)" S.61
Overscan	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn ein Komponentenvideosignal eingespeist wird.) Ändert das Ausgangsbildformat (die Reichweite des projizierten Bildes). Sie können den Schnittbereich auf **4%** oder **8%** einstellen. Bei Einstellung von **Automatisch** wird dies automatisch entsprechend dem Eingangssignal eingestellt.
Bildverarbeitung	Ändert die Einstellungen für die Bildverarbeitung. **Schnell**: Bilder werden schneller angezeigt. **Fein**: Bilder werden in einer höheren Qualität angezeigt.

Untermenü	Funktion
DisplayPort EQ-Einstellung	Einstellung des DisplayPort-Eingangssignalpegels entsprechend den am DisplayPort angeschlossenen Geräten. Bei starken Bildinterferenzen oder Problemen, wie z. B. fehlendes Bild bei der Projektion, wählen Sie **1** oder **2** und prüfen Sie die Einstellung.
Reset	Sie können alle Einstellwerte im **Signal**-Menü auf die Standardeinstellungen zurücksetzen, mit Ausnahme von **Eingangssignal**, **Bildverarbeitung** und **DisplayPort EQ-Einstellung**. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.108

Menü Einstellung

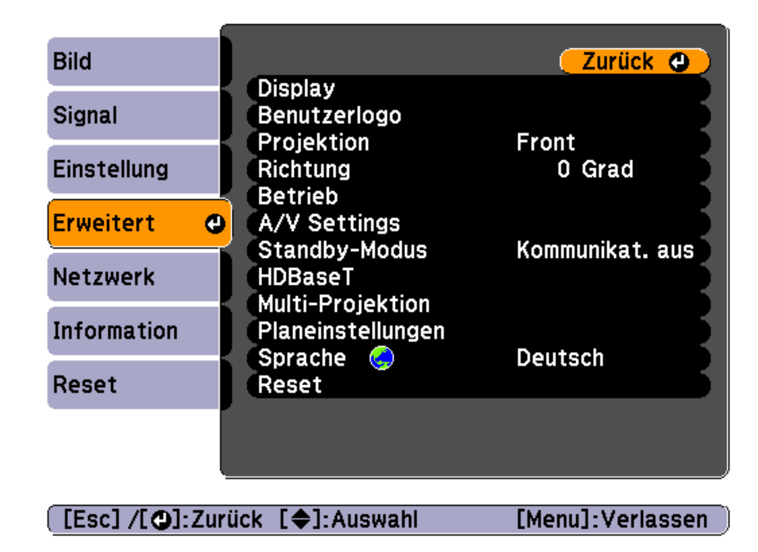


Untermenü	Funktion
Geometriekor-rektur	Sie können die Verzerrung korrigieren. ☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.46 • **H/V-Keystone**: Justieren Sie **V-Keystone** und **H-Keystone**, um horizontale und vertikale Keystone-Verzerrungen zu korrigieren. • **Quick Corner**: Wählen und korrigieren Sie die vier Ecken des projizierten Bildes. • **Bogenkorrektur**: Feineinstellung der kurvenförmigen, durch ein Durchbiegen oder Schrumpfen der Projektionsfläche entstehenden Verzerrung. • **Punktkorrektur**: Unterteilt das projizierte Bild in Gitterlinien und korrigiert die Verzerrung durch Bewegen eines gewählten Kreuzungspunktes nach links/rechts und oben/unten.
Split Screen	Sie können die Anzeige zweiteilen. ☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen) " S.63
Tastensperre	Die eingestellte Tastensperre deaktiviert alle Tastenfunktionen des Projektor-Bedienfelds. ☛ "Tastensperre" S.77
Leistungsauf-nahme	Bei Einstellung von **Normal** leuchtet die Lampe am hellsten. Bei Einstellung von **Temp/Hell-Regelung** wird die Lampe zur Steuerung der Betriebstemperatur automatisch gedimmt, wenn die Umgebungstemperatur* zu hoch wird. Bei Einstellung von **ECO** wird die Leistungsaufnahme bei der Projektion verringert und das Lüftergeräusch reduziert.
Lautstärke	Regelt die Lautstärke. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

Untermenü	Funktion
Fernst.-Empfänger	Sie können den Empfang des Fernbedienungssignals beschränken. Wenn diese Option auf **Aus** eingestellt ist, können Sie keine Vorgänge über die Fernbedienung steuern. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden möchten, halten Sie die [Menu]-Taste auf der Fernbedienung mindestens 15 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung auf ihren Standardwert zurückzusetzen.
USER-Taste	Wählen Sie die Menüpunkte des Menüs Konfiguration, die Sie der Fernbedienungstaste [User1], [User2] und [User3] zuordnen möchten. Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden. **Leistungsaufnahme**, **Information**, **Progressiv**, **Geometriekorrektur**, **Multi-Projektion**, **Auflösung**, **Speicher** oder **Bildverarbeitung**
Testbild	Sie können beim Aufstellen des Projektors mithilfe eines Testbilds die Projektion ohne Anschluss weiterer Geräte einstellen. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.24
Speicher	Funktionen und Einstellungen für die Speicherfunktion. ☛ "Speicherfunktion" S.70
Reset	Sie können alle Werte im Menü **Einstellung** auf die Standardwerte zurücksetzen, außer **USER-Taste** und **Speicher**. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.108

* Betriebstemperatur von +40˚C bei einer Höhe von 0 bis 1499 m, und +35˚C bei einer Höhe von 1500 bis 3048 m.

Menü Erweitert



Untermenü	Funktion
Display	Hier können Sie die Einstellungen für die Projektoranzeige vornehmen. **Menüposition**: Auswahl der Position, an der das Menü auf die Leinwand projiziert werden soll. **Meldung**: Wenn die Einstellung **Aus** lautet, werden folgende Elemente nicht angezeigt. Punkte, wenn die Quelle, der Farbmodus oder das Seitenverhältnis geändert wird, Meldungen, wenn kein Signal anliegt und Warnungen wie z. B. "Warnung Hochtemp.". **Hintergrundanzeige***: Sie können den Bildschirmhintergrund auf **Schwarz**, **Blau** oder **Logo** einstellen, wenn kein Signal verfügbar ist. **Startbildschirm***: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um zu Beginn der Projektion das **Benutzerlogo** anzuzeigen. **A/V Stummschalten***: Während die [A/V Mute]-Taste gedrückt wird, können Sie den angezeigten Bildschirm auf **Schwarz**, **Blau** oder **Logo** einstellen. **Luftrein.-filt.-Hinw**: Sie können einstellen, ob auf den Luftreinigungsfilter hingewiesen werden soll (**Ein**/**Aus**). Ist dies auf **Ein** gestellt und tritt eine Luftfilterverstopfung auf, erscheint die Meldung auf der Anzeige. **Bildschirm**: (Diese Einstellung ist bei der Projektion von Bildern von einem Computer oder über ein Netzwerk nicht verfügbar.) Stellen Sie das Seitenverhältnis und die Position des projizierten Bildschirms entsprechend dem verwendeten Bildschirmtyp ein. ☛ "Bildschirmeinstellung" S.23 **Panelkalibrierung**: Zur Korrektur von Farbfehlausrichtungen (rot und blau) im Bildschirm. ☛ "Panelkalibrierung" S.141 **Farbabgleich**: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms. ☛ "Farbabgleich" S.142

Untermenü	Funktion
Benutzerlogo*	Sie können das Benutzerlogo ändern, das während der Hintergrundanzeige, dem A/V Stummschalten usw. als Hintergrundbild erscheint. ☛ "Speichern eines Benutzerlogos" S.68
Projektion	Wählen Sie je nach Projektoraufstellung eine der folgenden Projektionsarten. **Front**, **Front/Decke**, **Rück** und **Rück/Decke** Indem Sie die [A/V Mute]-Taste etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern: **Front↔Front/Decke** **Rück↔Rück/Decke**
Richtung	Stellen Sie diesen Parameter entsprechend des Installationszustands des Projektors ein. ☛ "Aufstellungsanforderungen" S.21

Untermenü	Funktion
Betrieb	**Direkt Einschalten**: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um den Projektor einfach durch Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose einzuschalten. Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet. **Sleep-Modus**: Bei Einstellung **Ein** wird die Projektion automatisch unterbrochen, wenn kein Bildsignal eingeht und keine Bedienung erfolgt. **Sleep-Modus-Zeit**: Bei der Einstellung des **Sleep-Modus** auf **Ein** kann die Zeitspanne, bevor sich der Projektor automatisch ausstellt, auf 1 bis 30 Minuten eingestellt werden. **Höhenlagen-Modus**: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, wenn Sie das Gerät in mehr als 1.500 m Höhe verwenden. **BNC-Sync-Abschluss**: Einstellen des Abschlusses für das Signal am BNC-Anschluss. Diese Funktion sollte normalerweise auf **Aus** gestellt sein. Auf **Ein** einstellen, wenn ein Analogabschluss (75Ω) wie z. B. für Antennensignale, erforderlich ist. **Fernbedienungstyp**: Sie können je nach Art der Fernbedienung **Normal** oder **Einfach** auswählen. Stellen Sie diesen Menüpunkt auf **Normal** ein, wenn Sie die mit diesem Projektor gelieferte Fernbedienung verwenden. Wenn **Einfach** gewählt ist, können Sie die mit anderen Epson-Projektoren gelieferte Fernbedienung zum Steuern dieses Projektors verwenden. Dies ist nützlich, wenn Sie zum Steuern des Projektors eine Fernbedienung verwenden möchten, mit der Sie bereits vertraut sind. Sie können die mit diesem Projektor mitgelieferte Fernbedienung nicht verwenden, wenn dieses Element auf **Einfach** gestellt ist. Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung richtig ist, da eine Änderung zurück auf **Normal** schwierig sein kann, wenn der Projektor an der Decke oder einer schwer zugänglichen Stelle installiert ist. Zusätzlich können Sie solche Funktionen nicht nutzen, die an diesem Projektor

Untermenü	Funktion
	oder auf der verwendeten Fernbedienung nicht vorhanden sind. **Taste Richtgsumkehr**: Auf **Ein** einstellen, wenn der Projektor an der Decke installiert wird. **Quellensuche bei Start**: Stellen Sie ein, ob beim Einschalten des Projektors automatisch ein eingespeistes Bildeingangssignal erkannt werden soll (**Ein**/**Aus**). **A/V-Stummsch. lösen**: (Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn **Benutzerlogoschutz** in **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt ist. ☛ S.75) Bei Einstellung von **A/V Stummschalten** können Sie die A/V-Stummschaltung nur mit der Taste [A/V Mute] (oder Senden eines A/V-Stummschaltung-Aus-Befehls) deaktivieren. Bei Einstellung von **Beliebig** wird die A/V-Stummschaltung deaktiviert, sobald mit dem Projektor eine Funktion ausgeführt wird. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.66 **Piepston**: Bei Einstellung von **Ein** ertönt ein Piepston zur Bestätigung, dass das Gerät ein- oder ausgeschaltet wird oder die Abkühlung beendet ist. **Objektivtyp**: Auf **ELPLU01** einstellen, wenn das optionale Short-Throw-Zoomobjektiv (ELPLU01) eingesetzt ist. Stellen Sie **Sonstige** ein, wenn Sie ein anderes Objektiv verwenden. **Datum & Zeit**: Einstellung der Systemzeit für den Projektor. ☛ "Einstellen der Uhrzeit" S.30

Untermenü	Funktion
A/V-Einstellun-gen	**A/V-Ausgang**: (Kann nur bei **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** eingestellt werden). Auf **Immer** einstellen, wenn der Projektor im Standby-Modus ist und Audio und Bilder auf ein externes Gerät ausgegeben werden sollen. **Monitor-Ausgang**: Wählen Sie, welche Bildquelle zu einem externen Monitor ausgegeben werden soll, wenn der Projektor im Standby-Modus ist. Bei Einstellung von **Automatisch** werden analoge RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss ausgegeben, je nachdem, welche Quelle beim Ausschalten des Projektors eingestellt war. **Audioeinstellungen**: Konfigurieren Sie die folgenden Audioeinstellungen. • **Audioausgang**: Wählen Sie, welche Audiosignale beim Projizieren von Bildern vom Computer-, BNC-, S-Video- oder Video-Anschluss ausgegeben werden sollen. Bei Einstellung von **Automatisch** wird jeweils das mit dem Bildeingang korrespondierende Audioeingangsignal ausgegeben. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.33 • **DisplayPort-Audioausg.**: Wählen Sie die Audioquelle für das Projizieren von Bildern vom DisplayPort. Wenn Sie **DisplayPort** wählen, wird das Audiosignal für das Bild so wie es ist ausgegeben. Wenn Sie **Audio3** wählen, wird das Audiosignal vom Audio3-Anschluss ausgegeben. • **HDMI-Audioausgang**: Wählen Sie die Audioquelle für die Projektion von Bildern vom HDMI-Anschluss. Wenn Sie **HDMI** wählen, wird das Audiosignal für das Bild so wie es ist ausgegeben. Wenn Sie **Audio3** wählen, wird das Audiosignal vom Audio3-Anschluss ausgegeben.
Standby-Modus	Wenn Sie **Kommunikat. ein** wählen, können Sie die folgenden Bedienschritte selbst dann vornehmen, wenn der Projektor sich im Standby-Modus befindet: • Überwachen und Steuern des Projektors über ein Netzwerk. • Audio und Bilder an ein externes Gerät ausgeben. (nur bei Einstellung von **A/V-Ausgang** auf **Immer**.) • Kommunikation vom HDBaseT-Anschluss ist aktiviert. (nur bei Einstellung von **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein**.)
HDBaseT (nur EB-G6750WU)	Stellen Sie diesen Menüpunkt ein, wenn der optionale HDBaseT Transmitter am HDBaseT-Anschluss angeschlossen ist. **Steuerung/Kommunik.**: Bei Einstellung von **Ein**, wird die Ethernet-Kommunikation vom HDBaseT-Anschluss, die serielle Kommunikation und die Steuerung mit der am optionalen HDBaseT Transmitter angeschlossenen Kabelfernbedienung aktiviert. (Ist diese Option aktiviert, ist der LAN-, RS-232C- und der Remote-Anschluss deaktiviert.)

Untermenü	Funktion
Multi-Projektion	Stellen Sie diesen Menüpunkt ein, wenn Sie mit mehreren Projektoren arbeiten. ☛ "Multi-Projektionsfunktion" S.56 **Helligkeitsstufe** (für EB-G6450WU nicht verfügbar): Wenn die Helligkeit der Lampen unterschiedlich ist, stellen Sie die Lampenhelligkeitsstufe zwischen 1 und 5 ein. Dieser Menüpunkt kann nur eingestellt werden, wenn **Leistungsaufnahme** im Menü **Einstellung** auf **Normal** eingestellt ist. **Kantenüberblendung**: Korrigiert die Übergänge zwischen mehreren Bildern, um eine nahtlose Anzeige zu erzeugen. ☛ "Stellen Sie die Bildkanten ein (Kantenüberblendung)" S.58 **Multi-Bildschirm**: Sie können den Farbton und die Helligkeit für jedes projizierte Bild einstellen. ☛ "Farbanpassung" S.60 **Projektor ID**: Stellen Sie die ID von 1 bis 9 ein.**Aus** bedeutet, dass keine ID festgelegt ist. ☛ "ID-Einstellungen" S.29
Planeinstellun-gen	Sie können für den Projektor einen Zeitplan festlegen, damit spezielle Bedienvorgänge an einem zuvor festgelegten Zeitpunkt ausgeführt werden. ☛ "Zeitplanfunktion" S.72
Sprache	Sie können die Sprache für Meldungen und Menüs einstellen.

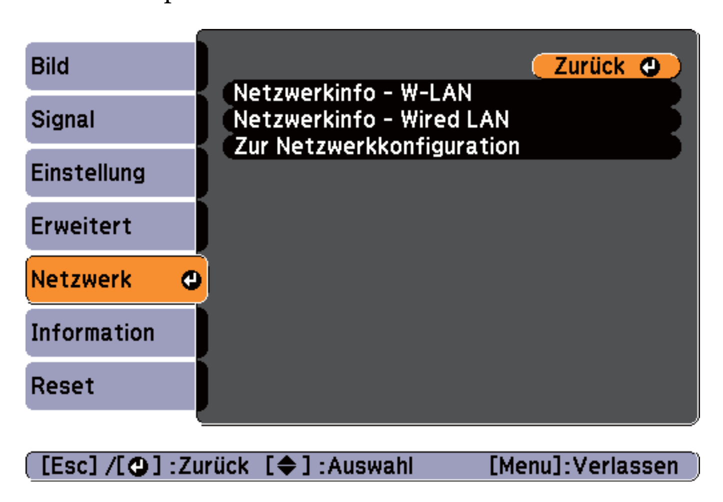
Untermenü	Funktion
Reset	Sie können alle Einstellwerte des Menüs **Erweitert** auf die Standardeinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Menüpunkte werden jedoch nicht zurückgesetzt. **Bildformat**, **Anzeigeposition**, **Projektion**, **Richtung**, **Höhenlagen-Modus**, **Fernbedienungstyp**, **Taste Richtgsumkehr**, **Quellensuche bei Start**, **Objektivtyp**, **A/V-Ausgang**, **Monitor-Ausgang**, **Standby-Modus**, **Steuerung/Kommunik.**, **Multi-Bildschirm**, **Projektor ID** und **Sprache** Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.108

* Ist im **Kennwortschutz** der **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt, können die Benutzerlogo-Einstellungen nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.
☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.75

Netzwerk-Menü

Ist **Netzwerkschutz** auf **Ein** in **Kennwortschutz** eingestellt, erscheint eine entsprechende Meldung und die Netzwerkeinstellungen können nicht verändert werden. Stellen Sie **Netzwerkschutz** auf **Aus** und konfigurieren Sie dann das Netzwerk.

☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.75



Untermenü	Funktion
Netzwerkinfo - W-LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. • Verbindungsmodus • Antennenpegel • Projektorname • SSID • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse • Regionscode
Netzwerkinfo - Wired LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. • Projektorname • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse
Zur Netzwerk-konfiguration	Für die Netzwerkeinstellungen stehen folgende Menüs zur Verfügung. **Grund**, **Wireless LAN**, **Sicherheit**, **Wired LAN**, **Administrator-Einstellungen** und **Reset**



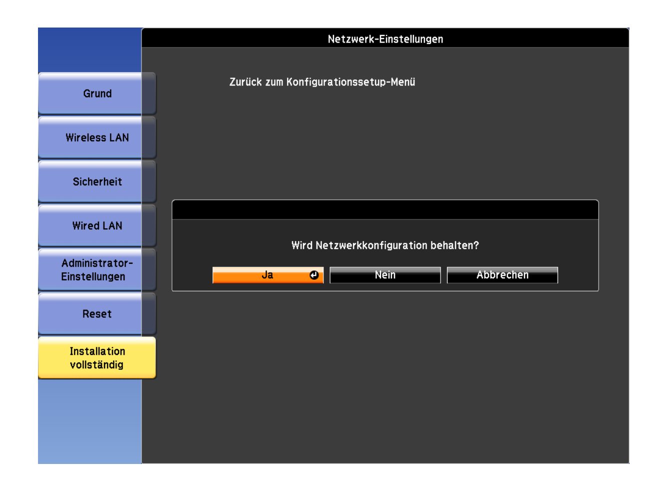
Wenn Sie einen Webbrowser auf einem Computer verwenden, der über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen für die Funktionen des Projektors vornehmen und diesen steuern. Diese Funktion heißt Web-Steuerung. Einstellungen für die Web-Steuerung, wie z. B. Einstellungen zur Sicherheit, können Sie per Texteingabe über die Tastatur vornehmen.

☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152

Hinweise zur Bedienung des Menüs Netzwerk

Das Auswählen aus dem Hauptmenü und den Untermenüs und das Ändern gewählter Punkte erfolgt auf gleiche Weise wie im Konfigurationsmenü.

Rufen Sie nach Abschluss der Einstellungen das Menü **Installation vollständig** auf und wählen Sie **Ja**, **Nein** oder **Abbrechen**. Wenn Sie **Ja** oder **Nein** wählen, gelangen Sie wieder zum Konfigurationsmenü.



Ja: Speichert die Einstellungen und schließt das Menü Netzwerk.

Nein: Speichert die Einstellungen nicht und schließt das Menü Netzwerk.

Abbrechen: Zeigt weiter das Menü Netzwerk an.

Bedienoperationen der Soft-Tastatur

Das Netzwerk-Menü enthält Punkte, bei denen während der Einrichtung Buchstaben und Zahlen eingegeben werden müssen. Wenn dies der Fall ist, wird die folgende Software-Tastatur angezeigt. Bewegen Sie den Cursor mit [▲][▼][◀][▶] auf die gewünschte Taste und drücken Sie dann [↵], um das gewählte Zeichen einzugeben. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie die [Num]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten und die Zahlentasten drücken. Drücken Sie nach der Eingabe zur Bestätigung **Finish** auf der Tastatur. Drücken Sie auf der Tastatur auf **Cancel**, um Ihre Eingabe abzubrechen.



- Jedes Mal, wenn die **CAPS**-Taste ausgewählt und die [↵]-Taste gedrückt wird, wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt und die Wahl bestätigt.
- Jedes Mal, wenn die **SYM1/2**-Taste ausgewählt und die [↵]-Taste gedrückt wird, wechseln die Symbole im umrahmten Bereich und die Wahl wird bestätigt.

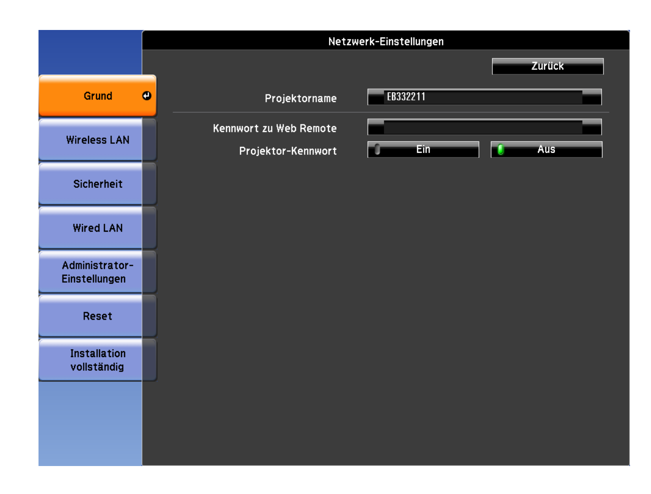
Die folgenden Zeichen können eingegeben werden.

Ziffern	0123456789
Buchstaben	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
Symbole	! # $ % & ' ( ) + - . / < = > ? @ [¥] ^ _ { | } ~



- Doppelpunkte (:) können nicht für Netzwerk-Menüpunkte verwendet werden.
- Außer für **SSID** können Leerzeichen nicht für Netzwerk-Menüpunkte verwendet werden.
- Mit der Bildschirmtastatur können die folgenden vier Zeichen nicht eingegeben werden. Geben Sie diese Zeichen mit einem Webbrowser ein.
  “ * , ;
  ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152

Menü Grund

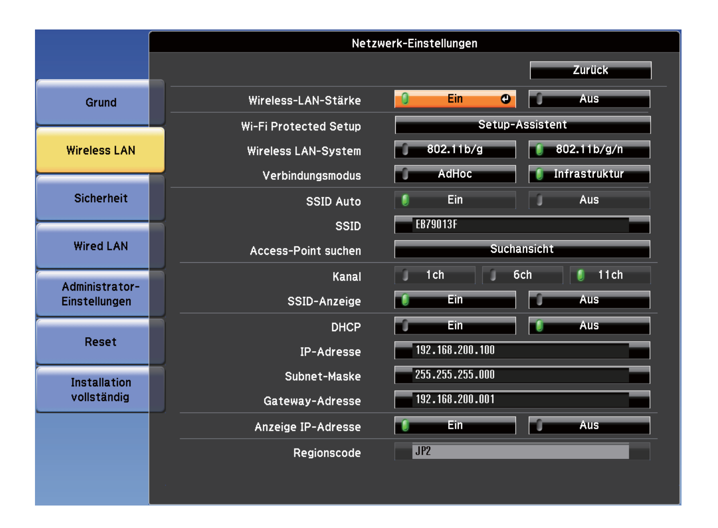


Untermenü	Funktion
Projektorname	Der Projektorname wird angezeigt, wenn Sie die mitgelieferte Anwendung EasyMP Network Projection und EasyMP Multi PC Projection verwenden. Sie können bei der Bearbeitung maximal 16 alphanumerische Zeichen (Single Byte) eingeben. (" * + , / ; < = > ? [¥] ` | kann nicht verwendet werden.)
Kennwort zu Web Remote	Legen Sie ein Kennwort für die Web Remote fest. Sie können maximal 8 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (* kann nicht verwendet werden) Die Web Remote ist eine Computerfunktion, die Ihnen die Steuerung des Projektors mithilfe des Webbrowsers eines Computers, der über ein Netzwerk angeschlossenen ist, ermöglicht. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152
Projektor-Kennwort	Bei der Einstellung **Ein** müssen Sie das Kennwort eingeben, wenn Sie den Projektor mit einem Computer über ein Netzwerk verbinden möchten. So lässt sich verhindern, dass eine Präsentationen durch die Verbindung von anderen Computern unterbrochen wird. Diese Funktion sollte normalerweise auf **Ein** gestellt sein. ☛ *EasyMP Network Projection Bedienungsanleitung*

Menü Wireless LAN

Installieren Sie die WLAN-Baugruppe (ELPAP07), um den Projektor über ein WLAN an einen Computer anzuschließen.

☛ "Installieren der WLAN-Einheit" S.41



Untermenü	Funktion
Wireless-LAN-Stärke	Stellen Sie diese Option auf **Ein**, wenn Sie den Projektor über ein WLAN an einen Computer anschließen. Soll die Verbindung nicht per Wireless LAN erfolgen, wählen Sie **Aus**, um einen nicht autorisierten Zugriff zu verhindern.

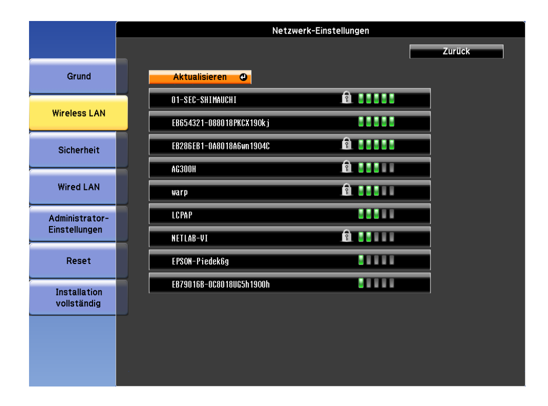
Untermenü	Funktion
Wi-Fi Protected Setup	Wählen Sie diese Option bei Anschluss an ein Netzwerk über einen WLAN-Zugriffspunkt, der mit WPS (Wi-Fi Protected Setup) kompatibel ist. Sie können den Projektor dadurch auf einfache Weise mit dem Zugriffspunkt verbinden und Sicherheitseinstellungen vornehmen. ☛ "Herstellen einer WPS (Wi-Fi Protected Setup)-Verbindung mit einem WLAN-Zugriffspunkt " S.149
Wireless LAN-System	Stellt das Wireless LAN-System ein. Diese Funktion sollte normalerweise auf **802.11b/g/n** eingestellt sein. Die Verbindungsart wird automatisch entsprechend den Zugriffspunkteinstellungen ausgewählt. In einem Bereich, der 802.11n nicht unterstützt, wird nur **802.11b/g** angezeigt.
Verbindungs-modus	Stellen Sie den zu verwendenden Verbindungsmodus ein, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden. Bei Einstellung von **AdHoc** wird von Projektor und Computer automatisch ein kleines Netzwerk erstellt. Dieses wird mit EasyMP Network Projection verwendet. Wenn für **SSID Auto** die Option **Ein** gewählt ist, wird der Projektor ein einfacher Zugriffspunkt. Bei der Wahl von **Aus** wird das Netzwerk im Ad hoc-Modus erstellt. Bei Einstellung von **Infrastruktur** wird die Verbindung im Infrastrukturmodus über den installierten Zugriffspunkt hergestellt.
SSID Auto	Wenn der Verbindungsmodus auf **AdHoc** eingestellt ist, können Sie bei Einstellung von **Ein** unter mehreren Projektoren schneller nach dem Projektor suchen. Die SSID wird automatisch eingestellt. Beim Anschluss eines Computers an mehrere Projektoren im AdHoc-Modus, stellen Sie hier **Aus** und bei allen Projektoren, die angeschlossen werden sollen, die gleiche SSID ein.

Untermenü	Funktion
SSID	Geben Sie eine SSID ein. Ist für das Wireless LAN-System, in dem der Projektor partizipiert, eine SSID vorhanden, geben Sie diese ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (^ kann nicht verwendet werden.) Stellen Sie für die SSID leer oder ANY ein, um eine ANY-Verbindung herzustellen.
Access-Point suchen	Wenn der Verbindungsmodus auf **Infrastruktur** eingestellt ist, können Sie nach Zugriffspunkten in der Umgebung suchen und die SSID, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll, von diesen Zugriffspunkten aus einstellen. Je nach Zugriffspunkteinstellungen werden diese gegebenenfalls nicht in der Liste angezeigt. Sie müssen die Sicherheitseinstellungen separat vornehmen. ☛ "Access-Point suchen-Bildschirm" S.98
Kanal	Sie können die zur Verbindung im AdHoc-Modus verwendeten Kanäle auswählen. Verwenden Sie bei Störungen durch andere Signale einen anderen Kanal.
SSID-Anzeige	Um zu verhindern, dass die SSID auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür **Aus**.
DHCP	Sie können einstellen, ob DHCP verwendet werden soll (**Ein**/**Aus**). Wenn hier **Ein** eingestellt ist, können keine weiteren Adressen festgelegt werden.
IP-Adresse	Sie können eine dem Projektor zugeordnete IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Subnet-Maske	Sie können für den Projektor eine Subnet-Maske eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255

Untermenü	Funktion
Gateway-Adresse	Sie können für den Projektor eine Gateway-IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Gateway-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Anzeige IP-Adress	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier **Aus**.
Regionscode	Dies ist ein spezieller String des WLAN-Moduls.

Access-Point suchen-Bildschirm

Gefundene Zugriffspunkte werden als Liste angezeigt.

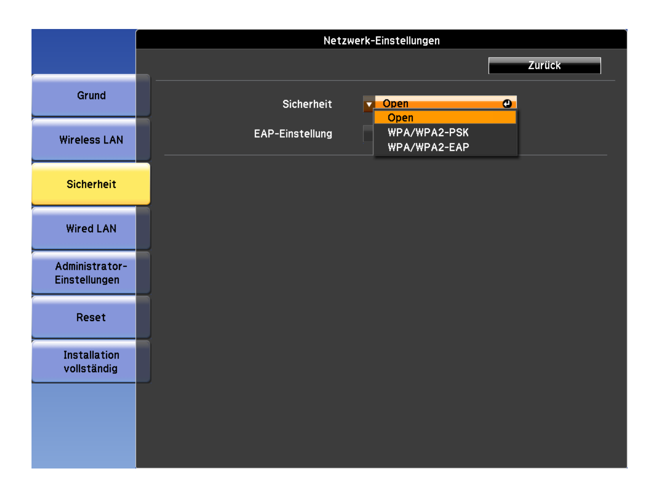


Untermenü	Funktion
Aktualisieren	Sucht erneut nach dem Zugriffspunkt.
	Zeigt einen bereits eingestellten Zugriffspunkt an.

Untermenü	Funktion
	Zeigt einen Zugriffspunkt an, für den die Sicherheitseinstellungen vorgenommen wurden. Wenn Sie einen Zugriffspunkt ohne Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Wireless LAN-Menü. Wenn Sie einen Zugriffspunkt mit Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Sicherheit-Menü. Wählen Sie entsprechend der Sicherheitseinstellungen einen Sicherheitstyp für den Zugriffspunkt.

Menü Sicherheit

Wenn die WLAN-Einheit installiert ist, wird strengstens empfohlen, dass Sie Sicherheitseinstellungen vornehmen.

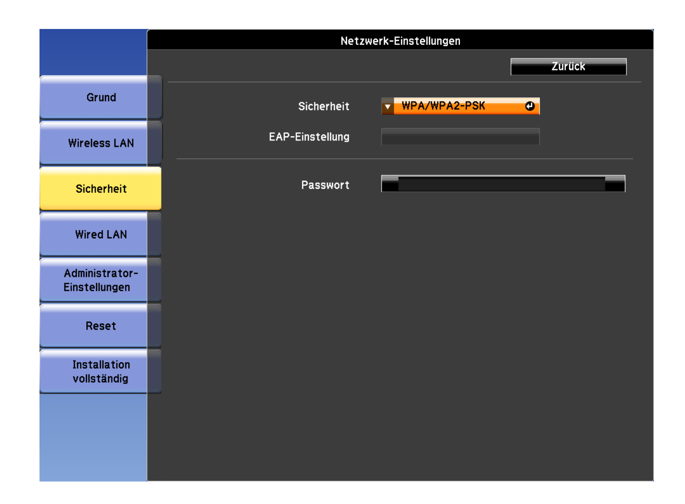


Untermenü	Funktion
Sicherheit	Sie können eine Sicherheitsart auswählen. • Bei Auswahl von AdHoc **Öffnen**: Keine Sicherheitseinstellungen. **WPA2-PSK(AES)** (nur wenn **SSID Auto** auf **Ein**) eingestellt ist: Kommunikation erfolgt über die Sicherheitseinstellung WPA2. Verwendet zur Verschlüsselung AES. Geben Sie bei der Herstellung einer Verbindung vom Computer zum Projektor den als Passwort eingestellten Wert ein. • Bei Auswahl von Infrastruktur **Öffnen**: Keine Sicherheitseinstellungen. **WPA2-PSK(AES)**: Verbindung im WPA-Personal-Modus. Die Verbindungsart wird automatisch entsprechend den Zugriffspunkteinstellungen ausgewählt. Stellen Sie das gleiche Kennwort wie für den Zugriffspunkt ein. **WPA/WPA2-EAP**: Stellt eine Verbindung im WPA-Enterprise-Modus her. Die Verbindungsart wird automatisch entsprechend den Zugriffspunkteinstellungen ausgewählt. Wählen Sie diesen Punkt aus, wenn Sie LEAP verwenden.



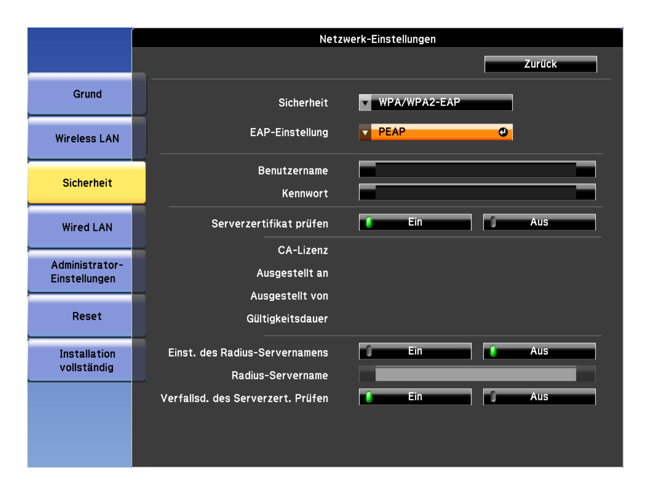
Für diesen Projektor können Sie WEP nicht als Verschlüsselungsmethode einstellen.

Bei Einstellung von WPA/WPA2-PSK



Untermenü	Funktion
Passwort	Geben Sie das Passwort ein. Sie können zwischen 8 und 63 alphanumerische 1-Byte-Zeichen eingeben. Wurde das Passwort eingegeben und mit der [↵]-Taste bestätigt, wird der Wert übernommen und durch ein Sternchen angezeigt (*). Bei Verwendung mit EasyMP Network Projection müssen Sie kein Passwort am Computer eingeben, wenn es sich noch um das ursprüngliche (Standard-)Passwort handelt. Wir empfehlen, das Kennwort aus Sicherheitsgründen regelmäßig zu ändern. Bei Initialisierung der Netzwerkeinstellungen wird es auf das ursprüngliche Kennwort zurückgesetzt. ☛ "Menü Reset" S.107 Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152 Im AdHoc-Modus wird das ursprüngliche Kennwort eingestellt.

Bei Einstellung von WPA/WPA2-EAP

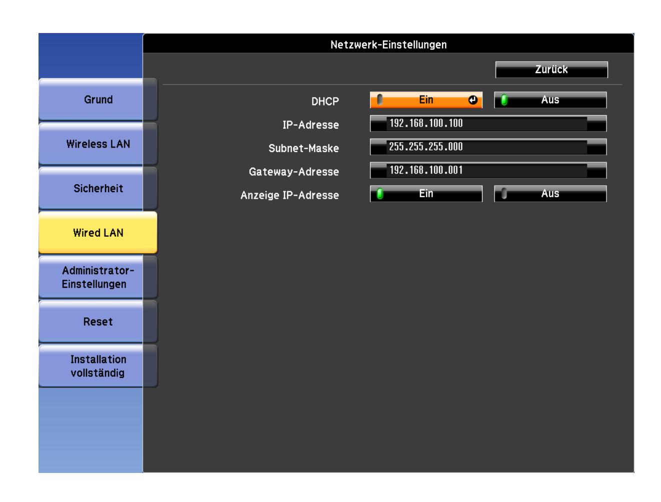


Untermenü	Funktion
EAP-Einstellung	Stellen Sie das Authentifizierungsprotokoll ein. **PEAP**: Meist auf Windows-Servern verwendetes Authentifizierungsprotokoll. **PEAP-TLS**: Auf Windows-Servern verwendetes Authentifizierungsprotokoll. Stellen Sie dieses bei Verwendung des Kunden-Zertifikats ein. **EAP-TLS**: Meist zur Verwendung eines Client-Zertifikats verwendetes Authentifizierungsprotokoll. **EAP-Fast**, **LEAP**: Wählen Sie diese Option aus, wenn diese Authentifizierungsprotokolle verwendet werden.

Untermenü	Funktion
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen zur Verwendung für die Authentifikation ein. Sie können maximal 64 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Bei Einstellung von PEAP-TLS oder EAP-TLS wird der automatisch vom Client-Zertifikat erhaltene Benutzername angezeigt. Sie können den Benutzernamen ändern, wenn der Authentifizierungsserver einen anderen Benutzernamen erfordert. Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152 Wenn Sie auch den Domain-Namen eingeben müssen, geben Sie diesen vor dem Benutzernamen ein und trennen Sie beide durch einen umgekehrten Schrägstrich.
Kennwort	Geben Sie ein Kennwort zur Verwendung für die Authentifikation ein. Sie können maximal 64 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Wurde das Kennwort eingegeben und mit der **Finish**-Taste bestätigt, wird der Wert übernommen und durch ein Sternchen angezeigt (*). Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152
Client-Zertifikat	Zeigt die Informationen **Ausgestellt an**, **Ausgestellt von** und **Gültigkeitsdauer**, die im Client-Zertifikat abgelegt sind, an. Wenn kein Zertifikat eingestellt ist, wird nichts angezeigt.
Serverzertifikat prüfen	Setzen Sie die Option auf **Ein**, um das Authentifikations-Serverzertifikat zu verifizieren. Um ein Serverzertifikat überprüfen zu können, muss die Option CA-Lizenz eingestellt werden. ☛ "Zertifikate einstellen" S.153

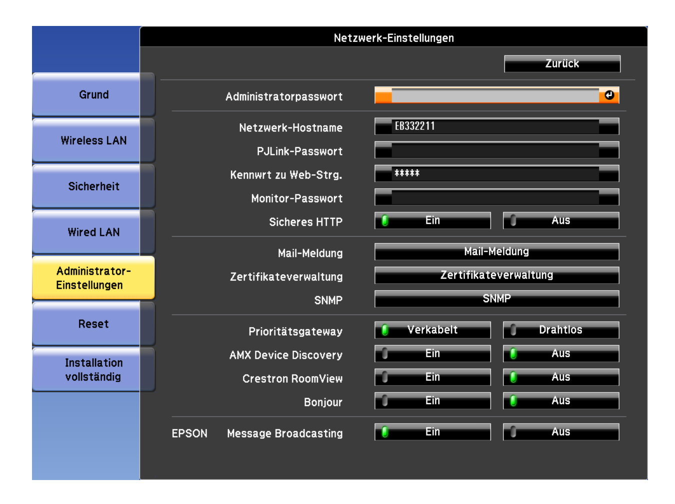
Untermenü	Funktion
CA-Lizenz	Zeigt die Informationen **Ausgestellt an**, **Ausgestellt von** und **Gültigkeitsdauer**, die im CA-Zertifikat abgelegt sind, an. Wenn kein Zertifikat eingestellt ist, wird nichts angezeigt.
Einst. des Radius-Servernamens	Setzen Sie die Option auf **Ein**, um den Servernamen während der Serverzertifikat-Überprüfung zu authentifizieren. Durch Festlegen des Servernamens können Sie die Gefahr reduzieren, dass eine Verbindung mit einem ungültigen Authentifikationsserver hergestellt wird.
Radius-Servername	Geben Sie den Namen des Authentifizierungsservers an. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (^ kann nicht verwendet werden.)
Verfallsd. des Serverzert. Prüfen	Setzen Sie die Option auf **Ein**, um die Gültigkeitsdauer des Serverzertifikats während der Serverzertifikat-Überprüfung ebenfalls zu verifizieren.

Menü Wired LAN



Untermenü	Funktion
DHCP	Sie können einstellen, ob DHCP verwendet werden soll (**Ein**/**Aus**). Wenn hier **Ein** eingestellt ist, können keine weiteren Adressen festgelegt werden.
IP-Adresse	Sie können eine dem Projektor zugeordnete IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Subnet-Maske	Sie können für den Projektor eine Subnet-Maske eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255
Gateway-Adresse	Sie können für den Projektor eine Gateway-IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Gateway-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Anzeige IP-Adress	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier **Aus**.

Menü Administrator-Einstellungen



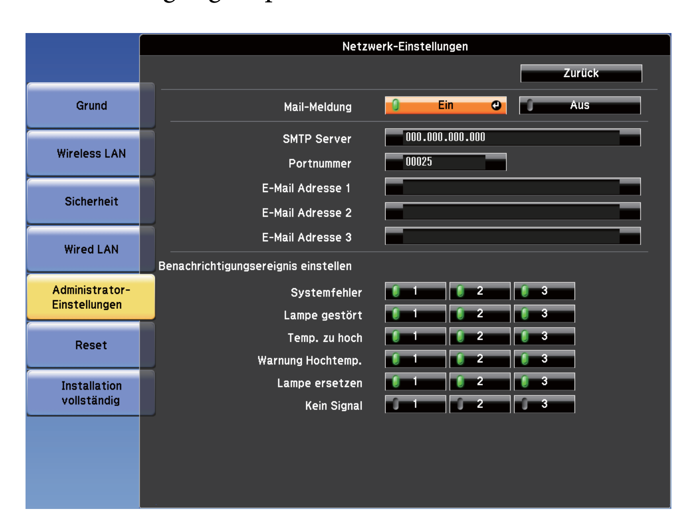
Untermenü	Funktion
Administrator-passwort	Geben Sie das Kennwort für das Menü mit den Administrator-Einstellungen der Netzwerkeinstellungen ein. Sie können maximal 16 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (* kann nicht verwendet werden.) Wenn kein Administrator-Kennwort eingestellt ist, lassen Sie das Kennwortfeld leer und klicken Sie auf **OK**.
Netzwerk-Host-name	Dieser Name wird zur Identifizierung des Projektors im einem Netzwerk verwendet. Verwendung für die Websteuerung, "Verbindung mit einem Netzwerkprojektor", usw. Sie können bei der Bearbeitung maximal 15 alphanumerische Zeichen (Single Byte) eingeben. (Die einzigen verwendbaren Symbole sind - _. Das erste Zeichen sollte ein Buchstabe und das letzte ein Buchstabe oder eine Ziffer sein.)
PJLink-Passwort	Legen Sie ein Kennwort für den Zugriff auf den Projektor mit kompatibler PJLink-Software fest. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (Symbole können nicht verwendet werden.) ☛ "Über PJLink" S.159
Kennwrt zu Web-Strg.	Legen Sie ein Kennwort fest, mit dem Sie den Projektor mittels Web-Steuerung einstellen und steuern können. Sie können maximal 8 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (* kann nicht verwendet werden.) Die Web-Steuerung ist eine Computerfunktion, die Ihnen die Einrichtung und Steuerung des Projektors mithilfe des Webbrowsers eines Computers, der über ein Netzwerk angeschlossenen ist, ermöglicht. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152
Monitor-Pass-wort	Legen Sie ein Kennwort für die Verwendung von EasyMP Monitor fest. Sie können maximal 16 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (* kann nicht verwendet werden.)
Sicheres HTTP	Zur Erhöhung der Sicherheit erfolgt die Kommunikation zwischen dem Projektor und Computer bei der Web-Steuerung verschlüsselt. Für Sicherheitseinstellungen über die Web-Steuerung empfehlen wir, hier **Ein** einzustellen.
Mail-Meldung	Ruft das Mail-Meldung-Einstellungsmenü auf. ☛ "Menü Mail-Meldung" S.104
Zertifikatever-waltung	Ruft das Zertifikateverwaltung-Einstellungsmenü auf. ☛ "Zertifikateverwaltung-Menü" S.105
SNMP	Ruft das SNMP-Einstellungsmenü auf. ☛ "SNMP-Menü" S.106
Prioritätsgate-way	Wählen Sie für das Prioritätsgateway **Verkabelt** oder **Drahtlos**.
AMX Device Dis-covery	Stellen Sie diese Einstellung auf **Ein**, wenn der Projektor über AMX Device Discovery erkannt werden soll. Stellen Sie diese Einstellung auf **Aus**, wenn keine Verbindung mit einer Umgebung besteht, die über einen Controller von AMX oder AMX Device Discovery gesteuert wird.

Untermenü	Funktion
Crestron Room-View	Stellen Sie diese Funktion nur auf **Ein**, wenn der Projektor über ein Netzwerk mithilfe von Crestron RoomView® überwacht oder gesteuert wird. Stellen Sie diese Funktion anderenfalls auf **Aus**. ☛ "Über Crestron RoomView®" S.159 Änderungen an den Projektoreinstellungen werden nach einem Neustart wirksam. Wenn diese Option auf **Ein** gestellt ist, stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung: • Web-Steuerung • Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
Bonjour	Setzen Sie diese Option auf **Ein**, wenn Sie mithilfe von Bonjour eine Verbindung zum Netzwerk aufbauen. Weitere Informationen zum Bonjour-Service finden Sie auf der Apple-Website. http://www.apple.com/
EPSON Message Broadcasting	Sie können die EPSON Message Broadcasting-Funktion aktivieren oder deaktivieren. Sie können Message Broadcasting und die dazugehörige Bedienungsanleitung von der folgenden Website herunterladen. http://www.epson.com

Menü Mail-Meldung

Wenn diese Einstellung aktiv ist, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt.

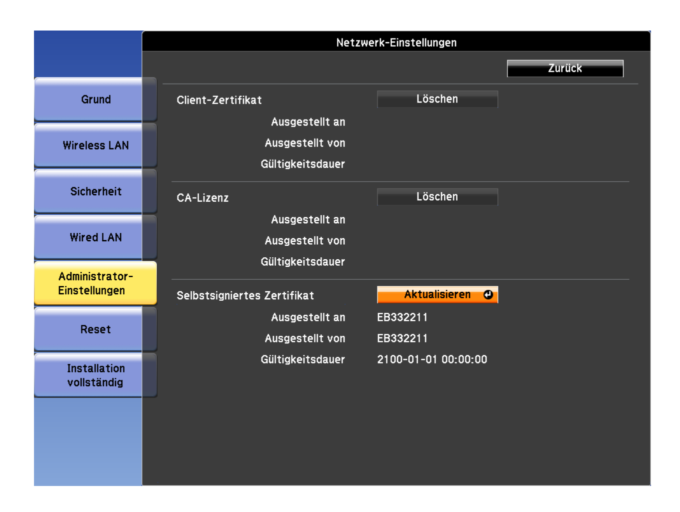
☛ "Fehlerbenachrichtigungen per Mail lesen" S.155



Untermenü	Funktion
Mail-Meldung	Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um bei Problemen oder Warnungmeldungen im Zusammenhang mit einem Projektor eine E-Mail an voreingestellte Adressen zu versenden.
SMTP Server	Sie können für den Projektor eine IP-Adresse▸▸ für den SMTP-Server eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Portnummer	Sie können die Portnummer für den SMTP-Server eingeben. Der Standardwert ist 25. Sie können Zahlen zwischen 1 und 65.535 eingeben.

Untermenü	Funktion
E-Mail Adresse 1/ E-Mail Adresse 2/ E-Mail Adresse 3	Sie können die E-Mail Adresse eingeben, die im Störungsfall benachrichtigt werden soll. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. Für die E-Mail-Adressen können Sie bis zu 64 Single Byte Zeichen eingeben. (" ( ) , ; < > [¥] kann nicht verwendet werden.) Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152 Die Adresse für Ziel 1 ist die Absenderadresse der Mail-Meldung.
Benachrichti-gungsereignis einstellen	Sie können auswählen, für welche Probleme oder Warnmeldungen eine E-Mail-Benachrichtigung erfolgen soll. Tritt das betreffende Problem oder die Warnmeldung im Projektor auf, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an die festgelegte **E-Mail Adresse** gesendet. Es können mehrere der angezeigten Vorgänge ausgewählt werden.

Zertifikateverwaltung-Menü



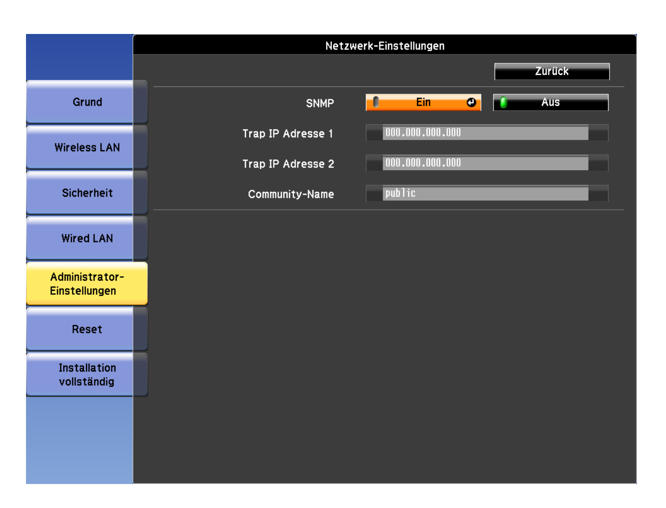
Untermenü	Funktion
Client-Zertifikat	Zeigt die Informationen **Ausgestellt an**, **Ausgestellt von** und **Gültigkeitsdauer**, die im Client-Zertifikat abgelegt sind, an. Wenn kein Zertifikat eingestellt ist, wird nichts angezeigt. Sie müssen die Option Client-Zertifikat festlegen, wenn die Option **WPA/WPA2-EAP** unter **Sicherheit** und **PEAP-TLS** oder **EAP-TLS** unter **EAP-Einstellung** ausgewählt sind. Wählen Sie **Löschen**, um das gespeicherte Zertifikat zu löschen.
CA-Lizenz	Zeigt die Informationen **Ausgestellt an**, **Ausgestellt von** und **Gültigkeitsdauer**, die im CA-Zertifikat abgelegt sind, an. Wenn kein Zertifikat eingestellt ist, wird nichts angezeigt. Wenn **WPA/WPA2-EAP** unter **Sicherheit** ausgewählt ist, müssen Sie bei der Bestätigung des Authentifikations-Serverzertifikats die Option CA-Lizenz festlegen. Wählen Sie **Löschen**, um das gespeicherte Zertifikat zu löschen.

Untermenü	Funktion
Selbstsigniertes Zertifikat	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn die Option **Sicheres HTTP** auf **Ein** gesetzt ist.) Die Informationen **Ausgestellt an**, **Ausgestellt von** und **Gültigkeitsdauer** des Zertifikats, das von der Serverfunktion im Projektor abgelegt wird, wird angezeigt. Diese Information wird nicht angezeigt, wenn Web-Server-Zertifikat eingestellt ist. Wählen Sie **Aktualisieren**, um das selbst signierte Zertifikat zu aktualisieren.
Web-Server-Zertifikat	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn die Option **Sicheres HTTP** auf **Ein** gesetzt ist.) Die Informationen **Ausgestellt an**, **Ausgestellt von** und **Gültigkeitsdauer** des im Projektor eingestellten Zertifikats wird angezeigt. Diese Information wird nicht angezeigt, wenn ein Selbstsigniertes Zertifikat eingestellt ist. Wählen Sie **Löschen**, um das gespeicherte Zertifikat zu löschen.



Die Web-Steuerung wird zur Einstellung von Zertifikaten verwendet. ☛ "Zertifikate einstellen" S.153

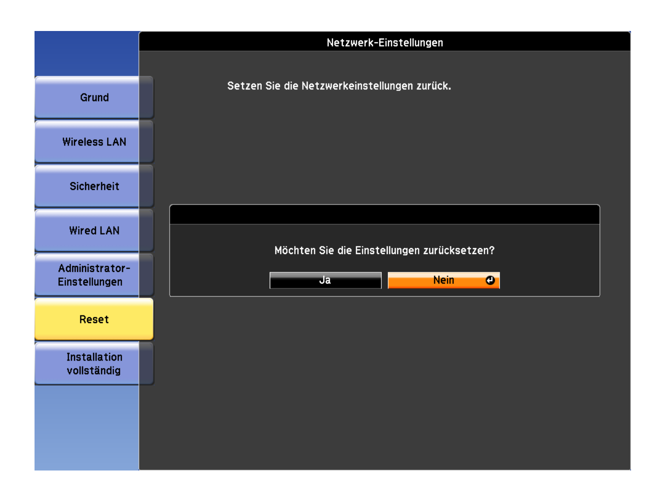
SNMP-Menü



Untermenü	Funktion
SNMP	Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um den Projektor mithilfe von SNMP zu überwachen. Zum Überwachen des Projektors muss das Programm "SNMP Manager" auf Ihrem Computer installiert sein. SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator angewendet werden. Der Standardwert ist **Aus**.
Trap IP Adresse 1/Trap IP Adresse 2	Sie können bis zu zwei IP-Adressen für Nachrichten durch den SNMP-Trap eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Community-Name	Stellen Sie den Community-Namen des SNMP ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (Das einzige verwendbare Symbol ist @.)

Menü Reset

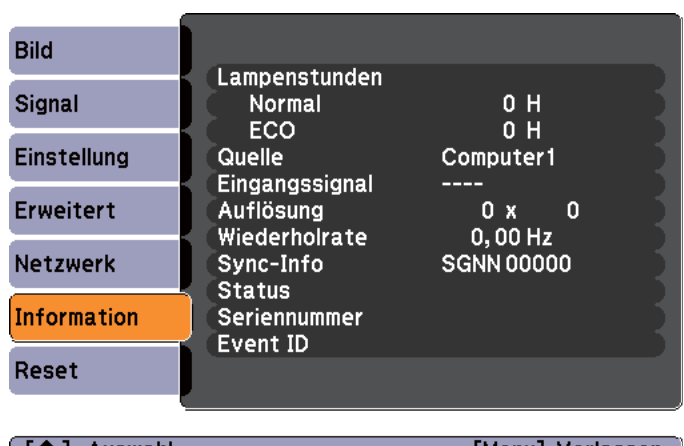
Setzt alle Netzwerkeinstellungen zurück.



Untermenü	Funktion
Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück.	Um alle Netzwerk-Einstellungen zurückzustellen, wählen Sie **Ja**. Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, werden die Menüs Passwort, Administratorpasswort und Zertifikateverwaltung auf ihre Standardwerte zurückgesetzt und die Zertifikate werden gelöscht. Nachdem Sie alle Einstellungen zurückgesetzt haben, wird das Grund-Menü angezeigt.

Menü Information (nur Display)

Hier können Sie den Status der projizierten Bildsignale und des Projektors überprüfen. Je nach aktueller Projektionsquelle können unterschiedliche Menüpunkte angezeigt werden.

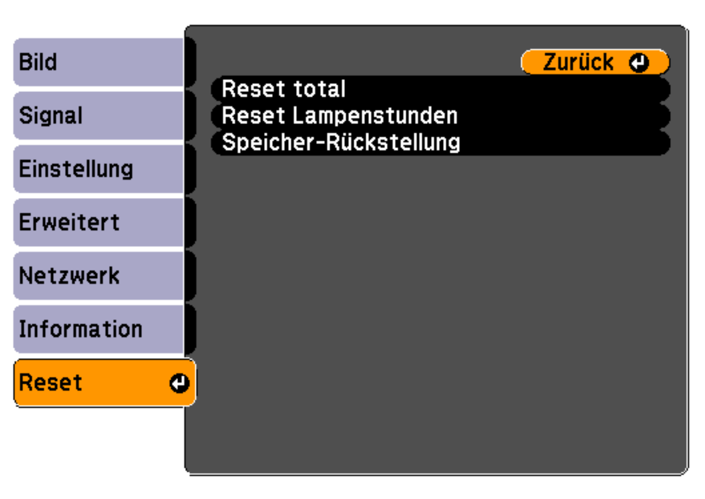


Untermenü	Funktion
Lampenstunden	Anzeige der gesamten Betriebszeit der Lampe*. Beim Erreichen der Lampenwarnzeit erscheint die Anzeige in gelb.
Quelle	Sie können den Quellennamen des Geräts anzeigen, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
Eingangssignal	Je nach Quelle können Sie den Inhalt des **Eingangssignals** anzeigen, das im Menü **Signal** eingestellt wurde.
Auflösung	Sie können die Auflösung anzeigen.
Video-Signal	Die Einstellung für **Video-Signal** im Menü **Signal** wird angezeigt.
Wiederholrate	Die Wiederholrate kann angezeigt werden.

Untermenü	Funktion
Sync-Info	Zeigt die Bildsignalinformationen. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
Status	Informiert über am Projektor aufgetretene Fehler. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Projektors an.
Event ID	Zeigt das Anwendungsfehlerprotokoll an. ☛ "Information zu Event ID" S.129

* Die Gesamtbetriebszeit für die ersten 10 Stunden wird als "0H" angezeigt. 10 Stunden und mehr wird als "10H", "11H" angezeigt usw.

Menü Reset



Untermenü	Funktion
Reset total	Sie können alle Elemente des Konfigurationsmenüs auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Menüpunkte werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt: **Eingangssignal**, **Benutzerlogo**, alle Menüpunkte von **Netzwerk**-Menüs, **Lampenstunden**, **Sprache**, **Kennwort**, **Multi-Bildschirm**, **Datum & Zeit**, **Panelkalibrierung** und **Farbabgleich**.
Reset Lampen-stunden	Löscht die gesamte Lampenstundenbetriebszeit. Setzen Sie diese zurück, wenn Sie die Lampe ersetzen.
Speicher-Rück-stellung	Name und Einstellungen unter **Speichereingabe** werden zurückgesetzt. ☛ "Speicherfunktion" S.70



Fehlersuche

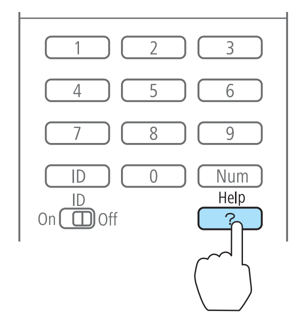
In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Störungen identifiziert und behoben werden können.

Tritt am Projektor ein Problem auf, können Sie durch Drücken der Help-Taste den Hilfe-Bildschirm aufrufen, der Sie bei der Problembeseitigung unterstützt. Die Antworten auf die Fragen helfen Ihnen bei der Problemlösung.

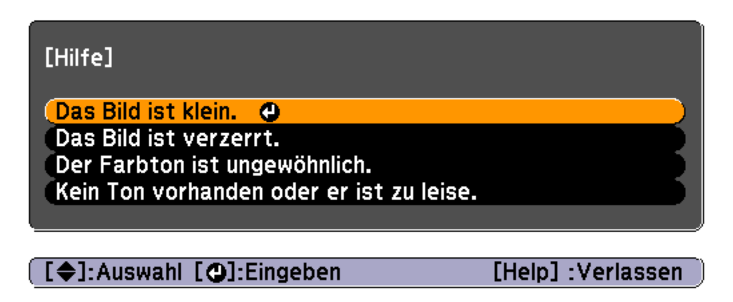
1 Drücken Sie die [Help]-Taste.

Der Hilfe-Bildschirm wird angezeigt.

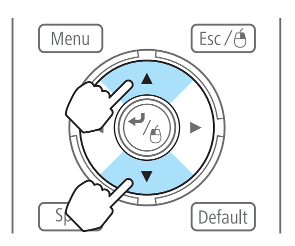
Fernbedienung



2 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.

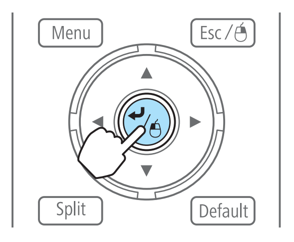


Fernbedienung



3 Bestätigen Sie die Auswahl.

Fernbedienung



Fragen und Abhilfevorschläge werden wie im Fenster unten angezeigt.

Drücken Sie die [Help]-Taste, um die Hilfe zu verlassen.

Das Bild ist klein.

Ist der Zoom auf Minimum gesetzt?
·Zoomring verwenden, um die Bildgröße zu ändern.

Ist der Projektor zu nah an der Leinwand?
·Projektor von der Leinwand weg schieben.

[Esc] :Zurück [Help] :Verlassen



Ist das Problem über die Hilfe-Funktion nicht zu beheben, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.

☛ "Problemlösung" S.112

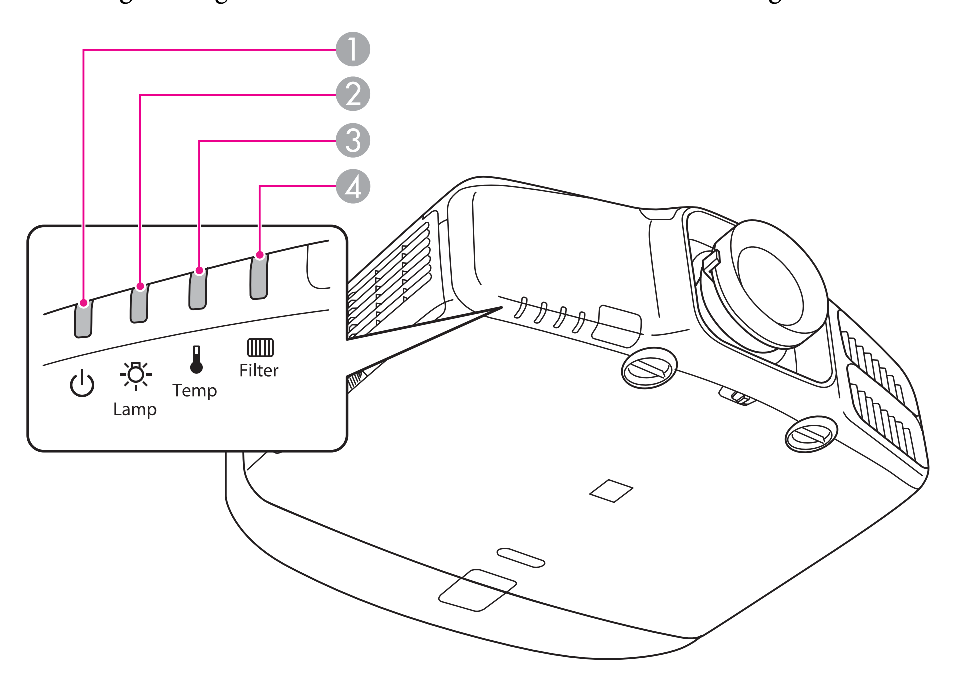
Tritt am Projektor ein Problem auf, überprüfen Sie zunächst die Kontrollanzeigen des Projektors anhand des folgenden Abschnitts: "Ablesen der Kontrollanzeigen".

Wenn das Problem durch die Kontrollanzeigen nicht deutlich genug erkennbar ist, lesen Sie bitten den folgenden Abschnitt.

☛ "Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen" S.117

Ablesen der Anzeigen

Der Projektor ist mit den folgenden vier Anzeigen ausgestattet, um seinen Betriebszustand anzuzeigen.



➊ Power-Anzeige — Zeigt den Betriebszustand an.

- Standby
  In diesem Status können Sie die Projektion durch Drücken von [Ⓘ] auf der Fernbedienung oder [⏻] im Bedienfeld starten.
- Vorbereiten der Netzwerküberwachung oder des Abkühl-Fortschritts.
  Blinkt die Kontrollanzeige, sind die Tasten deaktiviert.

	Aufwärmen Die Aufwärmzeit beträgt ca. 30 Sekunden Ist die Aufwärmphase abgeschlossen, hört die Anzeige auf zu blinken. Während des Aufwärmphase ist die Taste [⏻] deaktiviert.
	Projektion

❷ Lampenanzeige	Zeigt den Status der Projektionslampe an.
❸ Temperaturanzeige	Zeigt den internen Temperaturstatus an.
❹ Filteranzeige	Zeigt den Luftfilter-Status an.

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der Bedeutung der Kontrollanzeigen, und wie die angezeigten Probleme behoben werden können.

Sind alle Kontrollanzeigen aus, überprüfen Sie, ob das Stromkabel korrekt angeschlossen ist und die normale Stromversorgung besteht.

Es kann vorkommen, dass die [⏻]-Kontrollanzeige nach dem Ziehen des Netzkabels noch für kurze Zeit leuchtet. Dies ist jedoch kein Fehler.

: Leuchtet : Blinkt : Aus : Abhängig vom Projektorstatus

Status	Ursache	Abhilfe oder Status
	Interner Fehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
	Lüfter gestört Sensor gestört	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Status	Ursache	Abhilfe oder Status
	Temp. zu hoch (Überhitzung)	Die Lampe wird automatisch ausgeschaltet und die Projektion unterbrochen. Warten Sie ungefähr fünf Minuten. Nach fünf Minuten geht der Projektor in den Standby-Modus, überprüfen Sie daher die folgenden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftlöcher frei sind, und dass der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Ist der Luftfilter verstopft, muss er gereinigt oder ersetzt werden. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.132 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.138 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
		Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gestellt sein. ☛ "Menü Erweitert" S.89
	Lampe gestört Lampe leuchtet nicht	Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Bauen Sie die Lampe aus, und prüfen sie auf Beschädigung. ☛ "Wechseln der Lampe" S.135 • Reinigen Sie den Luftfilter. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.132
		Ist die Lampe nicht beschädigt: Bauen Sie die Lampe wieder ein, und schalten Sie die Stromversorgung ein. **Wenn der Fehler fortbesteht**: Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue und schalten Sie das Gerät wieder ein. **Wenn der Fehler fortbesteht**: Stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
		Wenn die Lampe zerbrochen ist: Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. (Es können keine Bilder projiziert werden, bis die Lampe ersetzt wurde.) ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
		Zur Verwendung in einer Höhe von 1.500 m oder höher muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gestellt sein. ☛ "Menü Erweitert" S.89
	Fehler Auto-Blende Netzfehl. (Ballast)	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Status	Ursache	Abhilfe oder Status
	Filterluftstromstör.	Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftlöcher frei sind, und dass der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Ist der Luftfilter verstopft, muss er gereinigt oder ersetzt werden. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.132 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.138 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
	Warnung Hochtemp.	(Dies ist keine Störung. Falls jedoch die Temperatur erneut zu hoch steigt, wird die Projektion automatisch unterbrochen.) • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftlöcher frei sind, und dass der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Ist der Luftfilter verstopft, muss er gereinigt oder ersetzt werden. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.132 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.138
	Lampe ersetzen	Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. ☛ "Wechseln der Lampe" S.135 Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Lampenbruchs zu. Ersetzen Sie die Lampe so bald wie möglich durch eine neue.
	Luftstrom niedrig	Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftlöcher frei sind, und dass der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Ist der Luftfilter verstopft, muss er gereinigt oder ersetzt werden. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.132 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.138 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
	Luftrein.-filt.-Hinw	"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird angezeigt. Reinigen Sie den Luftfilter. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.132 Anzeigen und Meldungen zum Luftrein.-filt.-Hinw erscheinen nur, wenn **Luftrein.-filt.-Hinw** im Konfigurationsmenü auf **Ein** eingestellt ist. ☛ **Erweitert** - **Display** - **Luftrein.-filt.-Hinw**S.89



- Funktioniert der Projektor nicht normal, obwohl die Anzeigen keine Störung melden, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.
  ☛ "Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen" S.117
- Ist der Status einer Anzeige in dieser Tabelle nicht aufgeführt, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Wenn die Kontrollanzeigen nicht weiterhelfen

Taucht eines der folgenden Probleme auf, ohne dass die Kontrollanzeigen auf eine Lösung hinweisen, schlagen Sie auf der für das jeweilige Problem angegebenen Seite nach.

Probleme mit Bildern

• **Kein Bild** Die Projektion startet nicht, die Projektionsfläche ist vollständig schwarz oder vollständig blau.	☛S.118
• **Keine bewegten Bilder** Auf einem Computer wiedergegebene Videos sind schwarz oder es wird kein Bild angezeigt, oder das Video wird auf dem Computer nicht wiedergegeben.	☛S.118
• **Die Projektion wird automatisch unterbrochen**	☛S.119
• **Die Meldung "Nicht verfügbar." wird angezeigt**	☛S.119
• **Die Meldung "Kein Signal." wird angezeigt**	☛S.119
• **Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder**	☛S.120
• **Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder**	☛S.120
• **Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt** Nur ein Teil des Bildes wird dargestellt, das Bildformat ist nicht korrekt oder das Bild ist spiegelverkehrt (links/rechts) oder umgedreht (oben/unten) usw.	☛S.121
• **Die Bildfarben sind nicht richtig** Das ganze Bild hat einen Purpur- oder Grünstich, Bilder sind schwarzweiß, Farben sind matt.	☛S.122
• **Bilder zu dunkel**	☛S.123

Probleme beim Start der Projektion

• **Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden**	☛S.123

Andere Probleme

• **Keine oder schwache Tonwiedergabe**	☛S.124
• **Die Fernbedienung funktioniert nicht**	☛S.125
• **Kein Bild auf dem externen Monitor**	☛S.126
• **Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern**	☛S.126
• **Die Authentifizierungseinstellung des WLAN kann nicht verwendet werden**	☛S.127
• **Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt**	☛S.127
• **"Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt**	☛S.127
• **Einstellungen können nicht mit einem Webbrowser geändert werden**	☛S.128

Probleme mit Bildern

Kein Bild

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die Taste [ⓘ] auf der Fernbedienung oder die Taste [⏻] im Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie die Taste [ⓘ] auf der Fernbedienung oder die Taste [⏻] im Bedienfeld, um den Projektor einzuschalten.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Schließen Sie das Netzkabel des Projektors richtig an. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Ist die Funktion A/V Stummschalten aktiviert?	Drücken Sie die Taste [A/V Mute], um A/V Stummschalten zu deaktivieren. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.66
Sind die Einstellungen im Konfigurationsmenü korrekt?	Reset total für alle Einstellungen. ☛ Menü **Reset** – **Reset total** S.108
Ist das zu projizierende Bild vollständig schwarz? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Bestimmte Bildeingangssignale, z. B. Bildschirmschoner, können vollständig schwarz dargestellt werden.
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal** – **Video-Signal** S.86
Wird Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt? (Nur während einer Netzwerkverbindung)	Wenn Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt wird, ist eine Projektion unter Verwendung einer Netzwerkverbindung nicht möglich. Reduzieren Sie die Bildschirmgröße.
Wird eine Anwendung angezeigt, die die Windows DirectX-Funktion verwendet? (Nur während einer Netzwerkverbindung)	Anwendungen, die die Windows DirectX-Funktion verwenden, stellen Bilder möglicherweise nicht korrekt dar.

Keine bewegten Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Wird das Bildsignal des Computers auf dem LCD-Bildschirm und dem Monitor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Schalten Sie das Bildsignal des Computers auf externen Ausgang um. Lesen Sie das Handbuch Ihres Computers oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Inhalte des bewegten Bildes, welches Sie projizieren möchten, urheberrechtlich geschützt?	Der Projektor kann möglicherweise urheberrechtlich geschützte Filme, die auf einem Computer abgespielt werden, nicht wiedergeben. Entnehmen Sie weitere Details der dem Player mitgelieferten Bedienungsanleitung.

Die Projektion wird automatisch unterbrochen

Überprüfen	Abhilfe
Ist der **Sleep-Modus** auf **Ein** gestellt?	Drücken Sie die Taste [ⓘ] auf der Fernbedienung oder die Taste [⏻] im Bedienfeld, um den Projektor einzuschalten. Falls Sie den Sleep-Modus nicht verwenden möchten, ändern Sie diese Funktion auf **Aus**. ☛ Menü **Erweitert** – **Betrieb** – **Sleep-Modus** S.89

Die Meldung "Nicht verfügbar." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal** – **Video-Signal** S.86
Stimmen Auflösung der Bildsignale und die Wiederholrate mit dem Modus überein? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Hinweise zum Ändern der Auflösung der Bildsignale und der Wiederholrate, wie vom Computer ausgegeben, finden Sie im Handbuch des Computers. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.177

Die Meldung "Kein Signal." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind.
Ist der richtige Anschluss ausgewählt?	Drücken Sie die Taste [Search] oder [Source Search], um das Bild zu ändern. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.44
Ist der Computer / die Videoquelle eingeschaltet?	Schalten Sie das Gerät ein.

Überprüfen	Abhilfe
Wird das Bildsignal zum Projektor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Werden sie Bildsignale nur an den LCD-Bildschirm des Computers oder den zusätzlichen Monitor ausgegeben, müssen Sie den Ausgang auch auf den externen Ausgang (zusätzlich zum integrierten Monitor) umschalten. Bei einigen Computermodellen erscheint das Bild, wenn es über den externen Ausgang ausgegeben wird, nicht länger auf dem LCD-Bildschirm oder dem zusätzlichen Monitor. Wurde der Anschluss bei eingeschaltetem Projektor oder Computer vorgenommen, funktioniert die Fn-Taste (Funktionstaste) zum Umschalten des Bildsignals auf den externen Ausgang eventuell nicht. Schalten Sie Computer und Projektor aus und anschließend wieder ein. ☛ Computerhandbuch

Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Schärfe richtig eingestellt?	Drehen Sie am Fokusring, um die Schärfe einzustellen. ☛ "Fokuskorrektur" S.27
Ist der Projektionsabstand korrekt?	Ist der Projektionsabstand größer als der empfohlene? Stellen Sie den Projektor innerhalb der empfohlenen Distanz auf. ☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.166
Hat sich auf der Linse Kondensation gebildet?	Wurde der Projektor plötzlich aus einem kalten in einen warmen Raum gebracht, oder bei plötzlichem auftretendem Wechsel der Umgebungstemperatur, kann sich Kondensat auf der Oberfläche der Linse bilden, wodurch das Bild unscharf erscheint. Stellen Sie den Projektor ungefähr eine Stunde vor Inbetriebnahme im Raum auf. Hat sich Kondensat auf der Linse gebildet, schalten Sie den Projektor aus, und warten Sie, bis das Kondensat verdunstet ist.
Verwenden Sie das optionale Short-Throw-Zoomobjektiv (ELPLU01)?	Stellen Sie den **Objektivtyp** im Konfigurationsmenü auf **ELPLU01** ein. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Objektivtyp** S.89 Weitere Informationen zur Fokuskorrektur finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Bei Verwendung des Short-Throw-Zoomobjektivs ELPLU01" S.27

Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Einstellungen der Bildsignalformate korrekt? (Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal** – **Video-Signal** S.86

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.33
Wird ein Verlängerungskabel verwendet?	Bei Verwendung eines Verlängerungskabels können elektrische Interferenzen das Signal beeinträchtigen. Vergleichen Sie die mitgelieferten Kabel mit den von Ihnen verwendeten, um zu überprüfen, ob diese eventuell den Fehler verursachen.
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.177 ☛ Computerhandbuch
Sind Sync.▸▸ und Tracking▸▸ richtig eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die [↵]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors, um eine automatische Einstellung auszuführen. Sind die Einstellungen der Bilder nach dem Ausführen der automatischen Einstellung nicht korrekt, können Sie die entsprechende Anpassungen im Konfigurationsmenü vornehmen. ☛ Menü **Signal** – **Tracking**, **Sync.** S.86
Ist für die **Auflösung** eine andere Option als **Automatisch** gewählt? (Nur bei der Split-Screen-Projektion)	Das Bild kann zusammengebrochen sein, wenn die im Konfigurationsmenü gewählte **Auflösung** und die Auflösung des projizierten Bilds nicht übereinstimmen. Ist das Bild zusammengebrochen, stellen Sie die **Auflösung** auf **Automatisch**. ☛ **Signal** – **Auflösung** S.86

Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Ist das **Bildschirm** richtig eingestellt?	Stellen Sie für den verwendeten Bildschirm das richtige **Bildschirm** ein. ☛ "Bildschirmeinstellung" S.23
Ist das Seitenverhältnis richtig eingestellt?	Drücken Sie die Taste [Aspect] und wählen Sie dann das Seitenverhältnis entsprechend dem Eingangssignal. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.51
Wird ein breites Computerbild projiziert? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal** – **Auflösung** S.86
Wird das Bild mit E-Zoom noch vergrößert?	Drücken Sie auf der Fernbedienung die [Esc]-Taste, um die E-Zoom-Funktion aufzuheben. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.67
Ist für **Skalieren Ein** eingestellt?	Stellen Sie im Konfigurationsmenü für **Skalieren Aus** ein. ☛ **Signal** - **Skalieren** S.86

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Bildposition richtig eingestellt?	(Dies gilt nur beim Projizieren von analogen RGB-Signalen, die am Anschluss Computer anliegen.) Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die [↵]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors, um die Position anzupassen. Sie können die Position auch im Konfigurationsmenü einstellen. ☛ Menü **Signal** – **Position** S.86
Wurde der Computer auf Dual-Anzeige eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Wurde in den **Bildschirmeinstellungen** der Computer-Systemsteuerung die Dual-Anzeige aktiviert, wird nur etwa die Hälfte des auf dem Computerbildschirm dargestellten Bildes projiziert. Schalten Sie die Dual-Anzeige aus, um auf dem Computerbildschirm das vollständige Bild anzuzeigen. ☛ Computer-Videotreiber-Handbuch
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.177 ☛ Computerhandbuch
Ist die Bildausrichtung richtig?	Korrigieren Sie die Einstellungen unter **Projektion** im Konfigurationsmenü. ☛ "Aufstellungsanforderungen" S.21

Die Bildfarben sind nicht richtig

Überprüfen	Abhilfe
Entsprechen die Einstellungen für die Eingangssignale den Signalen vom angeschlossenen Gerät?	Ändern Sie folgende Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Gerätes. • Wenn das Bild von einem mit dem Computer- oder BNC-Anschluss verbundenen Gerät kommt ☛ **Signal** – **Eingangssignal** S.86 • Wenn das Bild von einem mit dem S-Video- oder Video-Anschluss verbundenen Gerät kommt ☛ **Signal** – **Video-Signal** S.86
Wurde die Helligkeitseinstellung richtig vorgenommen?	Stellen Sie die **Helligkeit** im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Bild** – **Helligkeit** S.84
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.33
Ist der Kontrast richtig eingestellt?	Stellen Sie den **Kontrast** im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Bild** – **Kontrast** S.84

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Farbjustage richtig eingestellt?	Stellen Sie im Konfigurationsmenü die Einstellung **Gamma**, **RGB** oder **RGBCMY** ein. ☛ **Bild** - **Erweitert** S.84 ☛ "Anpassen des Bildes" S.52
Wurden die Einstellungen für Farbsättigung und Farbton richtig vorgenommen? (Nur bei der Projektion von Bildern einer Videoquelle)	Stellen Sie die **Farbsättigung** und den **Farbton** im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Bild** – **Farbsättigung**, **Farbton** S.84

Bilder zu dunkel

Überprüfen	Abhilfe
Wurde die Helligkeit des Bilds richtig eingestellt?	Prüfen Sie die Einstellungen für **Helligkeit** und **Leistungsaufnahme** im Menü Konfiguration. ☛ **Bild** – **Helligkeit** S.84 ☛ **Einstellung** - **Leistungsaufnahme** S.88
Ist der Kontrast▸▸ richtig eingestellt?	Stellen Sie den **Kontrast** im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Bild** – **Kontrast** S.84
Muss die Lampe ausgetauscht werden?	Wenn die Lampe bald ersetzt werden muss, werden die Bilder dunkler und die Farbqualität nimmt ab. In diesem Fall muss die Lampe ersetzt werden. ☛ "Wechseln der Lampe" S.135
Wird nur ein Projektor verwendet?	Prüfen Sie, ob die folgenden Punkte zu dunkel eingestellt sind. ☛ **Erweitert** - **Multi-Projektion** - **Helligkeitsstufe** S.89 ☛ **Erweitert** - **Multi-Projektion** - **Multi-Bildschirm** S.89

Probleme beim Start der Projektion

Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die Taste [Ⓘ] auf der Fernbedienung oder die Taste [⏻] im Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie die Taste [Ⓘ] auf der Fernbedienung oder die Taste [⏻] im Bedienfeld, um den Projektor einzuschalten.

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Stecken Sie das Netzkabel aus und wieder ein. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Gehen die Kontrollanzeigen an und aus, wenn das Netzkabel berührt wird?	Schlechter Kontakt oder defektes Netzkabel. Schließen Sie das Netzkabel erneut an. Lässt sich das Problem so nicht lösen, verwenden Sie den Projektor nicht mehr, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Steht die **Tastensperre** auf **Vollsperre**?	Drücken Sie die [Ⓘ]-Taste der Fernbedienung. Falls Sie die **Tastensperre** nicht verwenden möchten, schalten Sie die Einstellung auf **Aus**. ☛ "Tastensperre" S.77
Wurden die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den **Fernst.-Empfänger** im Konfigurationsmenü. ☛ **Einstellung** – **Fernst.-Empfänger** S.88
Wurde das Netzkabel direkt nach Direktes Ausschalten wieder angeschlossen oder wurde der Sicherungsautomat eingeschaltet?	Wurde der links beschriebene Vorgang ausgeführt, während **Direkt Einschalten** auf **Ein** gestellt ist, kann es sein, dass sich das Gerät nicht einschaltet. Drücken Sie die Taste [Ⓘ] auf der Fernbedienung oder die Taste [⏻] im Bedienfeld, um den Projektor einzuschalten.
Ist der Schalter [ID] auf der Fernbedienung in der Stellung On?	Wenn der Schalter auf On eingestellt ist, können Sie mit der Fernbedienung nur einen Projektor mit der passenden ID steuern. Stellen Sie den Schalter [ID] auf Off. ☛ "Einstellen der Fernbedienungs-ID" S.30
Wurden die Lampenabdeckung und die Lampe richtig eingesetzt?	Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann der Projektor nicht eingeschaltet werden. Überprüfen Sie, wie sie eingesetzt sind. ☛ "Vorgehen beim Lampenwechsel" S.136

Andere Probleme

Keine oder schwache Tonwiedergabe

Überprüfen	Abhilfe
Überprüfen Sie, ob Audio/Videokabel sowohl am Projektor als auch an der Audioquelle richtig angeschlossen sind.	Ziehen Sie das Kabel vom Audio-Eingang ab, und schließen Sie es dann wieder an.

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Projektorlautstärke auf den Minimalwert eingestellt?	Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass etwas zu hören ist. ☛ **Einstellung** - **Lautstärke**S.88 ☛ "Anpassung der Lautstärke" S.45
Ist die Lautstärke des Computers oder der Bildquelle auf den Minimalwert eingestellt?	Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass etwas zu hören ist.
Ist die Funktion A/V Stummschalten aktiviert?	Drücken Sie die Taste [A/V Mute], um A/V Stummschalten zu deaktivieren. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.66
Lautet die Spezifikation des Audiokabels "Kein Widerstand"?	Wenn Sie ein handelsübliches Audiokabel verwenden, achten Sie auf die Bezeichnung "Kein Widerstand".
Ist das Gerät mit einem HDMI-Kabel angeschlossen?	Wenn bei Anschluss über ein HDMI-Kabel kein Ton wiedergegeben wird, stellen Sie die angeschlossenen Geräte auf PCM-Ausgabe.
Ist der richtige Audioeingang gewählt ?	Überprüfen Sie die **Audioeinstellungen** im Konfigurationsmenü. ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** S.89

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Infrarotsender der Fernbedienung auf den Infrarotempfänger am Projektor gerichtet?	Richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarotempfänger. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.16
Ist die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt?	Die Reichweite der Fernbedienung beträgt etwa 15 m. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.16
Wird der Infrarotempfänger von direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus Leuchtstofflampen beschienen?	Stellen Sie den Projektor so auf, dass kein starker Lichteinfall den Infrarotempfänger trifft.
Wurden die Einstellungen für den **Fernst.-Empfänger** korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den **Fernst.-Empfänger** im Konfigurationsmenü. ☛ **Einstellung** – **Fernst.-Empfänger** S.88
Sind die Batterien erschöpft oder wurden sie falsch eingelegt?	Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt sind oder tauschen Sie diese ggf. aus. ☛ "Wechseln der Fernbedienungsbatterien" S.15
Stimmen die Fernbedienungs-ID und die Projektor-ID überein?	Achten Sie darauf, dass die ID für den Projektor, den Sie verwenden möchten, und die ID für die Fernbedienung übereinstimmen. Um alle Projektoren unabhängig von der ID-Einstellung über die Fernbedienung steuern zu können, stellen Sie den Schalter [ID] auf der Fernbedienung auf Off. ☛ "ID-Einstellungen" S.29

Überprüfen	Abhilfe
Passt **Fernbedienungstyp** zur verwendeten Fernbedienung?	Justieren Sie die **Fernbedienungstyp**-Einstellung im Konfigurationsmenü. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Fernbedienungstyp** S.89
Ist das optionale Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss des Projektors verbunden?	Wenn das Fernbedienungskabel angeschlossen ist, ist der Fernsteuerungsempfänger am Projektor deaktiviert. Wenn Sie die Kabelfernbedienung nicht verwenden, trennen Sie das Kabel vom Remote-Anschluss.
Ist **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein** eingestellt? (nur EB-G6750WU)	Der Remote-Anschluss ist deaktiviert. Wenn Sie die optionale Kabelfernbedienung verwenden, stellen Sie **Steuerung/Kommunik.** auf **Aus** ein. ☛ **Erweitert** - **HDBaseT** - **Steuerung/Kommunik.** S.89
Ist die Tastensperre der Fernbedienung eingestellt?	Ist dies der Fall, werden alle Tasten außer denen, die für die grundlegenden Funktionen der Fernbedienung benötigt werden, deaktiviert. Halten Sie die [Help]-Taste gedrückt, um die Tastensperre der Fernbedienung aufzuheben. ☛ "Tastensperre Fernbedienung" S.78

Kein Bild auf dem externen Monitor

Überprüfen	Abhilfe
Werden Bilder von einem anderen Anschluss als Computer oder BNC eingespeist?	Auf einem externen Monitor können nur RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss angezeigt werden.
Projizieren Sie einen Split Screen?	Nur auf dem linken Bildschirm projizierte RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss können auf einem externen Monitor ausgegeben werden. ☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen) " S.63
Ist der Projektor im Standby-Modus?	Prüfen Sie, dass **Standby-Modus**, **A/V-Ausgang** und **Monitor-Ausgang** im Konfigurationsmenü richtig eingestellt sind. ☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.89 ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** S.89

Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern

Überprüfen	Abhilfe
Ändern Sie die Einstellung für Sprache.	Stellen Sie die Einstellung für die Sprache im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Erweitert** - **Sprache**S.89

Die Authentifizierungseinstellung des WLAN kann nicht verwendet werden

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Zeit richtig eingestellt?	Wenn das WLAN korrekt eingestellt ist, aber die Authentifizierungseinstellung fehlschlägt, ist die Zeit möglicherweise nicht korrekt eingestellt. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. ☛ "Einstellen der Uhrzeit" S.30

Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt

Überprüfen	Abhilfe
Ist **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** gestellt?	Damit die Funktion Mail-Meldung aktiv ist, wenn der Projektor auf Standby steht, müssen Sie die Option **Kommunikat. ein** unter **Standby-Modus** im Konfigurationsmenü einstellen. ☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.89
Trat eine schwere Störung auf, so dass die Projektion plötzlich unterbrochen wurde?	Wenn der Projektor sich plötzlich ausgeschaltet hat, kann keine E-Mail-Benachrichtigung gesendet werden. Besteht die Störung fort, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Wird der Projektor mit Strom versorgt?	Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Sind die Einstellungen für "Mail-Meldung" im Konfigurationsmenü korrekt?	E-Mail-Benachrichtigungen über Störungen werden entsprechend der **Mail**-Einstellungen im Konfigurationsmenü gesendet. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. ☛"Menü Administrator-Einstellungen" S.103

"Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Die interne Stromversorgung, die die Zeiteinstellungen speichert, ist schwach.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Einstellungen können nicht mit einem Webbrowser geändert werden

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Benutzerkennung und das Kennwort richtig?	Geben Sie als Benutzerkennung "EPSONWEB" ein. Diese Kennung kann nicht geändert werden. Geben Sie die Benutzerkennung auch dann ein, wenn die Kennworteinstellung deaktiviert ist. Geben Sie das in Kennwrt zu Web-Strg. festgelegte Kennwort ein. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "admin".

Überprüfen Sie die Zahlen und wenden Sie dann die folgenden Gegenmaßnahmen an. Lässt sich das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator, oder wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Event ID	Ursache	Abhilfe
0432 0435	EasyMP Network Projection kann nicht gestartet werden.	Starten Sie den Projektor neu.
0434 0481 0482 0485	Die Netzwerkkommunikation ist instabil.	Überprüfen Sie den Netzwerkkommunikationsstatus, und stellen Sie nach einer Weile eine neue Verbindung her.
0433	Übertragene Bilder können nicht wiedergegeben werden.	Starten Sie EasyMP Network Projection neu.
0484	Die Kommunikation mit dem Computer wurde unterbrochen.	
04FE	EasyMP Network Projection wurde unerwartet geschlossen.	Überprüfen Sie den Status der Netzwerk-Kommunikation. Starten Sie den Projektor neu.
04FF	Am Projektor ist ein Systemfehler aufgetreten.	Starten Sie den Projektor neu.
0891	Es kann kein Zugriffspunkt mit derselben SSID gefunden werden.	Stellen Sie für den Computer, den Zugriffspunkt und den Projektor die gleiche SSID ein.
0892	Der WPA/WPA2-Authentifizierungstyp stimmt nicht überein.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind. ☛ "Menü Sicherheit " S.99
0893	Der WEP/TKIP/AES-Verschlüsselungstyp stimmt nicht überein.	
0894	Die Kommunikation wurde unterbrochen, da der Projektor mit einem nicht autorisierten Zugriffspunkt verbunden wurde.	Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
0898	DHCP nicht verfügbar.	Überprüfen Sie, dass der DHCP-Server richtig arbeitet und prüfen Sie den korrekten Anschluss des LAN-Kabels. Wenn Sie DHCP nicht verwenden, deaktivieren Sie die DHCP-Einstellung. ☛"Netzwerk-Menü" S.93
0899	Sonstige Kommunikationsfehler	Wenn sich durch einen Neustart des Projektors oder von EasyMP Network Projection das nicht Problem beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Event ID	Ursache	Abhilfe
089A	Die EAP-Authentifizierungsart ist nicht gleich.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind. Überprüfen Sie außerdem, ob das Zertifikat richtig installiert wurde. ☛ "Menü Sicherheit " S.99
089B	Die EAP-Serverauthentifizierung ist fehlgeschlagen.	
089C	Die EAP-Client-Authentifizierung ist fehlgeschlagen.	
089D	Austausch der Schlüssel fehlgeschlagen.	



Wartung

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Wartung, um eine optimale Leistung über einen langen Zeitraum zu gewährleisten.

Bei Verschmutzung oder Bildverschlechterung muss der Projektor gereinigt werden.



Achtung

Trennen Sie zur Reinigung das Netzkabel von der Steckdose. Anderenfalls könnte dies zu einem Stromschlag führen.

Reinigung der Projektoroberfläche

Reinigen Sie die Projektoroberfläche mit einem weichen Tuch.

Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit Wasser und ein wenig Neutralreiniger an und wringen es gut aus, bevor Sie den Projektor damit abwischen.

Achtung

Reinigen Sie den Projektor nicht mit flüchtigen Mitteln wie Wachs, Alkohol oder Verdünnung. Diese können das Gehäuse beschädigen oder die Lackierung angreifen.

Reinigen des Objektivs

Verwenden Sie zum Reinigen des Objektivs handelsübliche Glasreinigungstücher und wischen Sie es sanft ab.



Warnung

Verwenden Sie zum Entfernen von Staub und Lint von der Linse keine Sprays mit entzündbarem Gas. Der Projektor könnte aufgrund der hohen inneren Lampentemperatur Feuer fangen.

Achtung

Wischen Sie das Objektiv nicht mit groben Materialien ab und setzen Sie es keinen Stößen aus, da es leicht beschädigt werden kann.

Reinigen des Luftfilters

Wenn die folgende Meldung angezeigt wird und die Filteranzeige grün blinkt, reinigen Sie den Luftfilter und den Belüftungseinlass.

"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen."

"Überhitzter Projektor. Prüfen Sie, ob die Luftöffnungen nicht blockiert sind. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter."

"Luftfilter ist verstopft. Den Luftfilter reinigen oder ersetzen."

Achtung

- Sammelt sich Staub im Luftfilter kann es zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors kommen und Betriebsstörungen, sowie eine Verkürzung der Betriebsdauer des optischen Motors verursachen. Reinigen Sie den Luftfilter sofort, wenn die Meldung angezeigt wird.
- Spülen Sie den Luftfilter nicht mit Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Wenn Sie für die Reinigung eine Bürste verwenden, wählen Sie eine mit langen, weichen Borsten, und drücken Sie nicht stark auf. Bei zu starkem Bürsten dringt Staub noch weiter in den Luftfilter ein und kann nicht mehr entfernt werden.

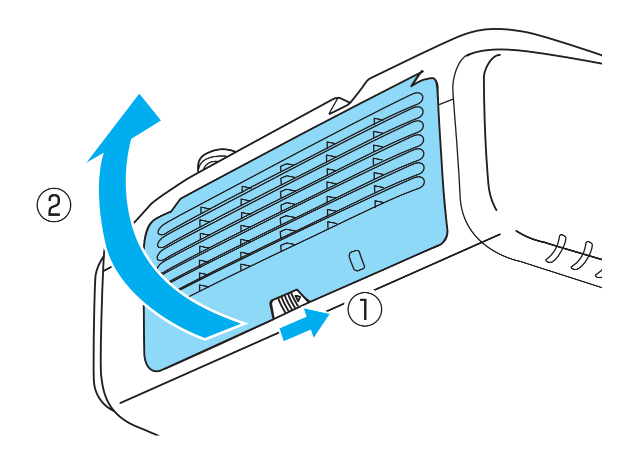
Reinigen des Luftfilters

Der Luftfilter kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.

1. Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

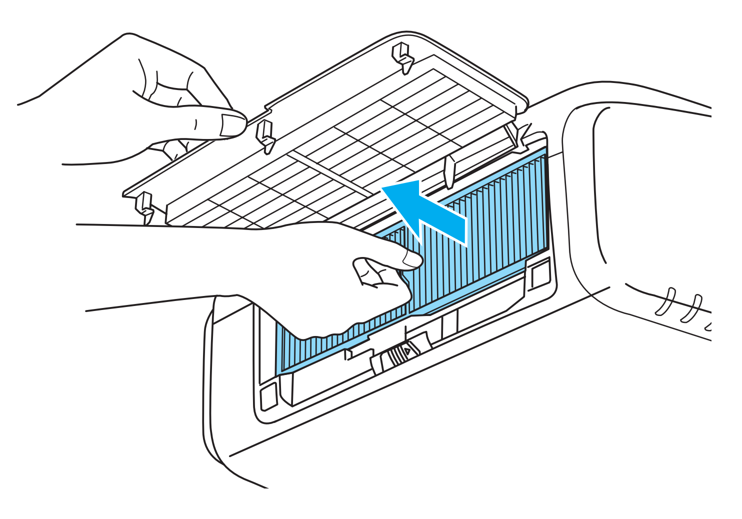
2. Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.

   Verschieben Sie den Bedienknopf des Luftfilters und öffnen Sie die Filterabdeckung.



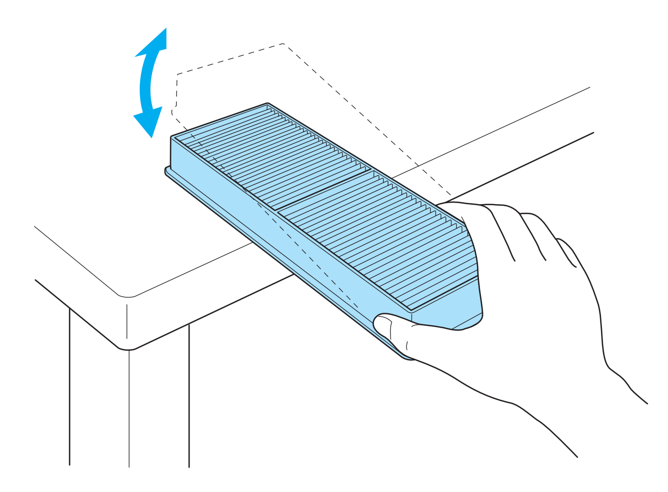
3. Den Luftfilter entfernen.

   Greifen Sie den Luftfilter in der Mitte und ziehen Sie ihn gerade heraus.



4. Klopfen Sie den Luftfilter mit der Vorderseite (der Seite mit den Zungen) nach unten vier oder fünf Mal aus, um den Staub herauszuschütteln.

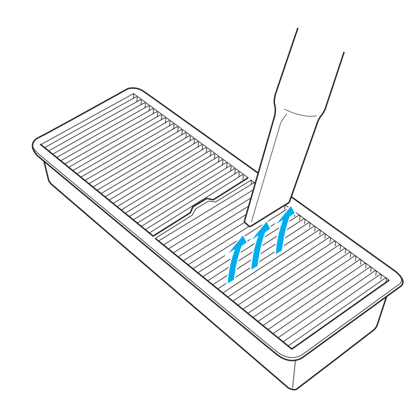
   Drehen Sie ihn um und verfahren Sie mit der anderen Seite genauso.



Achtung

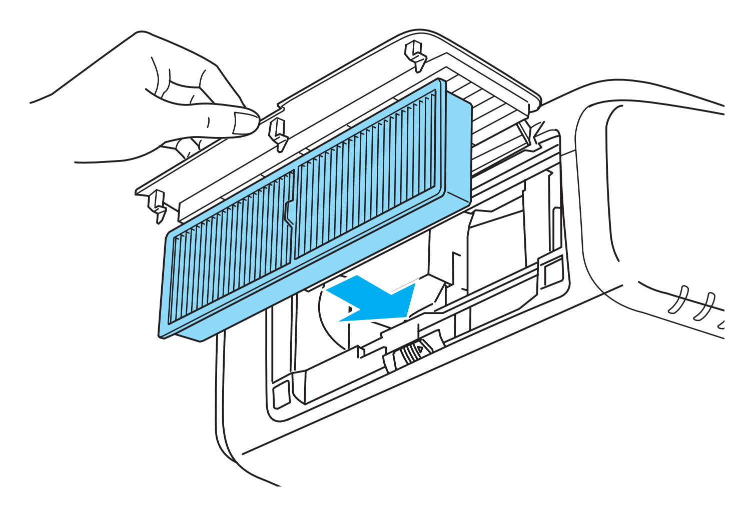
Zu starkes Klopfen kann am Luftfilter Verformungen oder Risse verursachen, wodurch er nicht mehr zu gebrauchen wäre.

5. Verwenden Sie für die Reinigung einen Staubsauger von der Vorderseite her, wenn sich der Staub auf diese Art nicht vollständig entfernen lässt.



6. Ersetzen Sie den Luftfilter.

   Drücken Sie auf den Filter, bis er einrastet.



7. Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.



- Wenn auch nach der Reinigung noch die Meldung zur Reinigungsaufforderung angezeigt wird, muss der Luftfilter ausgetauscht werden. Ersetzen Sie den Luftfilter durch einen neuen.

  ☛ "Austausch des Luftfilters" S.138
- Es wird empfohlen, diese Teile mindestens einmal alle 3 Monate zu reinigen. Reinigen Sie sie häufiger, wenn der Projektor in einer besonders staubhaltigen Umgebung eingesetzt wird.
- Anzeigen und Meldungen zum Luftrein.-filt.-Hinw erscheinen nur, wenn **Luftrein.-filt.-Hinw** im Konfigurationsmenü auf **Ein** eingestellt ist.

  ☛ **Erweitert** - **Display** - **Luftrein.-filt.-Hinw** S.89

In diesem Abschnitt wird das Ersetzen der Lampe und des Luftfilters erklärt.

Wechseln der Lampe

Lampenaustauschperiode

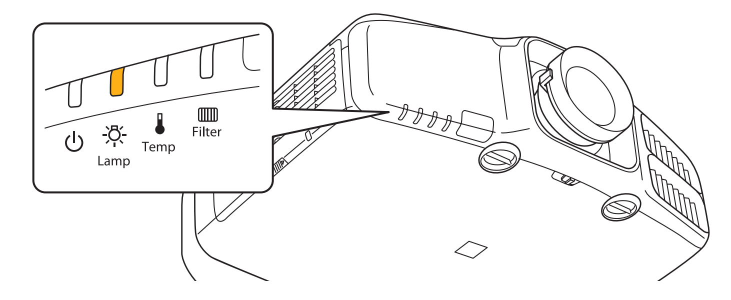
Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn:

- Die folgende Meldung wird angezeigt:
  "Die Lampe sollte ausgewechselt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Epson-Projektorhändler oder bestellen Sie auf www.epson.com."



  Die Meldung wird 30 Sekunden lang angezeigt.

- Die Lampenanzeige orange blinkt.



- Die Bildwiedergabe wird dunkler oder schlechter.

Achtung

- Die Meldung zum Lampenwechsel erscheint nach Ablauf der folgenden Zeiten, um eine gleich bleibende Helligkeit und Bildqualität zu gewährleisten.

  Für EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6350/EB-G6250W

  Wenn während des Betriebs für die **Leistungsaufnahme** kontinuierlich **Normal**: ca. 1900 Stunden gewählt ist

  Wenn während des Betriebs für die **Leistungsaufnahme** kontinuierlich **ECO**: ca. 3900 Stunden gewählt ist

  Für EB-G6550WU/EB-G6150

  Wenn während des Betriebs für die **Leistungsaufnahme** kontinuierlich **Normal**: ca. 2400 Stunden gewählt ist

  Wenn während des Betriebs für die **Leistungsaufnahme** kontinuierlich **ECO**: ca. 3900 Stunden gewählt ist

  Für EB-G6450WU/EB-G6050W

  Wenn während des Betriebs für die **Leistungsaufnahme** kontinuierlich **Normal**: ca. 2900 Stunden gewählt ist

  Wenn während des Betriebs für die **Leistungsaufnahme** kontinuierlich **ECO**: ca. 3900 Stunden gewählt ist

  ☛ **Einstellung** – **Leistungsaufnahme** S.88

- Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Lampenbruchs zu. Ersetzen Sie die Lampe deshalb so schnell wie möglich, nachdem die entsprechende Meldung angezeigt wird, selbst wenn Sie noch funktioniert.
- Bitte vermeiden Sie es, das Gerät wiederholt aus- und unverzüglich wieder einzuschalten. Wenn der Projektor häufig ein- und ausgeschaltet wird, kann die Lebensdauer der Lampen verringert werden.
- Je nach Art der Lampe oder Verwendungsart kann diese dunkler werden oder ganz ausfallen, bevor die Warnung erscheint. Daher sollten Sie immer ein Lampenteil bereithalten.
- Es wird empfohlen, EPSON-Originalersatzlampen zu verwenden. Die Verwendung von Fremdfabrikatlampen kann die Projektionsqualität und Sicherheit beeinträchtigen. Durch die Verwendung von Fremdfabrikatlampen verursachte Schäden oder Fehlfunktionen sind von der Epson-Garantie ausgeschlossen.



- Wir empfehlen eine Reinigung des Luftfilters bei jedem Lampenaustausch.
  ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.132
- Ersetzen Sie den Luftfilter, wenn er verfärbt ist oder auch nach Reinigung des Filters noch eine Meldung erscheint.
  ☛ "Austausch des Luftfilters" S.138

Vorgehen beim Lampenwechsel

Die Lampe kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.



Warnung

- Muss die Lampe ersetzt werden, weil sie nicht mehr leuchtet, besteht die Möglichkeit, dass sie zerbrochen ist. Ist der Projektor an der Decke aufgehängt, sollten Sie für den Lampentausch immer davon ausgehen, dass die Lampe zerbrochen ist. Stehen Sie daher seitlich von der Lampenabdeckung und nicht darunter. Nehmen Sie die Lampenabdeckung vorsichtig ab. Seien Sie beim Entfernen der Lampenabdeckung vorsichtig, da Glassplitter herausfallen und Verletzungen verursachen könnten. Sollten Glassplitter in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangen, wenden Sie sich sofort an Ihren Hausarzt.
- Die Lampe niemals zerlegen oder umbauen. Bei Einbau und Verwendung einer zerlegten oder umgebauten Lampe besteht Brand-, Stromschlag- oder Unfallgefahr.



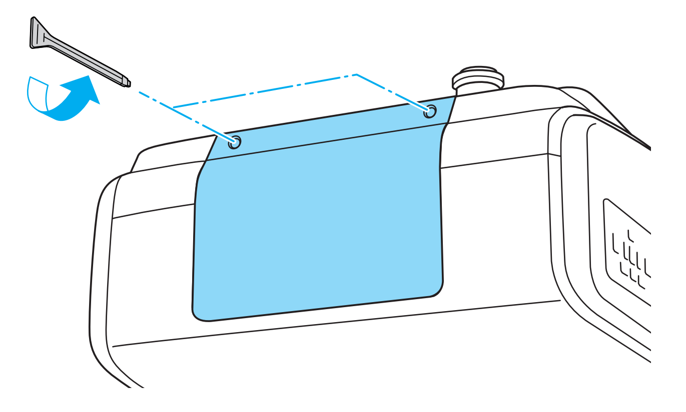
Achtung

Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung abnehmen. Ist die Lampe noch heiß, können Sie sich Sie sich verbrennen oder verletzen. Nach dem Ausschalten der Stromversorgung dauert es etwa eine Stunde, bis die Lampe ausreichend abgekühlt ist.

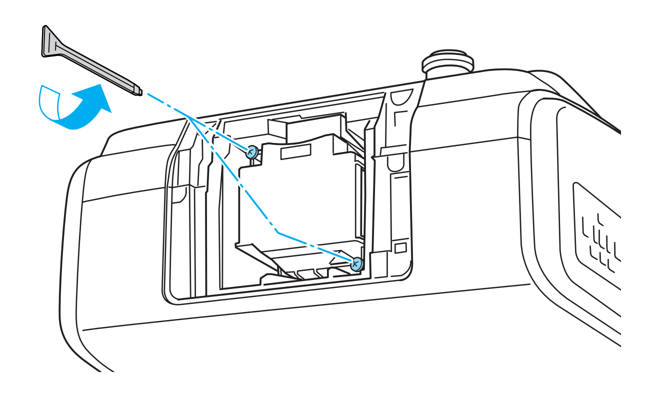
1. Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

2. Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung des Projektors abnehmen.

   Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung mit dem Schraubendreher, der dem neuen Lampenteil beiliegt, oder einem Kreuzschlitzschraubendreher und nehmen Sie die Lampenabdeckung ab. Da die Lampenabdeckung mit einer Schnur gegen Herausfallen gesichert ist, können Sie die Lampe auch bei einem an der Decke installierten Projektor wechseln, ohne dass die Lampenabdeckung herunterfällt.



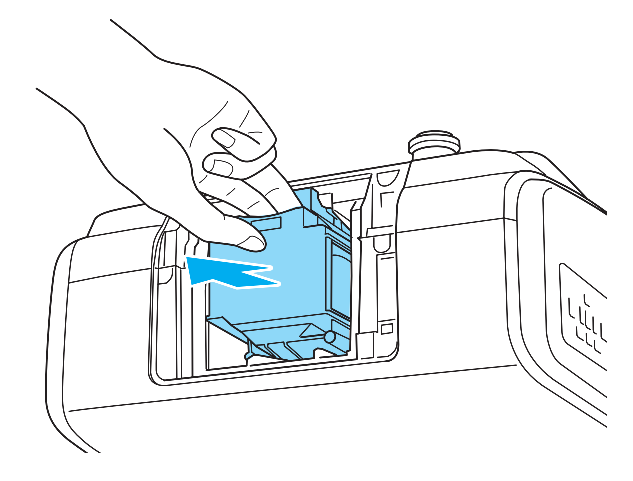
3. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben der Lampe.



4 Nehmen Sie die alte Lampe heraus, indem Sie am Griff ziehen.

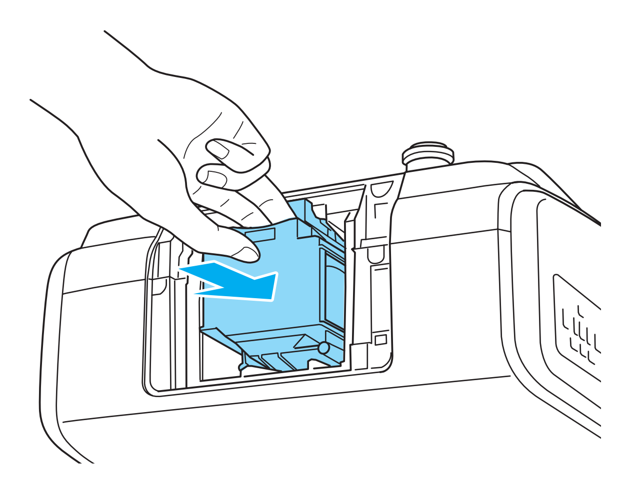
Wenn die Lampe beschädigt ist: Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

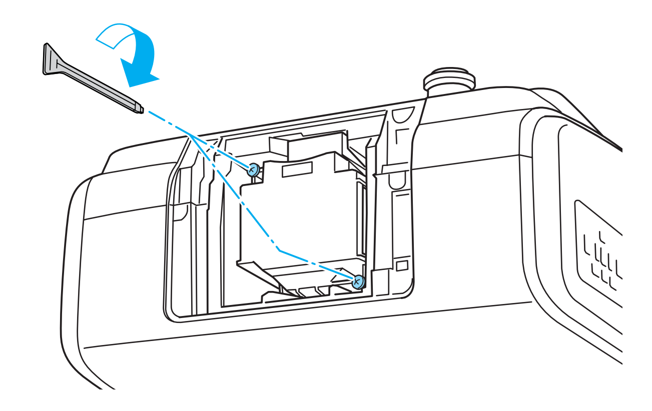


5 Setzen Sie die neue Lampe ein.

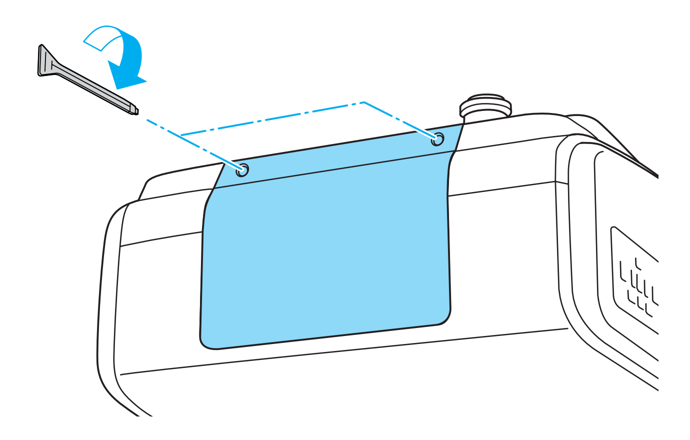
Schieben Sie die Lampe and der Führungsschiene in der richtigen Richtung vollständig hinein und drücken Sie sie fest nach hinten.



6 Ziehen Sie die beiden Lampenbefestigungsschrauben fest.



7 Die Lampenabdeckung ersetzen.



Achtung

- Setzen Sie die Lampe richtig ein. Als Sicherheitsmaßnahme wird das Gerät automatisch ausgeschaltet, wenn die Lampenabdeckung abgenommen wird. Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann das Gerät nicht eingeschaltet werden.
- In diesem Produkt befindet sich eine Lampe, die Quecksilber (Hg) enthält. Beachten Sie die gültigen örtlichen Richtlinien zu Entsorgung und Recycling. Entsorgen Sie die Lampe nicht mit dem normalen Hausmüll.

Zurücksetzen der Lampenstunden

Der Projektor ist mit einem Zähler für die Lampenbetriebszeit ausgestattet. Eine Kontrollanzeige und eine Warnmeldung zeigen den Zeitpunkt zum Austausch der Lampe an. Nach dem Austausch der Lampe müssen Sie die **Lampenstunden** im Konfigurationsmenü zurücksetzen.

☛ "Menü Reset" S.108



Führen Sie den Reset der **Lampenstunden** nur durch, wenn die Lampe ausgetauscht wurde. Andernfalls wird die Lampenaustauschperiode nicht korrekt angegeben.

Austausch des Luftfilters

Austauschperiode des Luftfilters

Wenn die Meldung häufig erscheint, obwohl der Luftfilter gereinigt wurde, wechseln Sie ihn aus.

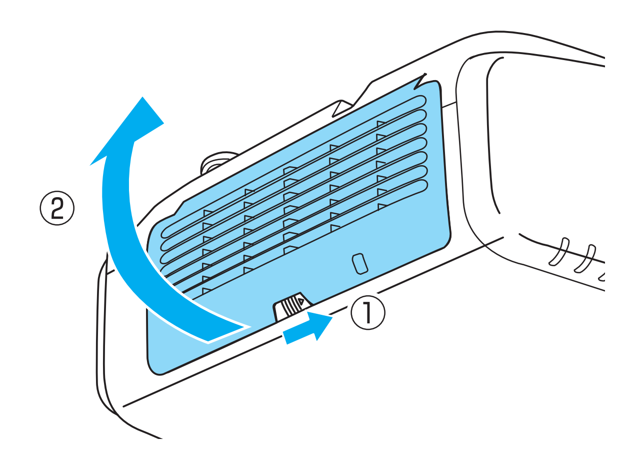
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters

Der Luftfilter kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.

1. Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein doppeltes Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

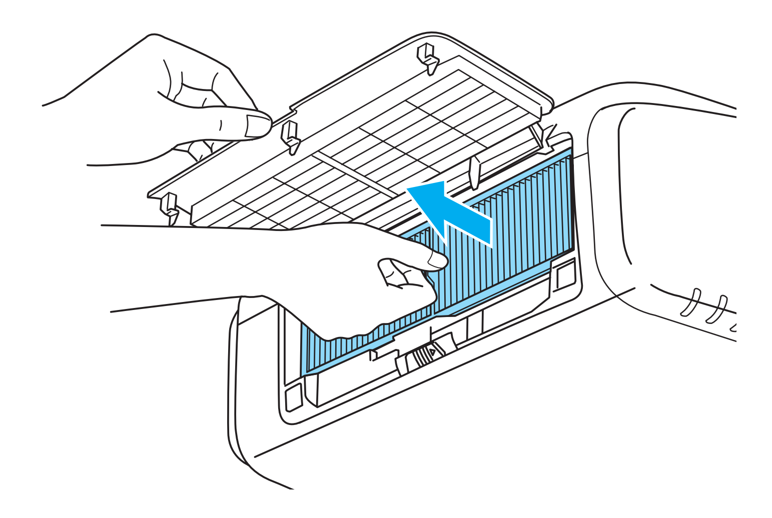
2. Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.

   Verschieben Sie den Bedienknopf des Luftfilters und öffnen Sie die Filterabdeckung.



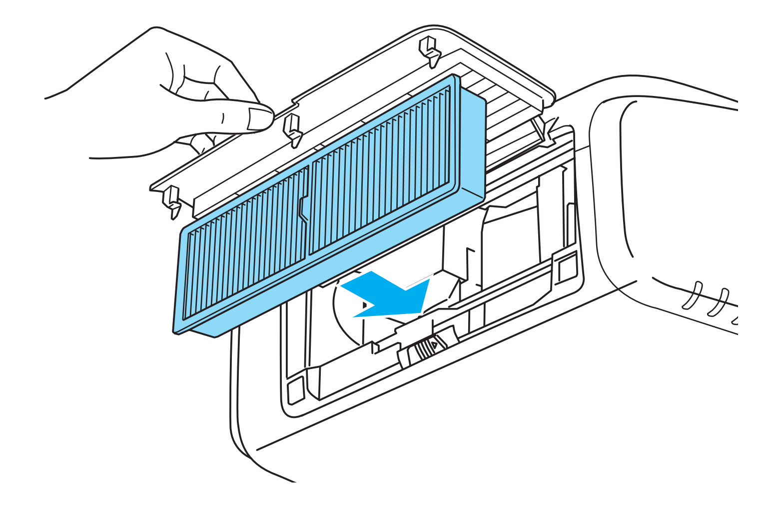
3 Den Luftfilter entfernen.

Greifen Sie den Luftfilter in der Mitte und ziehen Sie ihn gerade heraus.



4 Einsetzen des neuen Luftfilters.

Drücken Sie auf den Filter, bis er einrastet.



5 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.



Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter gemäß Ihrer örtlichen Gesetze und Bestimmungen.
Material des Filterrahmens: Polypropylen
Material des Filterteils: Polypropylen

Im Projektor befinden sich viele Glas- und Präzisionsteile. Handhaben Sie den Projektor beim Transport so wie im Folgenden beschrieben, um Schäden durch Stöße zu vermeiden.

Kurzer Transport

Prüfen Sie die folgenden Punkte und bewegen Sie den Projektor vorsichtig.

- Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie alle Kabel ab.
- Setzen Sie die Objektivabdeckung auf das Objektiv.



Achtung

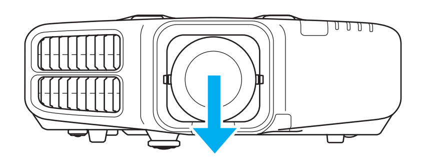
Tragen Sie den Projektor nicht alleine.
Zwei Personen sind zum Auspacken oder Tragen des Projektors erforderlich.

Während des Transportierens

Vorbereitung für das Verpacken

Bereiten Sie nach Beachten der Punkte unter "Kurzer Transport" folgendes vor, und packen Sie den Projektor dann ein.

- Nehmen Sie das Objektiv ab, wenn ein anderes Objektiv als das Standard-Zoomobjektiv installiert ist. Bringen Sie das Standard-Zoomobjektiv an, wenn der Projektor ein eingebautes Objektiv hat. Wenn der Projektor kein Objektiv hat, bringen Sie den beim Kauf vorhanden Deckel an der Objektivfassung an.
- Stellen Sie den vertikalen Objektivversatz in die niedrigste Position. ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.25



- Verpacken Sie die Objektive mit dem Schutzpuffer der Originalverpackung.

Hinweise zum Verpacken und Transportieren

Umhüllen Sie den Projektor sicher mit Puffermaterial, um ihn vor Erschütterungen zu schützen, und legen Sie ihn in einem stabilen Karton ab. Informieren Sie auf jeden Fall das Speditionsunternehmen darüber, dass der Inhalt zerbrechlich ist.

Panelkalibrierung

Zur Einstellung der Pixelfarbverschiebung des LCD-Panels. Sie können die Pixel horizontal und vertikal um 0,25 Pixel innerhalb eines Bereiches von ±1 Pixel einstellen.

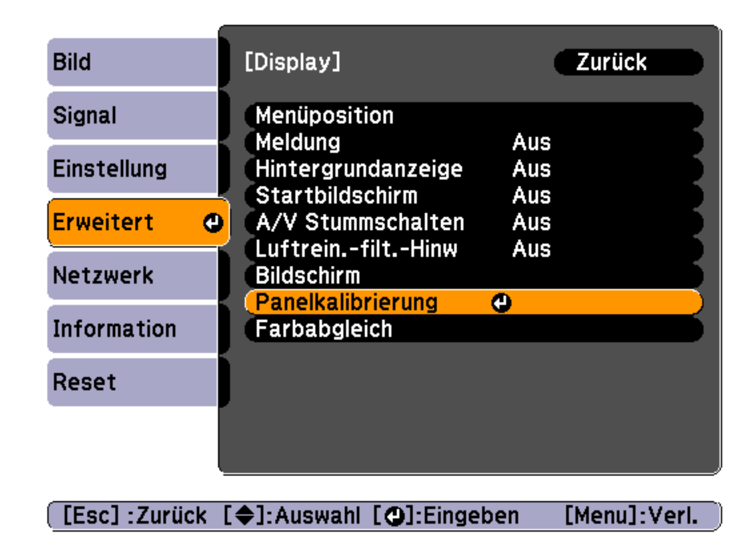


- Nach der LCD-Kalibrierung kann sich die Bildqualität verringern.
- Bilder für Pixel, die über den Projektionsbildschirm hinausragen, werden nicht dargestellt.

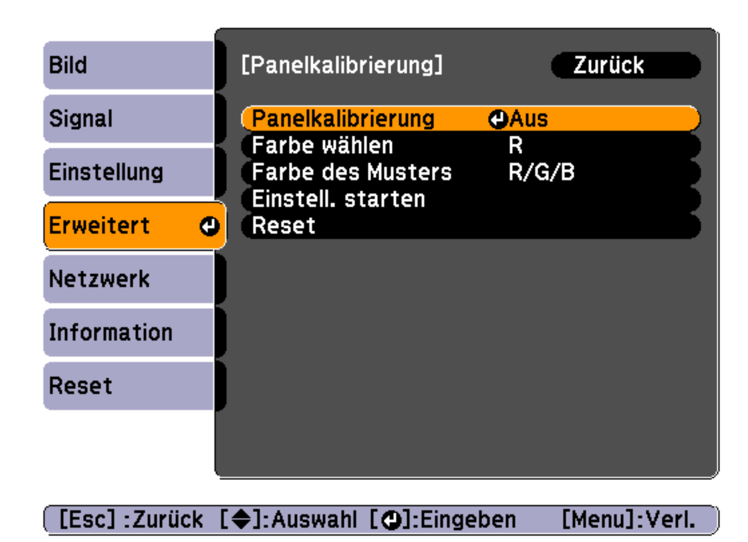
1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [↵]-Taste.



4 Aktivieren Sie **Panelkalibrierung**.



(1) Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

5 Wählen Sie die Farbe, die Sie einstellen möchten.

(1) Wählen Sie **Farbe wählen** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **R** (rot) oder **B** (blau) und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Wählen Sie die Gitterfarbe für die Einstellungen unter **Farbe des Musters**.

(1) Wählen Sie **Farbe des Musters** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie eine Kombination der Farben R (rot), G (grün) und B (blau) für die Gitterfarbe.

R/G/B: Anzeige einer Kombination aus drei Farben: rot, grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist weiß.

R/G: Ist verfügbar, wenn **R** aus **Farbe wählen** gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: rot und grün. Die aktuelle Farbe des Gitters ist gelb.

G/B: Ist verfügbar, wenn **B** aus "Farbe wählen" gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist cyan.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

7 Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Wenn die Meldung angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste erneut.

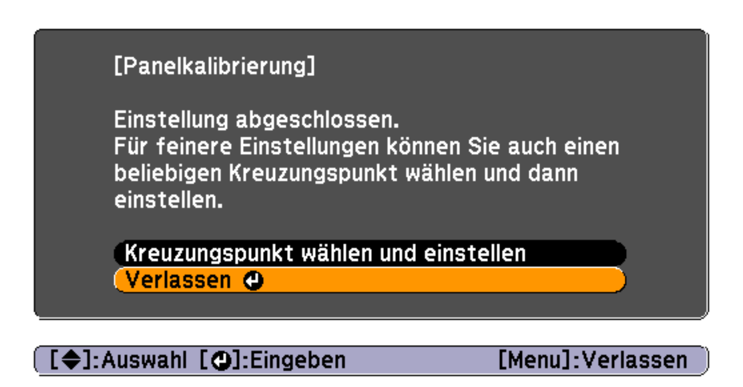
Einstellung beginnt. Alle vier Ecken werden mit der linken oberen Ecke beginnend eingestellt.



Während der Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

8 Stellen Sie den ersten Punkt mit [▲], [▼], [◀] und [▶] ein und drücken Sie dann die [↵]-Taste für den nächsten Einstellpunkt.

9 Wenn Sie alle vier Ecken eingestellt haben, wählen Sie **Verlassen** und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.



Wenn nach der Korrektur aller vier Punkte noch Einstellungen erforderlich sind, wählen Sie **Kreuzungspunkt wählen und einstellen** und fahren Sie mit den Einstellungen fort.

Farbabgleich

Einstellung des Farbtons für den ganzen Bildschirm.



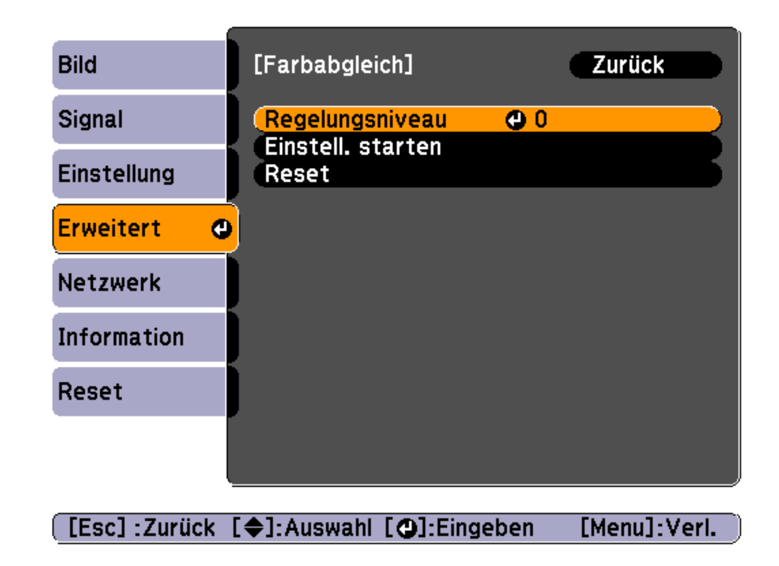
Auch nach dem Farbabgleich kann es sein, dass der Farbton nicht durchgehend gleich ist.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Regelungsniveau: Es gibt fünf Stufen, von weiß über grau bis zu schwarz. Sie können jede Stufe einzeln einstellen.

Einstell. starten: Startet die Farbabgleicheinstellungen.

Reset: Setzt alle Einstellungen für den **Farbabgleich** auf die Standardwerte zurück.



Während der **Farbabgleich**-Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

4. Wählen Sie **Regelungsniveau** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

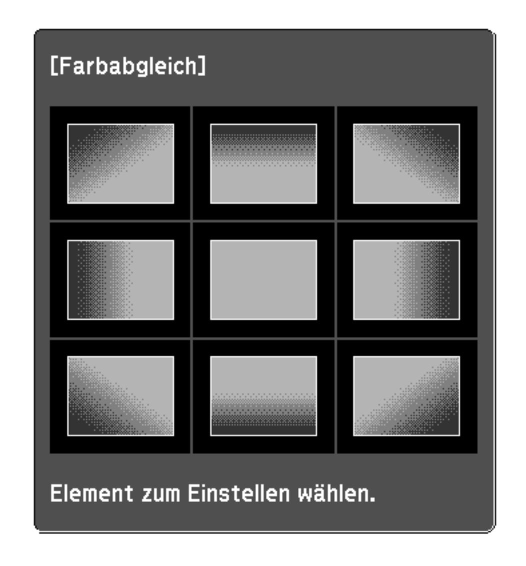
5. Stellen Sie das Regelungsniveau mit den Tasten [◀][▶] ein.

6. Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

7. Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

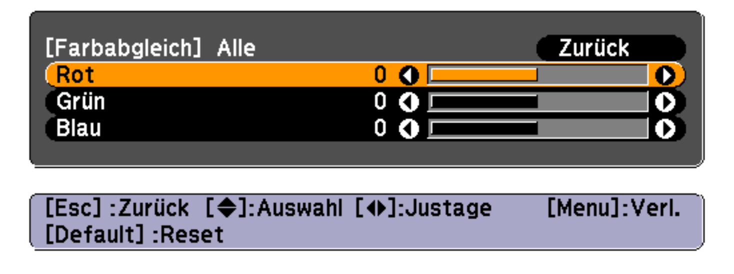
8. Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn Sie die Mitte wählen, wird der ganze Bildschirm eingestellt. Stellen Sie zuerst die Randbereiche ein und dann den ganzen Bildschirm.



9. Wählen Sie mit [▲][▼] die Farbe, die Sie einstellen möchten und verwenden Sie dann [◀][▶] zur Einstellung.

   Drücken Sie [◀] für einen schwächeren Farbton. Drücken Sie [▶] für einen kräftigeren Farbton.



10. Wiederholen Sie Schritt 4 und stellen Sie jedes Niveau ein.



Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die [Menu]-Taste.

Einstellen der Objektivbalance

Je nach Aufstellwinkel des Projektors oder Gewicht des eingesetzten Objektivs kann das Objektiv kippen. Ein gekipptes Objektiv verursacht möglicherweise unscharfe Bilder. Stellen Sie die Objektivbalance ein, wenn das projizierte Bild unscharfe Bereiche aufweist.

Zur Einstellung der Objektivbalance sind spezielle Techniken erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.



Warnung

Führen Sie beim Einstellen der Objektivbalance die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Schritte aus, um zu verhindern, dass Sie vom Projektorlicht geblendet werden. Wenn Sie diese Schritte nicht richtig ausführen, kann das helle Licht Ihre Augen schädigen.

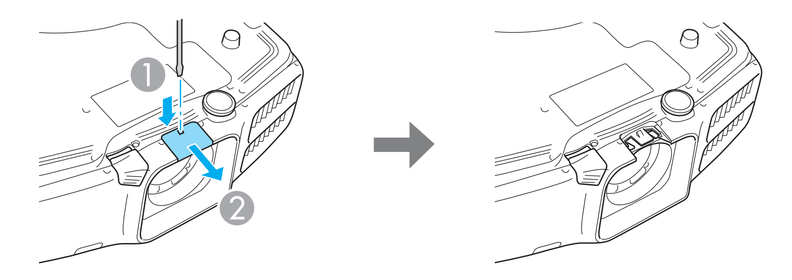
1. Schalten Sie den Projektor aus.

2. Entfernen Sie das Projektorobjektiv.

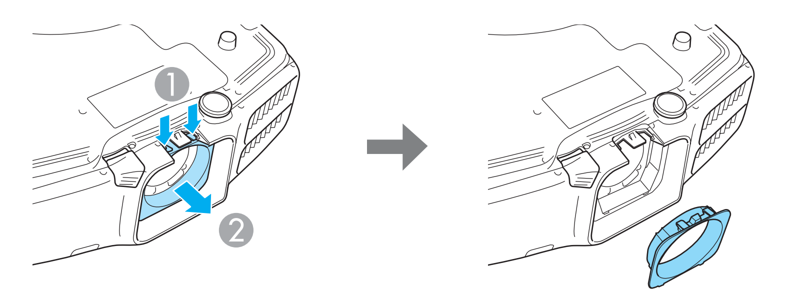
   ☛ "Entfernen" S.18

3. Drücken Sie einen Schraubendreher in den Clip im Objektivinstallationsbereich (gegenüber des Objektivversatzrades) und entfernen Sie die Abdeckung.

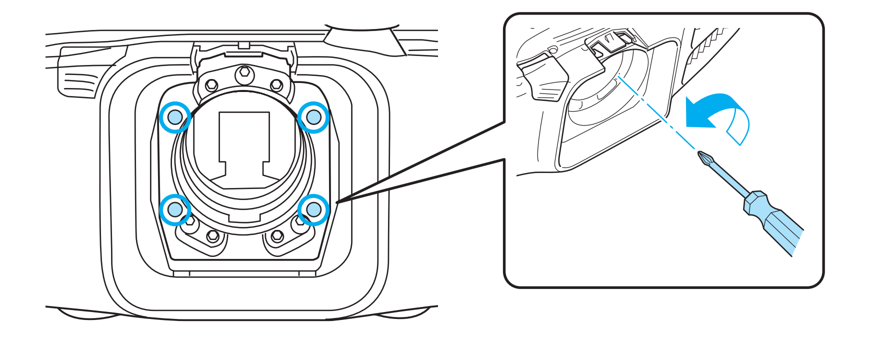
   In der Abbildung ist der Projektor an der Decke montiert.



4. Entfernen Sie den Innendeckel durch Drücken der beiden Clips am Innendeckel in die mit den Pfeilen gekennzeichnete Richtung.



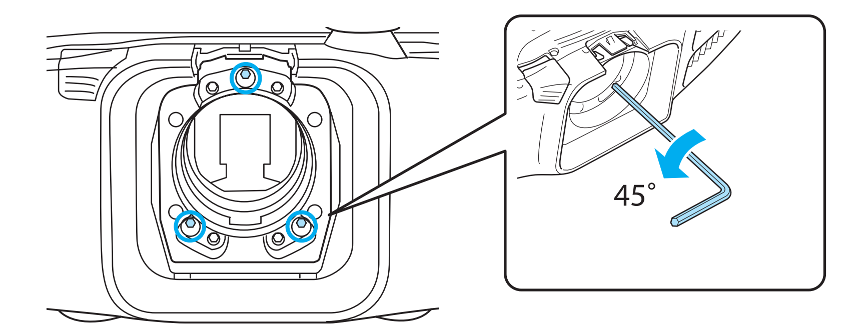
5. Entfernen Sie die Befestigungsschrauben (an vier Punkten) mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.



Achtung

Bewahren Sie die Schrauben an einem sicheren Ort auf, das sie zum Transportieren des Projektors benötigt werden.

6. Lösen Sie die Sicherungsschrauben (an drei Punkten) durch eine Vierteldrehung (45˚) mit einem Sechskant-Winkelschraubenschlüssel.



Achtung

Drehen Sie die Sicherungsschrauben nicht mehr als eine Vierteldrehung (45˚). Dies kann Fehlfunktionen verursachen.

7. Setzen Sie das Projektorobjektiv ein.

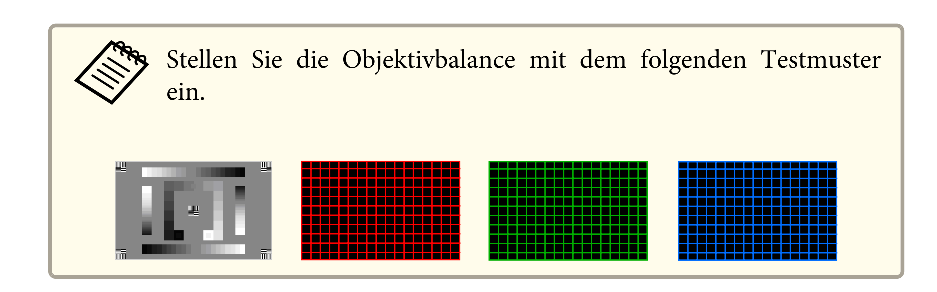
   ☛ "Anbringen" S.17

8. Schalten Sie den Projektor in einer Position ein, in der Sie nicht direkt in das Objektiv schauen.

9. Drücken Sie die Taste [Test Pattern] auf der Fernbedienung oder die Taste [▩] im Bedienfeld zur Anzeige des Testbilds.

   Drücken Sie zur Änderung des Testbilds die Tasten [◀][▶] auf der Fernbedienung oder die Taste [↵] im Bedienfeld.

Stellen Sie die Objektivbalance mit dem folgenden Testmuster ein.



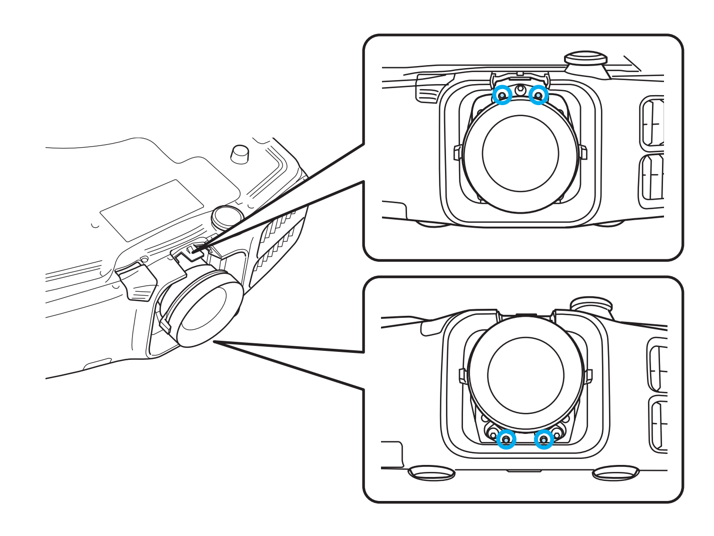
10. Stellen Sie die Schärfe mit dem Fokussierring ein.

    ☛ "Fokuskorrektur" S.27

    Prüfen Sie die unscharfen Bereiche auf dem Projektionsbildschirm.

11. Drücken Sie die Taste [A/V Mute], um die Bilder vorübergehend auszublenden.

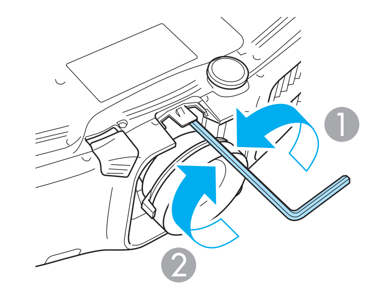
12. Setzen Sie den Sechskant-Winkelschraubenschlüssel in die Einstellschraubenlöcher ein. Verdecken Sie das Objektiv mit der Hand, so dass Sie nicht direkt hineinsehen können.



13 Gehen Sie hinter den Projektor, damit das Licht nicht Ihre Augen treffen kann und drücken Sie dann [A/V Mute], um A/V Stummschalten zu deaktivieren.

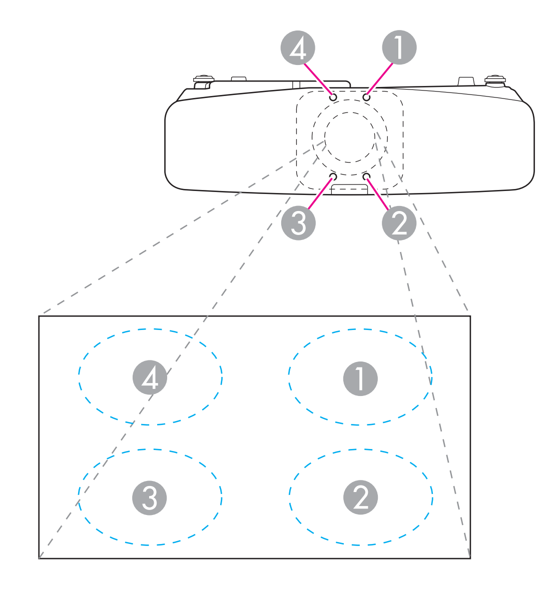
14 Drücken Sie die Taste [Test Pattern] auf der Fernbedienung oder die Taste [ ] im Bedienfeld zur Anzeige des Testbilds.

15 Stellen Sie die Objektivbalance durch Drehen der Einstellschrauben mit dem Sechskant-Winkelschraubenschlüssel ein.



1 Lockern
2 Anziehen

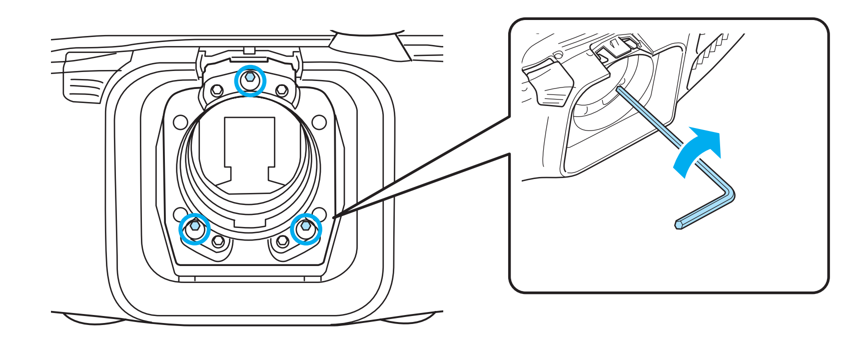
Werden die Schrauben gelockert, verschiebt sich die Schärfe nach hinten und das Anziehen der Schrauben bewirkt eine Verschiebung der Schärfe nach vorne.
Die folgende Abbildung zeigt die Einstellschrauben und ihre relative Einstellpositionen von der Projektorrückseite aus gesehen.



16 Wiederholen Sie die Schritte 11 bis 15 für weitere Einstellungen.
Stellen Sie mit jeder Einstellung die Schärfe mit dem Fokussierring nach und prüfen Sie das projizierte Bild.

17 Wenn Sie mit den Einstellungen fertig sind, schalten Sie den Projektor aus und entfernen Sie das Projektorobjektiv.

18 Ziehen Sie die Sicherungsschrauben an (an drei Punkten).



19 Anbringen des Innendeckels, siehe Schritt 4, und Anbringen der Abdeckung, Schritt 3.

20 Setzen Sie das Projektorobjektiv ein.

Achtung

Bei den folgenden Maßnahmen die Befestigungsschrauben einsetzen und alle Schrauben auf ihre ursprüngliche Position festziehen.

- Während des Transportierens
- Beim Einstellen der Objektivbalance

Wenn die Schrauben nicht auf ihre ursprüngliche Position angezogen werden, können Fehlfunktionen auftreten.



Anhang

Dieses Kapitel erläutert die zusätzlichen Funktionen für Netzwerke.

Projizieren mit "Verbindung mit einem Netzwerkprojektor"

Der Projektor unterstützt die Windowsfunktion "Verbindung mit einem Netzwerkprojektor". Weitere Informationen zu der Funktion "Verbindung mit einem Netzwerkprojektor" finden Sie in der mit dem Computer gelieferten Dokumentation oder auf der Microsoft-Website.



- Stellen Sie sicher, dass Computer und Projektor für die Verbindung mit dem Netzwerk bereit sind.
- Wenn Sie "Verbindung mit einem Netzwerkprojektor" verwenden, ändern Sie die Quelle für den Projektor auf LAN.
- Wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird, geben Sie das unten am LAN-Standby-Bildschirm angezeigte Kennwort ein.
- Es kann nur ein Projektor mit dem Computer verbunden werden.
- Stellen Sie die Farbeinstellung für den von Ihnen verwendeten Computer auf die höchste Stufe (32 Bit), wenn Sie Netzwerkprojektor unter Optionen in Windows Meeting Space wählen. Wenn eine 32-Bit-Anzeige nicht möglich ist, wird eine Meldung angezeigt, und es kann keine Verbindung hergestellt werden.

Herstellen einer WPS (Wi-Fi Protected Setup)-Verbindung mit einem WLAN-Zugriffspunkt

Es gibt zwei Methoden für die WPS-Einstellung.

- Tastendruck-Methode
  SSID- und Sicherheitseinstellungen erfolgen automatisch durch Drücken der [↵]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors und der dafür bestimmten Taste des Geräts, über das der Zugriffspunkt besteht. Diese Methode empfiehlt sich, wenn sich Projektor und Zugriffspunkt beieinander befinden.
- PIN-Code-Methode
  SSID- und Sicherheitseinstellungen erfolgen automatisch durch die Eingabe eines 8-stelligen Codes, der dem Projektor im Voraus von einem Computer über den Zugriffspunkt zugewiesen wurde. Nehmen Sie vorab die Einstellungen für die Verbindung zwischen dem Computer und dem Zugriffspunkt vor. Einzelheiten zur Verbindungsherstellung finden Sie im mit dem Zugriffspunkt gelieferten Handbuch. Diese Methode empfiehlt sich, wenn der Projektor an der Decke installiert ist.

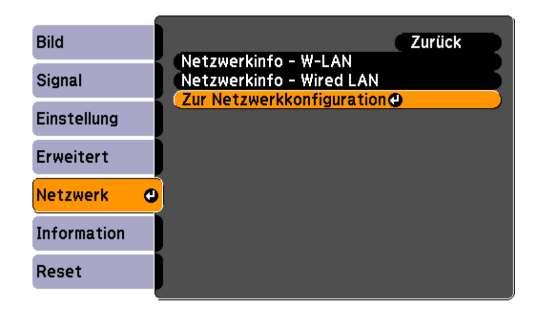


Wenn Sie ein anderes Verbindungsverfahren als WPS verwenden, beachten Sie die Dokumentation des Zugriffspunktgeräts und den folgenden Abschnitt.

☛ "Menü Wireless LAN" S.96

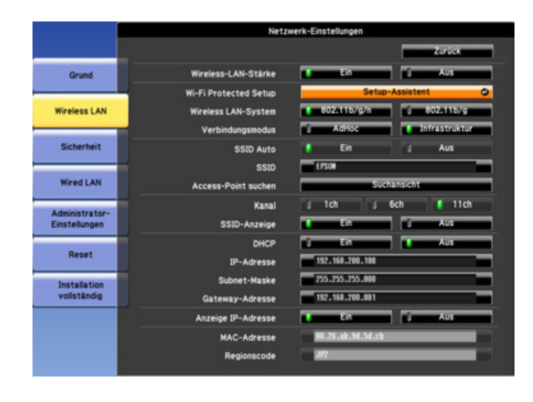
Methode der Verbindungsherstellung

1. Drücken Sie die [Menu]-Taste.
   ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.81
2. Wählen Sie die Option **Zur Netzwerkkonfiguration** unter **Netzwerk**.

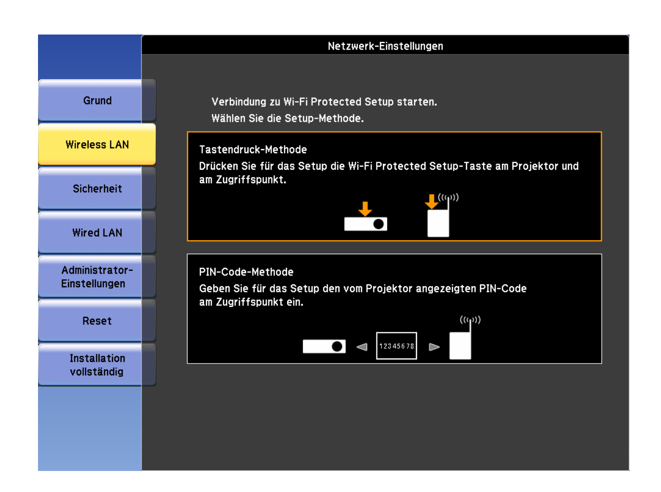


Der Bildschirm Netzwerkkonfiguration wird angezeigt.

3 Wählen Sie **Wireless LAN** unter **Setup-Assistent** aus.



Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Verwenden des Quick Wireless Connection USB Key

Schließen Sie den optionalen Quick Wireless Connection USB Key im Installationsabschnitt der Wireless-LAN-Einheit an. Prüfen Sie die folgenden Punkte, wenn Sie die Verbindung eines Computers mit dem über Wireless-LAN herstellen.

- Die Wireless-LAN-Einheit (ELPAP07) ist mit dem Projektor verbunden.
- Der Projektor ist für die Netzwerkverbindung über Wireless-LAN eingerichtet.
  ☛ "Menü Wireless LAN" S.96

1 Schalten Sie den Projektor ein und drücken Sie dann die [LAN]-Taste auf der Fernbedienung.

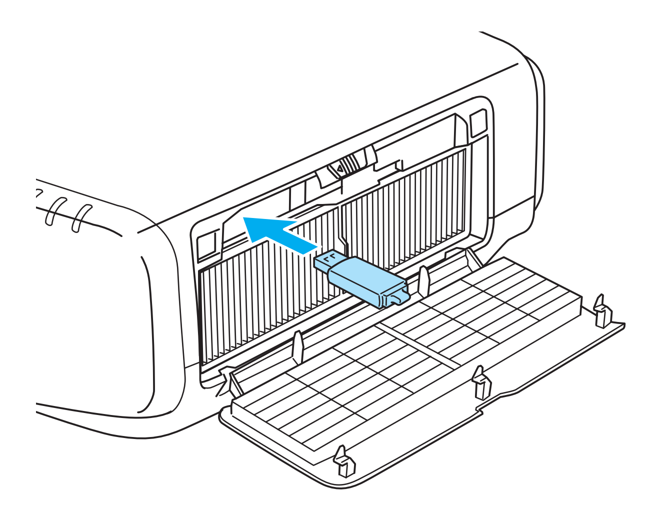
Folgender Bildschirm wird angezeigt.



2. Prüfen Sie, dass die SSID- und IP-Adressinformationen angezeigt werden und entfernen Sie die Wireless-LAN-Einheit.

☛ "Installieren der WLAN-Einheit" S.41

3. Schließen Sie den Quick Wireless Connection USB Key im Installationsabschnitt der Wireless-LAN-Einheit an.



4. "Aktualisierung der Netzwerkinformationen abgeschlossen. Entfernen Sie den Quick Wireless Connection USB Key." angezeigt wird, trennen Sie den Quick Wireless Connection USB Key.

   Wenn Sie den Quick Wireless Connection USB Key entfernt haben, schließen Sie die Wireless-LAN-Einheit wieder an.

5. Verbinden Sie den Quick Wireless Connection USB Key mit dem Computer.

   Weitere Informationen finden Sie ab jetzt in der mit dem Quick Wireless Connection USB Key gelieferten Bedienungsanleitung.

Information zu EasyMP Monitor

Mithilfe der Software EasyMP Monitor können Vorgänge, wie das Überprüfen des Betriebsstatus mehrerer an ein Netzwerk angeschlossener Epson-Projektoren über einen Computermonitor oder das Steuern von Projektoren über einen Computer, ausgeführt werden.

EasyMP Monitor steht auf folgender Website als Download zur Verfügung.

http://www.epson.com

Über Message Broadcasting

Message Broadcasting ist eine Plugin-Software für EasyMP Monitor.

Message Broadcasting kann verwendet werden, um eine Nachricht (JPEG-Datei) auf alle Epson--Projektoren oder andere angegebene Projektoren zu projizieren, die an das Netzwerk angeschlossen sind.

Die Daten können manuell oder automatisch mithilfe der Timer-Einstellung des EasyMP Monitor gesendet werden.

Laden Sie die Message Broadcasting-Software von der folgenden Website herunter.

http://www.epson.com

Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)

Wenn Sie den Webbrowser auf einem Computer verwenden, der über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen am Projektor vornehmen und diesen steuern. Mit dieser Funktion können Sie den Projektor von einem ortsfernen Standort aus einstellen und steuern. Darüber hinaus erleichtert die Möglichkeit, die Computer-Tastatur zu verwenden, die Eingabe von Zeichen für den Setup.

Verwenden Sie als Webbrowser Internet Explorer 8.0 oder höher. Verwenden Sie Safari beim Arbeiten unter Mac OS X.



Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie über den Webbrowser Einstellungen am Projektor vornehmen und diesen steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.89

Projektoreinstellung

Im Webbrowser können Sie Punkte einstellen, die üblicherweise im Konfigurationsmenü des Projektors angepasst werden. Die Einstellungen werden ebenfalls im Konfigurationsmenü angezeigt.

Punkte im Konfigurationsmenü, die nicht über den Webbrowser eingestellt werden können

- Menü Einstellung - USER-Taste
- Erweitert Menu - Display - Menüposition, Panelkalibrierung, Farbabgleich
- Menü Erweitert - Benutzerlogo
- Erweitert Menu - Betrieb - Höhenlagen-Modus, BNC-Sync-Abschluss
- Menü Erweitert - Sprache
- Menü Reset

Die Einstellungen für die Punkte der einzelnen Menüs sind dieselben, wie die im Konfigurationsmenü des Projektors.

☛ "Konfigurationsmenü" S.80

Anzeigen der Bildschirm Web-Steuerung

Zeigen Sie den Bildschirm Web-Steuerung wie folgt an.

Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind.

Stellen Sie im Konfigurationsmenü die Option **Verbindungsmodus** auf **Infrastruktur**.

☛ **Netzwerk** - **Wireless LAN** - **Verbindungsmodus** S.96



Falls der verwendete Webbrowser über einen Proxyserver angeschlossen ist, kann der Bildschirm Web-Steuerung nicht angezeigt werden. Um die Web-Steuerung anzeigen zu können, müssen Sie die Einstellungen so einstellen, dass für die Verbindung kein Proxy-Server verwendet wird.

1. Starten Sie den Webbrowser des Computers.

2. Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Eingabefeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.

   Der Bildschirm Web-Steuerung wird angezeigt.

   Wenn im Konfigurationsmenü des Projektors im Menü Netzwerk die Option Kennwrt zu Web-Strg. eingestellt ist, wird der Kennworteingabebildschirm angezeigt.

3. Der Eingabebildschirm für Benutzerkennung und Kennwort wird angezeigt.

   Geben Sie als Benutzerkennung "**EPSONWEB**" ein.

   Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "**admin**".



- Geben Sie die Benutzerkennung auch dann ein, wenn die Kennworteinstellung deaktiviert ist. Die Benutzerkennung kann nicht geändert werden.
- Sie können im das Kennwort im Untermenü Netzwerk des Menüs Konfiguration ändern.
  ☛ **Netzwerk** - **Administrator-Einstellungen** - **Kennwrt zu Web-Strg.** S.103

Zertifikate einstellen

Sie können die Zertifikatseinstellungen für die WLAN-Authentifizierung mithilfe eines Webbrowsers einstellen.

Installieren Sie im Projektor die folgenden Zertifikate: Client-Zertifikat und CA-Lizenz für die WLAN-Sicherheitseinstellungen und Web-Server-Zertifikat für die Sicheres HTTP-Funktion.

1. Anzeige Web-Steuerung.
   ☛ "Anzeigen der Bildschirm Web-Steuerung" S.152

2. Klicken Sie auf **Administrator-Einstellungen** - **Zertifikateverwaltung** unter **Netzwerk**.

3. Der Zertifikateverwaltung-Bildschirm erscheint.

Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Client-Zertifikat	Aktualisieren/Löschen
	Ausgestellt an
	Ausgestellt von
	Gültigkeitsdauer

Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
CA-Lizenz	Aktualisieren/Löschen
	Ausgestellt an
	Ausgestellt von
	Gültigkeitsdauer
Selbstsigniertes Zertifikat	Aktualisieren/Löschen
	Ausgestellt an
	Ausgestellt von
	Gültigkeitsdauer
Web-Server-Zertifikat	Aktualisieren/Löschen
	Ausgestellt an
	Ausgestellt von
	Gültigkeitsdauer



Stellen Sie bei der Installation eines Zertifikats sicher, dass der Projektor das jeweilige Format unterstützt.

☛ "Liste unterstützter Zertifikate" S.154

Sichere HTTP Notes

Wenn im **Netzwerk**-Menü die Option **Sicheres HTTP** unter **Administrator-Einstellungen** auf **Ein** gestellt wurde, wird automatisch das HTTPS-Protokoll als Sicherheitseinstellung angewandt. Diese Funktion können Sie zur Verbesserung der Sicherheit zwischen dem Projektor und dem Webbrowser verwenden.

Zur Gewährleistung der Zuverlässigkeit des Servers wird für die Kommunikation über HTTPS-Protokoll ein Zertifikat verwendet. Erstellen Sie ein Serverzertifikat, um die Vertrauenswürdigkeit des Webbrowsers zu bestätigen und installieren Sie es auf dem Projektor.

Ist kein Serverzertifikat vorhanden, erstellt der Projektor automatisch ein selbst signiertes Zertifikat und kommuniziert. Da dieses selbst signierte Zertifikat die Vertrauenswürdigkeit des Webbrowsers nicht bestätigen kann, wird beim Zugriff auf den Projektor über einen Webbrowser eine Warnmeldung bezüglich der Vertrauenswürdigkeit des Servers ausgegeben. Obwohl das Sicherheitsniveau im Vergleich zu einem Serverzertifikat niedriger ist, können Sie die Übertragung dennoch fortsetzen und die Warnung ignorieren.

Liste unterstützter Zertifikate

Client-Zertifikat (PEAP-TLS/EAP-TLS)

Punkt	Erläuterung
Unterstütztes Format	PKCS#12
Erweiterung	PKCS, P12
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Kennwort	Erforderlich. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen

Server-Zertifikat (PEAP/PEAP-TLS/EAP-TLS/EAP-Fast)

Punkt	Erläuterung
Unterstütztes Format	X509v3
Erweiterung	DER/CER/PEM
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Verschlüsseln	BASE64/Binär

Web-Server-Zertifikat (Sicheres HTTP)

Punkt	Erläuterung
Unterstütztes Format	PKCS#12
Erweiterung	PKCS, P12
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Gemeinsamer Name	Name des Network-Hosts
Organisation	Optional
Kennwort	Erforderlich. Bis zu 32 alphanumerische Zeichen

Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung

Wenn Sie Mail-Meldung einstellen, werden bei Problemen oder Warnungen im Zusammenhang mit einem Projektor Meldungen an voreingestellte E-Mail-Adressen versendet. Mit dieser Funktion kann der Bediener über auftretende Projektorprobleme informiert werden, auch wenn er sich nicht in der Nähe des Projektors befindet.

☛ **Netzwerk** - **Administrator-Einstellungen** - **Mail-Meldung** S.103



- Es lassen sich bis zu drei Adressen für eine Benachrichtigung eingeben und eine Benachrichtigung kann zu allen Adressen gleichzeitig gesendet werden.
- Beim Auftreten eines schwerwiegenden Problems, durch welches der Projektor sofort ausgeschaltet wird, kann der Projektor keine Benachrichtigung über die aufgetretene Störung senden.
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

  ☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.89

Fehlerbenachrichtigungen per Mail lesen

Wenn die Mail-Meldungsfunktion auf Ein gestellt ist und ein Problem/eine Warnmeldung am Projektor auftritt, wird die folgende E-Mail verschickt.

E-Mail-Absender: Adresse für Adresse 1

Betreff: EPSON Projector

Zeile 1: Projektorname des Geräts, an dem das Problem besteht.

Zeile 2: Die IP-Adresse des Projektors, an dem das Problem besteht.

Zeile 3 und folgende: Detailhinweise zu dem Problem

Die Detailhinweise zu dem Problem werden zeilenweise aufgelistet. Die Inhalte der Hauptmeldungen werden nachfolgend aufgelistet:

- Clean Air Filter (Luftrein.-filt.-Hinw)
- Internal error
- Fan related error
- Sensor error
- Lamp cover is open. (Lampendeckel offen)
- Lamp timer failure

- Lamp out
- Internal temperature error
- High-speed cooling in progress
- Lamp replacement notification
- Low Air Flow (Luftstrom niedrig)
- Low Air Flow Error (Filterluftstromstör.)
- No-signal
  Der Projektor empfängt kein Signal. Überprüfen Sie den Verbindungsstatus oder ob das als Signalquelle dienende Gerät eingeschaltet ist.
- Auto Iris Error
- Power Err. (Ballast)

Lösungsvorschläge bei Problemen oder Warnungmeldungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Ablesen der Anzeigen" S.112

Verwaltung mit SNMP

Wenn im Konfigurationsmenü die Option **SNMP** auf **Ein** gestellt wird, werden bei Problemen oder Warnmeldungen Benachrichtigungen an voreingestellte Computer versendet. Mit dieser Funktion kann der Bediener über auftretende Projektorprobleme informiert werden, auch wenn er sich nicht in der Nähe des Projektors befindet.

☛ **Netzwerk** - **Administrator-Einstellungen** - **SNMP** S.103



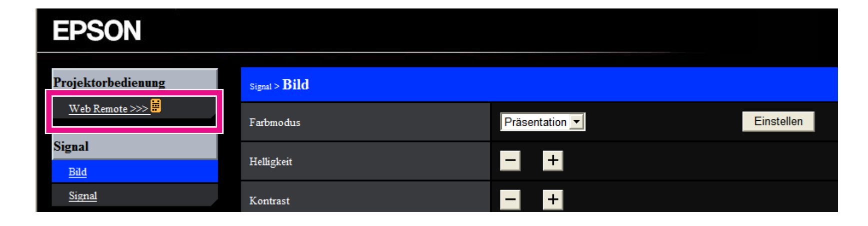
- SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator oder eine mit dem Netzwerk vertraute Person angewendet werden.
- Das Programm "SNMP Manager" muss auf dem Computer installiert sein, um die SNMP-Funktion zur Überwachung des Projektors verwenden zu können.
- Es können bis zu zwei Ziel-IP-Adressen gespeichert werden.

Anzeigen des Bildschirms "Web Remote"

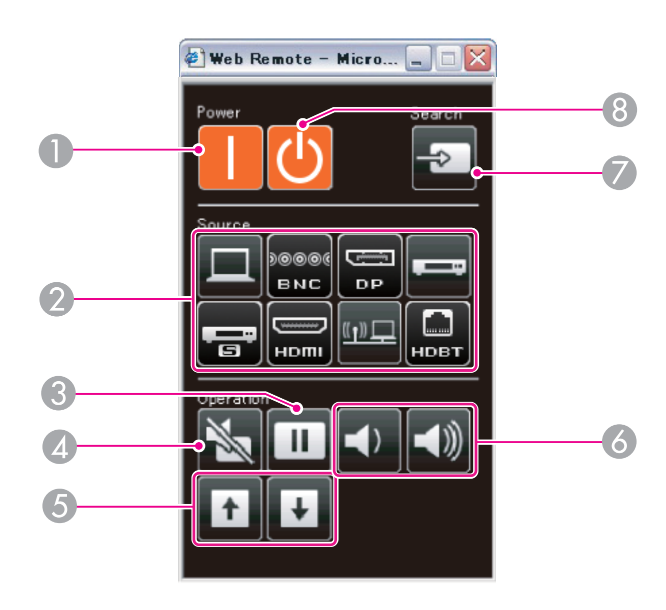
Die Funktion "Web Remote" ermöglicht es Ihnen, den Projektor über einen Webbrowser fernzusteuern.

1. Rufen Sie den Bildschirm Web-Steuerung auf.

2. Klicken Sie auf **Web Remote**.



3. Das Web Remote-Fenster wird angezeigt.



❶ [Ⓘ]-Taste

Schaltet den Projektor ein.

❷ Tasten für Eingangsumschaltung

☛ "Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung" S.45

❸ [Freeze]-Taste

☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.67

❹ [A/V Mute]-Taste

☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.66

❺ [Page]-Tasten

☛ "Fernbedienung" S.13

❻ [Volume]-Tasten

❼ [Source Search]-Taste

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.44

❽ [⏻]-Taste

Schaltet den Projektor aus.

ESC/VP21 Befehle

Mithilfe von ESC/VP21 kann der Projektor über ein externes Gerät gesteuert werden.

Liste der Befehle

Wenn der Einschaltbefehl gesendet wird, schaltet sich der Projektor ein und geht in den Aufwärm-Modus. Hat sich der Projektor eingeschaltet, wird ein Doppelpunkt ":" (3Ah) angezeigt.

Wird ein Befehl empfangen, führt der Projektor diesen Befehl aus und zeigt ":", anschließend erwartet er den nächsten Befehl.

Wird das Ausführen eines Befehls mit einem Fehler abgebrochen, wird eine Fehlermeldung angezeigt und ":" wird ausgegeben.

Die Hauptinhalte werden nachfolgend aufgelistet:

Punkt			Befehl
Ein-/Ausschalten	Ein		PWR ON
	Aus		PWR OFF
Signalwahl	Computer	Auto	SOURCE 1F
		RGB	SOURCE 11
		Component	SOURCE 14
	BNC	Auto	SOURCE BF
		RGB	SOURCE B1
		Component	SOURCE B4
	HDMI		SOURCE 30
	Video		SOURCE 41
	S-Video		SOURCE 42
	LAN		SOURCE 53
	DisplayPort		SOURCE 70

Punkt		Befehl
	HDBaseT (nur EB-G6750WU)	SOURCE 80
Einblenden Ein/ Aus	Ein	MUTE ON
	Aus	MUTE OFF

Fügen Sie am Ende jedes Befehls einen Wagenrücklaufcode (CR) (0Dh) hinzu und übertragen Sie.

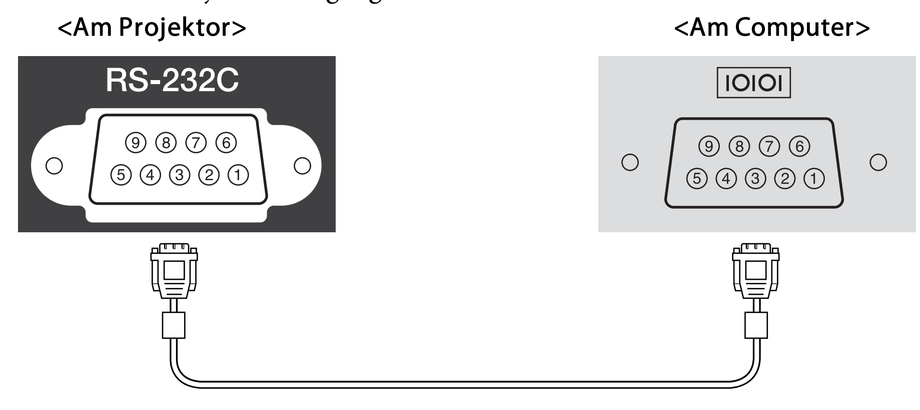
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

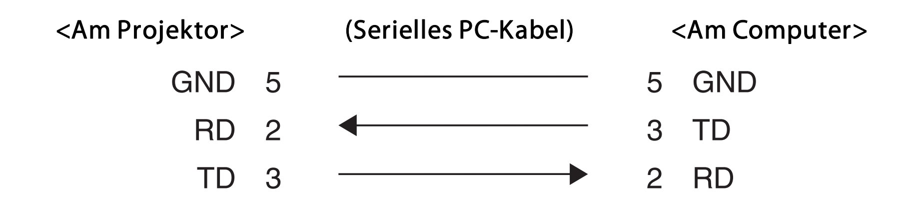
☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Kabelanordnung

Serielle Verbindung

- Steckertyp: Sub-D 9-polig (Stecker)
- Name des Projektor-Eingangsanschlusses: RS-232C





Signalbe-zeichnung	Funktion
GND	Erdung Signalleitung
TD	Datenübertragung
RD	Datenempfang

Kommunikationsprotokoll

- Voreinstellung für die Baud-Rate: 9600 bps
- Datenlänge: 8 Bit
- Parität: Keine
- Stop-Bit: 1 Bit
- Ablaufsteuerung: Keine

Über PJLink

PJLink Class1 wurde durch die JBMIA (Japan Business Machine and Information System Industries Association) als Standardprotokoll zur Steuerung von netzwerkkompatiblen Projektoren entwickelt und ist Teil Ihrer Anstrengungen zur Standardisierung der Steuerungsprotokolle von Projektoren.

Dieser Projektor erfüllt den PJLink Class1-Standard, entwickelt von der JBMIA.

Bevor Sie PJLink verwenden können, müssen Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen. Weitere Informationen zu Netzwerkeinstellungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Netzwerk-Menü" S.93

Er akzeptiert alle Befehle außer den folgenden nach PJLink Class1 definierten, und die Kompatibilität wurde durch die Anpassbarkeits-Prüfung für den PJLink-Standard bestätigt.

URL:http://pjlink.jbmia.or.jp/english/

- **Nicht-kompatible Befehle**

Funktion		PJLink-Befehl
Mute-Einstellungen (Stummschaltung)	Bild-Mute setzen	AVMT 11
	Audio-Mute setzen	AVMT 21

- **Bezeichnung des Eingangs, laut PJLink-Definition mit den entsprechenden Projektorquellen**

Quelle	PJLink-Befehl
Computer	INPT 11
BNC	INPT 13
Video	INPT 21
S-Video	INPT 22
HDMI	INPT 32
DisplayPort	INPT 35
LAN	INPT 52
HDBaseT	INPT 56 (nur EB-G6750WU)

- Angezeigter Herstellername für "Manufacture name information query" (Anfrage Information Herstellername).

  EPSON

- Angezeigte Modellbezeichnung für "Product name information query" (Anfrage Information Produktbezeichnung).

  EPSON 6750
  EPSON 6650
  EPSON 6550
  EPSON 6450
  EPSON 6350
  EPSON 6250
  EPSON 6150
  EPSON 6050

Über Crestron RoomView®

Bei Crestron RoomView® handelt es sich um ein integriertes Steuersystem von Crestron®. Es dient zum Überwachen und Steuern von mehreren an ein Netzwerk angeschlossene Geräte.

Der Projektor unterstützt das Steuerprotokoll und kann deshalb in einer Crestron RoomView®-Umgebung verwendet werden.

Besuchen Sie die Crestron®-Website, um mehr Details zu Crestron RoomView® zu erfahren. (Es werden nur englische Anzeigen unterstützt.)

http://www.crestron.com

Der nachfolgende Abschnitt gibt einen Überblick über Crestron RoomView®.

- **Fernsteuerung mithilfe eines Webbrowsers**
  Der Projektor kann von Ihrem Computer wie bei einer Fernbedienung gesteuert werden.
- **Überwachen und Steuern mithilfe der Anwendungssoftware**
  Crestron RoomView® Express oder Crestron RoomView® Server Edition von Creston® können zum Überwachen von Geräten des Systems, zur Kommunikation mit dem Support und zum Versenden von Notfallmeldungen verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der folgenden Website:
  http://www.crestron.com/getroomview

Diese Anleitung erläutert das Ausführen von Bedienvorgängen auf Ihrem Computer über einen Webbrowser.



- Es können nur Single-Byte alphanumerische Zeichen und Symbole eingegeben werden.
- Die folgende Funktion kann während der Ausführung von Crestron RoomView® nicht verwendet werden:
  ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Web-Steuerung)" S.152
  Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).
  ☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.89

Bedienen eine Projektors über Ihren Computer

Aufrufen des Betriebsfensters

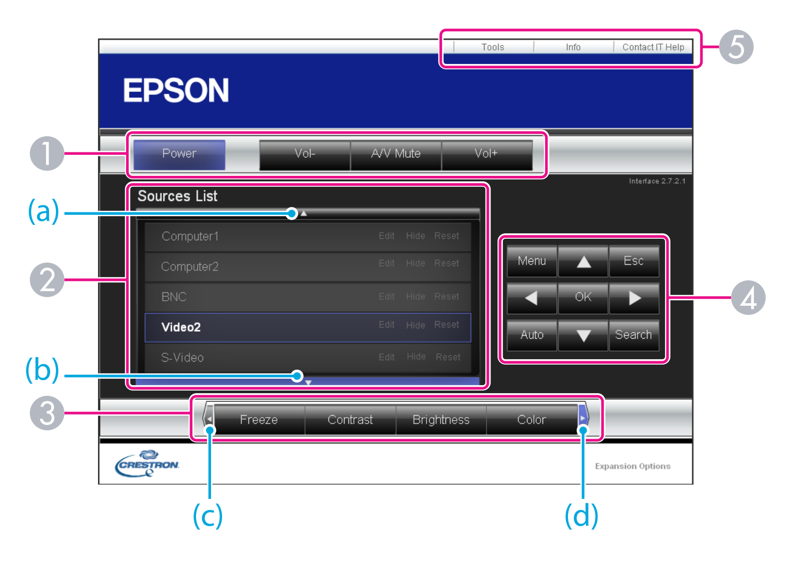
Überprüfen Sie vor dem Vornehmen eines Bedienschritts die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind.
- Stellen Sie im **Netzwerk**-Menü die Option **Crestron RoomView** auf **Ein**.
  ☛ **Netzwerk** - **Administrator-Einstellungen** - **Crestron RoomView** S.103

1. Starten Sie den Webbrowser des Computers.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Adressfeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.

   Das Betriebsfenster wird angezeigt.

Verwenden des Betriebsfensters



❶ Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
Power	Ein- oder Ausschalten des Projektors.
Vol-/Vol+	Zur Anpassung der Lautstärke.
A/V Mute	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.66

❷ Wechseln Sie zum Bild der gewählten Eingangsquelle. Um Eingangsquellen anzuzeigen, die nicht in der Liste "Source List" aufgeführt sind, klicken Sie auf (a) oder (b), um nach oben oder nach unten zu Blättern. Das aktuelle Videoeingangssignal wird in Blau angezeigt.
Der Quellname kann gegebenenfalls geändert werden.

❸ Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden: Um Schaltflächen anzuzeigen, die nicht in der Liste "Source List" aufgeführt sind, klicken Sie auf (c) oder (d), um nach links oder nach rechts zu Blättern.

Taste	Funktion
Freeze	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. ☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.67
Contrast	Stellt die Helligkeitsunterschiede zwischen Licht und Schatten des Bilds ein.
Brightness	Passt die Bildhelligkeit an.
Color	Passt die Farbsättigung des Bilds an.
Sharpness	Passt die Bildschärfe an.
Zoom	Klicken Sie auf die Schaltfläche [⊕], um das Bild ohne Änderung der Projektionsfläche zu vergrößern. Klicken Sie auf die Schaltfläche [⊖], um ein Bild zu verkleinern, welches mit der Schaltfläche [⊕] vergrößert wurde. Klicken Sie auf die Tasten [▲], [▼], [◀] oder [▶], um die Position des vergrößerten Bildes zu verändern. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.67

❹ Die Bedienung der Schaltflächen [▲], [▼], [◀] und [▶] entspricht der Bedienung der Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] auf der Fernbedienung. Beim Klicken auf diese anderen Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
OK	Gleicher Bedienvorgang wie die [↵]-Taste auf der Fernbedienung. ☛ "Fernbedienung" S.13

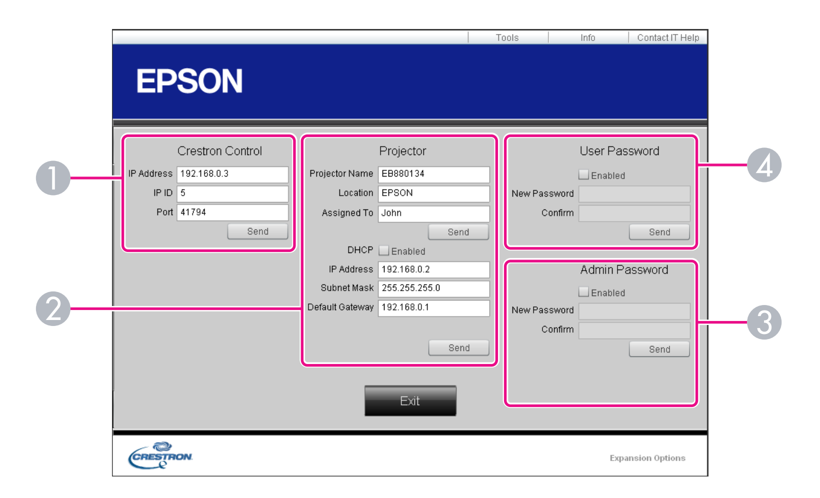
Taste	Funktion
Menu	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs.
Auto	Durch Klicken auf diese Schaltfläche während der Projektion von analogen RGB-Signalen vom Computer-Anschluss können automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position optimiert werden.
Search	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.44
Esc	Selber Bedienvorgang wie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung. ☛ "Fernbedienung" S.13

⑤ Beim Klicken auf diese Register können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Register	Funktion
Contact IT Help	Zeigt das Fenster des Supports an. Es wird verwendet, um Meldungen mithilfe von Crestron RoomView® an den Administrator zu senden und von ihm zu empfangen.
Info	Zeigt Informationen des aktuell verbundenen Projektors an.
Tools	Dient zum Ändern der Einstellungen des aktuell verbundenen Projektors. Siehe nächster Abschnitt.

Verwenden des Fensters "Tools"

Das folgende Fenster wird angezeigt, wenn Sie auf das Register **Tools** im Betriebsfenster klicken. Dieses Fenster kann verwendet werden, um Einstellungen des aktuell angeschlossenen Projektors zu ändern.



① **Crestron Control**
Dient zum Einstellen der Crestron®-Zentralsteuerung.

② **Projector**
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
Projector Name	Weisen Sie dem Projektor einen eindeutigen Namen zu, so dass er sich von anderen an das Netzwerk angeschlossenen Projektoren unterscheidet. (Der Name darf aus max. 15 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)

Punkt	Funktion
Location	Geben Sie einen Namen für den Installationsort des aktuell an das Netzwerk angeschlossenen Projektors an. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
Assigned To	Weisen Sie dem Projektor einen Benutzernamen zu. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
DHCP	Aktivieren Sie zur Verwendung von DHCP das Kontrollkästchen **Enabled**. Wenn DHCP aktiviert ist, kann keine IP-Adresse eingegeben werden.
IP Address	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine IP-Adresse zu.
Subnet Mask	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Subnet-Maske zu.
Default Gateway	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Gateway-Adresse zu.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **Projector** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

③ **Admin Password**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Fenster Tools nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Fensters Tools verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter **New Password** ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **Admin Password** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

④ **User Password**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Betriebsfenster des Computers nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Betriebsfensters verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter **New Password** ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **User Password** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

Folgendes Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial ist erhältlich. Kaufen Sie diese Produkte bitte nach Bedarf. Stand der folgenden Liste mit Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial: Januar 2013. Die Verfügbarkeit kann je nach Land, in dem das Gerät gekauft wurde, unterschiedlich sein.

Sonderzubehör

Standard-Zoomobjektiv ELPLS06

Das Objektiv bei Modellen mit Objektiv.

Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU01

Rückprojektion-Weitwinkelobjektiv ELPLR03

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM04

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM05

Long-Throw-Zoomobjektiv ELPLL06

Weitere Informationen zum Projektionsabstand für jedes Objektiv finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.166

Computerkabel ELPKC02
(1,8 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Dieses Kabel ist identisch mit dem Computerkabel, das mit dem Projektor mitgeliefert wurde.

Computerkabel ELPKC09
(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Computerkabel ELPKC10
(20 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Verwenden Sie diese längeren Kabel, sollte das mit dem Computer mitgelieferte Kabel zu kurz sein.

Component Videokabel ELPKC19
(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf RCA-Stecker × 3)

Zum Anschließen einer Komponente Video-Quelle.

Fernbedienungs-Kabelset ELPKC28
(10 m, 2-Teile-Set)

Um die Funktion der Fernbedienung über größere Entfernung sicherzustellen.

Funkmaus-Empfänger ELPST16

Hiermit können Sie mit der Fernbedienung des Projektors den Mauszeiger auf dem Computer steuern oder auf- oder abwärts blättern.

HDBaseT Transmitter ELPHD01 (nur für EB-G6750WU)

Sender zur Fernübertragung von HDMI-Signalen und Steuersignalen für 1 LAN-Kabel. Auf der Grundlage des HDBaseT-Standards.

WLAN-Gerät ELPAP07

Zum drahtlosen Anschluss des Projektors an einen Computer und für drahtlose Projektion.

Quick Wireless Connection USB Key ELPAP09

Für die schnelle Erstellung einer Eins-zu-eins-Verbindung zwischen Projektor und Computer mit installiertem Windows.

Polarisierer ELPPL01

Zum Anschluss an den Projektor beim Stapeln von zwei Projektoren und Projizieren von 3D-Bildern.

Passive 3D-Brille (standardmäßiges fünfteiliges Set) ELPGS02A

Passive 3D-Brille (fünfteiliges Set für Kinder) ELPGS02B

Passive polarisierte 3D-Brille. Verwenden Sie diese beim Betrachten von 3D-Bildern mit den Projektoren.

Dokumentenkamera ELPDC11/ELPDC20

Zur Projektion von Buchvorlagen, Overheadfolien oder Dias.

Rohrverlängerung f. Deckenhalterung (450 mm)* ELPFP13

Rohrverlängerung f. Deckenhalterung (700 mm)* ELPFP14

Zur Befestigung des Projektors an einer hohen Decke.

Deckenhalterung* ELPMB22
Zur Befestigung des Projektors an der Decke.

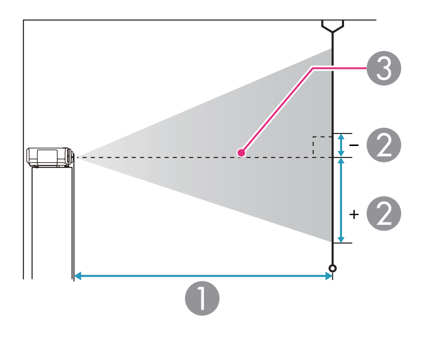
* Für die Deckenbefestigung des Projektors sind spezielle Fachkenntnisse erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

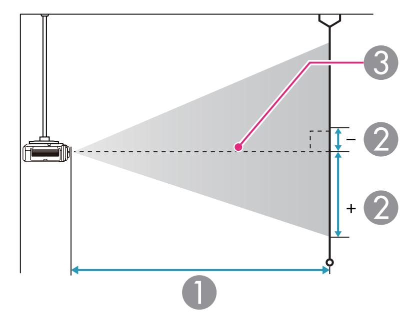
☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Verbrauchsmaterialien

Lampeneinheit ELPLP76
Zur Verwendung für den Austausch einer verbrauchten Lampe.
Luftfilter ELPAF43
Zur Verwendung für den Austausch eines verbrauchten Luftfilters.

Projektionsabstand (für EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU/EB-G6250W/EB-G6050W)





❶ Projektionsabstand

❷ ist der horizontale Abstand zwischen Objektivmitte und Leinwand. Der Abstand verändert sich je nach der Einstellung des vertikalen Objektivversatzes.

❸ Objektivmitte

Standard-Zoomobjektiv ELPLS06

In diesem Abschnitt werden die Projektionsabstände für Modelle mit Standardobjektiv dargestellt.

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	154 - 280	-13 - +90
60"	122x91	185 - 337	-16 - +108
70"	142x107	217 - 393	-19 - +126
80"	163x122	249 - 450	-22 - +143
100"	203x152	312 - 564	-27 - +179
150"	305x229	471 - 848	-40 - +269
200"	406x305	630 - 1132	-54 - +359
250"	508x381	788 - 1415	-67 - +448

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	111x62	139 - 254	-16 - +78
60"	133x75	168 - 305	-19 - +94
80"	177x100	226 - 408	-25 - +125
100"	221x125	283 - 511	-31 - +156
150"	332x187	427 - 769	-47 - +234
200"	443x249	571 - 1027	-63 - +312
250"	553x311	715 - 1285	-78 - +390
290"	642x361	830 - 1491	-91 - +452

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	135 - 247	-12 - +79
60"	130x81	163 - 297	-14 - +95
80"	172x108	219 - 397	-19 - +127
100"	215x135	275 - 498	-24 - +158
150"	323x202	416 - 748	-36 - +238
200"	431x269	556 - 999	-48 - +317
250"	538x337	696 - 1250	-59 - +396
300"	646x404	836 - 1501	-71 - +475

Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU01

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	122x91	93 - 112	-16 - +108
70"	142x107	109 - 131	-19 - +126
80"	163x122	125 - 151	-22 - +143
100"	203x152	158 - 189	-27 - +179
150"	305x229	238 - 286	-40 - +269
200"	406x305	319 - 382	-54 - +359
250"	508x381	400 - 479	-67 - +448

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	133x75	84 - 101	-19 - +94
80"	177x100	113 - 136	-25 - +125
100"	221x125	143 - 171	-31 - +156
150"	332x187	216 - 259	-47 - +234
200"	443x249	290 - 347	-63 - +312
250"	553x311	363 - 434	-78 - +390
290"	642x361	422 - 505	-91 - +452

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	81 - 98	-14 - +95
80"	172x108	110 - 132	-19 - +127
100"	215x135	139 - 167	-24 - +158
150"	323x202	210 - 252	-36 - +238
200"	431x269	282 - 337	-48 - +317
250"	538x337	353 - 423	-59 - +396
300"	646x404	425 - 508	-71 - +475

Rückprojektion-Weitwinkelobjektiv ELPLR03

Objektivversatz wird nicht unterstützt.

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶	❷
50"	102x76	91	+38
60"	122x91	110	+46
70"	142x107	129	+53
80"	163x122	148	+61
100"	203x152	186	+76
150"	305x229	280	+114

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶	❷
50"	111x62	82	+31
60"	133x75	99	+37
80"	177x100	134	+50
100"	221x125	168	+62
150"	332x187	254	+93

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶	❷
50"	108x67	80	+34
60"	130x81	96	+40
80"	172x108	130	+54
100"	215x135	163	+67
150"	323x202	247	+101
200"	431x269	331	+135

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM04

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	275 - 421	-13 - +90
60"	122x91	332 - 507	-16 - +108
70"	142x107	389 - 593	-19 - +126
80"	163x122	446 - 679	-22 - +143
100"	203x152	560 - 851	-27 - +179
150"	305x229	844 - 1282	-40 - +269
200"	406x305	1129 - 1713	-54 - +359
250"	508x381	1414 - 2143	-67 - +448

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	111x62	249 - 381	-16 - +78
60"	133x75	300 - 459	-19 - +94
80"	177x100	404 - 616	-25 - +125
100"	221x125	507 - 772	-31 - +156
150"	332x187	766 - 1163	-47 - +234
200"	443x249	1024 - 1554	-63 - +312
250"	553x311	1283 - 1945	-78 - +390
290"	642x361	1490 - 2258	-91 - +452

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	242 - 371	-12 - +79
60"	130x81	292 - 447	-14 - +95
80"	172x108	392 - 599	-19 - +127
100"	215x135	493 - 751	-24 - +158
150"	323x202	754 - 1131	-36 - +238
200"	431x269	996 - 1512	-48 - +317
250"	538x337	1248 - 1892	-59 - +396
300"	646x404	1499 - 2272	-71 - +475

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM05

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	410 - 631	-13 - +90
60"	122x91	496 - 760	-16 - +108
70"	142x107	581 - 890	-19 - +126
80"	163x122	667 - 1019	-22 - +143
100"	203x152	837 - 1278	-27 - +179
150"	305x229	1264 - 1925	-40 - +269
200"	406x305	1691 - 2572	-54 - +359
250"	508x381	2118 - 3219	-67 - +448

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	111x62	371 - 571	-16 - +78
60"	133x75	449 - 689	-19 - +94
80"	177x100	604 - 924	-25 - +125
100"	221x125	759 - 1159	-31 - +156
150"	332x187	1146 - 1746	-47 - +234
200"	443x249	1534 - 2334	-63 - +312
250"	553x311	1921 - 2921	-78 - +390
290"	642x361	2231 - 3391	-91 - +452

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	361 - 555	-12 - +79
60"	130x81	436 - 670	-14 - +95
80"	172x108	587 - 898	-19 - +127
100"	215x135	738 - 1127	-24 - +158
150"	323x202	1115 - 1699	-36 - +238
200"	431x269	1492 - 2270	-48 - +317
250"	538x337	1869 - 2842	-59 - +396
300"	646x404	2246 - 3414	-71 - +475

Long-Throw-Zoomobjektiv ELPLL06

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	620 - 842	-13 - +90
60"	122x91	748 - 1015	-16 - +108
70"	142x107	876 - 1187	-19 - +126
80"	163x122	1003 - 1359	-22 - +143
100"	203x152	1259 - 1703	-27 - +179
150"	305x229	1897 - 2564	-40 - +269
200"	406x305	2536 - 3425	-54 - +359
250"	508x381	3175 - 4285	-67 - +448

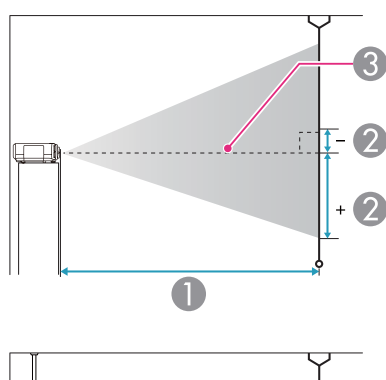
Einheit: cm

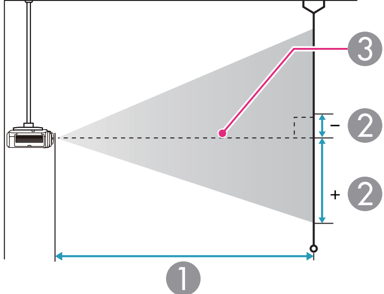
Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	111x62	561 - 763	-16 - +78
60"	133x75	677 - 919	-19 - +94
80"	177x100	909 - 1232	-25 - +125
100"	221x125	1141 - 1545	-31 - +156
150"	332x187	1721 - 2326	-47 - +234
200"	443x249	2301 - 3107	-63 - +312
250"	553x311	2880 - 3889	-78 - +390
290"	642x361	3344 - 4514	-91 - +452

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	546 - 742	-12 - +79
60"	130x81	659 - 894	-14 - +95
80"	172x108	884 - 1198	-19 - +127
100"	215x135	1110 - 1502	-24 - +158
150"	323x202	1674 - 2263	-36 - +238
200"	431x269	2238 - 3023	-48 - +317
250"	538x337	2802 - 3783	-59 - +396
300"	646x404	3366 - 4544	-71 - +475

Projektionsabstand (für EB-G6350/EB-G6150)





1. Projektionsabstand
2. ist der horizontale Abstand zwischen Objektivmitte und Leinwand. Der Abstand verändert sich je nach der Einstellung des vertikalen Objektivversatzes.
3. Objektivmitte

Standard-Zoomobjektiv ELPLS06

In diesem Abschnitt werden die Projektionsabstände für Modelle mit Objektiv dargestellt.

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
30"	61x46	76 - 141	-3 - +49
40"	81x61	103 - 189	-5 - +66
50"	102x76	130 - 238	-6 - +82
60"	122x91	157 - 286	-7 - +98
80"	163x122	211 - 383	-9 - +131
100"	203x152	265 - 479	-12 - +164
150"	305x229	400 - 721	-17 - +246
200"	406x305	535 - 963	-23 - +328
250"	508x381	670 - 1205	-29 - +410
300"	610x457	804 - 1447	-35 - +492

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
28"	62x35	77 - 143	-9 - +44
30"	66x37	83 - 154	-10 - +47
40"	89x50	113 - 207	-13 - +63
50"	111x62	142 - 259	-17 - +79
60"	133x75	171 - 312	-20 - +95
80"	177x100	230 - 417	-27 - +126
100"	221x125	289 - 523	-33 - +158
150"	332x187	436 - 786	-50 - +237

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
200"	443x249	583 - 1050	-67 - +316
250"	553x311	730 - 1313	-83 - +395
275"	609x342	803 - 1445	-92 - +434

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
29"	62x39	78 - 145	-7 - +47
30"	65x40	81 - 150	-8 - +48
50"	108x67	138 - 252	-13 - +80
60"	130x81	167 - 303	-15 - +96
70"	151x94	195 - 355	-18 - +112
80"	172x108	224 - 406	-21 - +128
100"	215x135	281 - 508	-26 - +160
150"	323x202	424 - 765	-39 - +241
200"	431x269	567 - 1021	-51 - +321
250"	538x337	710 - 1277	-64 - +401
280"	603x377	796 - 1431	-72 - +449

Short-Throw-Zoomobjektiv ELPLU01

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	122x91	78 - 95	-7 - +98
80"	163x122	105 - 127	-9 - +131
100"	203x152	133 - 160	-12 - +164
150"	305x229	201 - 242	-17 - +246
200"	406x305	270 - 324	-23 - +328
250"	508x381	338 - 407	-29 - +410
300"	610x457	407 - 489	-35 - +492

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	133x75	85 - 103	-20 - +95
80"	177x100	115 - 139	-27 - +126
100"	221x125	145 - 175	-33 - +158
150"	332x187	220 - 264	-50 - +237
200"	443x249	294 - 354	-67 - +316
250"	553x311	369 - 443	-83 - +395
275"	609x342	407 - 489	-92 - +435

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	83 - 101	-15 - +96
70"	151x94	97 - 118	-18 - +112
80"	172x108	112 - 135	-21 - +128
100"	215x135	141 - 170	-26 - +160
150"	323x202	214 - 257	-39 - +241
200"	431x269	286 - 344	-51 - +321
250"	538x337	359 - 431	-64 - +401
283"	610x381	407 - 489	-73 - +454

Rückprojektion-Weitwinkelobjektiv ELPLR03

Objektivversatz wird nicht unterstützt.

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶	❷
30"	61x46	44	+23
40"	81x61	60	+30
50"	102x76	76	+38
60"	122x91	92	+46
80"	163x122	125	+61
100"	203x152	157	+76
150"	305x229	237	+114
200"	406x305	318	+152

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶	❷
28"	62x35	45	+17
30"	66x37	48	+19
40"	89x50	66	+25
50"	111x62	83	+31
60"	133x75	101	+37
80"	177x100	136	+50
100"	221x125	171	+62
150"	332x187	259	+93
184"	407x229	318	+114

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶	❷
29"	62x39	45	+20
30"	65x40	47	+20
50"	108x67	81	+34
60"	130x81	98	+40
70"	151x94	115	+47
80"	172x108	132	+54
100"	215x135	166	+67
150"	323x202	252	+101
189"	407x254	318	+127

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM04

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
40"	81x61	184 - 283	-5 - +66
50"	102x76	232 - 357	-6 - +82
60"	122x91	281 - 430	-7 - +98
80"	163x122	378 - 577	-9 - +131
100"	203x152	475 - 723	-12 - +164
150"	305x229	717 - 1090	-17 - +246
200"	406x305	959 - 1456	-23 - +328
250"	508x381	1202 - 1823	-29 - +410
300"	610x457	1444 - 2190	-35 - +492

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
37"	82x46	184 - 283	-12 - +58
40"	89x50	201 - 310	-13 - +63
50"	111x62	254 - 390	-17 - +79
60"	133x75	307 - 469	-20 - +95
80"	177x100	412 - 629	-27 - +126
100"	221x125	518 - 789	-33 - +158
150"	332x187	782 - 1188	-50 - +237
200"	443x249	1046 - 1588	-67 - +316
250"	553x311	1310 - 1987	-83 - +395
275"	609x342	1444 - 2189	-92 - +435

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
38"	82x51	184 - 284	-10 - +61
50"	108x67	247 - 379	-13 - +80
60"	130x81	298 - 456	-15 - +96
70"	151x94	350 - 534	-18 - +112
80"	172x108	401 - 612	-21 - +128
100"	215x135	504 - 767	-26 - +160
150"	323x202	761 - 1156	-39 - +241
200"	431x269	1017 - 1544	-51 - +321
250"	538x337	1274 - 1933	-64 - +401
283"	610x381	1444 - 2189	-73 - +454

Middle-Throw-Zoomobjektiv ELPLM05

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
40"	81x61	274 - 424	-5 - +66
50"	102x76	347 - 535	-6 - +82
60"	122x91	419 - 645	-7 - +98
80"	163x122	565 - 865	-9 - +131
100"	203x152	710 - 1086	-12 - +164
150"	305x229	1073 - 1637	-17 - +246
200"	406x305	1436 - 2188	-23 - +328
250"	508x381	1799 - 2738	-29 - +410
300"	610x457	2162 - 3289	-35 - +492

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
37"	82x46	274 - 424	-12 - +58
40"	89x50	300 - 464	-13 - +63
50"	111x62	379 - 584	-17 - +79
60"	133x75	458 - 704	-20 - +95
80"	177x100	617 - 944	-27 - +126
100"	221x125	775 - 1184	-33 - +158
150"	332x187	1170 - 1784	-50 - +237
200"	443x249	1566 - 2385	-67 - +316

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
250"	553x311	1962 - 2985	-83 - +395
275"	609x342	2162 - 3289	-92 - +435

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
38"	82x51	274 - 424	-10 - +61
50"	108x67	368 - 568	-13 - +80
60"	130x81	445 - 685	-15 - +96
70"	151x94	522 - 801	-18 - +112
80"	172x108	599 - 918	-21 - +128
100"	215x135	753 - 1152	-26 - +160
150"	323x202	1138 - 1736	-39 - +241
200"	431x269	1523 - 2320	-51 - +321
250"	538x337	1908 - 2904	-64 - +401
283"	610x381	2162 - 3289	-73 - +454

Long-Throw-Zoomobjektiv ELPLL06

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
40"	81x61	416 - 568	-5 - +66
50"	102x76	525 - 714	-6 - +82
60"	122x91	634 - 861	-7 - +98
80"	163x122	851 - 1154	-9 - +131
100"	203x152	1068 - 1447	-12 - +164
150"	305x229	1612 - 2179	-17 - +246
200"	406x305	2155 - 2912	-23 - +328
250"	508x381	2699 - 3644	-29 - +410
300"	610x457	3242 - 4376	-35 - +492

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
37"	82x46	416 - 568	-12 - +58
40"	89x50	455 - 620	-13 - +63
50"	111x62	574 - 780	-17 - +79
60"	133x75	692 - 939	-20 - +95
80"	177x100	929 - 1259	-27 - +126
100"	221x125	1166 - 1578	-33 - +158
150"	332x187	1758 - 2376	-50 - +237
200"	443x249	2350 - 3174	-67 - +316

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
250"	553x311	2942 - 3972	-83 - +395
275"	609x342	3242 - 4376	-92 - +435

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
38"	82x51	416 - 568	-10 - +61
50"	108x67	558 - 758	-13 - +80
60"	130x81	673 - 913	-15 - +96
70"	151x94	788 - 1069	-18 - +112
80"	172x108	903 - 1224	-21 - +128
100"	215x135	1134 - 1535	-26 - +160
150"	323x202	1710 - 2311	-39 - +241
200"	431x269	2286 - 3087	-51 - +321
250"	538x337	2862 - 3864	-64 - +401
283"	610x381	3242 - 4376	-73 - +454

Unterstützte Bildschirmauflösungen

Computersignale (analog RGB)

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60/72/75/85	640x480
SVGA	56/60/72/75/85	800x600
XGA	60/70/75/85	1024x768
WXGA	60	1280x768
	60	1366x768
	60/75/85	1280x800
WXGA+	60/75/85	1440x900
WXGA++	60	1600x900
SXGA	70/75/85	1152x864
	60/75/85	1280x1024
	60/75/85	1280x960
SXGA+	60/75	1400x1050
WSXGA+*1	60	1680x1050
UXGA	60	1600x1200
WUXGA*2	60	1920x1200
MAC13"	67	640x480
MAC16"	75	832x624
MAC19"	75	1024x768
	59	1024x768
MAC21"	75	1152x870

*1 Nur kompatibel, wenn für die **Auflösung** im Konfigurationsmenü **Breit** gewählt wurde. (Für EB-G6350/EB-G6150 nicht verfügbar.)

*2 Nur EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU Nur bei Eingabe eines Signals im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

Auch andere Signale als die oben genannten können höchstwahrscheinlich projiziert werden. Eventuell sind jedoch nicht alle Funktionen verfügbar.

Komponente Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
SDTV (480i)	60	720x480
SDTV (576i)	50	720x576
SDTV (480p)	60	720x480
SDTV (576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)*	50/60	1920x1080

* Nur EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU

Composite Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
TV (NTSC)	60	720x480
TV (SECAM)	50	720x576
TV (PAL)	50/60	720x576

Eingangssignal vom HDMI-Anschluss und DisplayPort (EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU/EB-G6250W/EB-G6050W)

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60	640x480
SVGA	60	800x600
XGA	60	1024x768
WXGA	60	1280x800
	60	1280x768*1
	60	1366x768
WXGA+	60	1440x900
WXGA++	60	1600x900
WSXGA+	60	1680x1050
SXGA	60	1280x960
	60	1280x1024
SXGA+	60	1400x1050
UXGA	60	1600x1200
WUXGA*2	60	1920x1200
SDTV (480i*3/480p)	60	720x480
SDTV (576i*3/576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)	24*3/30*3/50/60	1920x1080

*1 Nur DisplayPort-Eingang

*2 Nur EB-G6750WU/EB-G6650WU/EB-G6550WU/EB-G6450WU Nur bei Eingabe eines Signals im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

*3 Nur HDMI-Eingang

Eingangssignal vom HDMI-Anschluss und DisplayPort (EB-G6350/EB-G6150)

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60	640x480
SVGA	60	800x600
XGA	60	1024x768
WXGA	60	1280x800
	60	1280x768*1
	60	1366x768*2
WXGA+	60	1440x900
WXGA++	60	1600x900
SXGA	60	1280x960
	60	1280x1024
SXGA+	60	1400x1050
UXGA	60	1600x1200
SDTV (480i*2/480p)	60	720x480
SDTV (576i*2/576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)	24*2/30*2/50/60	1920x1080

*1 Nur DisplayPort-Eingang

*2 Nur HDMI-Eingang

Allgemeine Technische Daten zum Projektor

Produktbezeichnung	EB-G6750WU	EB-G6650WU	EB-G6550WU	EB-G6450WU	EB-G6350	EB-G6250W	EB-G6150	EB-G6050W
Abmessungen	505 (B) x 144 (H) x 382 (T) mm (ohne hervorstehenden Teil)							
Größe des LCD-Bedienfeldes	Breite 0,76"				0,79"	Breite 0,76"	0,79"	Breite 0,76"
Anzeigeart	Polysilizium TFT Aktivmatrix							
Auflösung	2.304.000 Pixel WUXGA (1920 (B) x 1200 (H) Punkte) x 3				786.432 Pixel XGA (1024 (B) x 768 (H) Punkte) x 3	1.024.000 Pixel WXGA (1280 (B) x 800 (H) Punkte) x 3	786.432 Pixel XGA (1024 (B) x 768 (H) Punkte) x 3	1.024.000 Pixel WXGA (1280 (B) x 800 (H) Punkte) x 3
Bildschärfeeinstellung	Manuell							
Zoomeinstellung*1	Manuell (1 - 1,8)							
Objektivversatz*2	Manuell (Vertikal: maximal ca. 67%, Horizontal: maximal ca. 30%)				Manuell (Vertikal: maximal ca. 57%, Horizontal: maximal ca. 30%)	Manuell (Vertikal: maximal ca. 67%, Horizontal: maximal ca. 30%)	Manuell (Vertikal: maximal ca. 57%, Horizontal: maximal ca. 30%)	Manuell (Vertikal: maximal ca. 67%, Horizontal: maximal ca. 30%)
Lampe	UHE-Lampe, 380 W, Modellnr.: ELPLP76							
Maximale Audioausgangsleistung	10 W mono							
Externe Lautsprecher	1							
Stromversorgung	100-240V AC±10% 50/60Hz 5,7-2,5A		100-240V AC ±10% 50/60Hz 5,3-2,3A	100-240V AC ±10% 50/60Hz 4,7-2,1A	100-240V AC±10% 50/60Hz 5,7-2,5A		100-240V AC ±10% 50/60Hz 5,3-2,3A	100-240V AC ±10% 50/60Hz 5,0-2,2A

Leistungsaufnahme	100 bis 120 V Bereich	Betrieb: 568 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,8 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,31 W		Betrieb: 528 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,8 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,31 W	Betrieb: 468 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,8 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,31 W	Betrieb: 568 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,8 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,31 W		Betrieb: 528 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,8 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,31 W	Betrieb: 498 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,8 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,31 W
	220 bis 240 V Bereich	Betrieb: 542 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 3,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,41 W		Betrieb: 504 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 3,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,41 W	Betrieb: 449 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 3,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,41 W	Betrieb: 542 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 3,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,41 W		Betrieb: 504 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 3,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,41 W	Betrieb: 477 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 3,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,41 W
Betriebshöhe über NN		Höhe 0 bis 3048 m							
Betriebstemperatur		0 bis +45˚C*3 (keine Kondensation)							
Lagerungstemperatur		-10 bis +60˚C (keine Kondensation)							
Gewicht		Ca. 9,7 kg	Ca. 9,7 kg	Ca. 9,7 kg	Ca. 9,7 kg	Ca. 9,7 kg	Ca. 9,7 kg	Ca. 9,7 kg	Ca. 9,7 kg

*1 Daten gelten bei eingesetztem Standard-Zoomobjektiv.

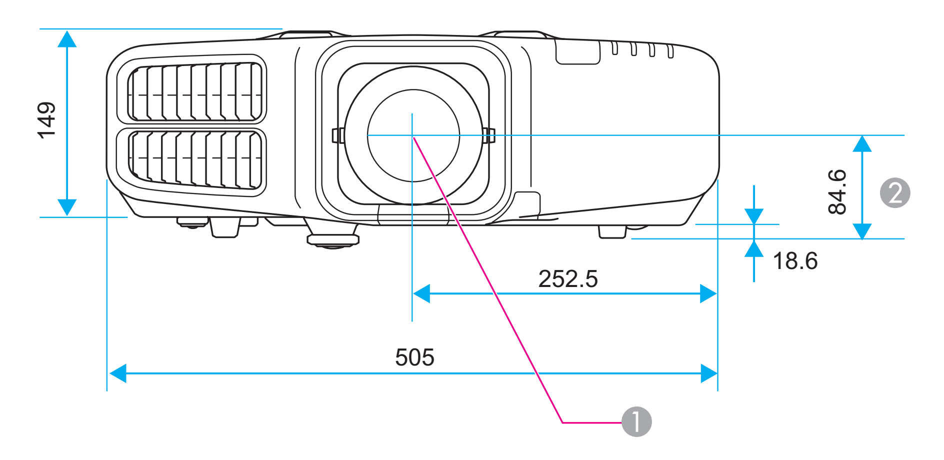
*2 Das Rückprojektion-Weitwinkelobjektiv ELPLR03 unterstützt keinen Objektivversatz.

*3 Die Betriebstemperatur beträgt 0 bis +45˚C, wenn Leistungsaufnahme auf ECO oder Temp/Hell-Regelung eingestellt ist, und 0 bis +40 ˚C bei Einstellung auf Normal bei einer Höhenlage von 0 bis 1499 m.
Die Betriebstemperatur beträgt 0 bis +40 ˚C, wenn Leistungsaufnahme auf ECO oder Temp/Hell-Regelung eingestellt ist, und 0 bis +35 ˚C bei Einstellung auf Normal bei einer Höhenlage von 1500 bis 3048 m.

Produktbezeichnung			EB-G6750WU	EB-G6650WU	EB-G6550WU	EB-G6450WU	EB-G6350	EB-G6250W	EB-G6150	EB-G6050W
Anschlüs-se	Computer-Anschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) blau							
	Audio1-Eingang	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)							
	BNC-Anschluss	1	5BNC (Buchse)							
	Audio2-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)							
	DisplayPort	1	DisplayPort							
	HDMI-Anschluss	1	HDMI HDCP wird unterstützt (Audio wird nur von PCM unterstützt)							
	Audio3-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)							
	S-Video-Anschluss	1	Mini-DIN, 4-polig							
	Video-Anschluss	1	RCA-Stecker							
	Audio-L/R-Anschluss	1	2 x RCA-Stecker (L-R)							
	Audio Out-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)							
	Monitor Out-Anschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) schwarz							
	HDBaseT-Anschluss	1	RJ-45	-						
	LAN-Anschluss	1	RJ-45							
	Service-Anschluss*	1	Mini-USB-Stecker (Type B)							
	RS-232C-Anschluss	1	Sub-D 9-polig (Stecker)							
	Remote-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)							
	USB-Anschluss (nur für Wireless-LAN-Einheit)*	1	USB-Buchse (Typ A)							

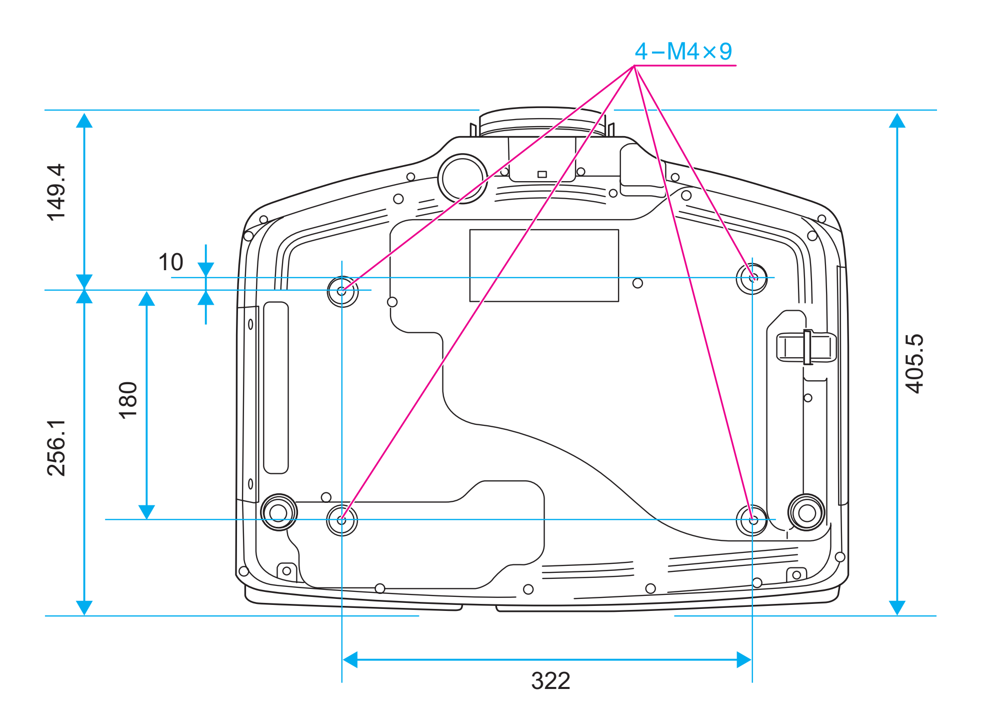
* USB 2.0 wird unterstützt. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass alle Geräte mit USB-Unterstützung an den USB-Buchsen funktionieren.

Einheit: mm



❶ Objektivmitte

❷ Abstand von der Objektivmitte zu den Befestigungspunkten für die Deckenhalterung



In diesem Abschnitt werden schwierige Begriffe kurz beschrieben, die nicht im Text dieser Anleitung erklärt werden. Weitere Informationen finden Sie in anderen handelsüblichen Veröffentlichungen.

Begriff	Erklärung
Ad hoc-Modus	Eine Methode der Wireless LAN-Verbindung, bei der Wireless LAN-Clients ohne Verwendung eines Zugriffspunktes kommunizieren.
AMX Device Discovery	AMX Device Discovery ist eine von AMX entwickelte Technologie, die den Einsatz von AMX-Steuersystemen zur einfachen Bedienung der Zielgeräte erleichtert. Epson hat diese Protokolltechnologie eingeführt und stellt eine Einstellung für die Aktivierung der Protokollfunktion (EIN) zur Verfügung. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der AMX-Website. URL http://www.amx.com/
Bildformat	Das Verhältnis zwischen der Breite eines Bildes und seiner Höhe. Bildschirme mit einem Horizontal/Vertikal-Verhältnis von 16:9, wie z. B. HDTV-Bildschirme, werden auch Breitbildschirme genannt. SDTV- und gewöhnliche Computerbildschirme haben ein Bildformat von 4:3.
Composite Video	Ein Verfahren, bei dem das Videosignal in einer Luminanzkomponente und einer Farbkomponente für die Übertragung über ein einzelnes Kabel kombiniert wird.
DHCP	Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Dieses Protokoll weist den am Netzwerk angeschlossenen Geräten automatisch eine IP-Adresse zu.
DICOM	Ein Akronym für Digital Imaging and Communications in Medicine. Dies ist eine internationale Norm, die Bildstandards und ein Kommunikationsprotokoll für medizinische Bilder definiert.
Gateway-Adresse	Ein Server (Router) zur Kommunikation im Netzwerk (Subnet), aufgeteilt entsprechend der jeweiligen Subnet-Maske.
HDBaseT	Der von HDBaseT Alliance festgelegte Verbindungsstandard für Unterhaltungselektronik zur Kommunikation von verschiedenen Steuersignalen, wie z. B. unkomprimiertes HD-Video, Audio und 100BASE-TX Ethernet über ein LAN-Kabel.
HDCP	HDCP ist eine Abkürzung für High-bandwidth Digital Content Protection. Wird zur Verhinderung illegalen Kopierens und zum Schutz von Urheberrechten verwendet. Der Schutz erfolgt durch Verschlüsseln mit digitalen Farbsignalen, über die DVI- und HDMI-Anschlüsse gesendet werden. Da der HDMI- und DisplayPort-Anschluss dieses Projektors HDCP unterstützt, können digitale Bilder, die mit HDCP-Technologie geschützt sind, projiziert werden. Der Projektor kann aber nicht in der Lage sein, Bilder zu projizieren, die mit aktualisierten oder revidierten Versionen der HDCP-Verschlüsselung geschützt sind.
HDTV	Eine Abkürzung für High-Definition Television zur Bezeichnung von High-Definition-Systemen, die folgende Bedingungen erfüllen. • Vertikale Auflösung von 720p oder 1080i oder größer (p = Progressiv, i = Zeilensprung) • Bildschirm Bildformat von 16:9
Infrastrukturmodus	Ein Verfahren für die WLAN-Verbindung, bei dem die Geräte über Zugriffspunkte miteinander kommunizieren.
IP-Adresse	Eine Nummer zur Identifikation eines Computers in einem Netzwerk.

Komponente Video	Ein Verfahren, bei dem das Videosignal in eine Luminanzkomponente (Y) und die Differenzsignale Blau minus Helligkeit (Cb oder Pb) und Rot minus Helligkeit (Cr oder Pr) aufgespalten wird.
Kontrast	Die relative Helligkeit der hellen und dunklen Bildbereiche kann erhöht oder verringert werden, um Schrift und Grafiken deutlicher oder weicher darzustellen. Diese spezielle Einstellung der Bildeigenschaften nennt man Kontrast-Einstellung.
Progressiv	Projiziert Informationen, um so einen Bildschirm zur Zeit zu erstellen, auf dem das Bild für einen Rahmen angezeigt wird. Selbst wenn die Anzahl der Abtastlinien gleich bleibt, wird das Bildflackern reduziert, da das Informationsvolumen im Vergleich zum Zeilensprungverfahren verdoppelt wurde.
SDTV	Eine Abkürzung für Standard Definition Television zur Bezeichnung normaler Fernsehsysteme, welche die Bedingungen für HDTV▸▸ hochauflösendes Fernsehen nicht erfüllen.
SNMP	Eine Abkürzung für Simple Network Management Protocol, ein Protokoll zur Überwachung und Steuerung von Routern und Computern, die über ein TCP/IP-Netzwerk verbunden sind.
sRGB	Eine internationale Norm für Farbstufen, die es ermöglicht, dass die von Videogeräten wiedergegebenen Farben genauso einfach von Computer-Betriebssystemen oder dem Internet gehandhabt werden können. Verfügt die angeschlossene Quelle über einen sRGB-Modus, stellen Sie sowohl den Projektor als auch die angeschlossene Signalquelle auf sRGB.
Subnet-Maske	Ein Zahlenwert, der die Anzahl der verwendeten Bits für die Netzwerk-Adresse eines aufgeteilten Netzwerks (Subnet) der IP-Adresse angibt.
Sync.	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Die Abstimmung der Signalphasen (relative Position der Signalspitzen) wird als Synchronisation (Sync.) bezeichnet. Bei nicht synchronisierten Signalen können Bildflimmern, ein verschwommenes Bild und horizontale Bildstörungen auftreten.
Tracking	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Das Abstimmen der Frequenzen (der Anzahl der Signalspitzen) wird als "Tracking" bezeichnet. Bei nicht richtig eingestelltem Tracking können breite vertikale Streifen im Bild auftreten.
Trap IP Adresse	Die IP-Adresse▸▸, die der Ziel-Computer zur Fehlerbenachrichtigung bei SNMP verwendet.
Wiederholrate	Das lichtabstrahlende Element eines Bildschirms kann die gleiche Luminanz und Farbe nur für einen äußerst kurzen Zeitraum aufrecht erhalten. Daher muss das Bild mehrere Male pro Sekunde abgetastet und am lichtabstrahlenden Element aktualisiert werden. Die Anzahl der Aktualisierungen pro Sekunde wird als Wiederholrate bezeichnet und in Hertz (Hz) ausgedrückt.
WPS (Wi-Fi Protected Setup)	Wi-Fi Protected Setup wurde von der Wi-Fi Alliance entwickelt, um die Einrichtung und Sicherung von Wireless LAN zu vereinfachen.
Zeilensprung	Überträgt Informationen, die zur Herstellung eines Bildschirms benötigt werden, indem von oben nach unten jede zweite Zeile des Bildes gesendet wird. Die Flackerwahrscheinlichkeit ist größer, da ein Rahmen nur jede zweite Zeile angezeigt wird.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Bilder oder Illustrationen, insbesondere die Darstellung der Bildschirmanzeigen, können von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen.

Verwendungshinweise

Wenn dieses Produkt für Anwendungen verwendet wird, bei denen es auf hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie z.B. Transportvorrichtungen beim Flug-, Zug-, Schiffs- und Kfz-Verkehr usw., Vorrichtungen zur Katastrophenverhinderung, verschiedene Sicherheitsvorrichtungen oder Funktions-/Präzisionsgeräte usw., sollten Sie dieses Produkt erst verwenden, wenn Sie erwägt haben, Fail-Safe- Vorrichtungen und Redundanzsysteme in Ihr Design miteinzubeziehen, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des gesamten Systems zu gewährleisten. Da dieses Produkt nicht für den Einsatz bei Anwendungen vorgesehen ist, bei denen es auf extrem hohe Zuverlässigkeit/ Sicherheit ankommt, wie beispielsweise in der Raumfahrt, bei primären Kommunikationseinrichtungen, Kernenergiekontrollanlagen oder medizinischen Vorrichtungen für die direkte medizinische Pflege usw., überlegen Sie bitte nach umfassender Evaluierung genau, ob das Produkt für Ihre Zwecke geeignet ist.

Copyright und Marken

Mac und Mac OS sind Warenzeichen von Apple Inc.

Microsoft, Windows, Windows Vista, PowerPoint und das Windows-Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC. HDMI™ HIGH DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

PJLink Markenzeichen ist ein Markenzeichen, dessen Registrierung beantragt ist bzw. das bereits in Japan, den USA sowie anderen Ländern und Regionen registriert ist.

Dieses Produkt enthält RSA BSAFE™-Software von RSA Security Inc. RSA ist eine eingetragene Handelsmarke von RSA Security Inc. BSAFE RSA Security Inc. ist eine eingetragene Handelsmarke in den USA und anderen Ländern.

WPA™, WPA2™ und Wi-Fi Protected Setup™ sind registrierte Warenzeichen von Wi-Fi Alliance.

Das zertifizierte DisplayPort-Logo und die DisplayPort-Symbole sind eingetragene Warenzeichen der Video Electronics Standards Association (VESA).

Der Begriff DisplayPort ist ein eingetragenes Warenzeichen von VESA in verschiedenen Ländern.

HDBaseT™ and the HDBaseT Alliance logo are trademarks of the HDBaseT Alliance.

Andere in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen werden hier ebenfalls nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet und sind unter Umständen Marken der entsprechenden Eigentümer. Epson verzichtet auf jedwede Rechte an diesen Marken.

S

T

U

V

W

Z